

330 C

ENGROS-

PREISLISTE

= Frühjahr 1896 =

über

Samen

Blumenzwiebeln

Pflanzen etc.

von

OTTO MANN

Leipzig-Eutritsch.



Zweiggeschäft in Leipzig

jetzt

= Neumarkt 34, =

im eigenen Hause

früher Neumarkt 29.



Lillium auratum.



Verkaufsbedingungen.

Alle Verkäufe nach diesem Catalog verstehen sich per Casse und sind die Rechnungsbeträge ohne Discount und Porto-Abzug in Leipzig-Eutritzsch bezüglich in Leipzig zahlbar, auch ist Leipzig der Erfüllungsort für den Auftraggeber.

Die **Preise** sind in Mark und Pfennigen ($\frac{1}{100}$ M.) ausgeworfen. Werthpapiere und fremde Banknoten werden zum Tagescourse hiesiger Börse verrechnet.

Das **Gewicht** ist das gesetzlich geltende, 100 Kilo = 200 Pfund; 1 Kilo = 2 Pfund = 1000 Gramm; 20 Gramm = $1\frac{1}{5}$ Loth altes Gewicht.

Briefe und Gelder erbitte mir franco, letztere unter thunlichster Benutzung von **Postanweisungen**, die bis zu 400 M. der billigste und bequemste Zahlungsmodus sind. Kleine Beträge können der Bestellung in Postmarken beigelegt werden: Fehlt bei Einsendung von Aufträgen jede Bestimmung über die Zahlung, so erhebe ich den Betrag durch Postvorschuss, was nach dem neuen Tarife innerhalb Deutschland für Beträge bis zu 5 Mark nur 20 Pfennige, für Beträge von über 5—100 Mark nur 30 Pfennige kostet.

Consumenten mit laufendem Bedarf wird gern Conto eröffnet; Referenzen sind erwünscht, sonst erfolgt Lieferung an unbekannte Besteller gegen Nachnahme.

Obwohl die erdenklich grösste Sorgfalt darauf verwendet wird, sämtliche Samen echt zu liefern, kann dennoch weder für Echtheit, Qualität, Ergiebigkeit oder sonst welche Eigenschaften, ausser der Keimkraft, Garantie geleistet werden, um so weniger, als Resultate sehr oft von später uncontrolierbaren Witterungs-, Boden- und Cultur-Verhältnissen abhängen. Indess leiste ich in allen Fällen, wo Irrthümer beim Abwiegen vorgekommen sein sollten, Ersatz bis zur vollen Höhe des für den betreffenden Samen bezahlten Betrages, sonst nur bei wirklich begründeten Reclamationen im Wege freier Vereinbarung.

Der Versandt erfolgt auf Gefahr der Besteller und bitte ich den gewünschten Transportmodus, ob **Eilgut, Frachtgut, Post** etc. anzugeben, die nächste **Eisenbahn- und Poststation** zu bemerken, sowie Namen und Wohnort recht deutlich zu schreiben.

Correspondenz: Französisch, englisch, italienisch.

Frühzeitige Einsendung der Bestellungen ist sehr erwünscht.

Cultur-Praxis sämmtlicher Kalt- u. Warmhaus-Pflanzen

(mit Ausnahme der botanischen)

nach neuesten, zeitgemässen, ausführlichen Culturanweisungen bearbeitet von

Walter Allendorff in Leipzig-Eutritzsch.

Preis gebunden 8 Mark, auf Lager bei Otto Mann.

Ein 422 Seiten enthaltendes, vorzügliches Buch für die Praxis, worin die Culturweisen sehr klar, leicht fasslich und durchaus praktisch dargestellt sind. Zur Informirung und zum Nachschlagen der Culturen für Handels- und Privatgärtner besonders empfehlenswerth.

Vilmorins Blumengärtnerei.

Beschreibung, Cultur und Verwendung des gesammten Pflanzenmaterials für deutsche Gärten.

III. neue Auflage mit 1000 Holzschnitten im Text und 400 bunten Blumenbildern auf 100 Farbendrucktafeln.

Herausgeber: A. Voss, Göttingen und A. Siebert, Frankfurt a. M., Palmengarten.

Vollständig in 50 Lieferungen à 1 M.

Zu beziehen von der Verlagsbuchhandlung von Paul Parey, Berlin SW., Hedemannstr. 10.

Grösste Vollständigkeit, unbedingte Zuverlässigkeit und practische Brauchbarkeit machen dieses neue Werk für jeden Berufsgärtner und Gartenliebhaber unentbehrlich, denn es beantwortet ihm in übersichtlicher, deutlicher Form jede der unzähligen Fragen, welche bei Anlage von kleinen und grossen Gärten oder Blumengruppen und Teppichbeeten, bei der Anzucht und Pflege der Pflanzen sowie ihrer besten Verwendungsart selbst dem im Gartenbau erfahrendsten Fachmanne oder Liebhaber stets auftauchen, wobei dann gern und oft dieses neue Lexikon der Blumenzucht aufgeschlagen und sachgemässe Auskunft resp. Belehrung bieten wird.

Einige Gemüsesamen-Neuheiten.

Zuckererbse „Moerheim's Riesin“.

Allgemeiner Beachtung würdige Neuheit infolge ihrer 13—16 Cm. langen Schoten, welche wie bei allen anderen Zuckererbsen ganz verspeist werden und selbst in vorgeschrittenem Reifestadium von grösstem Wohlgeschmack sind. 10 Port. 4.50; à Port. 50 $\frac{1}{2}$

Stangenbohne, knollentragende perennirende Riesen-.

An Tragbarkeit und Zartheit steht diese Neuheit den besten bekannten Stangenbohnen-Sorten nicht nach, denn ihre Schoten sind lang, dick und fleischig. Ihre knollenartigen Wurzeln werden im Herbst vor den Frösten herausgenommen und in Sand oder trockener Erde frostfrei überwintert. Ende April ausgepflanzt treiben sie dann bald üppig aus, wachsen und tragen von Jahr zu Jahr reicher 10 Port. 7.—; à Port. 80 $\frac{1}{2}$

Buschbohne „Königin der Grünen“.

Ungemein frühe, reichtragende Zwergsorte, deren smaragdgrüne zartfleischige Schoten nach Pariser Art im Ganzen zubereitet den verwöhntesten Feinschmecker befriedigen werden. Die kleinen nierenförmigen Böhnchen sind von weiss mit zartgrüner Farbe à Kilo 3 M.; 100 Gr. 40 $\frac{1}{2}$; à Port. 30 $\frac{1}{2}$

Die grosse Jubiläums-Gartenbau-Ausstellung zu Leipzig, August 1893, bot meinen verehrten Geschäftsfreunden sowie allen Liebhabern der schönen Pflanzenwelt Gelegenheit, die reichhaltigen Sortimente und Sammlungen in Augenschein zu nehmen, welche der vorliegende Catalog in gedrängter Kürze aufführt. Sämmtliche Programm-Nummern, welche innerhalb der weitgezogenen Grenzen meines Gärtnereibetriebes lagen, habe ich beschickt, und die nachstehende Liste der mir zuerkannten Preise legt Zeugniß dafür ab, welche hervorragende Würdigung meine vielseitige Leistung gefunden hat.

Ehren-Tafel.

Prämiirung aller Ausstellungsobjekte der Firma

Otto Mann, Leipzig-Eutritzsch

auf der Internationalen Jubiläums-Gartenbau-Ausstellung zu Leipzig, August 1893.

Staatspreis des Königl. Württembergischen Ministeriums für die hervorragende Gesamtleistung auf dem Gebiete des Gartenbaues.

Die Reihenfolge der nachstehenden Konkurrenz-Nummern ist dieselbe, welche der officiellen Prämiirungsliste zu Grunde gelegt wurde.

| Konkurrenz-Nr. | | | |
|---|---|---|---------------------------|
| 5 | Amorphophallus Rivieri in bester Cultur | I. Preis | Silberne Medaille. |
| 98 | Die schönste Gruppe Freilandfarne | I. " | Grosse silberne Medaille. |
| 99 | 50 Freilandfarne in 50 Sorten | I. " | Grosse silberne Medaille. |
| 100 | 25 Freilandfarne in 25 Sorten | II. " | Bronzene Medaille. |
| 232 | 25 Tuberosen, blühend in bester Cultur | II. " | Bronzene Medaille. |
| 245 | Die reichhaltigsten Sammlungen Freilandstauden | I. " | Goldene Medaille. |
| 246 | Die reichhaltigsten Sammlungen blühender Freilandstauden | I. " | Grosse silberne Medaille. |
| 247 | „Solitair“ Freilandpflanzen | II. " | Silberne Medaille. |
| 250 | 20 Buntblättrige Stauden in 10 Sorten | II. " | Bronzene Medaille. |
| 251 | 100 Alpinen in 50 Sorten | II. " | Silberne Medaille. |
| 252 | Canna indica, das reichhaltigste beste Sortiment | I. " | Silberne Medaille. |
| 253 | Canna indica, neue grossblumige in 50 Sorten, blühend | II. " | Grosse silberne Medaille. |
| 254 | Canna indica, neue grossblumige in 25 Sorten, blühend | II. " | Silberne Medaille. |
| 255 | Canna indica, neue grossblumige in 25 Sorten, in Töpfen blühend | II. " | Ehrendiplom. |
| 257 | Ein Sortiment gefüllter Dahlien (Georginen) | III. " | Ehrendiplom. |
| Canna und Dahlien, im Mai an Ort und Stelle ausgepflanzt, waren unter dem Einfluss der bis 20. Juli herrschenden absoluten Regenlosigkeit in der Entwicklung etwas zurückgeblieben. | | | |
| 262 | Eine Gruppe Erica fürs freie Land | III. " | Ehrendiplom. |
| 263 | Eine Sammlung decorativer Gramineen | I. " | Grosse silberne Medaille. |
| 264 | 10 Lilium auratum, blühend | I. " | Grosse silberne Medaille. |
| 265 | 25 Lilium lancifolium, blühend | I. " | Grosse silberne Medaille. |
| 266 | Eine Sammlung Lilium, blühend | I. " | Grosse silberne Medaille. |
| 267 | Lilium-Neuheiten und wenig bekannte Sorten in Blüthe | I. " | Grosse silberne Medaille. |
| 269 | Eine Gruppe blühender Zwiebelgewächse, die sich für das freie Land eignen, Gladiolus, Montbretia etc. | I. " | Grosse silberne Medaille. |
| 270 | Werthvolle Stauden-Neuheiten | I. " | Grosse silberne Medaille. |
| 271 | Eine Sammlung von Wasser- und Sumpfpflanzen | I. " | Grosse silberne Medaille. |
| 376 | Die reichhaltigste Sammlung Gemüse | Ehrenpreis des Kgl. Sächs. Ministeriums. Silberne Staatsmedaille. | |
| 400 | Die beste und reichhaltigste Sammlung holländischer Blumen-zwiebeln | | |
| 403 | Die reichhaltigsten Sammlungen Blumen-, Gemüse- und landwirthschaftlicher Samen | I. Preis | Grosse silberne Medaille. |
| 440 | Reichhaltiges und schönstes Sortiment abgeschnittener Gladiolen | I. " | Grosse silberne Medaille. |
| 445 | Reichhaltigstes und schönstes Sortiment abgeschnittener Phlox decussata | I. " | Bronzene Medaille. |

Ferner: Ausser Programm ausgestellt:

| | |
|-----------------------------------|--------------------|
| Musa superba | Silberne Medaille. |
| Winterharte Succulenten | Silberne Medaille. |
| Zink-Etiquetten | Ehrendiplom. |

Die grosse **Jubiläums-Gartenbau-Ausstellung zu Magdeburg**, August 1895, gab mir wiederum Veranlassung, einen Theil meiner Sammlungen zur Schau zu bringen. Dieselben fanden auch hier, wie 1893 in Leipzig, bewundernde Anerkennung und es wurden mir seitens der Jury

3 Ehrenpreise, 2 Extrapreise, 12 erste Preise,
in nur je einem Falle ein zweiter und ein dritter Preis,

für die Gesamtleistung überdies die

Königlich preussische Staatsmedaille

zuerkannt.

Meine sämtlichen Ausstellungsgruppen erhielten Prämien; dies und das Verhältniss von 17 ersten zu nur 2 geringeren Preisen hat aber ausser mir wohl keiner der grösseren Aussteller erreicht.

Die Berliner Gärtnerbörse schreibt:

Otto Mann, Leipzig, stellte **Gladiolen, Lilien, Montbretien**, ein grosses Sortiment **Stauden, Decorations-Gräser, Sumpfpflanzen, Farrne** etc. aus. Bei dieser Firma ist man ja gewöhnt, nur Qualitäten allererster Klasse zu sehen und so war es auch hier. So herrliche **Bambus** hat eben nur Otto Mann, und die **Gladiolen-Neuheiten** mussten Jedermann auffallen. **Glad. hybr. Childsi**, mit riesigen Blumen in wundervollen Farben ist jedenfalls durch keine andere Sorte nur annähernd erreicht.

Verzeichniss der Preiszuernennungen:

1. Für Gesamtleistung in **Knollen-, Zwiebel- und Staudengewächsen** des freien Landes.
==== Königlich preussische Staatsmedaille. ====
2. Für eine Gruppe blühender **Lilium auratum**
Ehrenpreis des Herrn Kaufmann Louis Mittag, Mark 100,— in baar.
3. Für abgeschnittene **Gladiolen** in **landschaftlicher Anordnung**
Ehrenpreis des Herrn Fabrikbesitzer Otto Gruson, Mark 200,— in baar.
4. Für eine Gruppe decorativer **Bambusa**
Ehrenpreis der Stadt Magdeburg, Mark 50,— in baar.
5. Für **Lilium Henryi** als Neuheit **Extrapreis** *Silberne Medaille.*
6. Für **Gladiolus Childsi** in Blüthe „ *Silberne Medaille.*
7. Für blühende **Lilium** in verschiedenen Sorten I. Preis *Silberne Medaille.*
8. Für eine Gruppe **Montbretia** in verschiedenen Sorten. I. „ *Bronzene Medaille.*
9. Für die reichhaltigste Sammlung blühender **Stauden**. I. „ *Goldene Medaille.*
10. Für **Stauden** mit schönem **Laub**. I. „ *Silberne Medaille.*
11. Für **Stauden** für **Felsparthien**. I. „ *Silberne Medaille.*
12. Für **Stauden** für **Einzelstellung** auf **Rasen**. I. „ *Silberne Medaille.*
13. Für **Stauden** für **schattige Standorte**. II. „ *Bronzene Medaille.*
14. Für **Sumpf- und Wasserpflanzen**. I. „ *Silberne Medaille.*
15. Für **Stauden** für **Beeteinfassungen**. I. „ *Bronzene Medaille.*
16. Für **decorative Gräser**. I. „ *Silberne Medaille.*
17. Für **Freilandfarrne**. I. „ *Silberne Medaille.*
18. Für **rasenbildende Pflanzen** für **schattige Flächen**. . III. „ *Diplom.*
19. Für eine **unregelmässige Anordnung** von **Stauden**. I. „ *Silberne Medaille.*
20. Für **Musa Ensete**. I. „ *Silberne Medaille.*

I. Gemüse-Samen.

Der 100 Kilo-Preis wird von 10 Kilo aufwärts berechnet, der Kilo-Preis tritt bei mindestens $\frac{1}{5}$ Kilo in Kraft und der 100 Gramm-Preis nur bei Abnahme voller 100 Gr., zum 20 Gramm-Preis werden auch 5 und 10 Gr. abgegeben, sofern der Preis sich nicht unter 5 Pf. pro Gewichtstheil stellt.

A. Kohlsamen.

1. Blumenkohl oder Carfiol.

| | 1 Kilo (2Pfund) | 100Gr. | 20Gr. |
|---|---------------------------------|--------|-------|
| 1 Algier, bekannte grosse Sorte, hier gezogene Saat..... | 20 — | 250 | 60 |
| 2 Asiatischer grosser später, extra..... | 10 — | 120 | 30 |
| 3 Berliner früher Treib-, sehr gute Sorte, auch für Freiland..... | 30 — | 350 | 80 |
| 4 Cyprischer früher..... | 10 — | 120 | 30 |
| 5 Englischer mittelfrüher..... | 10 — | 120 | 30 |
| 6 Erfurter grosser früher..... | 40 — | 450 | 100 |
| 7 Erfurter frühester Zwerg-, die bekannten grossen, festen, blendendweissen Köpfe liefernd..... | 100 S. 0,40; 1000 S. 3 —; 140 — | 1600 | 400 |
| 8 Erfurter Haage'scher allerfrühester Treib-Zwerg-..... | 100 » 0,40; 1000 » 3 —; 20 — | 2600 | 600 |
| Mit ganz kurzem Strunk und kleiner Belaubung, grosse feste blendendweisse Köpfe liefernd und etwas früher als die vorstehende Sorte. Entschieden der vorzüglichste Treibblumenkohl. Ganz ausgezeichnete echte Saat. | | | |
| 9 Holländischer früher Zwerg, sehr empfehlenswerth..... | 18 — | 200 | 50 |
| 10 Italienischer früher Riesen- (Frankfurter Riesen-), von colossalen Dimensionen..... | 12 — | 140 | 40 |
| 11 Italienischer frühester Riesen-, Non plus ultra, vorzügliche Herbstsorte..... | 16 — | 200 | 50 |
| Italienischer Riesen-Blumenkohl verlangt sehr fetten Boden, reichliche Bewässerung und frühzeitige Anpflanzung und ist mindestens 1 Meter von einander entfernt zu pflanzen. | | | |
| 12 Lenormand, extra grosser hoher, sehr zu empfehlen..... | 30 — | 350 | 80 |
| 13 Pariser mittelfrüher oder Salomon..... | 24 — | 300 | 80 |
| 14 Schneeball, früher niedriger, sehr schön..... | 120 — | 1400 | 350 |
| 15 Standholder, eine vorzügliche Sorte für die späte Jahreszeit..... | 12 — | 140 | 40 |
| 16 Walcheren, sehr vorzügliche Herbstsorte..... | 12 — | 140 | 40 |

2. Broccoli oder Spargelkohl.

| | | | |
|---|------|-----|-----|
| 17 Italienischer weisser früher, 18 Italienischer violetter früher, jede Sorte à .. | 8 — | 100 | 30 |
| 19 Leamington weisser, ähnlich Blumenkohl, kräftiger im Geschmack..... | 16 — | 200 | 50 |
| 20 Snow's weisser Winter..... | 36 — | 400 | 100 |

3. Kraut oder Kopfkohl.

a. Weisse Sorten.

| | | | |
|---|------|----|----|
| 22 Braunschweiger, sehr grosses weisses plattes, extra Qualität 100 K. 450 —; | 4 80 | 60 | 15 |
| 23 » » » » » nachgebaute Saat, 100 » 280 —; | 3 — | 40 | 10 |
| 25 Englisches Drumhead, gr. rundes weisses spätes niedriges..... | 3 — | 40 | 10 |
| 24 » York'sches, kleines allerfrühestes weisses stumpfspitzes..... | 3 — | 40 | 10 |
| 26 » Zuckerhut, » » » » »..... | 5 — | 60 | 15 |
| 27 Erfurter grosses weisses sehr festes, extra Qualität..... | 4 — | 50 | 15 |
| 28 » kleines frühestes festes, extra Qualität vorzüglich..... | 4 — | 50 | 15 |
| 29 Holländisches grosses weisses, echt, ähnlich Magdeburger.... 100 K. 260 —; | 2 80 | 35 | 10 |
| 30 Johannistag's, frühes rundes, sehr festes..... | 4 — | 50 | 15 |



22. Kraut, Braunschweiger.



7. Blumenkohl, Erfurter frühester Zwerg-.



28. Kraut, kl. frühestes Erfurter.



40. Kraut, Erfurter blutrothes.



52. Wirsing, Vertus.



58. Sprossenkohl, Perkins Zwerg-.

1 Kilo (2 Pfd.) 100 Gr. 20 Gr.

| | 4 | 50 | 60 | 15 |
|--|---|----|-----|----|
| 31 Kasseler stumpfspitzes allerfrühestes festes, ganz ausgezeichnete Qual. | 4 | 50 | 60 | 15 |
| 32 Magdeburger, grosses weisses plattes, vorzügliche deutsche Saat. 100 K. 320 — ; | 3 | 60 | 40 | 10 |
| 33 Schweinfurter, allergrösstes weisses Centner, von enormen Dimensionen ... | 6 | — | 70 | 20 |
| 34 Strunkkraut, echtes Altenburger, ertragreiches Futterkraut ohne feste Köpfe | 8 | — | 100 | 25 |
| 35 Ulmer Centner-, sehr grosses spätes | 4 | 80 | 60 | 15 |
| 36 Winnigstädter, weisses spitzes, vorzüglich, sehr zu empfehlen, extra Qual. ... | 6 | — | 70 | 20 |

b. Rothe Sorten.

| | | | | |
|---|---|---|-----|----|
| 39 Berliner dunkelrothes frühes, sehr schön | 6 | — | 70 | 20 |
| 40 Erfurter blutrothes kleines frühes Salat, ganz extra | 8 | — | 100 | 25 |
| 41 » » Riesen-, sehr ergiebig, spät | 8 | — | 100 | 25 |
| 42 Holländisches grosses blutrothes Salat, spät, schön | 4 | — | 50 | 15 |
| 43 Utrechter kleines schwarzrothes, sehr fein | 4 | — | 50 | 15 |

4. Wirsing, Savoyer- oder Börskohl.

| | | | | |
|--|---|----|----|----|
| 46 Berliner (Braunschweiger) gelbgrüner mittelfrüher krauser, extra schön | 4 | 80 | 60 | 15 |
| 47 Erfurter grosser gelbgrüner Winter-, extra schön | 3 | 20 | 40 | 10 |
| 48 Groots Liebling, extra fein gekrauster früher, der beste von allen | 3 | 20 | 40 | 10 |
| 49 Kitzinger, allerfrühester zarter spitzer (früheste Landsorte) | 6 | 40 | 80 | 20 |
| 50 Ulmer niedriger früher, vorzüglich | 3 | — | 40 | 10 |
| 51 » grösster später, ausgezeichnet | 4 | — | 50 | 15 |
| 52 Vertus, allergrösster später krauser, die grösste Sorte | 3 | 60 | 50 | 10 |
| 53 Victoria, mittelgrosser extra krauser, prachtvoll | 4 | — | 50 | 15 |
| 54 Wiener früher niedriger Treib-, extra, sehr zu empfehlen | 5 | — | 60 | 15 |

5. Sprossen- oder Rosenkohl.

| | | | | |
|--|----|----|-----|----|
| 55 Bangholm Invincible, ganz vorzügl. engl. Sorte | 10 | — | 120 | 30 |
| 56 Brüsseler hoher, besonders ertragreich | 2 | 80 | 40 | 10 |
| 57 Erfurter mittelhoher mit dicht aneinander gereihten Rosen | 4 | — | 50 | 15 |
| 58 Perkin's Zwerg-, sehr schön | 3 | 60 | 50 | 10 |

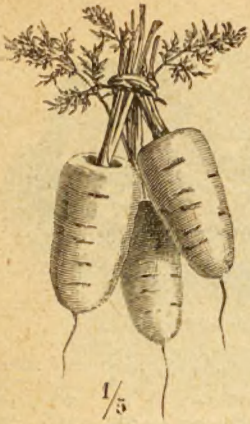
6. Blätterkohl.

| | | | | |
|---|---|----|----|----|
| 60 Hoher brauner (blauer), extra krauser | 4 | — | 50 | 15 |
| 61 » grüner, mooskrauser, extra Qualität | 3 | — | 40 | 10 |
| 62 Halbhoher ganz extra fein gekrauster, vorzügliche Qualität und Sorte | 4 | — | 50 | 15 |
| 63 Niedriger brauner (blauer) feingekrauster | 3 | — | 40 | 10 |
| 64 » grüner, feinstgekrauster | 2 | 40 | 30 | 10 |
| 65 » gelbgrüner Dreienbrunnen, sehr fein | 3 | — | 40 | 10 |
| 66 Schnitt-, brauner | 1 | 20 | 20 | 10 |
| 67 » grüner | 1 | 20 | 20 | 10 |
| 68 » zarter gelber Butter-, selbstschliessender, vorzüglich | 2 | 40 | 30 | 10 |

Schnittkohl giebt, Mitte Sommers ausgesät, das erste Frühjahrgemüse.

7. Kohlrabi.

| | | | | |
|--|----|----|-----|----|
| 70 Doepplebs feinlaubige früheste weisse Treib- | 15 | — | 180 | 50 |
| 71 Prager Non plus Ultra, feinlaubige früheste weisse Treib- | 18 | — | 200 | 50 |
| 72 Wiener allerfrüheste weisse Treib-, ganz vorzüglich | 8 | — | 100 | 30 |
| 73 » » blaue Treib-, » » » | 8 | — | 100 | 30 |
| 74 » kleinlaubige frühe weisse fürs freie Land, beste Qualität | 4 | 80 | 60 | 15 |
| 75 » » » blaue » » » » | 6 | — | 70 | 20 |
| 76 Englische frühe weisse, feine | 2 | 40 | 30 | 10 |
| 77 » » blaue » | 4 | — | 50 | 15 |



| | | |
|----|--|------------------|
| 78 | Erfurter früheste weisse Drelenbrunnen, extra schön, grosser glatter Kopf, feines Laub, zartes Fleisch; für frühen und späten Anbau gleich vorzüglich | 6 40 80 20 |
| 79 | Riesen, blaue, neue, sehr grosse zartfleischige, ausgezeichnet für den Winter | 6 — 70 20 |
| 80 | " weisse " " | 4 50 60 15 |
| 81 | Goliath, die allergrösste (blaue) Sorte, bis 12 Kilo schwer, dabei sehr zart.. | 6 40 80 20 |
| 82 | Feld, grosse weisse späte | 2 40 30 10 |

B. Wurzel- und Rübensamen.

1. Carotten und Möhren.

| | | | | | | | |
|-----|---|----------|-----|-----|------|------|-------|
| 84 | Dawicker, kurze rothe stumpfe frühe, zum Treiben | 100 Kilo | 120 | —; | 1 40 | 20 | 10 |
| 85 | Guérande, kurze frühe, dicker als Duwicker, abger. Samen | 100 | » | 180 | —; | 2 — | 30 10 |
| 86 | Pariser, sehr kurze früheste Treib-, ganz vorzüglich | 100 | » | 160 | —; | 1 80 | 25 10 |
| 87 | Holländ. kurze stumpfspitze, verbesserte Treib- | 100 | » | 120 | —; | 1 40 | 20 10 |
| 88 | Nantaise cylinderförmige stumpfe, sehr früh und ertragreich. | 100 | » | 120 | —; | 1 40 | 20 10 |
| 89 | Braunschweiger halblange stumpfspitze, sehr schöne Sorte | 100 | » | 90 | —; | 1 10 | 20 10 |
| 90 | Frankfurter dunkelrothe mittellange, extra Qual. | 100 | » | 68 | —; | — 80 | 15 10 |
| 91 | Hamburger halblange feine rothe abgestumpfte späte | 100 | » | 120 | —; | 1 40 | 20 10 |
| 92 | Horn'sche, ganz frühe lange rothe, sehr feine Qual. | 100 | » | 80 | —; | 1 — | 20 10 |
| 93 | Braunschweiger, lange rothe, beste Originalsaat | 100 | » | 60 | —; | — 80 | 15 10 |
| 94 | Carentan, halblange feine rothe stumpfspitze frühe, abger. S. | 100 | » | 120 | —; | 1 40 | 20 10 |
| 95 | von St. Valérie, lange rothe, besonders dicke | » 100 | » | 120 | —; | 1 40 | 20 10 |
| 96 | Altringham, sehr grosse rothe, süsse beste Marktsorte | 100 | » | 64 | —; | — 80 | 15 10 |
| 97 | Saalfelder, blassgelbe kurze dicke, ausgezeichnete Futter- | 100 | » | 64 | —; | — 80 | 15 10 |
| 98 | Riesen-, weisse grünköpfige, verbesserte Futter- | 100 | » | 56 | —; | — 70 | 15 10 |
| 99 | » orangerothe grünköpfige, verbesserte Futter- | 100 | » | 60 | —; | — 80 | 15 10 |
| 100 | Lange dicke rothe gewöhnliche | 100 | » | 54 | —; | — 70 | 15 10 |

2. Kohlrüben (Wrucken oder Unterkohlrabi).

| | | | | | | |
|-----|--|----------|-------|------|----|----|
| 101 | Gelbe plattrunde kleine Apfel-, sehr fein und früh | 100 Kilo | 80 —; | 1 — | 20 | 10 |
| 102 | Grosse gelbe Schmalz, sehr zart, extra Qualität | 100 Kilo | 80 —; | 1 — | 20 | 10 |
| 103 | » weisse » » » kurzlaubig | 100 » | 72 —; | — 90 | 15 | 10 |
| 104 | » » blauköpfige Riesen-, für Garten und Feldeultur | 100 » | 66 —; | — 80 | 15 | 10 |
| 105 | » » pommersche Kannen, sehr ergiebig | 100 Kilo | 76 —; | 1 — | 20 | 10 |
| 106 | Rothgrauhäutige gelbe Riesen- | 100 » | 66 —; | — 80 | 15 | 10 |
| 107 | Grosse weisse | 100 » | 66 —; | — 80 | 15 | 10 |
| 108 | » gelbe | 100 » | 66 —; | — 80 | 15 | 10 |
| 109 | Gelbe violettköpfige englische, direct importirte Saat | 100 » | 84 —; | 1 — | 20 | 10 |
| 110 | Gelbe grünköpfige schwedische, » » » | 100 » | 86 —; | 1 — | 20 | 10 |

3. Speise-Rüben.

| | | | | | | |
|-----|---|----------|-------|------|----|----|
| 114 | Amerikanische früheste weisse rothköpfige platte | 100 Kilo | — —; | 1 80 | 25 | 10 |
| 115 | Mal-, weisse runde früheste | 100 „ | 72 —; | — 90 | 15 | 10 |
| 116 | „ gelbe „ „ | 100 „ | 80 —; | 1 — | 20 | 10 |
| 117 | „ Münchener Treib-, plattrunde weisse rothköpfige | | | 2 20 | 30 | 10 |
| 118 | Goldball, goldgelbe runde, extra | | | 1 60 | 25 | 10 |
| 119 | Schneeball, englische früheste weisse | | | 1 80 | 25 | 10 |
| 120 | Teltower oder Märkische, feine delicate Sorte | 100 Kilo | 84 —; | 1 — | 20 | 10 |

Runkel-Rüben, sowie Stoppel- und Herbst-Rüben sind Seite 15/16 unter den landwirtschaftlichen Samsereien verzeichnet.



156. Salat, asiatischer.



170. Salat, gelber Troztkopf.

4. Beete- oder Salat-Rüben.

1 Kilo (2 Pfund) 100 Gr. 20 Gr.

| | | | 100 Gr. | 20 Gr. |
|-----|---|--------|---------|------------|
| 124 | Athener (ägyptische), plattrunde, schwarzrothe, glatte, feine | 100 K. | 96 — | 1 20 20 10 |
| 125 | Erfurter, lange feine wirklich schwarzrothe ertragreiche | 100 » | 60 — | — 80 15 10 |
| 126 | » » » » dunkellaubige | 100 » | 140 — | 1 60 25 10 |
| 127 | Non plus ultra (Victoria), halblange dunkellaubigste | 100 » | 140 — | 1 60 25 10 |
| 128 | Runde frühe dunkelrothe | 100 » | 80 — | 1 — 20 10 |

5. Sellerie.

| | | | | |
|-----|---|--|-----|-------|
| 130 | Erfurter, sehr grosser früher | | 4 — | 50 15 |
| 131 | » » » kurzlaubiger Riesen-, ausgezeichnete Originalsaat | | 5 — | 60 20 |
| 132 | Leipziger glatter (Hamburger glatter) | | 4 — | 50 15 |
| 133 | Prager Riesen-, neu, als der grösste und beste Sellerie empfohlen | | 4 — | 50 15 |
| 134 | Apfel, runder kurzlaubiger, sehr schöne zarte Sorte | | 5 — | 60 20 |
| 135 | Bleichsellerie, Sandringham, niedriger weisser, beste englische Sorte | | 4 — | 50 15 |

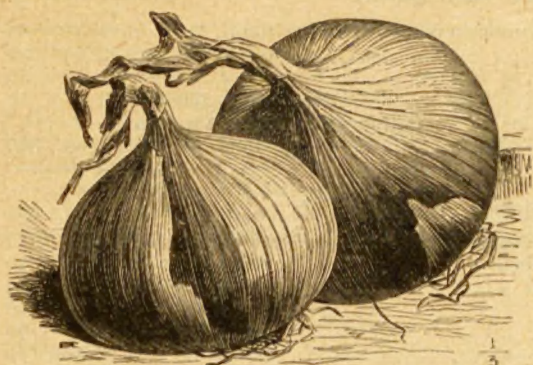
6. Diverse Wurzelgewächse.

| | | | | |
|-----|--|--------|-------|------------|
| 138 | Cichorien-, Braunschweiger echte dicke | 100 K. | 120 — | 1 40 20 10 |
| 139 | Pastinaken, grosse lange | 100 » | 60 — | — 80 15 10 |
| 140 | » » » runde frühe | 100 » | 60 — | — 80 15 10 |
| 141 | Petersilienwurzel, lange dicke späte | 100 » | 40 — | — 50 15 10 |
| 142 | » » » frühe dicke kurze | 100 » | 45 — | — 60 15 10 |
| 143 | » » » neue Erfurter mit kraussen Blättern | | 2 40 | 30 10 |
| 144 | Rapontica, grosse gelbe | | 1 40 | 20 10 |
| 145 | Scorzoner- oder Schwarzwurzel | 100 K. | 280 — | 3 — 40 10 |
| 146 | » » » russ. Riesen-, die ergiebigste | | 5 — | 60 20 |
| 147 | Kerbelrübchen, sehr delicates Gemüse, im Herbst zu säen | | 3 60 | 50 10 |
| 148 | Klette, japanische, mit dicker fleischiger geniessbarer Wurzel | | 40 — | 450 100 |

C. Salat-Arten.

1. Kopfsalat.

| | | | | |
|---|---|-------------|-------|------------|
| 150 | Bruine geel, allerfrühester gelber runder fester, weiss Korn | | 3 — | 40 10 |
| 151 | Gelber Kaiser Treib-, sehr empfohlen, für Freiland aber ungeeignet, s. K. | | 3 20 | 40 10 |
| 152 | Eler-, ganz früher gelber echter Leipziger, w. K. | Port. 10 S. | — — | 300 80 |
| 153 | Steinkopf-, goldgelber früher, w. K. | | 4 80 | 60 20 |
| 154 | » » » grüner früher w. K. | | 5 — | 60 20 |
| 155 | Wheeler's Tom Thumb-, kleiner früher zarter, lang in Köpfen andauernd | | 5 — | 60 20 |
| Diese sechs sind die besten Sorten zum Treiben. | | | | |
| 156 | Asiatischer, grosser gelber, w. K. | 100 K. | 220 — | 2 40 30 10 |
| 157 | Berliner gelber Königskopf, schwarz K. | 100 » | — — | 3 — 40 10 |
| 158 | Cyrius oder Mogul, allergrösster gelber, w. K. | 100 » | 280 — | 3 — 40 10 |
| 159 | Deutscher unvergleichlicher, grosser gelber rothkantiger, w. K. | | 5 — | 60 20 |
| 160 | Dresdner Dauer-, gelber zarter, w. K. | 100 K. | 260 — | 2 80 40 10 |
| 161 | Erfurter Dickkopf, sehr zart und dabei unempfindlich, w. K. | | 6 — | 80 20 |
| 162 | Forellen-, grosser rothgesprenkelter, w. K. | | 3 — | 40 10 |
| 163 | Festköpfiger gelber, gelb Korn | | 2 80 | 40 10 |
| 164 | Gelber spätaufschliessender, sehr gross und zart, w. K. | | 4 — | 50 15 |
| 165 | Laibacher Eissalat, bei reichlicher Bewässerung erstaunlich gross | | 12 — | 150 40 |
| 166 | Perpigner Dauerkopf, grosser gelber, w. K. | | 4 — | 50 15 |
| 167 | Prinzenkopf, holländ. gelber festköpfiger zarter w. K. | 100 K. | 240 — | 2 60 35 10 |
| 168 | Reudnitzer, grosser gelber sehr zarter, ausgezeichnete Leipziger Marktsorte | | 4 — | 50 15 |
| 169 | Rudolfs Liebling, leuchtend citronengelber, vorzüglich w. K. | | 6 — | 80 20 |
| 170 | Trotzkopf, sehr zarter gelblichgrüner, w. K. | | 3 20 | 40 10 |
| 171 | » » brauner, vorzügliche Wintersorte, w. K. | | 4 — | 50 15 |



210. Zwiebel, Zittauer Riesen-.



180. Bindsalat, Pariser.

Kopfsalat:

| | | 1 Kilo (2 Pfd.) | 100 Gr. | 20 Gr. |
|-----|---|-----------------|---------|--------|
| 172 | Winter-, bester dauernder gelber, echt, vorzügliche Qualität, w. K. | 2 80 | 40 | 10 |
| 173 | » » brauner, w. K. | 2 80 | 40 | 10 |
| 174 | » » Silberball, w. K. | 4 — | 50 | 10 |
| 177 | Pflücksalat, amerikanischer, mit krausen braunkantigen Blättern, welche den ganzen Sommer über zarten Salat geben | 4 80 | 60 | 20 |
| 178 | Stech- oder Schnittsalat, früher gelber runder, w. K. | 1 60 | 25 | 10 |
| 179 | » » » gelber krausblättriger, w. K. | 1 80 | 25 | 10 |
| 180 | Bindsalat oder Sommer-Endivien, Pariser, gelber selbstschliessender | 3 — | 40 | 10 |
| 181 | » » » grüner | 3 — | 40 | 10 |
| 182 | Salatsamen für Vogelfutter . w. K. | 100 K. 120 — | 1 40 | 20 10 |
| 183 | » » » s. K. | 100 » 60 — | — 80 | 15 10 |

2. Diverse Salat-Arten.

| | | | | |
|-----|---|-------------|------|-------|
| 185 | Winter-Endivien, grüne krause | 2 40 | 30 | 10 |
| 186 | » » von Natur gelbe krause | 4 40 | 60 | 20 |
| 187 | » » Escariol-, grosse breite vollherzige gelbe | 3 20 | 40 | 10 |
| 188 | » » Moos-, ganz fein gekrauste, extra | 4 — | 50 | 15 |
| 189 | Rabins'chen oder Feldsalat, gewöhnliche kleine | 100 K. 78 — | 1 — | 20 10 |
| 190 | » » breitblättr. holländische, sehr ertragreich | 100 » 96 — | 1 20 | 20 10 |
| 191 | » » dunkelgrüne vollherzige, kleine Köpfe bildend | 100 » 140 — | 1 60 | 20 10 |
| 192 | Gartenkresse, einfache | 100 » 30 — | — 40 | 15 10 |
| 193 | » » gefüllte oder extra krause | 100 » 36 — | — 50 | 15 10 |
| 194 | Brunnenkresse, zarte Erfurter | — — | — | 80 |
| 195 | Cichoriensalat, Brüsseler Witloof, für den Winter | 2 40 | 30 | 10 |

D. Zwiebel- und Lauchsamen.

1. Zwiebeln.

| | | | | |
|--|---|-----------------------|------|--------|
| 200 | Birn-, längliche gelbe süsse, aus Steckzwiebeln besonders gross werdend | 3 — | 40 | 10 |
| 201 | Braunschweiger schwarzrothe, plattrunde feste, scharfe | 100 K. — | 4 20 | 50 15 |
| 202 | Erfurter blassrothe, plattrunde | 100 » 260 — | 2 80 | 40 10 |
| 203 | Gelbe runde feste Riesen-Dauer- v. Borna, Originalsaat | 100 » 360 — | 4 — | 50 15 |
| Noch voller als die Zittauer Riesenzwiebel, dieselbe aber an Haltbarkeit und zartem Wohlgeschmack übertreffend, dabei die ertragreichste aller Zwiebelsorten bei 2jährigem Anbau aus Steckzwiebeln, da die Zwiebeln oft 500 Gr. Gewicht erreichen. Die fest anliegende Schale macht sie zur geachteten Export-Zwiebel. | | | | |
| 204 | Holländische platte hellgelbe (strohgelbe) harte | 100 K. 240 — | 2 60 | 35 10 |
| 205 | » » schwefelgelbe harte | 100 » 340 — | 3 60 | 50 15 |
| 206 | » » gelbe harte | 100 » 240 — | 2 60 | 35 10 |
| 207 | James Dauer-, ovale gelbe grosse, sehr haltbar und fein | 100 » 380 — | 4 — | 50 15 |
| 208 | Nürnberger, gelbe ovalrunde feste Dauer | 100 » 280 — | 3 — | 40 10 |
| 209 | Silberweisse, frühe plattrunde feste, sehr fein | — | 5 — | 60 20 |
| 210 | Zittauer Riesen-, grosse runde gelbe ertragreiche, sehr haltbar. | 100 K. 240 — | 2 60 | 35 10 |
| 211 | Königin, früheste kleine silberweisse zum Einmachen | Aussaat ins Mistbeet! | 6 — | 70 20 |
| 212 | Madeira, runde rothe Riesen | | 3 — | 40 10 |
| 213 | » » platte rothe » | | 3 60 | 50 15 |
| 214 | Teneriffa, sehr frühe rothe, vorzügliches zartes Gemüse | | 12 — | 150 40 |

2. Porrée oder Lauch.

1 Kilo (2 Pfund) 100 Gr. 20 Gr.

| | | 100 Gr. | 20 Gr. |
|-----|--|---------------|-------------|
| 218 | Französischer Sommer-, früheste Sorte, aber nicht winterhart | 100 K. 180 —; | 2 — 30 10 |
| 219 | Brabanter grosser dicker Winter-..... | 100 » 220 —; | 2 40 35 10 |
| 220 | Erfurter dicker Winter-, extra | 100 » 200 —; | 2 20 30 10 |
| 221 | Riesen von Carentan, vorzüglich | 100 » 280 —; | 3 — 40 10 |
| 222 | Immerwährender. Jede Pflanze liefert bis zu 15 Seitensprösslinge, die man zum Gebrauch abnimmt oder weiter pflanzt | Port. — 10; | 25 — 300 80 |
| 223 | Schnittlauchsamen, deutscher | » — 10; | — — — 300 |

3. Steckzwiebeln, Knoblauch etc.

| | | | |
|-----|--|--------------|-----------|
| 224 | Gelbe oder blassrothe plattrunde, ganz kleine Zwiebeln | 100 K. 48 —; | — 60 15 — |
| 225 | Gelbe runde Zittauer, ganz kleine Zwiebeln | 100 » 80 —; | 1 — 20 — |
| 226 | » » » grössere Zwiebeln | 100 » 48 —; | — 60 15 — |
| 227 | Gelbe runde von Borna, kleine » | 100 » 60 —; | — 80 15 — |
| 228 | Knoblauch | 100 » 80 —; | 1 — 20 — |
| 229 | Schalotten, braune | 100 » 60 —; | — 80 15 — |
| 230 | Kartoffelzwiebeln | | 1 — 20 — |

E. Radies und Rettig.

1. Monats-Radies.

| | | |
|---|--|------------|
| 233 | Rundes weisses Treib-, das kurzlaubigste Radies, extra | 1 30 20 10 |
| 234 | » rosenrothes, kurzlaubiges. 100 K. 96 —; | 1 20 20 10 |
| 235 | » » allerkurzlaubigstes Treib- 100 » 110 —; | 1 30 20 10 |
| 236 | » » mit weissem Wurzelende, schön 100 » 120 —; | 1 40 20 10 |
| 237 | » » » » extra frühes Treib- 100 » 160 —; | 1 80 25 10 |
| 238 | » Non plus ultra oder Triumph-, kugelrund mit ganz feiner Wurzel, leuchtend scharlach, feinschalig und zart, vorzüglichstes Treibradies, fürs freie Land aber weniger geeignet | 2 40 35 10 |
| 239 | » scharlachrothes, kurzlaubiges 100 K. 96 —; | 1 20 20 10 |
| 240 | » » Erfurter Dreienbrunnen Treib- 100 » 140 —; | 1 60 25 10 |
| 241 | » » Hamburger (Berliner) Treib-, vorzüglich 100 » 160 —; | 1 80 25 10 |
| 242 | Kegelförmiges scharlachrothes Treib- » ausserordentlich früh | 2 40 35 10 |
| Die letzteren Sorten sind unübertrefflich für Treib- und auch für Landcultur. | | |
| 243 | Ovales scharlachrothes, sehr kurzlaubig und zart, auch zum Treiben | 1 40 20 10 |
| 244 | » » mit weissem Knollenende, sehr kurzlaubig, auch zum Treiben | 1 60 25 10 |
| 245 | Langes Beck's scharlachrothes Treib-, sehr fein | 1 60 25 10 |

2. Rettige.

| | | |
|-----|---|------------|
| 247 | Mal-, Delicatess-, weisser neuer halblanger früher zarter | 2 — 30 10 |
| 248 | » gelber runder Wiener verbesserter, die echte Sorte | 1 60 25 10 |
| 249 | » » » Dresdner | 1 40 20 10 |
| 250 | » goldgelber ovalrunder frühester, ganz vorzüglich | 1 40 20 10 |
| 251 | » weisser runder Stuttgarter Treib-, allerfrüheste, kurzlaubige zarte Sorte | 1 60 25 10 |
| 252 | Sommer-, schwarzer runder, feinlaubiger | 1 20 20 10 |
| 253 | » weisser runder, feinlaubiger | 1 — 20 10 |
| 254 | » weisser ovaler Strassburger, extra schöne Qualität | 1 60 25 10 |
| 255 | Herbst-, chinesischer rosenrother, echt | 2 — 30 10 |
| 256 | » Münchener Bier ovaler weisser | 1 20 20 10 |
| 257 | Winter-, schwarzer, Erfurter langer kurzlaubiger | 1 — 20 10 |
| 258 | » » » runder | 1 — 20 10 |
| 259 | » weisser | 1 — 20 10 |
| 260 | » langer veilchenblauer von Gournay, sehr fein und zart | 2 — 30 10 |
| 261 | » langer kohlschwarzer Pariser, sehr fein | 1 60 25 10 |

F. Küchen-Kräuter.

| | | | | |
|-----|---|--------------|------|-------|
| 264 | Anis, grüner Thüringer | 1 80 | 25 | 10 |
| 265 | Artischocken, grosse violette | 18 — | 200 | 50 |
| 266 | » » grüne Provencer | 16 — | 180 | 50 |
| 267 | Basilicum, kleines grünes | 3 — | 40 | 10 |
| 268 | » grosses » | 2 40 | 35 | 10 |
| 269 | Beifuss (<i>Artemisia vulgaris</i>) | — — | — | 40 |
| 270 | Bohnen- oder Pfefferkraut (<i>Satureja hortensis</i>) | 100 K. 85 —; | 1 — | 20 10 |
| 271 | Boretsch oder Gurkenkraut (<i>Borago officinalis</i>) | 3 — | 40 | 10 |
| 272 | Cardy, spanische ohne Stacheln | 4 — | 50 | 15 |
| 273 | Champignonbrut-, beste deutsche in Backsteinform nebst Culturangeiss. pro Stein | 1 20 | — | — |
| 274 | Citronenmelisse (<i>Melissa officinalis</i>) | Port. — 10; | — | — 30 |
| 275 | Dill (<i>Anethum graveolens</i>) | 100 K. 54 —; | — 70 | 15 10 |

| | | 1 Kilo (2 Pfd.) | 100 Gr. 20 Gr. | |
|-----|---|--|----------------|---------|
| 276 | Erdbeersamen, beete grossfrüchtige Sorten gemischt | — | 700 | 160 |
| 277 | Eierfrucht, lange, a. weisse, b. violette | jede à Port. — 10; | 6 40 | 80 20 |
| 278 | „ runde, a. scharlachrothe, b. weisse, c. violette | „ à „ — 10; | 7 — | 80 20 |
| 279 | „ schwarze Riesen von Peking, grosse decorative Früchte | „ — 15; | 10 — | 120 30 |
| 280 | Eiskraut (<i>Mesembrianthemum crystallinum</i>) | — | 100 | 30 |
| 281 | Esdragon, echt franz. nicht Samentragender | 100 Pf. 12 —, 10 Pf. 1 50, à St. — 20; | — | — |
| 283 | Fenchel, gewöhnlicher deutscher | 100 K. 72 — | 90 | 20 10 |
| 284 | „ grosser süsser Bologneser | — | 1 60 | 25 10 |
| 285 | Isop (<i>Myssopus officinalis</i>) | — | 4 — | 50 15 |
| 286 | Kerbel (<i>Anthriscus cerefolium</i>), gewöhnlicher | — | 40 | 15 10 |
| 287 | „ krausblättriger | — | 60 | 15 10 |
| 288 | „ grosser spanischer wohlriechender | Port. — 30; | — | — 30 |
| 289 | Kümmel, bester Saat- | — | 1 — | 20 10 |
| 290 | Lavendel oder Spike (<i>Lavendula Spica</i>) | — | 3 — | 40 10 |
| 291 | Liebesapfel oder Tomate (<i>Solanum Lycopersicum</i>), grosser rother | — | 1 80 | 25 10 |
| 292 | „ Cardinal, brillant scharlach, kugelfrund, glatt | — | 20 — | 250 60 |
| 293 | „ kirsCHFörmiger rother mit kleinen Früchten | — | 6 — | 80 20 |
| 294 | „ Mikado, enorm grosse, glatte, scharlachrothe Früchte | — | 18 — | 250 60 |
| 295 | „ Präsident Garfield, giebt Früchte bis zu 500 Gr. Gewicht, ertragreich | — | 16 — | 180 50 |
| 296 | „ Stein, glatter runder rother, neu | — | — | 360 100 |
| 297 | „ Trophy, sehr grosse glatte scharlachrothe | — | 16 — | 180 50 |
| 298 | „ „ goldgelber | — | — | 300 80 |
| 299 | „ Zwerg-, frühe grosse rothe | — | 10 — | 120 30 |
| 300 | Löffelkraut (<i>Cochlearia officinalis</i>) | — | — | 50 15 |
| 302 | Majoran (<i>Origanum hortensis</i>), bester französischer | 100 K. 260 —; | 2 80 | 35 10 |
| 303 | Petersilie, einfache Schnitt | 100 „ 48 —; | — 60 | 15 10 |
| 304 | „ einfache verbesserte dichtlaubige Schnitt | 100 „ 54 —; | — 70 | 15 10 |
| 305 | „ extra krause (3fach krause) hohe, ergiebig | 100 „ 76 —; | — 90 | 20 10 |
| 306 | „ extra feingekrauste Zwerg- | 100 „ 80 —; | 1 — | 20 10 |
| 307 | „ mooskrause englische Myatt's Zier-, sehr schön | 100 „ 80 —; | 1 — | 20 10 |
| 308 | „ Carter's neue farnnblättrige, sehr fein, unübertroffen schön und zierlich | — | 1 — | 20 10 |
| 310 | Pfeffer, spanischer langer rother | — | 2 40 | 35 10 |
| 311 | „ „ „ gelber | — | 5 — | 60 20 |
| 312 | „ Procopp's Riesen, grosse scharlachrothe Früchte | — | 10 — | 120 30 |
| 313 | Pimpinell, Garten- (<i>Poterium sanguisorba</i>) | — | 2 40 | 35 10 |
| 314 | Portulak (<i>Portulaca oleracea</i>), grüner | — | 2 — | 30 10 |
| 315 | „ grossblättriger goldgelber | — | 3 — | 40 10 |
| 316 | Rosmarin (<i>Rosmarinus officinalis</i>) | Port. — 10; | 8 — | 100 30 |
| 317 | Salbei (<i>Salvia officinalis</i>) | — | 6 — | 70 20 |
| 318 | Senf (<i>Sinapis alba</i>), gelber | 100 K. 36 —; | — 50 | 10 5 |
| 319 | „ („ nigra), brauner holländischer | — | — 60 | 15 5 |
| 320 | Spargel (<i>Asparagus officinalis</i>), echter Erfurter Riesen-, vorzüglichste Saat | — | 2 — | 30 10 |
| 321 | „ von Argenteuil, beste frühe französische Sorte, echte französ. Saat | — | 3 — | 40 10 |
| 322 | „ Conovers Colossal, die schnellwüchsigste und stärkste Sorte, dabei früh | — | 2 40 | 35 10 |
| 323 | „ Ruhm von Braunswelg, allergrösster, Originalsaat | — | 4 — | 50 15 |
| 324 | Thymian (<i>Thymus vulgaris</i>), deutscher ausdauernder Winter- | Port. — 10; | 5 — | 60 20 |
| 325 | „ französ. Sommer | „ — 10; | 8 — | 100 30 |
| 326 | Waldmeister (<i>Asperula odorata</i>) | „ — 20; | 20 — | 240 60 |
| 327 | Wermuth (<i>Artemisia Absinthium</i>) | — | 12 — | 140 40 |
| 328 | Weinraute (<i>Ruta graveoleus</i>) | — | 4 — | 50 15 |

G. Spinat-Arten.

| | | | | |
|-----|---|---------------------|------|-------|
| 330 | Gartenmelde (<i>Atriplex hortensis</i>), gelbe. | 331 blutrothe, jede | 1 20 | 20 10 |
| 332 | Mangold oder Beisskohl (<i>Beta Cicla</i>), grosser gelber breitblättr. | 100 K. 76 —; | — 90 | 20 10 |
| 333 | „ „ „ Schweizer, extra krauser gelbgrüner | — | 1 — | 20 10 |
| 334 | Rhabarber, Queen Victoria, beste englische Sorte für Compots | — | 3 — | 40 10 |
| 335 | Sauerampfer, grossblättriger | — | 2 — | 30 10 |
| 336 | Spinat, rundblättriger grosser rundsamiger, 1 ^a Qual | 100 K. 28 —; | — 40 | 10 5 |
| 337 | „ spätaufschlender dunkelgrüner, rundsamig, extra | 100 „ 34 —; | — 50 | 10 5 |
| 338 | „ breitblättriger grösster mit scharfen Samen | 100 „ 36 —; | — 50 | 10 5 |
| 339 | „ Gaudry, sehr dicker breitblättriger rundsamiger | 100 „ 30 —; | — 40 | 10 5 |
| 340 | „ Riesen- von Viroflay, neue französische Sorte | 100 „ 30 —; | — 40 | 10 5 |
| 341 | „ Victoria-Riesen, mit schwarzgrünen, dicken runden Blättern. Der allerbeste Spinat für Frühjahrs-Anbau, sich lange haltend | 100 K. 48 —; | — 60 | 15 10 |
| 342 | „ engl. immerwährender Winter- (<i>Rumex patientia</i>), eine Ampfer-Art | — | 1 60 | 25 10 |
| 343 | „ neuseeländischer (<i>Tetragonia expansa</i>), im Mistbeet auszusäen | — | 1 60 | 25 10 |



Gurke, mittellange grüne weissstachelige.

H. Gurken, Kürbisse und Melonen.

1. Land-Gurken. (Sehr knappe Erntel)

1 Kilo (2 Pfd.) 100 Gr. 20 Gr.

| 346 | Erfurter mittellange grüne, volltragende | 100 K. | 520 — | 5 | 40 | 70 | 20 | | |
|-----|--|--------|-------|----|----|-----|----|--|--|
| 347 | » lange grüne, volltragende | 100 » | 700 — | 7 | 20 | 90 | 30 | | |
| 348 | » lange grüne Schlangen-, echt | | | 10 | — | 120 | 40 | | |
| 349 | Goliath, längste grüne verbesserte Schlangen-, ausgezeichnete Qual. | | | 24 | — | 300 | 80 | | |
| 350 | Holländische lange weisse | | | 10 | — | 120 | 40 | | |
| 351 | Mittellange grüne weissstachelige, die früheste aller mittellangen Land-Gurken, auch zum Treiben im Frühbeet sehr zu empfehlen | 100 K. | 450 — | 4 | 80 | 60 | 20 | | |
| 352 | Süddeutsche mittellange grüne, kürzer und dicker als Erfurter | 100 » | 280 — | 3 | — | 40 | 10 | | |
| 353 | Trauben-, russische von Borowsk, früheste grüne, 3—5 Zoll lange, extra feine Einmach-Gurke, dünnchalig, ertragreich, sehr wohlschmeckend, 14 Tage früher als die langen Gurkensorten | 100 K. | 220 — | 2 | 40 | 30 | 10 | | |
| 354 | Trauben-, Pariser kleinste Cornichon, als sog. Pfeffergurken einzumachen | | | 4 | — | 50 | 15 | | |
| 355 | Chinesische längste grünbleibende Schlangen-, ganz ausgezeichnet und auch für rauhe Gegenden sehr geeignet | | | 10 | — | 120 | 40 | | |
| 356 | Walzen von Athen-, ca. 50 Cm. lang, grün, glatt, ganz cylinderförmig, sehr zart und dickfleischig, sowohl zum Treiben als fürs freie Land geeignet. | | | 8 | — | 100 | 30 | | |
| 357 | Japanische Kletter- oder Spaliergurke (verbesserte Sorte). | | | | | | | | |



Japanische Klettergurke am Spalier gezogen.

Sie kann auch wie jede andere Gurke ohne Stangen und Spalier flach auf den Beeten gezogen werden.

358 Hier gezogene Saat..... Kilo 12 —; 100 Gr. 150; 20 Gr. 40 S)

Diese neue Gurkensorte aus Japan ist von ganz hervorragendem Werthe und hat in den letzten 3 Jahren wegen ihrer vielen Vorzüge schon allgemeine Verbreitung und verdiente Würdigung gefunden. Sie wird an dünnen Stangen, in Verbindung mit Reispig an Spalieren oder Drahtgeflechten hochgezogen und wächst sehr üppig und kräftig bis zu 2½ Meter hoch. Eine jede Pflanze liefert vom Juli an bis in die späteste Jahreszeit — ich erntete im October noch schöne voll entwickelte Gurken — eine grosse Anzahl sehr schön geformte, zart und dickfleischige, dunkelgrüne, 20—30 Cm. lange Früchte von besonders feinem Geschmack. Es ist die beste Gurke für allgemeinen Gebrauch; sie eignet sich ganz besonders zu Salat und zum Einmachen in jeder Form. Wie schon bemerkt, zeigen die Pflanzen eine auffallend lange Lebensdauer. Auch ist die Klettergurke weit widerstandsfähiger gegen nasse und kalte Witterung als unsere einheimischen Sorten, wie dies der erste Anbau in Deutschland im Jahre 1891 und auch der letzte nasse Sommer bewiesen hat. Sie verlangt aber andererseits zu einem freudigen Gedeihen viel Feuchtigkeit und einen lockeren, tiefgrundigen gut gedüngten Boden. Die Aussaat sollte möglichst frühzeitig an recht sonnig gelegenen Plätze erfolgen. Die vorherige Anzucht von Pflanzen in kleinen Töpfen zum späteren Auspflanzen ist für kältere Gegenden anzurathen. Die Pflanze rankt nur mit Unterstützung von Reispig oder Drahtgeflecht in die Höhe, sie vermag sich an dicken Stangen nicht festzuklammern, sie erfasst aber alle schwächeren Gegenstände von selbst. Eine öftere Düngung durch Gülle etc. ist sehr anzurathen. Die Klettergurke eignet sich auch vorzüglich zur Cultur im Warmhause und sie gehört zu den frühesten, ertragreichsten Sorten für die Mistbeetcultur.

Treib-Gurken.

| | | 20 Gr. Port. | |
|-----|--|--------------|----------|
| | | <i>M</i> | <i>S</i> |
| 361 | Arnstädter Riesen-Schlangen-, grüne, { 60 Cm. lang { | 2 | — 20 |
| 362 | „ „ „ weisse, { | 2 | 40 20 |
| 363 | Berliner Aal, lange glatte grüne, auch fürs freie Land | 2 | — 20 |
| 364 | Carters „Modell“ (Rischers Treib-), prachtvolle lange grüne Sorte von erstaunlicher Tragbarkeit, bringt fast keine Samen | 2 | — 20 |
| 365 | Duke of Edinburgh, hellgrün, riesig grosse Paraderfrucht 100 Korn 2½ <i>M</i> ; | 15 | — 40 |
| 366 | Hampels verbesserte Mistbeet Treib- | 3 | — 30 |
| 367 | Hampels Juwel v. Koppitz, sehr reichtragend 1000 Korn 20 <i>M</i> ; 100 Korn 2½ <i>M</i> ; | — | — 30 |
| 368 | Himalaya grüne, sehr lange, schlanke | 2 | — 20 |
| 369 | „ weisse | 2 | — 20 |
| 370 | Koenigsdörfers unermüdliche, hochgerühmte Sorte | 2 | 40 20 |
| 371 | Noa's Schwanenhalsgurke, bis 80 Cm. lang, gleich gut zum Treiben wie fürs Freie. | 2 | 40 20 |
| 372 | „ Treibgurke, beste, reichtragendste neue Treibsorte | 2 | 40 20 |
| 373 | Preis von London, bekannte gute Sorte | 1 | 60 20 |
| 374 | Prescott Wonder, lange dunkelgrüne neue unübertreffliche Treibhaus-Gurke 1893er Saat, 1000 Korn 16 <i>M</i> ; 100 Korn 2 <i>M</i> ; | 8 | — 40 |
| 375 | Telegraph-, Rolissons 60—75 Cm. lang, schwarzgrün, weissstachelig, gleichmässig dick, sehr reichtragend, für Wintertreiberei besonders empfohlen | 2 | 40 20 |
| 376 | Roman Emperor, gleich gut für Beet und Land | 1 | — 15 |

2. Melonen.

| | | 20 Gr. Port. | |
|---|---|--------------|----------|
| | | <i>M</i> | <i>S</i> |
| 377 | Amerikanische im Freien reife | — | 60 10 |
| 378 | Ananas oder Carolina, rothfleischig, echt | — | 60 10 |
| 379 | Blenheim Orange. Vorzügliche englische scharlachrothfleischige | 1 | 60 20 |
| 380 | Cantalupe Pariser Glocke (Prescott de Paris), schönste Pariser Markthallen-Melone | — | 60 10 |
| 381 | Composite, längliche mittelgrosse, glatte grauschalige Frucht mit dickem, rothem Fleisch mit Orange-Geschmack. Sehr fein | — | 80 10 |
| 383 | Japanische Freiland-Melone, neu | 1 | — 15 |
| Die bis 40 Cm. langen zahlreichen Früchte sind sehr zart und wohlschmeckend, ihre Schale ist zunächst weiss, in der Reife blassgelb. Die Pflanzen sind ungemein widerstandsfähig gegen missliches Wetter und gegen Ungeziefer, welche beiden wesentlichen Vorzüge sie mit der Japan-Klettergurke gemeinsam hat. | | | |
| 384 | Kletter-, Vilmorins neue grüne, im Süden zur Cultur an Spalieren geeignet. Die straussenei-grossen Früchte sind sehr dünnchalig und schmackhaft | — | 40 10 |
| 385 | Mandarin-Melone, neue runde mit köstlichem Fleisch 10 Port. 3 —; | — | — 40 |
| 386 | Netz-, Berliner runde grosse reichtragende vorzügliche Markt-Sorte | 1 | 60 20 |
| 387 | Netz- v. St. Génis, rund, mittelgross, gelblichfleischig, von köstlichem Geschmack. | 1 | — 15 |
| 388 | Pierre Bénite, kleine plattrunde, rothfleischige Frucht, ausgezeichnet | 1 | 60 20 |
| 389 | Pfirsich-Melone, neue Sorte mit kleinen Früchten, goldgelb mit rosa Fleisch | 2 | — 20 |
| 391 | Mischung vieler guter Sorten | — | 40 10 |
| 392 | Wassermelonen, (Arbusen) viele schöne Sorten gemischt | — | 40 10 |

3. Kürbis-Arten zum Verspeisen.

| | | 100 Gr. | 20 Gr. Port. |
|-----|--|---------------------------|--------------|
| | | <i>M</i> | <i>S</i> |
| 395 | Melonen-, Centner-, gelber | } feinste zum Einmachen { | 2 40 60 20 |
| 396 | „ „ grüner | | 2 40 60 20 |
| 397 | „ „ hochrother | | 2 40 60 20 |
| 398 | „ „ allergrösster gelber genetzter, sehr fein zum Einmachen. | | 3 — 80 20 |
| 399 | Mammoth Pumpkin, gr. gelber amerik., bis 100 Kilo schwer | 2 | — 50 10 |
| 400 | Vegetable Marrow, engl. Schmeer-, rankt nicht, Früchte lang | Kilo 5 —; | — 60 20 10 |
| 401 | Wallfisch, neuer von riesigen Dimensionen u. Wallfischform | 4 | — 100 30 |
| 402 | Cococelle von Tripolis, neuer gelber ohne Ranken | 1 | — 30 10 |
| 403 | Feldkürbis, gewöhnlicher gelber Centner- 100 K. 180 —; | Kilo 2 —; | — 30 15 10 |
| 404 | „ „ grüner „ 100 „ 180 —; | „ 2 —; | — 30 15 10 |

J. Erbsen-Sorten.

Die Zahlen in Parenthese geben die Höhe in Cm. an.

1. Zucker-Erbsen.

| | | 1 Kilo (2 Pfund) 100 Gr. |
|-----|--|--------------------------|
| | | <i>M</i> |
| 406 | Früheste niedrige fusshohe Treib- (30 Cm.) | 100 Kilo 40 —; |
| 407 | Frühe niedrige volltragende (60 Cm.) | 100 „ 40 —; |
| 408 | Schwert-, grosse weisse krummschotige englische (140 Cm.) | 100 „ 56 —; |
| 409 | Grosse graue Riesenenschwert, sehr breitschotig (180 Cm.) | 100 „ 64 —; |
| 410 | Vilmorin's neue rnzliche Mark-Zucker, sehr süss (75 Cm.) | 100 „ 60 —; |
| 411 | Moerheim's Riesin, werthvolle Neuheit mit 13—16 cm langen Schoten 10 Port. 4½ <i>M</i> , à Port. | 50 |

2. Kneifel- oder Pahl-Erbsen-Sorten.

1 Kilo (2 Pfund) 100 Gr.

| | | | | | |
|-----|--|----------|-------|------|----|
| 412 | Alleerfrüheste amerikanische, Mai-, vortreffliche, wohlgeschmeckende, sehr reichtragende, ca. 60 Cm. hohe neue Erbsen-Sorte, die an Frühzeitigkeit alle bisher in der alten Welt gezüchteten und bekannten Sorten übertrifft, und allenthalben grösste Anerkennung gefunden hat..... | 100 Kilo | 48 —; | — 60 | 15 |
| 413 | Früheste Mai- (80 Cm.)..... | 100 „ | 40 —; | — 50 | 10 |
| 414 | „ Carter's first crop oder erste Ernte (70 Cm.)..... | 100 „ | 34 —; | — 50 | 10 |
| 415 | „ Daniel o'Rourke, extra, sehr gut (75 Cm.)..... | 100 „ | 32 —; | — 50 | 10 |
| 416 | „ Emerald Gem, gekocht grünbleibend (50 Cm.)..... | 100 „ | 56 —; | — 70 | 15 |
| 417 | „ Prince Albert, schön (80 Cm.)..... | 100 „ | 32 —; | — 50 | 10 |
| 418 | „ de Grâce oder Buchsbaum, beste Qualität (20 Cm.)..... | 100 „ | 36 —; | — 50 | 10 |
| 419 | „ Bishops, niedr. langschotige, sehr zu empfehlen (50 Cm.)..... | 100 „ | 30 —; | — 40 | 10 |
| 420 | „ Kentish Invicta, hochgerühmte grüschot. ertragreiche (90 Cm.)..... | 100 „ | 36 —; | — 50 | 10 |
| 421 | „ Wilhelm I., niedrige, lang andauernde Sorte, mit grossen, gedrängt gefüllten, dunkelgrünen Schoten (80 Cm.)..... | 100 Kilo | 40 —; | — 50 | 10 |
| 422 | „ Ruhm von Cassel, ertragreich, enorm grosse Schoten (130 Cm.)..... | 100 „ | 38 —; | — 50 | 10 |
| 423 | Frühe Laxton's Prolific die langschotigste Früherbse (90 Cm.)..... | 100 „ | 36 —; | — 50 | 10 |
| 424 | „ „ Suprême, grüne Mai-Erbse, ausgezeichnet (110 Cm.)..... | 100 „ | 38 —; | — 50 | 10 |
| 425 | „ „ Korbfüller, sehr ertragreich (70 Cm.)..... | 100 „ | 40 —; | — 50 | 10 |
| 426 | „ grünbleibende Braunschweiger Folger, beste für Conserven..... | 100 „ | 32 —; | — 50 | 10 |
| 427 | Schnabel- oder Säbel-, grossschotig, vortrefflich zu Conserven..... | 100 „ | 36 —; | — 50 | 10 |
| 428 | Victoria-, grosse englische, hohe Erträge liefernd (90 Cm.)..... | 100 „ | 28 —; | — 40 | 10 |
| 429 | Gold- oder Wachs-Erbse, beste späte Sorte (120 Cm.)..... | 100 „ | 50 —; | — 60 | 15 |
| 430 | Kapuziner-, niedrige graue, beliebte holl. Marktsorte..... | 100 „ | 48 —; | — 60 | 15 |

3. Mark-Erbsen.

| | | | | | |
|-----|---|----------|-------|------|----|
| 433 | Wunder von Amerika, die früheste, niedrigste und beste Treib-Mark-Erbse, ungemein ertragfähig (20 Cm.)..... | 100 Kilo | 48 —; | — 60 | 15 |
| 434 | Abundance, sehr ertragreich (40—50 Cm.)..... | 100 „ | 54 —; | — 70 | 15 |
| 435 | Champion of England, äusserst volltragende grüne, extra (120 Cm.)..... | 100 „ | 42 —; | — 60 | 15 |
| 436 | Knight's Marrow (Jenny Lind), hohe weisse, volltrag. (160 Cm.)..... | 100 „ | 58 —; | — 70 | 15 |
| 437 | Culverwells Telegraph, extra gross, reichtragend (100 Cm.)..... | 100 „ | 52 —; | — 70 | 15 |
| 438 | Turners Dr. Mac Lean, neu, ungemein reichtragend (80 Cm.)..... | 100 „ | 48 —; | — 60 | 15 |
| 439 | Telephon, reichtragend, grossschotig, sehr empfehlensw. (120 Cm.)..... | 100 „ | 60 —; | — 80 | 15 |
| 440 | Superlative, die grösstschotige aller Erbsen, reichtragend (180 Cm.)..... | 100 „ | 56 —; | — 70 | 15 |
| 441 | William Hurst, vorzüglich reichtragend und früh. (25 Cm.)..... | 100 „ | 48 —; | — 60 | 15 |

Die Mark-Erbsen sind sehr delicat, ertragreich und eignen sich zu frühen und späten Aussaaten.

K. Bohnen-Sorten.

1. Stangenbohnen.

A. Grünschotige Sorten.

| | | | | | |
|-----|---|----------|--------|------|----|
| 445 | Arabische bunte oder Feuer-, rothblühende..... | 100 Kilo | 44 —; | — 50 | 10 |
| 446 | „ zweifarbige oder buntblühende..... | 100 „ | 50 —; | — 60 | 15 |
| 447 | „ weisse, weissblühende oder Wollenbohnen..... | 100 „ | 54 —; | — 70 | 15 |
| 448 | Russische weisse Riesen-, den arabischen Bohnen ähnlich, aber noch härter und leichteren Frösten gut widerstehend, für raue Gegenden unschätzbar..... | 100 Kilo | 80 —; | 1 — | 20 |
| 450 | Riesen-Schlacht-Schwert-, längste breiteste weisse..... | 100 „ | 120 —; | 1 40 | 20 |
| 451 | „ „ „ sehr lange und breite frühe volltragende..... | 100 „ | 120 —; | 1 40 | 20 |
| 442 | Schwert-, mittelbreite 25 cm lange, volltragende..... | 100 „ | 100 —; | 1 20 | 20 |
| 453 | Speck-, blauschotige, zarteste Sorte, sehr ergiebig, grünkochend..... | 100 „ | 100 —; | 1 20 | 20 |
| 454 | Zucker-Brech-, früheste, die zeitigste Stangenbohne, sehr ertragreich..... | 100 „ | 100 —; | 1 20 | 20 |
| 455 | „ „ rheinische Speck, sehr dickfleischig..... | 100 „ | 120 —; | 1 40 | 20 |
| 456 | „ „ längste Riesen-, sehr langschotig und reichtragend..... | 100 „ | 120 —; | 1 40 | 20 |
| 457 | „ „ Korbfüller, sehr lange, volltragende ohne Fäden..... | 100 „ | 110 —; | 1 30 | 20 |
| 448 | Zucker-Perl- oder Prinzess-, kleine weisse ohne Fäden, überaus feinschmeckend..... | 1 60 | 25 | | |

B. Gelbschotige Sorten.

| | | | | | |
|-----|---|----------|--------|------|----|
| 460 | Flageolet Wachs, langschotig, ausgezeichnet..... | 100 Kilo | 85 —; | 1 — | 20 |
| 461 | Mont d'or Wachs, goldgelbe ohne Fäden, reichtragend und zart..... | 100 „ | 80 —; | 1 — | 20 |
| 462 | Riesen Wachsschwert von Algier, mit schwarzen Samen und sehr grossen gelben Schoten, ertragreich und andauernd, äusserst werthvoll..... | | | 1 20 | 20 |
| 463 | Römische schwarze Wachs, echte vorzügl. gelbschotige..... | 100 Kilo | 105 —; | 1 20 | 20 |
| 464 | Triumph Zucker Wachs, vorzügl. volltrag. Sorte mit langen zarten, feinschmeckenden gelben Schoten..... | | | 2 — | 30 |
| 465 | Zucker-Perl-Wachs ohne Fäden, feine kleine weisse gelbschotige..... | | | 2 — | 30 |



Buschbohne, Sensation.



Buschbohne Comet, goldgelbe Wachs-Brech-.

2. Buschbohnen.

A. Grünschatige Sorten.

| | | 1 Kilo (2 Pfd.) 100 Gr. | | |
|-----|--|-------------------------|--------|---------|
| | | 100 | 50 | 10 |
| 470 | Adler-, allerfrüheste weissrothbunte | 100 Kilo | 50 —; | 60 15 |
| 471 | Butterbrech, allerfrüheste sehr zartschotige leberfarbene | 100 | 60 —; | 80 15 |
| 472 | Englische Treib-, gelbe allerfrüheste, auch fürs Freie | 100 | 44 —; | 60 15 |
| 473 | Flageolet blutrothe (Pariser), extra schön, verlangt weite Pflanzung | 100 | 54 —; | 70 15 |
| 474 | Hinrichs Riesen-Zucker-Brech-, buntsamige (beste für Conserven .. | 100 | 56 —; | 70 15 |
| 475 | „ „ „ weissamige (echte deutsche Saat .. | 100 | 90 —; | 1 10 20 |
| 476 | Holländische frühe weisse Schwert-Treib-, ausgezeichnet | 100 | 80 —; | 1 — 20 |
| 477 | Isenburger, früheste bunte lange, extra | 100 | 50 —; | 70 15 |
| 478 | „ Zucker-Brech-, rothbunte, vorzügl. Markt- und Conservensorte .. | 100 | 60 —; | 80 15 |
| 479 | Kaiser Wilhelm, ertragreichste Schwertbuschbohne mit sehr grossen breiten Schoten, gleich vorzüglich zum Treiben als fürs Freie | 100 Kilo | 80 —; | 1 — 20 |
| 480 | Neger-, früheste schwarze, auch vorzügliche Treibsorte | 100 | 48 —; | 60 15 |
| 481 | Nieren-, weisse, alte bekannte Sorte | 100 | 52 —; | 70 15 |
| 482 | Non plus Ultra, zarte hellgrünschotige, sehr empfehlenswerth | 100 | 60 —; | 80 15 |
| 483 | Osborn's Treib-, vorzügl. früheste englische, auch f. Freie | 100 | 60 —; | 80 15 |
| 485 | Princess, rote, neu, bringt sehr dickfleischige Schoten | 100 | 48 —; | 60 15 |
| 486 | Schlachtschwert-, allergrösste breite weisse | 100 | 84 —; | 1 — 20 |
| 487 | „ hochstaudige, „ „ extra schön, rankt gar nicht .. | 100 | 100 —; | 1 20 20 |
| 489 | Sechswochen-, neu, extra frühe, ungemein reichtragende, langschotige und schon bestens eingeführte Sorte mit blassgelben Samen | 100 Kilo | 56 —; | 70 15 |
| 490 | Sensation, neu, überaus reichtragend, dickfleischig und langschotig mit rothbunten Samen. Allgemeiner Verbreitung würdig | 100 Kilo | 54 —; | 70 15 |
| 491 | Valentin's neue 35tägige früheste. mit dicken walzenförmigen Schoten, im Ausland eine beliebte Marktsorte | 100 Kilo | 60 —; | 80 15 |
| 492 | Victoria Flageolet, Neuheit, riesig lange Schoten | 100 | —; | 2 — 30 |
| 493 | Zucker-Brech-, feinste weisse | 100 | 60 —; | 80 15 |
| 494 | Zucker-Perl-, Holsteiner weisse | 100 | 80 —; | 1 — 20 |
| 495 | Zwerg- oder Spargel-, sehr frühe graue weissschalige, z. Tr. | 100 | 60 —; | 80 15 |

B. Gelbschotige Sorten.

| | | | | |
|-----|--|----------|-------|--------|
| 499 | Adler Wachs-, neue weissbunte, früh und schön | 100 Kilo | 84 —; | 1 — 20 |
| 500 | Comet Wachs-, allerfrüheste unübertreffliche neue Sorte ohne Fäden mit delikaten dickfleischigen Schoten | 100 Kilo | 80 —; | 1 — 20 |
| 501 | Flageolet Wachs-, echte reichtragende gelbschotige | 100 | 80 —; | 1 — 20 |
| 502 | Goldregen-Wachs-, neue, hochstaudige, sehr reichtragende, rostfreie Sorte mit langen flachen wachsgelben Schoten, ganz vorzüglich | 100 Kilo | 84 —; | 1 — 20 |
| 503 | Juwel Wachs-, neu, mit fleischigen, fast durchsichtigen Schoten ohne Fäden, erstaunlich tragbar | 100 Kilo | 84 —; | 1 — 20 |
| 504 | Montd'or-Wachs-, goldgelb ganz ohne Fäden | 100 | 80 —; | 1 — 20 |
| 505 | Neger-Wachs-, früheste langschotige, extra fein | 100 | 66 —; | 80 15 |
| 506 | Wachs-Brech-, weisse gelbschotige, ohne Ranken | 100 | 80 —; | 1 — 20 |
| 507 | „ „ schwarze „ | 100 | 60 —; | 80 15 |
| 508 | „ Dattel-, neu, sehr langschotig, ertragreich und früh | 100 | 68 —; | 80 15 |
| 509 | „ Schwert-, weisse gelbschotige, schön | 100 | 80 —; | 1 — 20 |

3. Puffbohnen (dicke oder Gartenbohnen).

| | | | | |
|-----|---|----------|-------|-------|
| 514 | Englische grüne Windsor, sehr geschätzt | 100 Kilo | 50 —; | 60 15 |
| 515 | Erfurter grosse, beste zum Gemüse | 100 | 32 —; | 40 10 |

II. Gras - Samen.

- A. Grasmischungen für feinere Gartenrasen.

Sämtliche Grasmischungen (521 ausgenommen) werden von mir selbst aus den besten getrennt gesammelten, geeigneten Grasarten in dem richtigen Verhältnisse hergestellt und wird nur beste, schwerste Saat dazu verwendet, so dass meine Mischungen das Vortrefflichste sind, was gedacht werden kann. Bei der Verschiedenheit der Preise der einzelnen Grasarten lassen sich Mischungen, je nachdem die billigen Gräser vorherrschen oder nicht, zu sehr verschiedenen Preisen herstellen. Ich mache diese Bemerkung nur deshalb, um nochmals darauf hinzuweisen, dass das Grasgeschäft durchaus Vertrauenssache sein muss; eine Mischung, die mit 80 M. ausbezogen wird, kann relativ theurer sein als eine andere Mischung, die ich für 100 M. verkaufe.

| | | Kilo | 100 Kilo |
|--|--|----------------|----------|
| 518 | Mischung niedrigster, feinblättrigster, ausdauernder Grasarten für Teppichgärten, Schmuckrasenparthien, enthält nur 50% Lolium, hochfeine Qualität | 100 Kilo 90 —; | 1 10 |
| Diese Mischung hatte ich auf der Leipz. Ausstellung, Aug. 1893, auf dem von mir besetzten Terrain zur Anwendung gebracht und damit einen wunderbar feinen Rasen erzielt, wie er anderweit nicht zu finden war. | | | |
| 519 | Mischung feiner ausdauernder Grasarten für leichteren Boden, sogenannte Berliner Thiergarten-Mischung, hochfeine Qualität | 100 Kilo 72 —; | — 90 |
| 520 | Mischung feiner ausdauernder Grasarten für gewöhnlichen Garten- oder Bleichrasen, sehr gute Qualität | 100 Kilo 60 —; | — 80 |
| 521 | Dieselbe, gewöhnliche Handelswaare | 100 „ 55 —; | — 70 |
| 522 | Mischung feiner Grasarten für tiefbeschattete Flächen*) | 100 „ 100 —; | 1 20 |

Neben der richtigen Auswahl der für die verschiedenen Bodenclassen geeigneten Sorten ist die Pflege ein Haupterfordernis zur Erzielung eines guten Gartenrasens. Sie besteht in Folgendem:

Man entferne im ersten Frühjahr und nach Befinden noch einmal im späteren Jahre alle Unkräuter, welche entweder schon im Boden angesiedelt waren oder mit dem Dünger hineingebracht wurden. Man mähe den Rasen recht oft, damit keine Pflanze Samen tragen, ja nicht einmal Halme entwickeln kann. Man walze und bewässere den Boden nach dem Mähen. Man dünge den Rasen von Zeit zu Zeit entweder im Herbst mit Stallmist, wovon man das Stroh zeitig im Frühjahr wieder wegharkt, oder mit in Wasser aufgelöstem Dünger, namentlich bei feuchter, regnerischer Witterung.

Was das anzuwendende Saatquantum anbelangt, so nimmt man von den für lange Dauer berechneten Mischungen 300 und selbst mehr Kilo per Hectar (bei ganz kleinen Flächen bis 50 Gr. per □ M.), doch sollte man nur in dem Falle sehr dicht säen, wenn man den Rasen sehr oft scheeren, walzen und regelmässig bewässern kann.

B. Grasmischungen zur Anlage von Wiesen und Weiden etc.

Saatquantum per Hectar 75—100 K.

100 Kilo Kilo
K 3

| | | | |
|-----|--|-----------|----|
| 523 | Mischung der nützlichsten Futtergräser für Hornvieh, Schafe und Pferde, je nach Wunsch für trockene oder nasse Wiesen, schweren oder leichten Boden, extra Auswahl der geeignetsten Sorten | 40 bis 50 | 70 |
| 524 | Mischung von starkwurzelligen Gräsern zum Festhalten des Bodens an Rändern etc. | 45 | 60 |
| 525 | Mischung für Böschungen mit Klee | 45 bis 54 | 70 |

C. Separate Sorten.

| | | | |
|-----|---|-----|-----|
| 528 | Agrostis capillaris (vulgaris), haarfeines Straussgras | 120 | 140 |
| 529 | „ stolonifera, Fioringras | 120 | 140 |
| 530 | „ „ allerfeinste Qualität, ganz reiner Same | 180 | 200 |
| 531 | Alra caespitosa, Rasenschmiele | 60 | 80 |
| 532 | „ flexuosa, gebogene Schmiele, auch Goldhafer genannt | 50 | 70 |
| 533 | Alopecurus pratensis, Wiesenfuchsschwanz | 220 | 240 |
| 534 | Anthoxanthum odoratum, echtes ausdauerndes Geruchgras | — | 300 |
| 535 | „ „ Puellil, einjähriges | 72 | 100 |
| 536 | Avena elatior (Holcus avenaceus, Arrhenatherum elatior), franz. Raigras | 160 | 180 |
| 537 | Brachypodium sylvaticum, Waldschwingel | 80 | 100 |
| 538 | Bromus giganteus, Riesentrespe | 60 | 80 |
| 539 | „ mollis, weiche Trespe | 40 | 50 |
| 540 | „ pratensis, Wiesentrespe | 60 | 80 |
| 541 | Cynosurus cristatus, Kammgras, extra feine Saat, knappe Ernte | 260 | 280 |
| 542 | Dactylis glomerata, Knaulgras | 130 | 150 |
| 543 | Elymus arenarius, Strandhafer | 180 | 200 |
| 544 | Festuca duriuscula, harter Schwingel | 80 | 100 |
| 545 | „ elatior, hoher Schwingel | 160 | 180 |
| 546 | „ heterophylla, Waldschwingel | 110 | 130 |
| 547 | „ ovina, gewöhnl. Schafschwingel für Sandboden | 80 | 100 |
| 548 | „ „ angustifolia, schmalblättriger Schafschwingel | 125 | 150 |
| 549 | „ pratensis, Wiesenschwingel | 100 | 120 |
| 550 | „ rubra, rother Schwingel | 66 | 80 |
| 551 | Holcus lanatus, Honiggras | 56 | 70 |
| 552 | Lolium italicum, italienisches Raigras, allerschwerste Qualität | 40 | 50 |

*) Rasen für beschattete Flächen ist immer ziemlich schwer zu schaffen, unter Gebüsch und unter immergrünen Bäumen ist es kaum möglich, dauernden Graswuchs zu unterhalten. Da meine Mischung aus den gegen Mangel an Luft und Licht am wenigsten empfindlichen Sorten zusammengestellt ist, wird man bei guter Pflege noch da eine leidlich dichte Grasnarbe erzielen können, wo andere Mischungen bereits versagen.

C. Stoppel- oder Herbst-Rüben.

Stoppel-Rüben sind im August auszusäen, verlangen etwa einen Fuss Abstand und vertragen Verpflanzung nicht. Saatbedarf für 1 Hectar 3 Kilo, in einigen Gegenden bis 6 Kilo.

| | 100 Kilo | Kilo |
|--|----------|------|
| 593 Ulmer weisse rothköpfige längste dicke, ($\frac{1}{2}$ lange Nürnberger zu gleichem Preis)... | 76 | 100 |
| 594 Norddeutsche halblange weisse, roth- und grünköpfige, gemischt | 70 | 90 |
| 595 Bortfelder lange gelbe, in Scandinavien beliebte Sorte | 76 | 100 |

D. Diverse Feldsamen und Obstkerne.

| | | |
|--|---|-------|
| 600 Apfelkerne | — | 200 |
| 601 Birnenkerne | — | 350 |
| 602 Buchweizen, schott. silbergrauer. Bedarf per Hectar für Futter 65 K., Marktpreis ca. | 30 | 50 |
| 603 " japanischer Riesen, sehr grosses Korn, der ergiebigste... 10 Kilo 5 50; | 50 | 80 |
| 604 Canariensamen oder Glanz. Saatquantum per Hectar für Samen 20 K..... | 50 | 70 |
| 605 Felderbse, weisse Riesen- oder Victoria | 28 | 40 |
| 606 Hanfsamen | 32 | 40 |
| 607 Hirse, weisse, zu Vogelfutter | 45 | 60 |
| 608 Holcus saccharatus, Zuckerrohrhirse, ausgezeichnetes, ergiebiges Grünfutter | 70—75 | 90 |
| 609 Lathyrus sylvestris Wagneri, Waldplatterbse, neue ergiebige Futterpflanze | 100 Gr. 1 20 M; à Kilo 10 M; | — |
| 610 " " " " starke zweijähr. Pflänzlinge | 1000 St. 12 —; 100 St. 1 80; 10 St. 30 S; | — |
| 611 Leindotter | 36 | 50 |
| 612 Leinsaat, Rigauer | ca. 40 | 50 |
| 613 Linsen, grosse Heller | 40—50 | 60 |
| 614 Lupinen, blaue | ca. 20—22 | 30 |
| 615 " gelbe. Saatquantum per Hectar 60 K..... Marktpreis ca. 18—20 | 30 | 30 |
| 616 Mais, amerikanischer weisser Pferdezahn-Mais, beste Saatwaare | " " | 24 40 |
| 617 " badenscher gelber früher | 36 | 50 |
| 618 " tiroler cinquantino (50tägiger) | ca. 36 | 50 |
| Mais gedeiht am besten in warmen, windfreien Lagen. Lässt sich diese Bedingung nicht erfüllen, so ist ein engerer Stand von grossem Vortheil. Die letzte Sorte ist früher als der Pferdezahn-Mais. | | |
| 621 Mohn, blauer | 36—44 | 60 |
| 622 " weisser | 80—90 | 100 |
| 623 Oelrettig, Raphanus oleiferus | 60 | 80 |
| 624 Pelusken oder Sanderbsen, Pisum arvense | 22 | 30 |
| 625 Pimpinelle, Wiesen-, Poterium sanguisorba | 60 | 80 |
| 626 Raps, Winter- | 30 | 40 |
| 627 Rüben echter süsser Sommer, zu Vogelfutter | 35 | 50 |
| 628 Roggen, Johannis | 22 | 30 |
| 629 Rosenkerne, Rosa canina, praeparirte (stratificirte) Samen | 10 Kilo 6 —; | 50 80 |
| 630 Schafgarbe, Achillea millefolium, reiner Same | — | 600 |
| 631 Senf, weisser, giebt allein oder mit Buchweizen zusammen angebaut, ein ergiebiges Milchfutter für Kühe und ist acht Wochen nach der Saat zu schneiden, da bald hart | 36 | 50 |
| 632 Seradella Ornithopus sativus, ergiebiges wickenartiges Futter | ca. 28—30 | 40 |
| 633 Sonnenblume, einfache | 42 | 60 |
| 634 Spergula arvensis maxima, Riesenspergel | 30—40 | 50 |
| 635 Wicke (Futterwicke), Vicia sativa | 20—22 | 30 |
| 636 " Zottel- od. Sandwicke, Vicia villosa | 40—42 | 60 |

E. Früh-Kartoffeln.

| | 100 Kilo | 10 Kilo | à Kilo |
|--|----------|---------|--------|
| | sk | sk | 3 |
| 640 Sechswochen-, lange weisse, die beste Treibkartoffel | 24 | 3 — | 40 |
| 641 " blaue runde, früh und ertragreich | 12 | 2 — | 30 |
| 642 " englische Nieren, das ganze Jahr hindurch eine wohlschmeckende Speisekartoffel, nicht ganz so früh als No. 640 | 12 | 2 — | 30 |
| 643 Maikönigin, länglichrund mit hellrosa Schale, sehr früh u. sehr ertragreich | 12 | 2 — | 30 |
| 644 Paulsen's Juli, neue, gelbfleischige Niere, enorm ertragreiche Frühkartoffel | 12 | 2 — | 30 |
| 645 Schneeflocke, ganz vorzügliche frühe weisse Speisekartoffel | 12 | 2 — | 30 |

Neue Blumensamen für 1896

sowie einige wertvolle vorjährige Einführungen.



Antirrhinum majus nanum „Niobe“.



Begonia (Vernon compacta) „Teppichkönigin“.

2360 **Antirrhinum majus nanum „Niobe“.**

Dieses neue halbhohes Löwenmaul hat einen hervorragend blumistischen Wert durch seine zahlreichen grossen Blüten, deren fast an Schwarz grenzendes Purpur mit dem reinen Weiss des Schlundes ganz prachtvoll wirkt, nicht nur als Schnittblume, sondern besonders als reichblühende Gruppenpflanze, welche die schwarz-weissen preussischen Landesfarben wirkungsvoll darstellt 10 Port. 3 Mk., à Port. 40 J.

2361 **Begonia odorata „Pionier“. Wohlriechende Knollenbegonie.**

Die schön carminrosa gefärbten grossen Blüten dieser üppig wachsenden, sowohl zur Topfcultur als zur Gruppenpflanze im Freien geeigneten Neuheit besitzen einen köstlichen Theerosengeruch. 10 Port. 4 Mk., à Port. 50 J.

2362 **Begonia Vernon compacta „Teppichkönigin“.**

Reizende Zwergform der allbekannten und beliebten Begonia Vernon, kugelrunde zierliche Büsche von nur 10–15 cm Höhe bildend mit dunkelroter Belaubung und leuchtend rotem Blütenfleur. Für Teppichbeete und Gruppen ist sie unschätzbar und erregte auf der Magdeburger Gartenbau-Ausstellung Sept. 1895 allgemeine und wohlverdiente Bewunderung 10 Port. 5 Mk.; à Port. 60 J.

2363 **Begonia semperflorens compacta atrococcinea.**

Diese französische Neuheit bildet ein nettes Seitenstück zur Begonia-Teppichkönigin, der sie im Wuchse gleicht. Ihre dunkelgrüne Belaubung contrastirt wirkungsvoll mit dem lebhaften Scharlach ihrer Blüten. 10 Port. 4 Mk.; à Port. 50 J.

2364 **Campanula japonica semiplena coerulea. 2.**

Eine hübsche ganz neu aus Japan eingeführte hohe Staude, welche im Hochsommer des auf die Aussaat folgenden Jahres blüht. Wie die Abbildung zeigt bildet sie einen vielverzweigten Busch, an dessen Trieben die glänzend intensiv blauen halbgefüllten Blüten reichlich erscheinen, die sich mit einem zahnstrahligen Stern vergleichen lassen 10 Port. 4 Mk., à Port. 50 J.



Campanula japonica semiplena coerulea.



Helianthus cucumerifolius „Stella“.

2365 Cirsium Velenovskyi. 4 Bulgarische Feuerdistel.

Im ersten Jahre gleicht diese höchst decorative Solitärpflanze mit ihrem rosettenartigen Blattwerk der bekannten Elfenbeindistel (*Chamaepeuce diacantha*) und entwickelt im zweiten Jahre zahlreiche $1\frac{1}{2}$ m hohe Blütschäfte mit grossen schönroten Blütenköpfen, die der ganzen Pflanze ein imposantes Aussehen geben und getrocknet ein wertvolles Material für Makartbouquets liefern 10 Port. 3 *M.*; à Port. 40 *S.*

2366 Dahlia Juarezi nana, gemischte Sorten.

In Frankreich gezüchtete neue Rasse der beliebten Cactusdahlien, von etwa 80 cm Höhe, reich verziertem aufrechtem Wuchse, die Blüten frei über dem Blattwerk tragend. Der Samen liefert einen hohen Prozentsatz gut gefüllter Blumen im reichsten Farbenspiel 10 Port. 4 *M.*; à Port. 50 *S.*

2367 Excelsior-Sommerlevkoye, reinweiss und in Mischung moderner zarter Farben. Gänzlich neue

Rasse dieser so beliebten Sommer-Florblumen von riesenhaftem Wuchse und alle bisher bekannten Levkoyen übertreffend. Aus einer üppigen Blattrosette erhebt sich genau senkrecht ein enormer Blütenstengel von mehr als einem halben Meter Höhe, dicht besetzt mit zweimarkstückgrossen gefüllten Blüten in Reinweiss oder in diversen schönen Farben von köstlichem Wohlgeruch. a. reinweiss oder b. gemischt. 100 Port. 30 *M.*; 10 Port. 4 *M.*; à Port. 50 *S.*

2368 Godetia Whitneyi „Mandarin“.

Zartgelb war bisher bei den Godetien, welche ja zu den reichblühendsten feineren Sommerblumen gehören, noch nicht vertreten und wird deshalb diese Neuheit bei allen Gartenliebhabern sehr ansprechen. 10 Port. 5 *M.*; à Port. 60 *S.*

2369 Helianthus cucumerifolius grandiflorus „Stella“.

Neue prächtige Abart der 1–1½ m hohen einjährigen Strauch-Sonnenblume, welche sich so vortrefflich für Gruppen und als Einzelpflanze eignet wegen ihrer bis in den Spätherbst frisch grün bleibenden Belaubung und unerschöpflichen Blütenfülle. Die Blumen sind von rein goldgelber Farbe mit schwarzer Scheibe und halten etwa 10 cm im Durchmesser, auch sitzen sie auf langen festen Stielen, wie solche der modernen Binderei jetzt so erwünscht sind 10 Port. 5 *M.*; à Port. 60 *S.*

2370 Lathyrus odoratus „Celestial“.

In Amerika und England erfreuen sich die wohlriechenden Wicken schon lange zur Binderei der grössten Beliebtheit und zahlreiche neue grossblumige zartfarbige Sorten sind in den letzten Jahren gezüchtet worden. „Celestial“ ist die allerneueste deutsche Züchtung von wundervoll zarter lichtblauer Färbung, wie bisher noch nicht vorhanden; prächtvolle aparte Schnittsorte 10 Port. 7 *M.*; à Port. 80 *S.*

2371 Lathyrus odoratus „Cupido“.

Hochgerühmte amerikanische Neuheit von ganz niedrigem Wuchse, grossblumig, reinweiss, wohlriechend, sogar zur Topfcultur verwendbar 10 Original-Port. 9 *M.*; à Port. 1 *M.*

2372 Lobelia cardinalis „Firefly“. 4

Prächtige Abart mit langen Rispen blendend feuerroter Blüten, vom Juli bis October blühend. Im Kalt-hause zu überwintern 10 Port. 4 *M.*; à Port. 50 *S.*

2373 Matricaria eximia „Goldball“.

Hübsche Neuheit mit Blumen von leuchtend goldgelber Farbe. Sie bildet regelmässig gewachsene pyramiden-förmige Büsche von 35 cm Höhe, vorteilhaft zu Gruppen und Einfassungen verwendbar. 10 Port. 4 *M.*; à Port. 50 *S.*

2374 Myosotis palustris grandiflora „Nixenauge“. 4

Riesenblumiges Vergissmeinnicht. Die enorm grossen, rein himmelblauen Blüten mit glänzend gelbem Auge stehen in dichten Rispen auf sehr langen Stielen und sind deshalb unschätzbar für die moderne Binderei. Die Blütendauer ist an nicht zu trockenem Standort ungemein üppig bis in den Spätherbst. Kommt völlig treu aus Samen 100 Port. 25 *M.*; 10 Port. 3 *M.*; à Port. 40 *S.*

2375 Primula obconica rosea. 4

Nach jahrelangen Bemühungen ist es gelungen eine schöne leuchtend carminrosa gefärbte Abart dieser dankbar blühenden Topfprimel zu erzielen, welche weitestgehende Beachtung verdient. 10 Port. 7 *M.*; à Port. 80 *S.*

2376 Scabiosa caucasica alba. 4

Wertvolle vorjährige Neuheit mit grossen, reinweissen Blumen auf langen drahtartigen Stielen, den ganzen Sommer über ohne Unterbrechung sich entwickelnd und deshalb unschätzbar für die moderne Binderei. Die Pflanze ist ohne Winterschutzdecke ausdauernd 10 Port. 4 *M.*; à Port. 50 *S.*

2377 Tritoma (Kniphofia) Tuckii. 4

Eine neue Species von besonderer Schönheit, als Kalthauspflanze behandelt schon im Mai blühend. 10 Port. 4 *M.*; à Port. 50 *S.*

2378 Viola tric. max. Trimardeau „Feuerkönig“.

Bei den Trimardeau-Stiefmütterchen fehlte bisher die feurigrote Färbung, welche nunmehr mit vieler Mühe in dieser Neuheit festgehalten ist. Einen einzig schönen Anblick gewährt ein Beet mit seinen herrlichen Blüten von purpurscharlachroter Färbung mit gelbem Auge, die 3 unteren Blätter sind mit sammtig schwarzpurpurnen grossen Flecken gezeichnet 10 Port. 7 *M.*; à Port. 80 *S.*

IV. Blumen-Samen.

Die Anzucht der Blumensamen bildet einen Hauptzweig der Gärtnerei Erfurts und sind die nachstehenden Sorten aus den anerkannt besten Culturen bezogen. Diejenigen Samenarten aber, welche nur in südlicherem Klima die Reife erlangen, importire ich direct von den zuverlässigsten Züchtern.

Bei allen Blumensamen werden von denen, die bis 50 Pf. per 20 Gramm kosten, nicht unter 20 Gr., von denen die 60 Pf. bis 1 M. kosten, nicht unter 10 Gramm abgegeben, sondern kleinere Quantitäten nur nach Preis.

In den Sortimenten von Blumen-Samen

sind die verschiedenen Farben und Species bei den nachstehenden, beliebten Florblumen so gewählt, dass auch die kleineren Sortimente immer nur die schönsten Hauptfarben resp. Species enthalten und daher stets ein schönes Ganze hervorbringen. Zu den angegebenen billigen Preisen bleiben solche indessen meiner unbeschränkten Wahl überlassen, und da alle Sortimente vorrätig gepackt sind, können halbe nicht abgegeben werden. Die hier gemischt angeführten Portionen sind genau und zu gleichen Theilen aus allen Farben des resp. Sortiments zusammengesetzt.

Astern, Levkoyen, Goldlack und Balsaminen.

Astern gefüllte, Aster chinensis fl. pl.

I. Hohe Classen.

700 Truffaut's paeonienblüth. Perfection-Pyramiden-Astern, von grösster Vollkommenheit und reiner Paeonienform.

- | | |
|--------------------------|----------------------------------|
| 1. Schneeweiss, | 11. La superbe rose, |
| 2. Carmoisin, | 12. Himmelblau, |
| 3. Hellblau, | 13. Dunkelblau, |
| 4. Purpurviolett, | 14. Weiss mit carmin, |
| 5. Victoriaroth, | 15. Feurig scharlach, |
| 6. Rosa, | 16. " mit weiss, |
| 7. Rosa mit weiss, | 17. Dunkelblutroth (Gravelotte), |
| 8. Hellblau mit weiss, | 18. Feur. kupferrosa. |
| 9. Lillarothe mit weiss, | |
| 10. Zartrosa, | |

Separat jede Farbe 20 Gr. 3 60; 200 S. — 20

701 Dieselben in prachtvoller Mischung

- | | |
|---------------------------------|------------------------|
| 702 II. Qualität gemischt | 20 Gr. 3 —; 200 " — 20 |
| 703 Ein Sortiment von 16 Sorten | 20 " 2 —; 200 " — 15 |
| 704 " " 12 " " | 20 " 1 —; 200 " — 10 |
| 705 " " 8 " " | 20 " 1 —; 200 " — 10 |

710 Imbriquée-Pompon-Astern, sehr reichblühende beliebte Gattung mit reizenden, zum Trocknen besonders geeigneten Blumen.

- | | | |
|-----------|---------------|------------------|
| 1. Weiss, | 2. Carmoisin, | 3. Hellblau etc. |
|-----------|---------------|------------------|

Separat jede Farbe 20 Gr. 3 60; 200 S. — 20

711 Dieselben gemischt

712 Ein Sortiment von 12 Sorten

713 " " 6 " "

718 Rosen-Astern, grossblumige verbesserte, prachvolle Gattung mit sehr grossen, dichtgefüllten Blumen.

- | | |
|--------------------|--------------------------------|
| 1. Weiss, | 7. Purpur mit weiss, |
| 2. Carmoisin, | 8. Violett mit weiss, |
| 3. Schwarzblau, | 9. Feurigscharlach, |
| 4. Hellblau, | 10. Hellblau mit weiss umfirt, |
| 5. Rosa, | 11. Rothviolett, |
| 6. Rosa mit weiss, | 12. Lilla. |

Separat jede Farbe 20 Gr. 3 60; 200 S. — 20

719 Gemischt

720 Ein Sortiment von 12 Sorten

721 " " 6 " "

722 Goliath-Astern (Mont-Blanc), eine ungemein grossblumige Classe.

- | | |
|----------------|----------------|
| 1. Reinweiss, | 4. Carmoisin, |
| 2. Rosa, | 5. Hellblau, |
| 3. Dunkelrosa, | 6. Dunkelblau. |

Separat jede Farbe 20 Gr. 3 —; 200 S. — 20

723 Gemischt

724 Ein Sortiment von 6 Sorten

II. Halbhöhe Classen.

735 Pyramiden-Astern, kleinblumige frühblühende oder Schiller.

10 Farben separat jede 20 Gr. 1 60; 200 S. — 15

736 Gemischt

737 Ein Sortiment von 6 Sorten

738 Uhlund's (paeonienblüth. Kugel-) Astern.

Schöne grosse Blumen und reich verzweigte Pflanzen, für Gruppen ganz besonders geeignet.

- | | |
|--------------------|-----------------------------|
| 1. Weiss, | 6. Carmin, |
| 2. Carmoisin, | 7. Rosa mit weiss, |
| 3. Dunkelblau, | 8. Weiss, später lasurblau, |
| 4. Brillant lilla, | 9. Rothlilla mit weiss. |
| 5. Hellblau, | etc. |

Separat jede Farbe 20 Gr. 3 —; 200 S. — 20

739 Dieselben gemischt

740 Ein Sortiment von 12 Sorten

741 " " 6 " "

745 Mignon-Aster. Mittelgrosse dicht gefüllte Blumen, ähnlich denen der Pompon-Aster.

1 Reinweiss

2 Rosa

3 Carmoisin

747 Königin der Hallen-Astern (Pariser Markt-Aster).

Die früheste aller Astern, nur 30 cm hoch mit grossen für Binderei besonders geeigneten Blumen.

- | | | | |
|---------------|----------|----------|---------------|
| 1. Reinweiss, | 2. Blau, | 3. Rosa, | 4. Carmoisin, |
|---------------|----------|----------|---------------|

5. Dunkelblau. 6. Rothviolett.

Separat jede Farbe

748 Gemischt

749 Ein Sortiment von 6 Sorten

750 Comet-Astern, sehr schöne neue Classe mit seltsam kraus und locker geformten Blumen, den japanischen Chrysanthemum ähnlich.

- | | | |
|---------------------|------------|---------------|
| 1. Weiss mit lilla, | 4. Carmin, | 7. Reinweiss, |
|---------------------|------------|---------------|

5. Hellblau, 8. Dunkelblau.

3. Rosa mit weiss, 6. Hellblau mit weiss.

Separat jede Farbe 20 Gr. 4 —; 200 S. — 20

751 Prachtmischung

752 Ein Sortiment von 8 Sorten

753 Victoria-Astern. Die Blumen, deren jede Pflanze 10—30 bringt, sind vollkommen gefüllt, hochgewölbt und imbriquit. Die 50 cm. hohen Pflanzen sind pyramidenförmig gebaut.

- | | |
|---------------|----------------|
| 1. Carmoisin, | 7. Carminrosa, |
|---------------|----------------|

2. Weiss,

3. Purpur,

4. Purpurviolett,

5. Hellblau,

6. Weiss, später lasurblau, 12. Pfirsichblüthe.

Separat jede Farbe 20 Gr. 5 —; 200 S. — 25

754 Gemischt

755 Ein Sortiment von 12 Sorten

756 " " 6 " "

760 Frühlings-Aster, reinweiss, neu. Die früheste aller Astern, da sie schon 2—3 Wochen vor der Königin der Hallen-Aster zu blühen beginnt. Die Pflanze erreicht eine Höhe von nur 30 cm., baut sich pyramidenförmig und bringt zahlreiche schneeweisse, gut gefüllte Blumen mittlerer Grösse. Für Beete, für Töpfe und für Schnitt gleich werthvoll.

20 Gr. 3 —; 1000 S. — 80; 200 S. — 20

761 Triumph-Aster. Prachtvollere neuere Sorte von 30 cm Höhe mit rein dunkelscharlachrothen Blumen, überaus leuchtende, prachvolle Farbe, unübertrefflich für Gruppen.

20 Gr. 22 —; 100 S. — 50

762 Dunkelscharlach m. weiss

20 " 8 —; 100 " — 25

III. Niedrige Classen.

765 Boltze's Zwerg-Bouquet-Pyramiden-Aster, sehr empfehlenswerth.

- | | | |
|-----------------|----------------|--------------------|
| 1. Schneeweiss, | 2. Dunkelblau, | 3. Carmoisin, etc. |
|-----------------|----------------|--------------------|

12 Farben separat jede 20 Gr. 3 —; 200 S. — 20

766 Dieselben gemischt

767 Ein Sortiment von 12 Sorten

768 " " 6 " "

769 Frühblühende grossblum. Zwerg-Chrysanthemum-Astern. Ganz besonders empfehlenswerth.

- | | |
|-----------|----------------------|
| 1. Weiss, | 3. Feurig scharlach, |
|-----------|----------------------|

2. Carmoisin,

4. Hellblau, etc.

16 Farben separat jede 20 Gr. 3 60; 200 S. — 20

770 Dieselben gemischt

771 Ein Sortiment von 12 Sorten

772 " " 6 " "

777 Gewöhnliche Zwerg-Astern.

| | | | |
|---------------------------------|--------|-------------|------|
| 10 Farben separat jede | 20 Gr. | 1 20; 200 » | — 10 |
| 778 Beste Mischung | 20 » | 1 —; 200 » | — 10 |
| 779 Ein Sortiment von 10 Sorten | » | » 100 » | — 50 |
| 780 » » » 6 » | » | » 100 » | — 30 |

781 Zwerg-Victoria-Astern, neue prachtv. Sorte.

| | | | |
|-------------------------------------|--------|-------------|------|
| 1. Rosa, 2. Weiss, 3. Violett, etc. | | | |
| 6 Farben separat jede | 20 Gr. | 6 —; 200 S. | — 25 |
| 782 Gemischt | 20 » | 5 —; 200 » | — 20 |
| 783 Ein Sortiment von 6 Sorten | » | » 100 » | 1 — |

790 Astern aus allen Classen gemischt

Kilo 30 —; 20 Gr. — 80; 200 » — 10

Levkoyen, gefüllte.**800 Englische Sommer-Levkoyen. Feinste Qualität in Töpfen gezogen.**

| | |
|----------------------------|---------------------|
| 1. Carminpurpur, | 10. Apfelblüthen, |
| 2. Dunkelviolett, | 11. Dunkelblau, |
| 3. Carmoisin, | 12. Hellsiegelroth |
| 4. Aschgrau, | 13. Lasurblau, |
| 5. Rosa mit gelbem Schein, | 14. Blüthroth, |
| 6. Leuchtend kupferroth, | 15. Chamois, |
| 7. Dunkelerschgrau, | 16. Kastanienbraun, |
| 8. Weiss, | 17. reingelb, |
| 9. Hellblau, | 18. Carminroth, |
| | 19. Dunkelchamois, |
| | 20. Rothbraun, |

Separat jede Farbe 20 Gr. 4 —; 100 S. — 15

| | | | |
|---------------------------------|------|-------------|------|
| 801 Dieselben gemischt | 20 » | 3 —; 200 » | — 20 |
| 802 » II. Qualität | 20 » | 1 20; Port. | — 10 |
| 803 Ein Sortiment von 18 Sorten | » | » 100 S. | 1 50 |
| 804 » » 12 » | » | » 100 » | 1 — |
| 805 » » 6 » | » | » 100 » | — 60 |

806 Grossblumige engl. Sommer-Levkoyen, ausgezeichnete schöne Classe, die sich namentlich durch längere Blüthezeit, kräftigeren Wuchs und sehr grosse Blumen auszeichnen.

| | |
|----------------------|-------------------------------|
| 21. Carminrosa, | 31. Dunkelblutr. m. Lackblatt |
| 22. Hellblau, | 32. Ziegelroth, |
| 23. Fleischfarben, | 33. Dunkelblüthroth, |
| 24. Schwarzbraun, | 34. Carmoisin, |
| 25. Dunkelcarmoisin, | 35. Dunkelblau, |
| 26. Weiss, | 36. Canariengelb, |
| 27. Kupfercarmin, | 37. Weiss, niedrig, |
| 28. Chamois, | 38. Kastanienbraun, |
| 29. Brillantrosa, | 39. Aschgrau, |
| 30. Purpurcarmin, | 40. Schwefelgelb. |

Jede Farbe separat 20 Gr. 4 80; 100 S. — 15

| | | | |
|---------------------------------|------|------------|------|
| 807 Dieselben gemischt I. Qual. | 20 » | 4 —; 200 » | — 20 |
| 808 II. sehr gute Qualität gem. | 20 » | 2 —; Port. | — 10 |
| 809 Ein Sortiment von 18 Sorten | » | » 100 S. | 1 50 |
| 810 » » 12 » | » | » 100 » | 1 — |
| 811 » » 6 » | » | » 100 » | — 60 |

820 Grossblum. Pyramiden-Sommer-Levkoyen, überaus prächtige Classe von schönem Habitus, verdient grösste Verbreitung.

| | |
|---|--|
| 41. Weiss, 42. Carmin, 43. Violett, 44. Rosa, | |
| 45. Hellblau, 46. Chamois, 47. Himmelblau, | |
| 48. Ziegelroth, 49. Königsblau. | |

10 Farben separat jede 20 Gr. 6 —; 100 S. — 15

| | | | |
|---------------------------------|------|------------|------|
| 821 Dieselben gemischt | 20 » | 5 —; 200 » | — 20 |
| 822 Ein Sortiment von 10 Sorten | » | » 100 » | 1 — |
| 823 » » 6 » | » | » 100 » | — 60 |

824 Grossblumige Zwerg-Pyramiden-Sommer-Levkoyen, sehr ins Gefüllte fallend.

| | |
|---|--|
| 50. Carmin, 51. Hellblau, 52. Ziegelroth, 53. Blendweiss, 54. Brillant rosenroth, 55. Gelb mit Lackblatt, 56. Vellchenblau. | |
|---|--|

Jede Farbe separat 20 Gr. 7 —; 100 S. — 15

| | | | |
|--------------------------------|------|------------|------|
| 825 Dieselben gemischt | 20 » | 6 —; 200 » | — 20 |
| 826 Ein Sortiment von 8 Sorten | » | » 100 » | — 80 |

57. Schneeflocke, reinweiss mit Lackblatt

1 Gr. 1 —; 100 » — 30

828 Grossbl. Zwerg-Bouquet-Sommer-Levkoyen.

| | | | |
|----------|------|------------|------|
| Gemischt | 20 » | 4 —; 200 » | — 20 |
|----------|------|------------|------|

830 Victoria-Bouquet-Sommer-Levkoyen, neu Wunderschöne pyramidenförmig gebaute Bouquets.

| | |
|--|--|
| 60. Weiss, 61. Chamois, 62. Brillantenrosa, 63. Carmin, 64. Dunkelblüthroth, 65. Kupfer, 66. Hellblau, 67. Dunkelblau. | |
|--|--|

Jede Farbe separat 20 Gr. 5 —; 100 S. — 15

| | | | |
|----------------------------|------|------------|------|
| 831 In schönster Mischung | 20 » | 4 —; 200 » | — 20 |
| Ein Sortiment von 6 Sorten | » | » 100 » | — 80 |

840 Dresdner remontirende Sommer-Levkoyen

Blühen bei zeitiger Aussaat schon im Juni und weiter bis zum Eintritt der Fröste. Sehr grossblumig und deshalb als Schnittblume sehr werthvoll.

102. Carmin, 103. Dunkelblau, 104. Canariengelb, 105. Rosa, 106. Hellblau, 107. Schneeweiss, 112. Fleischfarben, 113. Rothbraun.

Separat jede Farbe 20 Gr. 6 —; 100 S. — 15

| | | | |
|--------------|------|------------|------|
| 841 Gemischt | 20 » | 5 —; 200 » | — 20 |
|--------------|------|------------|------|

| | | | |
|----------------------------|------|------------|------|
| 842 Schneeweiss, Landsamen | 20 » | 4 —; 100 » | — 15 |
|----------------------------|------|------------|------|

| | | | |
|--------------------------------|---|---------|------|
| 843 Ein Sortiment von 3 Sorten | » | » 100 » | — 80 |
|--------------------------------|---|---------|------|

| | | | |
|--|--|--|--|
| 845 Excelsior Sommer-Levkoyen, s. Neuheiten. | | | |
|--|--|--|--|

a. Reinweiss oder b. gemischt . . . a Port. — 50

851 Frühblühende Herbst-Levkoyen, prachtvoll.

| | |
|---|--|
| 69. Weiss, 70. Carmoisin mit Lackblatt, 71. Carmin, 72. Hellblau, 73. Dunkelblau, 74. Violett mit Lackblatt, 75. Hellbraun, 76. Fleischfarbe. | |
|---|--|

Separat jede Farbe 20 Gr. 9 —; 100 S. — 20

| | | | |
|------------------------|------|------------|------|
| 852 Dieselben gemischt | 20 » | 8 —; 200 » | — 30 |
|------------------------|------|------------|------|

| | | | |
|--------------------------------|---|---------|-----|
| 853 Ein Sortiment von 8 Sorten | » | » 100 » | 1 — |
|--------------------------------|---|---------|-----|

Mit den Sommerlevkoyen ausgesät, später verstopft, blüht diese Sorte vom August bis October.

854 Kaiser-Levkoyen, grossblumige mehrmals blühende. Liefern bei zeitiger Aussaat einen schönen Herbstfior und blühen dann in Töpfe gesetzt zeitig im Frühjahr wieder.

10 Farben separat, jede 20 Gr. 9 —; 100 S. — 20

| | | | |
|------------------------|------|------------|------|
| 855 Dieselben gemischt | 20 » | 8 —; 200 » | — 30 |
|------------------------|------|------------|------|

| | | | |
|---------------------------------|---|---------|------|
| 856 Ein Sortiment von 10 Sorten | » | » 100 » | 1 20 |
|---------------------------------|---|---------|------|

| | | | |
|-------------|---|---------|------|
| 857 » » 6 » | » | » 100 » | — 80 |
|-------------|---|---------|------|

858 Winter-Levkoyen, grossblumige, Cheiranthus incanus, in folgenden schönen Sorten.

| | |
|---|--|
| 89. Weiss, 90. Hochroth, 91. Rosa, 92. Carminrosa, 93. Carmoisin, 94. Dunkelcarmoisin, 95. Dunkelblau (dunkelviolett), 96. Hellblau, 97. Schwefelgelb mit Lackblatt, 98. Mordorée, 99. Rothbraun, 100. Fleischfarben. | |
|---|--|

Jede Farbe separat . . . 20 Gr. 6 —; 100 S. — 15

| | | | |
|------------------------|------|------------|------|
| 859 Dieselben gemischt | 20 » | 5 —; 200 » | — 20 |
|------------------------|------|------------|------|

| | | | |
|---------------------------------|---|---------|-----|
| 860 Ein Sortiment von 12 Sorten | » | » 100 » | 1 — |
|---------------------------------|---|---------|-----|

| | | | |
|-------------|---|---------|------|
| 861 » » 6 » | » | » 100 » | — 60 |
|-------------|---|---------|------|

863 Neue Zwerg-Winter-Levkoyen, sehr schön.

108. Weiss, 109. Carmoisin, 110. Dunkelblau.

| | |
|--|--|
| Jede Farbe separat . . . 20 Gr. 8 —; 100 S. — 20 | |
|--|--|

| | |
|---|--|
| 864 Dieselben gemischt . . . 20 » 7 —; 200 » — 30 | |
|---|--|

865 Remontant-Winter-Levkoyen, Schneeball

20 Gr. 10 —; 100 S. — 20

Gefüllter Goldlack, Cheiranthus Chelri fl. pl.

| | 20 Gr. | 1000 S. | 100 S. |
|--|---------------|---------|--------|
| 871 Stangen-, brauner | 3 —; 1 —; 15 | | |
| 872 » extra schwarzbrauner | 4 —; 1 —; 15 | | |
| 873 » goldgelber | 3 50; 1 —; 15 | | |
| 874 » blauer | 5 —; 1 —; 15 | | |
| 875 » gemischt | 3 50; 1 —; 15 | | |
| 876 Busch-, brauner | 3 —; 1 —; 15 | | |
| 877 » blauer | 4 —; 1 —; 15 | | |
| 878 » canariengelber | 4 —; 1 —; 15 | | |
| 879 » bronzefarbener | 4 —; 1 —; 15 | | |
| 880 » gemischt | 3 50; 1 —; 15 | | |
| 881 Zwerg-Stangen-, violetter | 6 —; 1 50; 20 | | |
| 882 » dunkelbrauner | 5 —; 1 —; 15 | | |
| 883 » gelber | 6 —; 1 50; 20 | | |
| 884 » bronzefarbener | 6 —; 1 50; 20 | | |
| 885 » gemischt | 4 —; 1 —; 15 | | |
| 886 Zwerg-Busch-, gelber | 5 —; 1 —; 15 | | |
| 887 » brauner | 5 —; 1 —; 15 | | |
| 888 » bronzefarbener | 5 —; 1 —; 15 | | |
| 889 » gemischt | 4 —; 1 —; 15 | | |
| 890 Gefüllte Sorten in bester Mischung | 4 —; 1 —; 15 | | |
| 891 Ein Sortiment von 6 hohen Sorten | » 100 S. | — 70 | |
| 892 » » 6 niedrigen » | » 100 » | — 70 | |

Einfacher Lack.

| | 20 Gr. | Port. |
|--|---------------|-------|
| 904 Hellbrauner frühblüh. Pariser, neu, blüht im ersten Jahre der Aussaat | 60 — | 10 |
| 905 Schwarzbrauner grossblumiger früher Dresdener | K. 12 —; 40 — | 10 |
| 906 Hoher dunkelbrauner | » 10 —; 30 — | 10 |
| 907 Harbinger, leuchtend rothbraune Sorte | » 40 — | 10 |
| 908 Tom Thumb, neuer schwarzbrauner Zwerg-Busch, ganz niedrig u. regelmässig verzweigt | K. 30 —; 80 — | 10 |
| 909 Goldgelber niedriger, Golden Tom Thumb | » 50 — | 10 |
| 910 Einfacher Lack gemischt | K. 8 —; 30 — | 10 |

Balsaminen, gefüllte.

| | |
|-------------------------------------|-----------------------------------|
| 915 Hohe Balsaminen, beste Mischung | K. 15 —; 20 Gr. — 40; 100 S. — 10 |
|-------------------------------------|-----------------------------------|

| | | | | |
|--|----------------|---|-------------------------|------------|
| 916 Zwerg-Balsaminen. | <i>N</i> 3 | 923 Gemischt | 20 Gr. 1 20; 50 S. — 10 | <i>M</i> 3 |
| 6 Farben separat, jede 20 Gr. 1 —; 50 S. — 10 | | | | |
| 917 Dieselben gemischt | 80; 50 » — 10 | 924 Camellien-Balsaminen, weissgef. gross- | | |
| 918 Ein Sortiment von 6 Sorten & 50 S. | 5) | blumige, dichtgefüllte, sehr schön. | | |
| 919 Rosen-Balsaminen, prachtvolle grossblumige | | 8 Farben separat, jede 20 Gr. 1 60; 50 S. — 15 | | |
| dichtgefüllte (Andrieux-Balsaminen) vorzügliche | | 925 Gemischt | 1 20; 50 » — 10 | |
| Qualität. | <i>M</i> 3 | 926 Ein Sortiment von 8 Sorten & 50 S. | 90 | |
| 8 Farben separat, jede 20 Gr. 1 40; 50 S. — 15 | | 927 Zwerg-Camellien-Balsaminen. | | |
| 920 Dieselben gemischt | 1 —; 50 » — 10 | 6 Farben separat, jede 20 Gr. 1 20; 50 S. — 10 | | |
| 921 Ein Sortiment von 8 Sorten & 50 S. | 90 | 928 Gemischt | 1 —; 50 » — 10 | |
| 922 Halbhohle Rosen-Balsaminen, extra schön. | | 929 Ein Sortiment von 6 Sorten & 50 S. | 50 | |
| 5 Farben separat jede & 20 Gr. 1 00; 50 S. — 15 | | | | |

Diverse Blumen-Samen-Sortimente.

| | | | | | |
|---|---|-----|----|--|--|
| Sommerblumen. | | M 3 | | M 4 | |
| 935 | Ein Sortiment von 20) der schönsten Species u. Varietäten | 20 | — | 955 | Ein Sortiment von 12 neuesten Sorten |
| 936 | „ „ „ 100 Species | 6 | — | 956 | „ „ „ 6 „ „ |
| 937 | „ „ „ 50 „ „ | 3 | — | Phlox Drummondi grandiflora (Flammenblumen). | |
| 938 | „ „ „ 25 „ „ | 1 | 20 | 957 | Ein Sortiment von 12 Farben |
| 939 | „ „ „ 12 „ „ | — | 60 | 958 | „ „ „ 6 „ „ |
| Wohlriechende Sommerblumen. | | | | | |
| 940 | Ein Sortiment von 12 der feinsten Sorten . . . | 1 | 20 | Stiefmütterchen (Viola tric. maxima). | |
| Niedrige schönblühende Sommerblumen zu Beet- und Rabatten-Einfassungen geeignet. | | | | 959 | Ein Sortiment von 12 schönsten Sorten |
| 941 | Ein Sortiment von 25 Sorten in starken Preisen | 1 | 50 | 960 | „ „ „ 6 „ „ |
| 942 | „ „ „ 12 „ „ „ „ | — | 80 | Perennirende Blumen oder Stauden. | |
| Immortellen u. immortellenart. Blumen. | | | | 975 | Ein Sortiment von 100 der schönsten Sorten . . . |
| 943 | Ein Sortiment von 12 Sorten in starken Preisen | — | 80 | 976 | „ „ „ 50 „ „ |
| Einjährige Blattpflanzen für Gruppen. | | | | 977 | „ „ „ 25 „ „ |
| 944 | Ein Sortiment von 12 verschiedenen Sorten . . | 1 | — | 978 | „ „ „ 12 „ „ |
| Feine Topf-Sommerblumen. | | | | Alpenpflanzen für Felsparthien. | |
| 945 | Ein Sortiment von 25 Sorten | 2 | 40 | 979 | Ein Sortiment von 25 Sorten |
| 946 | „ „ „ 12 „ „ | 1 | 20 | 980 | „ „ „ 12 „ „ |
| Einjährige Ziergräser. | | | | Chatersche Prachtmalven. | |
| 947 | Ein Sortiment von 25 schönsten Sorten . . . | 1 | 50 | 981 | Ein Sortiment von 12 Farben |
| 948 | „ „ „ 12 „ „ | — | 80 | 982 | „ „ „ 6 „ „ |
| Schöne Schlingpflanzen zur Bekleidung von Wänden, Lauben und Aempeln. | | | | Topfgewächse. | |
| 949 | Ein Sortiment von 25 verschiedenen Sorten A | 2 | — | Kalthauspflanzen. | |
| 950 | „ „ „ 12 der schönsten Sorten . . . | 1 | — | 990 | Ein Sortiment von 12 Sorten |
| Zierkürbisse (Cucurbitaceen). | | | | 991 | „ „ „ 25 „ „ |
| 951 | Ein Sortiment von 18 schönen Sorten | 1 | 50 | Warmhaus- oder Zimmerpflanzen. | |
| 952 | „ „ „ 12 „ „ | 1 | — | 992 | Ein Sortiment von 12 der schönsten Sorten . . . |
| Gefüllter Rittersporn (Delphinium). | | | | 993 | „ „ „ 25 „ „ |
| 953 | Ein Sortiment von 6 hohen Sorten | — | 40 | Einfache riesenblumige Knollenbegonien. | |
| 954 | „ „ „ 6 hyacinthenhl. Sorten | — | 40 | 994 | Ein Sortiment von 6 Farben |
| Phlox Drummondi grandiflora (Flammenblumen). | | | | 995 | Ein Sortiment von 6 Farben |
| Stiefmütterchen (Viola tric. maxima). | | | | Chinesische Primeln. | |
| Perennirende Blumen oder Stauden. | | | | 996 | Ein Sortiment von 12 Sorten zur Zimmercultur |
| Alpenpflanzen für Felsparthien. | | | | Palmen. | |
| Chatersche Prachtmalven. | | | | 2 50 | |

Sommer-Gewächse.

Mit Ausnahme weniger Sorten sind alle Prisen stark. Die mit * bezeichneten eignen sich vorzüglich zur Einfassung. Die mit § bezeichneten sind Schlingpflanzen.

Die mit einem * versehenen sind ins Mistbeet oder Töpfe zu säen und, wenn keine Fröste mehr zu befürchten, ins freie Land zu pflanzen.

Mit φ bezeichnete müssen in warmes Mistbeet oder Töpfe gesät werden, sind aufmerksam zu behandeln und eignen sich grösstentheils zur Topfkultur. Diejenigen Sorten, bei welchen keines der beiden letzteren Zeichen angegeben ist, können gleich in das freie Land, an Ort und Stelle ausgesät werden. — Es sind hier einige Species mehrjähriger Pflanzen mit aufgeführt, die aber bei nicht zu später Aussaat im ersten Jahre blühen und auch gewöhnlich als Sommergewächse behandelt werden.

| | 30 Gr. Port. | | 30 Gr. Port. |
|---|--------------|--|--------------|
| 1000m <i>Acroclonium roseum</i> , prächtige tief- rosenrothe Immortelle K. 6 — ; | 30 10 | 1015m* <i>Alyssum Benthami</i> , immerblühende Einfassungspflanze K. 9 — ; | 30 10 |
| 1001m " <i>roseum album</i> , weisse " 6 — ; | 20 10 | 1016† <i>Amarantus abyssinicus</i> , neuer prächtiger Fuchschwanz ausgezeichnete Solitärpflanze K. 8 — ; | 30 10 |
| 1002 <i>Adonis autumnalis</i> , Herbst-Adonis- röschen, blutroth K. 2 50; 20 10 | 20 10 | 1017† " <i>atropurpureus</i> , leuchtend blutroth, schön für Gruppen K. 1 80; 20 10 | 20 10 |
| 1003 " <i>aestivalis</i> , Sommer-Adonis " 2 50; 20 10 | 20 10 | 1018m " <i>caudatus</i> , hängender K. 1 50; 20 10 | 20 10 |
| <i>Ageratum, Leberbalsam.</i> | | 1019† " <i>Henderi</i> , prachtvollstes Farbenspiel der Belaubung 60 10 | 60 10 |
| 1006m <i>Lasseauxii</i> , Bl. zartrosa, schön für Töpfe | 80 20 | 1020m " <i>melancholicus ruber</i> , blutrothe metallglänzende Blätter 20 10 | 20 10 |
| 1007m <i>mexicanum</i> (coeruleum), blau. K. 10 — ; | 30 10 | 1021† " <i>salicifolius</i> , sehr decorativ durch die langen, wellenförmigen Blätter 60 10 | 60 10 |
| 1008m* <i>Imperial dwarf</i> , zierl. niedr. blaues 50 10 | 50 10 | 1022 " <i>tricolor</i> , dreifarbig 30 10 | 30 10 |
| 1009m* " <i>white</i> , niedr. weissen 50 10 | 50 10 | | |
| 1010 " <i>Agrostemma coeli-rosa</i> , Himmelsrös- chen K. 4 — ; | 20 10 | | |
| 1011 " <i>coeli-rosa nana fimbriata</i> , nie- drigcs gefranstes 40 10 | 40 10 | | |



Cobaea scandens.



Cosmidium Burrigeanum.



Dianthus chin. laciniatus.

| | | 30 Gr. Port. | | | | 20 Gr. Port. | |
|---------|--|--------------|----|---------|--|--------------|----|
| | | 3 | 5 | | | 3 | 5 |
| 1023 m | Ammobium alatum grandiflorum , schöne weisse Strohblume . . . K. 8 —; | 30 | 10 | 1078 | Centaurea Margaritae , neu, reinweiss | 300 | 80 |
| | Antirrhinum majus, Löwenmaul. | | | 1079 | » moschata alba , weiss . . . | 30 | 10 |
| 1024 | hohes reinweisses | 50 | 10 | 1080 | » coerulea , blau . . . | 30 | 10 |
| 1025 | » blutrothes prachtvoll | 50 | 10 | 1081 | » odorata lilacina , neu . . . | 300 | 80 |
| 1026 | » reingelbes für die | 50 | 10 | 1082 | » suaevolens , gelb | 50 | 10 |
| 1027 | » rosafarbenes Binderei | 50 | 10 | | Sämmtlich ausgezeichnete Schnittblumen und dabei sehr wohlriechend. | | |
| 1028 | » beste Mischung . . . K. 12 —; | 40 | 10 | 1085 * | Centranthus macrosiphon , rothe Zwerg-Spornblume, hübsch | 20 | 10 |
| 1029 * | niedriges » . . . K. 12 —; | 40 | 10 | | Cheiranthus annuus , Levkoyen S. 20. | | |
| 1030 * | Tom Thumb-Varietäten gemischt » 25 —; | 80 | 10 | 1086 * | » maritimus , Meerlevk. rothe K. 3 —; | 20 | 10 |
| 1031 m | Artemisia annua , sehr decorativ . . . | 20 | 10 | 1087 * | » albus , weisse . . . K. 3 —; | 20 | 10 |
| 1032 m | » gracilis , ungemein zierlich . . . | 30 | 10 | 1088 m | Chenopodium Atriplicis , Blattpflanze | 40 | 10 |
| 1033 * | Asperula azurea setosa , blauer Waldmeister, von Frühjahr bis Herbst blühend, reizende Einfassung . . . K. 2 40; | 20 | 10 | 1089 m | Chrysanthemum carinatum atrococcineum , dunkelscharlachrothe Wunderblume . . . K. 7 —; | 30 | 10 |
| 1036 | Beta brasiliensis , sehr zierend für Töpfe und Rasenplätze . . . K. 1 50; | 20 | 10 | 1090 m | » carinatum album , weiss . . . | 30 | 10 |
| 1037 m | Bidens atrosanguinea , sehr hübsche Gruppenpflanze mit braunviolett. Blumen | 160 | 20 | 1091 m | » luteum , gelb . . . | 5 | 10 |
| 1038 | Blitum capitatum , kopfförmiger Erdbeerspinat, höchst interessant . . . | 30 | 10 | 1092 m | » annulatum , orange scharlach geringelt (Helipse) . . . K. 12 —; | 30 | 10 |
| 1039 * | Brachycome iberidifolia , blauer Kurzschofel, für Teppichbeete . . . | 80 | 10 | 1093 m | » Burrigeanum , weiss m. rosa . . . | 30 | 10 |
| 1040 m* | Browallia elata , blau, schön . . . | 80 | 10 | 1094 m | » gemischt . . . K. 5 —; | 30 | 10 |
| 1041 m* | » alba , weiss, schön . . . | 80 | 10 | 1095 m | » coronarium , einf. weiss u. gelb gemischt, sog. Afrikan. Tausendschön | 20 | 10 |
| 1044 * | Calandrinia umbellata , blendend tiefroth, prachtvoll . . . | 100 | 20 | 1096 m | » Dunnetti album pl. , weisse . . . | 100 | 10 |
| 1045 | Calendula officinalis fl. pl. , „Le Proust“, rosanenkin Ringelblume | 20 | 10 | 1097 m | » aureum pl. , goldgelbe dichtgefüllte schöne . . . | 100 | 10 |
| 1046 | » off. , „Meteor“, Blumen sehr gross, dichtgefüllt, prächtig gestreift, goldorange auf blass strohgelbem Grund | 30 | 10 | 1098 m | » inodorum fl. pl. , liefert einen hohen Procentsatz rein weissgefüllter, prächtiger Blumen bis in den späten Herbst . . . K. 36 —; | 100 | 10 |
| 1047 | » Pongel fl. pl. , weissgefüllte . . . | 30 | 10 | 1100 * | Clarkia elegans fl. pl. , gefüllte Clarkien | 20 | 10 |
| 1048 | » pluvialis , Regen anzeigende . . . | 20 | 10 | 1101 * | » eleg. Purple King , purpur . . . | 30 | 10 |
| 1049 m | Calliopsis bicolor , zweifarb. Sehensgeicht | 20 | 10 | 1102 * | » Salmon Queen , lachsfarben . . . | 30 | 10 |
| 1050 m | » bic. nigra speciosa , schwarzes . . . | 20 | 10 | 1103 * | » pulchella , gemischt, schön . . . | 30 | 10 |
| 1051 m* | » nana , Zwerg- . . . | 30 | 10 | 1104 * | » flore pl. , gefüllte rothe . . . | 30 | 10 |
| 1052 m | » cardaminifolia hybrida . . . | 30 | 10 | 1105 † | Cleome viscosa , sehr decorative Blattpflanze . . . | 500 | 30 |
| 1056 * | Campanula attica , sehr zierliche blaue Glockenblume . . . | 120 | 20 | 1106 †* | Clintonia elegans , schöne blaue . . . | 200 | 20 |
| 1057 * | » attica alba , weisse . . . | 120 | 20 | 1107 †* | » pulchella , zierlich blau mit weiss . . . | 700 | 30 |
| 1058 * | » Loreyi , Loreys blaue . . . | 140 | 20 | 1108 †* | Cobaea scandens , prachtvoll . . . | 100 | 10 |
| 1059 * | » macrostyla , violett grossblumig . . . | 280 | 20 | 1109 †* | » flore albo , weissblühend . . . | 200 | 20 |
| 1060 * | » Speculum , blauer Venuspiegel . . . | 20 | 10 | 1110 * | Collinsia bicolor , gemischt . . . K. 2 40; | 20 | 10 |
| 1061 * | » album , weisser . . . | 20 | 10 | 1111 * | » verna , die schönste und leuchtendste, blau mit weiss . . . K. 6 —; | 20 | 10 |
| 1062 * | » fl. pl. , neue gefüllte . . . | 140 | 20 | 1112 * | Collomia coccinea , scharlachrothe Collomie, hübsch . . . K. 2 —; | 20 | 10 |
| 1063 | Cannabis gigantea , echter chinesischer Riesenhanf . . . K. 4 —; | 20 | 10 | 1113 † | Commelina coelestis , himmelblaue Commelina, schön . . . | 50 | 10 |
| 1064 | Carduus Marianus , Mariendistel . . . | 20 | 10 | 1114 * | Convolvulus tricolor , niedrige Winde gemischt . . . K. 1 20; | 10 | 10 |
| 1065 † | Celosia cristata , Hahnenkamm, hohe Sorten, gemischt . . . | 100 | 10 | 1115 | Cosmea bipinnata alba . . . | 100 | 10 |
| 1070 † | » crist. nana , Zwerg-H. gemischt . . . | 180 | 20 | 1116 | » purpurea . . . | 80 | 10 |
| 1071 † | » nana President Thiers , niedrig, carmoisinroth, sehr schön | 300 | 30 | 1117 m | Cosmidium Burrigeanum , braun . . . | 30 | 10 |
| 1072 † | » Empress , dunkelscharlach . . . | 300 | 30 | 1120 † | Cuphea Balsamora , purpur . . . | 140 | 20 |
| 1073 † | » plumosa Triomphe de l'Exposition . . . | 300 | 20 | 1121 † | » eminens , grossblumig . . . | 600 | 30 |
| 1074 † | » pyramidalis , Feder-Hahnenkamm, alle Farben gemischt . . . K. 10 —; | 40 | 10 | 1122 † | » miniata , ziegelroth . . . | 60 | 10 |
| 1075 | Centaurea Cyanus , blaue Kornblume . . . | 20 | 10 | 1123 † | » platycentra , scharlachroth 5 Gr. 3 — | — | 30 |
| 1076 | » viola Farben gemischt . . . | 20 | 10 | 1124 | Cynoglossum coelestinum , blaues Vergiesmeinnicht . . . K. 3 —; | 20 | 10 |
| 1077 | » nana compacta Victoria , neu, die kleinen nur 10 cm hohen Büsche sind dicht mit kornblumenblauen Blüten bedeckt . . . | 200 | 20 | 1125 | » linifolium , weisses . . . K. 2 40; | 20 | 10 |
| | | | | 1130 † | Datura atrovioacea plenissima , dunkelviolettgefüllter Stechapfel . . . | 80 | 10 |
| | | | | 1131 † | » fastuosa alba plena , weissgefüllter . . . | 50 | 10 |
| | | | | 1132 † | » Huberiana fl. pl. , Huber's gefüllter . . . | 50 | 10 |



Gamolepis Tagetes.

Humulus jap. fol. var.

Ipomoea, Laufwinden.

Delphinium Ajacis fl. pl., gefüllter Rittersporn.

| | 20 Gr. Port. | 5 | 5 |
|---|--------------|----|---|
| 1135 * elatior fl. pl., hoher gemischt K. 4 —; | 20 | 10 | |
| 1136 » 8 Farben separat jede . . . » 5 —; | 20 | 10 | |
| 1137 * hyacinthiflorum fl. pl., niedriger hyacinthenblüth. gemischt K. 4 —; | 20 | 10 | |
| 1138 * » 10 Farben separat jede . . . » 5 —; | 20 | 10 | |
| 1139 consolida fl. pl., Levkoyen R., gemischt | 20 | 10 | |
| 1140 imperiale fl. pl., gefüllter Kaiser-Rittersporn gemischt K. 8 —; | 30 | 10 | |

Dianthus chinensis, Chineser Nelke.

| | | | |
|--|-----|----|--|
| 1143 m dichtgefüllte gemischt K. 15 —; | 50 | 10 | |
| 1144 m * imperialis fl. pl., prächtige gefüllte Varietäten K. 16 —; | 50 | 10 | |
| 1145 m * Heddewigi, echte Species K. 24 —; | 60 | 10 | |
| 1146 m » flore pleno, gemischt | 140 | 20 | |
| 1147 m » albus plenus, weiss gefüllt | 100 | 10 | |
| 1148 m » diadematus plenissimus, in prachtvollen Farben, dichtgefüllt K. 50 —; | 140 | 20 | |
| 1149 m » laciniatus, geschlitzte K. 20 —; | 60 | 10 | |
| 1150 m » » Lachskonigin, neu, lachsroth | — | 25 | |
| 1151 m » » fl. pl. von besten gefüllten Blumen gesammelt | 160 | 20 | |

| | | | |
|--|-----|----|--|
| 1152 m Elichrysium monstrosum plenum, grosse gefüllte, gemischt K. 18 —; | 60 | 10 | |
| 1153 m » monstr. album plenissimum | 80 | 10 | |
| 1154 m » » nanum pl., niedrige Sorten gemischt K. 24 —; | 60 | 10 | |
| 1155 m Emilia flammea (Cacalia), roth | 50 | 10 | |
| 1160 * Eschscholtzia californ., gelbe K. 5 —; | 20 | 10 | |
| 1161 » » californ. rosea, rosa » 6 —; | 20 | 10 | |
| 1162 » » crocea, safrangelbe » 6 —; | 20 | 10 | |
| 1163 » » maritima, neu, schön | 100 | 10 | |
| 1164 * Eucharidium grandiflorum, grossblumig purpur-carminrosa K. 8 —; | 30 | 10 | |

| | | | |
|---|----|----|--|
| 1165 † Euphorbia variegata, bunte Wolfsmilch, prachtvoll K. 8 —; | 30 | 10 | |
| 1166 m Gallardia Amblyodon, prächtig zinnobercarmin K. 8 —; | 30 | 10 | |
| 1167 m » picta, roth mit gelb K. 5 —; | 20 | 10 | |
| 1168 m » » Lorenziana, neu, schön K. 10 —; | 40 | 10 | |
| 1169 * Gamolepis Tagetes, sammetblumig | 40 | 10 | |
| 1170 m Gaura Lindheimeri, Prachtkerze | 30 | 10 | |
| 1171 * Gilia tricolor rosea splendens, prachtvoll rosenroth K. 2 —; | 20 | 10 | |

| | | | |
|---|----|----|--|
| 1175 * » linifolia, gross reinweiss | 40 | 10 | |
| 1176 Glaucium phoeniceum, rother Hornmohn | 30 | 10 | |
| 1177 Godetia Lady Albemarle, carmoisin, die schönste von Allen K. 12 —; | 40 | 10 | |
| 1178 » Dutchess of Albany, atlasweiss, prachtvoll K. 18 —; | 60 | 10 | |
| 1179 » The Bride, weiss mit carmoisin | 30 | 10 | |
| 1180 » Weisses Perle, reinweiss K. 12 —; | 40 | 10 | |
| 1181 » viele Sorten gemischt K. 6 —; | 20 | 10 | |
| 1183 † Gomphrena globosa, rother Kugelamaranth K. 5 —; | 20 | 10 | |
| 1184 † » globosa nana compacta, neuer Zwergamaranth, reizend schön | 30 | 10 | |

20 Gr. Port.

A A

| | | | |
|--|-----|----|--|
| 1185 Gypsophila elegans, Schleierblume, sehr zierlich für Bouquets K. 2 50; | 20 | 10 | |
| 1186 Helianthus annuus fl. pl., gefüllte Sonnenblume K. 2 50; | 20 | 10 | |
| 1187 » argyrophyllus, silberseidenartig | 20 | 10 | |
| 1188 » globosus fistulosus, sehr schön, mit enormen dichtgefüllten safrangelben Blumen K. 5 —; | 20 | 10 | |
| 1189 » lenticularis, sehr verzweigt | 30 | 10 | |
| 1190 » macrophyllus giganteus, riesige S. | 20 | 10 | |
| 1191 † Helipterum corymbiflorum, doldenblüthige weisse Immortelle | 60 | 10 | |
| 1192 † » Sanfordi, büschelblüthige gelbe | 60 | 10 | |
| 1193 § m Humulus japonicus, neue sehr decorative raschwachsende Schlingpflanze für Lauben K. 20 —; | 60 | 10 | |
| 1194 § m » japonicus variegatus, neu, Laub weissbunt ungemein zierlich | 100 | 20 | |
| 1195 * Iberis amara, weisse Schleifenblume K. 2 50; | 20 | 10 | |
| 1196 » coronaria Empress colossale Bienen reinweisser Blumen | 60 | 10 | |
| 1197 * » hybrida nana, niedrige, gemischt | 100 | 20 | |
| 1198 * » pectinata (odorata), wohlriechende weiss K. 2 50; | 20 | 10 | |
| 1199 » » umbellata carnea, fleischfarbig | 40 | 10 | |
| 1200 » » lilacina, lila K. 8 —; | 30 | 10 | |
| 1201 » » purpurea, Dunett's dunkelcarminrothe K. 6 —; | 20 | 10 | |

Impatiens Balsamina fl. pl., Balsaminen, siehe Seite 221.

Ipomoea, Laufwinde:

| | | | |
|---|-----|----|--|
| 1206 † § bona nox, sehr schön grossblumig | 30 | 10 | |
| 1206 † § coccinea, scharlach, kleinblumig | 20 | 10 | |
| 1207 † § grandiflora hybrida, mexicanische Mondblume, reinweiss | 50 | 10 | |
| 1208 † § Huberi fol. var., bundlaubig | 30 | 10 | |
| 1209 † § limbata, prachtv. purpurn. hellem Rande | 30 | 10 | |
| 1210 † § Nil, hellblau, schön | 30 | 10 | |
| 1211 † § purpurea, Trichterwinde, viele Farben gemischt 10 K. 14 —; K. 1 50; | 15 | 10 | |
| 1212 † § sanguinea, neu, sehr reichblühend | 120 | 20 | |
| 1213 † § Quamoclit, gefiederte hochrothe | 30 | 10 | |
| 1214 † § violacea vera (rubro-coerulea), prächtig himmelblau grossblumig, die schönste | 120 | 20 | |
| 1219 † * Isotoma axillaris, schön azurblau, eine der schönsten Sommer-Blumen für niedrige Gruppen oder Einfassungen | 140 | 20 | |
| 1220 * Kauffussia amelloides atroviolacea, dunkelviolet, sehr hübsch | 60 | 10 | |
| Lathyrus odoratus, wohlriechende Wicken: | | | |
| 1221 § Extra schöne Mischung K. 1 20; | 15 | 10 | |
| 1222 § Bekford's neue Hybriden, in prächtigen Farben gemischt K. 2 —; | 20 | 10 | |
| Einige neue schöne Sorten. | | | |
| 1223 § Broncekonig, broncefarben | 100 | 40 | |
| 1224 § Countess of Radnor, helllila, gross | 50 | 20 | |
| 1225 § Emily Henderson, reinweiss | 40 | 20 | |
| 1226 § Miss Ferry, roth mit weiss | 30 | 10 | |



Portulaca.



Ricinus zanzibariensis.



Sanvitalia procumbens.

| | | 20 Gr. Port. | |
|-----------------------------------|---|---------------------|------|
| | | 3 | 3 |
| Petunia hybr. grandiflora: | | | |
| 1346 † | fimbriata einfache gefranste, sehr schön gemischt . . . 1 Gr. 2 50; 100 S. — 80; | — | 30 |
| 1348 † | fimbr. maxima, Mitternacht, purpurcarmoisin, sammtglänzend, auffallend schön | — | 60 |
| 1349 † | fimbr. maxima, Schneesturm, enorm grosse Blumen von reinstem Schneeweiss mit gelben Sehlund | — | 60 |
| 1350 † | grandiflora fl. pl., grossblumige mit gefüllten Sortimentsblumen befruchtet, ca. 25 % gefüllte ergebend | — | 40 |
| 1351 † | » fimbriata fl. pl., gefüllte gefranste, von grösstem Farbenreichtum | 1000 S. 3 —; 100 S. | — 40 |
| 1352 † | » robusta fl. pl., neu, extra schön | 1000 S. 3 —; 100 S. | — 40 |
| 1353 | Phacelia campanularia, enzianblau, | 50 | 10 |
| 1354 | » tanacetifolia, gutes Bienenfutter. | 20 | 10 |

Phlox Drummondii, Flammenblume.

| | | | | |
|--------|--|----------|-----|----|
| 1355 † | Prachtvolle Mischung | K. 28 —; | 80 | 20 |
| 1356 † | alba, weiss | 100 | 20 | 20 |
| 1357 † | » oculata, weiss mit rothem Stern | 100 | 20 | 20 |
| 1358 † | atropurpurea, purpurrothe | 100 | 20 | 20 |
| 1359 † | coccinea, feuerfarben | K. 36 —; | 100 | 20 |
| 1360 † | cuspidata, neueste sternartige | 200 | 20 | 20 |
| 1361 † | hortensiaeflora, neu | 120 | 20 | 20 |
| 1362 † | Leopoldi, rosa mit weissem Stern | 100 | 20 | 20 |
| 1363 † | rosea, rosenroth | 100 | 20 | 20 |
| 1364 † | variabilis, schieferblaue Nüancen | 100 | 20 | 20 |
| 1365 † | violacea albo-oculata, violette mit weissem Auge | 120 | 20 | 20 |
| 1366 † | Wilhelm I., feurigcarmin mit weiss | 100 | 20 | 20 |

Phlox Drummondii grandifl., grossbl. Phlox.

| | | | | |
|--------|---|-----|----|----|
| 1370 † | alba, reinweiss, constant | 120 | 20 | 20 |
| 1371 † | atropurpurea, rein purpur | 120 | 20 | 20 |
| 1372 † | chamoisrosa, schön | 120 | 20 | 20 |
| 1373 † | coccinea, rein scharlach | 120 | 20 | 20 |
| 1374 † | rosea, rosa | 120 | 20 | 20 |
| 1375 † | splendens, der schönste | 120 | 20 | 20 |
| 1376 † | violacea albo-oculata, violett | 120 | 20 | 20 |
| 1377 † | grossblumige Varietäten gemischt K. 32 —; | 80 | 20 | 20 |

Phlox Drumm. nana compacta, niedriger Zwerg-Phlox.

Reizend für Teppichbeste.

| | | | | |
|---------|---|-----|----|----|
| 1382 †* | alba oculata, weiss mit rothem Auge | 400 | 30 | 30 |
| 1383 †* | carminea, carminroth | 400 | 30 | 30 |
| 1384 †* | chamoisrosa, extra | 800 | 30 | 30 |
| 1385 †* | coccinea, Feuerball | 500 | 30 | 30 |
| 1386 †* | nivea, Schneeball | 400 | 30 | 30 |
| 1387 †* | variabilis, schieferblau | 400 | 30 | 30 |
| 1388 †* | Victoria, leuchtend scharlach | 500 | 30 | 30 |
| 1389 †* | beste Mischung | 300 | 30 | 30 |
| 1390 m | Polygonum orientale, Blattpflanze | 30 | 10 | 10 |

Portulaca, Portulakrös'chen.

| | | | | |
|---------|--|----------|----|----|
| 1391 m* | einfache, beste Mischung | K. 15 —; | 50 | 10 |
| 1392 m* | grandiflora flore pleno, gefüllte, gemischt, extra Qual. | 600 | 30 | 30 |

| | | 20 Gr. Port. | |
|---------|---|--------------|-------|
| | | 3 | 3 |
| 1393 m* | Pyrethrum parthenifol. aureum, bekannte Einfassungspflanze mit goldgelber Belaubung | K. 24 —; | 80 10 |
| 1394 m* | » parth. aureum fol. laciniatis, neue feingeschlitzte Art, sehr zierl. | 80 | 10 |
| 1395 m* | » » aur. selaginoides, schönstes. | 400 | 30 |
| 1396 m* | » » crispum, moosartig kraus, neu | 5 Gr. 3 —; | — 30 |

Reseda odorata, Reseda.

| | | | | |
|--------|---|--------------|--------------|--------|
| 1400 * | wohlriechende kleinblumige | K. 2 20; | 20 | 10 |
| 1401 * | grandiflora, grossblumige | » 2 40; | 20 | 10 |
| 1402 * | ameliorata, sehr kräftig im Wuchs, Blumen auffallend roth | K. 3 —; | 20 | 10 |
| 1403 * | gigantea pyramidalis, dicht verzweigte aufrecht wachsende | K. 10 —; | 30 | 10 |
| 1404 * | Victoria, leuchtend rothe Blumen » 24 —; | 80 | 10 | 10 |
| 1405 * | nana compacta multiflora, niedrig und compact, extra | K. 15 —; | 50 | 10 |
| 1406 * | nana compacta „Goldkönigin“, neu, Goldgelbe Blütenrispen | 100 Gr. 6 —; | 140 | 20 |
| 1407 * | imperialis (Mann's verbesserte Gabriel), niedrig und auffallend kräftig im Wuchs, äppig breitblättrig behaucht, alle anderen Arten in Grösse der enorm dunkeln Blütenkolben übertreffend, ist dies die beste Reseda für Topf- und Landcultur, die bis jetzt existirt. Meine Bestrebungen sind auf fortgesetzte Vervollkommnung gerichtet. Auch in diesem Jahre erzielten meine Culturen die grösste Anerkennung seitens aller Besucher meines Gartens | K. 40 —; | 100 Gr. 5 —; | 120 20 |
| 1408 * | Machet, grossblumig und niedrig, aber heller als imperialis K. 36 —; | 100 Gr. 4 —; | 100 | 20 |
| 1409 * | Rothe Riesen, neu, schöne robuste Sorte mit dunkelrothen Blütenrispen K. 30 —; | 80 | 10 | 10 |
| 1410 † | Rhodanthe atrosanguinea, sehrschöne Strohblume | 300 | 20 | 20 |
| 1411 † | » maculata, rosenroth | K. 36 —; | 100 | 10 |
| 1412 † | » » alba, weiss | » 50 —; | 120 | 10 |
| 1413 † | » Manglesi, eine der lieblichsten Immortellen | K. 36 —; | 100 | 10 |
| 1416 † | Ricinus africanus, hoher Wunderbaum | 20 | 10 | 10 |
| 1417 † | » borboniensis arboreus, baumartig, 4—5 Meter hoch | K. 3 50; | 20 | 10 |
| 1418 † | » cambodgensis, fast schwarz | 60 | 20 | 20 |
| 1419 † | » communis major, 2 1/2 Meter hoch | K. 2 50; | 20 | 10 |
| 1420 † | » Gibsoni, dunkel metallglänzend | 20 | 10 | 10 |
| 1421 † | » sanguinea, prachtvolle dunkelrothe Belaubung u. Früchte | K. 2 —; | 15 | 10 |
| 1424 † | » zanzibariensis, Stammform, Laub hellgrün weiss gerippt | 60 | 20 | 20 |
| 1425 † | » » cinerascens, Laub dunkelgrün, hellgerippt, Stamm rothbraun | 60 | 20 | 20 |
| 1426 † | » » maculatus, Laub dunkelgrün, roth gerippt, Stamm kupferbraun | 60 | 20 | 20 |
| 1427 † | » » enornis, neu, mit riesigen Blättern und schwarzweissen grossen Samen | 100 | 30 | 30 |



Tagetes patula nana „Ehrenkreuz“.



Verbena hybr. Mammoth.

20 Gr. Port.

| | | | |
|---------|---|---------|-------|
| 1428 † | <i>Ricinus zanzibariensis niger</i> , Laub bronze, in dunkelgrün übergehend, Rippen rötlich, Stengel hellbraun, Samen schwarz | 40 | 10 |
| 1429 † | „ „ Mischung aller Sorten | 40 | 10 |
| 1430 m | <i>Salpiglossis variabilis grandiflora</i> , grossblum. Sorten, gemischt | 100 | 10 |
| 1431 m | „ var. <i>grandiflora</i> „dunkelviolet m. Gold“, prächtig | 200 | 20 |
| 1432 m | „ <i>variabilis nana</i> , niedrig, gemischt | 60 | 10 |
| 1433 † | <i>Salvia coccinea</i> , scharlachroth, schön für Bouquets | 60 | 10 |
| 1434 | „ <i>Horminum</i> , roth, gutes Bienenfutter | 20 | 10 |
| 1435 m* | <i>Sanvitalia procumbens</i> f. pl., gefüllte | 60 | 10 |
| 1440 * | <i>Saponaria multiflora</i> , Seifenkraut, für Gruppen u. Einfassungen | K. 6 —; | 30 10 |
| 1441 m | <i>Scabiosa atropurpurea major</i> , hohe einf. Scabiosen gemischt | K. 4 —; | 20 10 |
| 1442 m | „ <i>atrop. major</i> , schwarzbraun, für Binderel | K. 5 —; | 20 10 |
| 1443 m* | „ <i>atropurpurea nana</i> f. pl., gefüllte Zwerg-, gemischt | K. 5 —; | 20 10 |

Scabiosa atropurpurea grandiflora
f. pl., hohe gefüllte:

| | | | |
|---------|---|----------|-------|
| 1444 | schwarzpurpur, beste für Binderel | 40 | 10 |
| 1445 | reinweiss | 40 | 10 |
| 1446 | Mischung aller Farben | K. 10 —; | 40 10 |
| 1447 † | <i>Schizanthus Grahami</i> , rothe Schlitabl. | 30 | 10 |
| 1448 † | „ <i>grandiflorus oculatus</i> | 30 | 10 |
| 1449 † | „ <i>papilionaceus</i> , reizend bunt | 30 | 10 |
| 1450 † | „ <i>retusus</i> , prächtig roth | 30 | 10 |
| 1451 †§ | <i>Scyophanthus elegans</i> , Tassenblume, zarte Schlingpflanze | — | 30 |
| 1456 +* | <i>Sedum coeruleum</i> , blaues Sedum, liebliche zarte dankbar blühende Pflanze | — | 30 |
| 1457 m | <i>Senecio elegans plenissimus</i> , gefülltes Kreuzkraut, gemischt | 100 | 10 |
| 1458 m* | „ <i>elegans nanus flore pleno</i> , niedrige Sorten gemischt | 100 | 10 |
| 1459 * | <i>Silene Armeria</i> , Morgenröthechen K. 3 —; | 20 | 10 |
| 1460 * | „ <i>pendula alba</i> , weisse Silene | 2 50; | 15 10 |
| 1461 * | „ „ <i>ruberrima</i> , hängende leuchtend rothe | K. 2 50; | 15 10 |
| 1462 * | „ „ <i>compacta</i> , gedrängene | 6 —; | 20 10 |
| 1463 * | „ „ <i>alba</i> | 5 —; | 20 10 |
| 1464 * | „ „ f. pl., bringt ungefähr 70% sehr schön gef. roseurothe Blumen | 20 | 10 |
| 1465 * | „ <i>alba plena</i> , weiss gefüllt | 20 | 10 |
| 1469 † | <i>Statice Bonduelli</i> , citronengel. K. 3 —; | 20 | 10 |
| 1470 † | „ <i>sinuata</i> , schön blau | 3 —; | 20 10 |
| 1471 † | „ <i>Suworowi</i> , mit langen, leuchtend carminroten Blütenrispen | 50 | 10 |
| 1472 m | <i>Stevia Lindleyana</i> , weiss, schön für Binderel | 80 | 10 |
| 1473 m | <i>Tagetes erecta</i> f. pl., hohe gefüllte Sammetblumen, gemischt | K. 6 —; | 20 10 |
| 1474 m* | „ <i>patula nana</i> f. pl., niedrige gefüllte Sammetbl., gemischt, niedr. K. 8 —; | 30 | 10 |
| 1475 +* | „ <i>pat. nana simplex</i> „Ehrenkreuz“, neue unabertreffliche, 20 cm hohe Einfassungspflanze, die vom frühen Sommer bis in den spätesten Herbst mit schönen, goldgelben, braungezeichneten Blumen förmlich überdeckt ist | K. 16 —; | 40 10 |
| 1476 m* | „ <i>signata pumila</i> , dicht mit orange Blumen übersät | K. 16 —; | 40 10 |

20 Gr. Port.

| | | | |
|---------|--|---------|-------|
| 1477 m§ | <i>Thunbergia alata</i> , sehr schöne Schlingpflanzen für Topf und fürs Freie gemischte Varietäten | 100 | 20 |
| 1480 § | <i>Tropaeolum majus</i> , Lauf-Kresse, viele Farben gemischt | K. 4 —; | 20 10 |
| | <i>Tropaeolum majus nanum</i> , niedrige, nicht rankende Zwerg-Kresse, | | |
| 1481 * | viele Farben gemischt | K. 5 —; | 20 10 |
| 1482 * | <i>atrococcineum</i> , Carter's glühend scharlachroth | K. 6 —; | 30 10 |
| 1483 | <i>Aurorafarben</i> , prächtig | 30 | 10 |
| 1484 | <i>broncefarben</i> | 30 | 10 |
| 1485 * | <i>King of Tom Thumbs</i> , schönstes aller niedrigen, feurig scharlach, dunkle Belaubung | K. 8 —; | 30 10 |
| 1486 | <i>luteum</i> , gelb | 6 —; | 30 10 |
| 1487 | <i>Pearl</i> , cremeweiss | 30 | 10 |
| 1488 | <i>purpureum</i> , dunkelpurpurbraun | 30 | 10 |
| 1489 | <i>roseum</i> , rosa | K. 6 —; | 30 10 |
| 1490 m§ | <i>Trop. Lobbianum</i> , prachtvolle Mischung | 30 | 10 |
| 1491 m§ | „ <i>Lucifer</i> , sehr feurig, dunkellaubig | 50 | 10 |
| 1492 * | „ <i>minus coccineum</i> , kleinstes scharlachrothes | 30 | 10 |
| 1493 m§ | „ <i>peregrinum</i> (canariense), gefranzte gelbe Blumen, zierliche Belaubung | 80 | 10 |
| 1495 m* | <i>Tunica Saxifraga</i> , sehr zierlich | 30 | 10 |
| 1496 m* | <i>Verbena Aubletia grandiflora</i> , grossblumiges Eisenkraut | 40 | 10 |
| 1497 m* | „ <i>teucrioides</i> (Niveni), weisse gamanderartige wohlriechende | 40 | 10 |
| 1498 m* | „ <i>venosa</i> , schön lilfa | 40 | 10 |
| | Alle drei wenig empfindliche, dankbare Sommerblumen. | | |

Verbena hybrida, Gartenverbennen.

| | | | |
|---------|--|----------|--------|
| 1500 +* | gute Mischung | K. 36 —; | 100 20 |
| 1501 +* | von besten Sortimentenblumen | 60 —; | 200 30 |
| 1502 +* | <i>atrocoerulea alba oculata</i> , schwarzblau mit weissem Auge, neu, prachtvoll | 200 | 30 |
| 1503 +* | <i>auriculaeiflora</i> , aurikellägige, sehr grossblumig, prachtvoll | 200 | 30 |
| 1504 +* | <i>candidissima</i> , schönste weisse mit flacher Dolden, extra | 200 | 20 |
| 1505 +* | <i>coccinea</i> , rothe Sorten | 160 | 20 |
| 1506 +* | <i>coerulea</i> , blaue Sorten | 120 | 20 |
| 1507 +* | <i>Defiance</i> , tiefescharlachroth | 240 | 30 |
| 1508 +* | <i>striata</i> , gestr. italienische, von den besten Blumen gesammelt, einen hohen Prozentsatz getreffe gebend | 160 | 20 |
| 1509 +* | <i>Mammoth</i> , neue riesenblumige in Prachtmischung, siehe obiges Cliché | 240 | 30 |

Viola tricolor maxima, grösstblumigste
Pensée oder Stiefmütterchen.

| | | | |
|------|--|-----|----|
| 1510 | azurblaue, sammtartig | 100 | 20 |
| 1511 | broncefarben | 120 | 20 |
| 1512 | <i>Bugnots</i> , grossfleckige Riesen in den auffälligsten Farben, extra schön | 800 | 40 |
| 1513 | <i>Cassier</i> , neue 5 fleck. Riesen (Doppelaugen) | 500 | 40 |
| 1514 | <i>Cardinal</i> , leucht. roth, fast scharlach, neu | 500 | 40 |
| 1515 | <i>Dr. Faust (nigra)</i> | 120 | 20 |
| 1516 | dunkelpurpur, extra schön | 100 | 20 |
| 1517 | gelbe mit farbigem Auge | 120 | 20 |
| 1518 | Goldrand | 120 | 20 |
| 1519 | hellblau | 120 | 20 |



Luffa cylindrica.



Pennisetum longistylum.



Lagenaria elevata.

| | 20 Gr. Port. | |
|---|--------------|--|
| Viola tricolor maxima: | 3 3 | |
| 1520 Kaiser Wilhelm, prachtvoll ultramarin-blau mit purpurviolett. Auge . . . | 120 20 | |
| 1521 » Friedrich, dunkelpurpurroth m. gold-bronze Centr. u. Rand . . . | 160 20 | |
| 1522 Lord Beaconsfield, dunkelblau mit weiss nelkenartig gestreifte . . . | 140 20 | |
| 1523 » Odier, neueste 3- und 5 fleckige, durch feurige Farben und tadellosen Bau der Blumen besonders ausgezeichnet . . . | 140 20 | |
| 1524 Pfauenauge, reichste u. schönste Färbung unter den Pensées . . . | 400 30 | |
| 1525 » quadricolor, vierfarbige, reizend bunt . . . | 500 30 | |
| 1530 Schneewittchen (alba pura), ohne Auge . . . | 120 20 | |
| 1532 Silberrand (violet bordé blanc) . . . | 140 20 | |
| 1533 Trimardeau, französ. Kissen, K. 100 — . . . | 240 20 | |
| 1534 » Goldelse, rein goldgelb . . . | 500 30 | |
| 1535 » Heliotropfarben, neu, extra schön . . . | 500 30 | |
| 1536 » Negerfürst, mit Atlasglanz . . . | 500 30 | |
| 1537 » Rothkäppchen, prachtv. weinroth . . . | 400 30 | |
| 1538 » Veilchenblau, entzückende Farbe . . . | 500 30 | |
| 1539 Victoria, weinrothe Färbungen . . . | 400 30 | |
| 1540 weiss mit farbigem Auge . . . | 120 20 | |
| 1541 Mischung dunkler Farben . . . | 120 20 | |
| 1542 gewöhnliche gute Mischung . . . K. 30 — . . . | 80 10 | |
| 1543 Prachtmischung . . . K. 10 — . . . | 120 20 | |
| 1547 Viscaria cardinalis, leuchtend carmoi-sinrothes Lichtroschen . . . | 20 10 | |
| 1548 » oculata, dunkeläugiges . . . | 20 10 | |
| 1549 m » » nana, neue niedrige . . . | 20 10 | |
| Xeranthemum annuum, Papierblume. | | |
| 1550 m album pl., weissgefüllte . . . K. 12 — . . . | 40 10 | |
| 1551 m purpureum grandif., grossblumige . . . | 60 10 | |
| 1552 m imperiale fl. pl., dunkelpurpur K. 20 — . . . | 60 10 | |
| 1553 m superbissimum, neue kugelförmige dicht-gefüllte, dunkelrothe . . . K. 20 — . . . | 60 10 | |
| Zinnia elegans flore pleno. | | |
| 1554 m extra gefüllte gemischt . . . K. 12 — . . . | 40 10 | |
| 1555 m coccinea plena, scharlach . . . K. 16 — . . . | 50 10 | |
| 1556 m Lockenkopf, neu mit gekräuselten und wie gelockten Blumenblättern, sehr hübsch. Originalportionen . . . | — 30 | |
| 1557 m » pumila plena, Zwerg-Varietäten gemischt . . . | 50 10 | |
| 1558 m robusta grandiflora plenissima, neue grösste dichtgefüllte . . . K. 24 — . . . | 60 10 | |
| 1560 m » Liliput fl. pl., gemischt, reizende Gattung mit kleinen Blumen, sehr effectvoll . . . | 120 20 | |
| 1561 m » Zinnia Haageana fl. pl., gefüllte orange-gelbe, reichblühend . . . | 200 20 | |
| 1562 Mischung von Sommerblumen zur Aussaat ins Freie . . . K. 2 — . . . | 15 — | |

Cucurbitaceen, Zierfrüchte.

| | |
|---|--------|
| 1565 Abobra viridiflora, Frucht scharlach . . . | 100 10 |
| 1566 Bryonopsis laciniosa erythrocarpa, reizende kleine Früchte purpurroth, weiss-gestreift . . . | 60 10 |
| 1567 Bryonia alba, Giechtrübe . . . | 30 20 |
| 1568 Coccinea indica, Früchte scharlach . . . | 120 10 |
| 1569 Cucumis anguineus flexuosa, Schlan-genmelone . . . | 50 10 |
| 1570 » aurantiaca, orangenfrüchtig . . . | 50 10 |
| 1571 » dipsaceus, Weberkardenkürbis . . . | 50 10 |
| 1572 » grossularia, Stachelbeerkürbis . . . | 50 10 |

| | 20 Gr. Port. | |
|---|--------------|--|
| 1573 Cucumis odoratissimus (Dudaim) . . . | 50 10 | |
| 1574 Cucurbita maliformis, Apfel-Kürbis, ge-streifter . . . | 50 10 | |
| 1575 » leucantha depressa, platte Früchte . . . | 50 10 | |
| 1576 » melanosperma, buntblättriger An-gurien-Kürbis mit glänzend grünen, weiss marmorierten Früchten und schönen Blättern, ausgezeichnet zur Bekleidung von Lauben . . . | 40 10 | |
| 1577 » ovifera, Straussenei . . . | 50 10 | |
| 1578 » Pepo turbinata, Türkenbund mehrere Sorten gemischt . . . | 50 10 | |
| 1579 » perennis, ausdauernd für Lauben etc. . . | 140 20 | |
| 1580 » piriformis, Birakürbis gemischt . . . | 40 10 | |
| 1581 Cyclanthera explodens, explodirende . . . | 80 10 | |
| 1582 Lagenaria enormis, extra grosse Früchte und Samen . . . | 40 10 | |
| 1583 » clavata, Herkuleskeulenkürbis . . . | 40 10 | |
| 1584 » longissima, länger . . . | 40 10 | |
| 1585 » minima, kleinster . . . | 50 10 | |
| 1586 Luffa acutangula, scharfkantige . . . | 50 10 | |
| 1587 » cylindrica, cylinderförmige . . . | 60 10 | |
| 1588 » Soly-Qua, interessante, enorm lange gurkenartige Früchte . . . | 60 10 | |
| 1589 Melothria cucumerina, zierliche Schling-pflanze, deren kleine Früchte, wie Pfeffer-gurken eingemacht, delicioös schmecken . . . | 80 10 | |
| 1590 Melothria scabra . . . | 80 10 | |
| 1591 Momordica Balsamina, Balsam-Apfel, interessant . . . | 40 10 | |
| 1592 » elaterium, Spritzgurke . . . | 50 10 | |
| 1593 Scotanthus tubiflorus, schöne dichtbe-laubte Schlingpflanze mit röhrigen Blu-men und hübsch geformten scharlach-rothen Früchtchen . . . | 300 20 | |
| 1594 Trichosanthes coccinea, scharlachrothe Schlangengurke . . . | 60 10 | |
| 1595 Ein Sortiment Zierkürbis von 12 distincten Sorten . . . A 1 Pr. 100 — | | |
| 1596 Zierkürbis viele Sorten gemischt . . . K. 8 — . . . | 30 10 | |

Ziergräser.

Auswahl der schönsten Sorten für Bouquets und decorative Zwecke.

Die mit 24 bezeichneten sind perennirend.

| | |
|---|--------|
| 1600 Agrostis minutiflora, reizend schön . . . | 180 30 |
| 1601 » nebulosa, sehr fein und zierlich . . . | 80 10 |
| 1602 » pulchella, feinstes Straussengras . . . | 50 10 |
| 1603 24 Andropogon argenteus, prachtvoll . . . | 60 10 |
| 1604 24 Arundo Donax fol. varieg., weissbunt . . . | 180 20 |
| 1605 Briza maxima, grösste Zitterlinse . . . | 30 10 |
| 1606 » » compacta, gedrungene . . . | 30 10 |
| 1607 » minima (gracilla), kleinste . . . | 30 10 |
| 1608 Bryzopyrum siculum, schön . . . | 30 10 |
| 1609 24 Bromus brizaeformis, zitterlinsenartige Trospe . . . K. 1 20; . . . | 15 10 |
| 1610 » Gussoni, grossjährige . . . | 20 10 |
| 1611 » madritensis, reizend . . . | 30 10 |
| 1612 » patulus, schön zu Bouquets . . . | 20 10 |
| 1620 Coix Lacrymae, Hiebsträhne . . . | 20 10 |
| 1621 » » aurea zebrina, buntblättrig . . . | 30 10 |
| 1622 24 Cyperus alternifolius, bekannte Topf-pflanze . . . | — 50 |
| 1623 24 » Papyrus, Papyrusstauden . . . | — 50 |
| 1624 Eragrostis amabilis, lieblich . . . | 30 10 |
| 1625 » capillaris, sehr niedlich . . . | 30 10 |
| 1626 » maxima, neu, sehr elegant . . . | 50 10 |

| | 20 Gr. Port. | 3 3 |
|--|--------------|-------|
| 1627 2 <i>Erianthus Ravennae</i> , imposantes Ziergras wie <i>Gynerium</i> | 80 | 10 |
| 1628 2 <i>Eulalia japonica</i> , prachtvolles neues Gras, ähnlich <i>Gynerium</i> | 100 | 10 |
| 1629 2 <i>Festuca glauca</i> , krautgrün, schön | 300 | 20 |
| 1630 2 <i>pectinella</i> , kammförmige | 80 | 10 |
| 1631 2 <i>rigida</i> , für Modisten | 50 | 10 |
| 1632 2 <i>viridis</i> , zu Einfassungen | 40 | 10 |
| 1635 2 <i>Gymnethrix latifolia</i> , mehr als 2 Met. hohes effektvolles Gras zur Einzelpflanzung | 100 | 20 |
| 1636 2 <i>Gynerium argenteum</i> , Pampasgras, bekannte Prachtpflanze | 60 | 10 |
| 1637 <i>Hordeum jubatum</i> , Mähnengetreide | 20 | 10 |
| 1638 2 <i>Isolepis tenella</i> , für Ampel und Topf | — | 20 |
| 1639 <i>Lagurus ovatus</i> , Hasenschwänzchen od. Sammetgras | 20 | 10 |
| 1640 <i>ovatus compactus</i> , dichtes | 30 | 10 |
| 1641 2 <i>Lasiagrostis argentea</i> , Silbergras, hübsche Aehren | 20 | 10 |
| 1642 <i>Leptochloa gracilis</i> , sehr gefällig | 40 | 10 |
| 1643 2 <i>Melica altissima</i> , silberweiss | 30 | 10 |
| 1644 2 <i>ciliata</i> , gewimperte | 80 | 10 |
| 1645 <i>Panicum capillare violaceum</i> , neu, schön, haarfeine violette Blütenstände | 50 | 10 |
| 1646 2 <i>sulcatum</i> , elegant für Gruppen | 120 | 20 |
| 1647 <i>Pennisetum longistylum</i> , gefällig für Einfassungen und Bouquets | 30 | 10 |
| 1648 <i>Pennisetum longist. violaceum</i> , violette Blütenähren, schön | 50 | 10 |
| 1649 <i>Setaria macrochaeta</i> , grossährige | 30 | 10 |
| 1650 2 <i>Stipa elegantissima</i> , sehr elegant | 120 | 20 |
| 1651 2 <i>pennata</i> , Federgras | 40 | 10 |
| 1652 2 <i>Uniola latifolia</i> , sehr schön | 80 | 10 |
| 1655 <i>Zea Caragua</i> , Riesenmais | K. 1 20; | 20 10 |
| 1656 <i>gracillima</i> , kleinster | K. 1 50; | 20 10 |
| 1657 <i>fol. var.</i> , neuer bunter | K. 2 50; | 20 10 |
| 1658 <i>japonica fol. var.</i> , bunter japanesischer Mais | K. 1 80; | 20 10 |
| 1659 Ein Sortiment Ziergräser von 12 Sorten | — | 80 |
| 1660 Mischung von Ziergräsern zu Bouquets | 20 | 10 |

Staudengewächse - Samen.

Manche der harkörnigen Staudensamen liegen sehr lange ehe sie keimen, einige sogar bis zum zweiten Jahre, weshalb dieselben bis dahin immer sorgfältig feucht und schattig gehalten werden müssen.

Die meisten der hier aufgeführten Species liefere ich auch in Pflanzen und verweise ich auf das Seite 56—68 aufgeführte Sortiment.

| | 20 Gr. Port. | 3 3 |
|---|--------------|-----|
| 1668 <i>Achillea ptarmica</i> fl. pl., weissgefüllt | 500 | 30 |
| 1669 <i>Aconitum Napellus</i> , Eisenhut | 120 | 10 |
| 1670 <i>Adenophora suaveolens</i> , zierl. Glocke | 100 | 10 |
| 1671 2 <i>Adumia cirrhosa</i> , prachtvoll | 120 | 10 |
| 1672 <i>Adonis vernalis</i> , Frühlings-Adonis | 30 | 10 |
| 1673 <i>Aethionema cordifolium</i> | 140 | 20 |
| 1674 <i>Agrostemma coron. atropurpurea</i> | 20 | 10 |
| 1675 <i>coronaria alba</i> , Vexiernelke | 20 | 10 |
| 1676 <i>bicolor</i> , weiss mit rosa | 20 | 10 |
| 1677 <i>flos Jovis</i> , Jupiterblume | 20 | 10 |
| Althaea rosea flore pleno Chater'sche Prachtalven. | | |
| 1678 Viele Farben prachtvoll gemischt | 300 | 20 |
| 1679 12 Farben separat, jede | 400 | 30 |
| 1684 <i>Anchusa angustifolia</i> , tiefblau | 80 | 10 |
| 1685 <i>Androsace lactea</i> , milchweisse Dolden | 100 | 10 |
| 1686 <i>Anemone pennsylvanica</i> , weiss | 100 | 10 |
| 1687 <i>Anthericum Liliago</i> | 60 | 10 |
| 1688 <i>Lilium major</i> , weissbl. | 80 | 10 |
| Antirrhinum , Löwenmaul, siehe S. 22. | | |
| 1689 <i>Aquilegia alpina</i> , blau und weiss | 50 | 10 |
| 1690 <i>chrysanthia</i> , goldgelb | 140 | 20 |
| 1691 <i>flabellata nana alba</i> , neu n. Treib. | 140 | 20 |
| 1692 <i>hybrida coerulesca</i> , neu | 300 | 20 |
| 1693 <i>hybrida fl. pl.</i> , gefüllte | 60 | 10 |
| 1694 <i>Skinneri</i> , scharlach | 900 | 30 |
| 1695 <i>vulgaris</i> , einfache, gemischt | 20 | 10 |
| 1696 <i>flore pleno</i> , gemischt | 30 | 10 |
| 1700 <i>Arabis alpina</i> , vom März ab blühende, den ganzen Sommer hindurch hübsch grünblühende Einfassungspflanze | 100 | 10 |
| 1701 <i>japonica</i> | 140 | 20 |
| 1702 <i>Asclepias incarnata</i> , orange | 100 | 10 |
| 1703 <i>Asperula odorata</i> , Waldmeister | 60 | 10 |
| 1704 <i>Aster alpinus</i> , niedrig | 100 | 10 |
| 1705 <i>alpinus speciosus</i> , sehr grossblumig | 240 | 20 |
| 1707 <i>Aubrietia purpurea</i> , schön | 140 | 20 |
| 1708 <i>Baptisia australis</i> , falscher Indigo | 30 | 10 |

| | 20 Gr. Port. | 3 3 |
|--|------------------------------------|---------|
| Bellis perennis fl. pl. , gefülltes Maassliebchen oder Tausendschön | K. 120 —; | 300 20 |
| 1715 <i>schöne Mischung</i> | K. 120 —; | 300 20 |
| 1716 <i>von Blumen ersten Ranges gesammelt</i> | 400 | 30 |
| 1717 <i>alba</i> , extra gefüllt reinweiss | 500 | 30 |
| 1718 <i>Schneeball</i> , riesiggross, reinweiss | 800 | 40 |
| 1719 <i>Longfellow</i> , grossblumig, rosa | 600 | 30 |
| 1720 <i>maxima</i> , riesenblumig gemischt | 800 | 40 |
| <i>Bellis</i> -Ausfaat wird stets einen Theil einfache Blumen ergeben. | | |
| 1721 <i>Bocconia japonica</i> , stattliche Blattpf. | 80 | 10 |
| 1722 <i>Bupththalmum speciosum</i> (Telekia) | 20 | 10 |
| 1725 Campanula carpathica , blaue Glocken | 30 | 10 |
| 1726 <i>» alba</i> , weisse } blume | 50 | 10 |
| 1727 <i>» grandiflora</i> (Wahlenbergia) | 50 | 10 |
| 1728 <i>» alba</i> | 50 | 10 |
| 1729 <i>» Grossecki</i> | 40 | 10 |
| 1730 <i>» Medium</i> , einfache, gemischt K. 8 — | 30 | 10 |
| 1731 <i>» alba plena</i> , gefüllt, weiss | 160 | 20 |
| 1732 <i>» flore pleno</i> , gefüllte, gemischt | 100 | 10 |
| 1733 <i>» pyramidalis</i> | 40 | 10 |
| 1734 <i>» alba</i> | 60 | 10 |
| 1735 <i>» turbinata</i> , Kreiselglocke | 30 | 10 |
| 1740 Catananche coerulesca plena , blaue Rasselblume | 40 | 10 |
| 1741 Cedronella cana , blassroth, wohlriechend | 200 | 20 |
| 1742 <i>Centaurea candidissima</i> , prachtvoll Einfassungs- und Teppichpflanze | 10 000 S. 8 —; 1000 S. 1 —; | 400 20 |
| 1743 <i>Centaurea gymnocarpa</i> , prachtvoll | 100 | 10 |
| 1744 <i>» montana</i> , grosse blaue Flockenblume | 100 | 10 |
| 1745 <i>Centrosema grandiflora</i> , Spornfahne, schöne Schlingpflanze | 100 S. 5 —; 10 S. — | 60 |
| 1750 <i>Cephalaria alpina</i> | 30 | 10 |
| 1751 <i>Cerastium Bibersteini</i> , mit silberweissen blüthigen Blättchen, sehr effektvolle Einfassung | 100 | 10 |
| 1752 <i>Cerastium tomentosum</i> , schönstes | 600 | 30 |
| 1753 <i>Chamaepeuce Casabonae</i> , Fischgräten-distel | 100 | 20 |
| 1754 <i>» diacantha</i> , Elfenbeindistel, sehr decorativ | 50 | 10 |
| 1755 <i>Chelone</i> (Pentstemon) <i>barbata coccinea</i> , scharlachroth, hübsch | 20 | 10 |
| 1760 <i>Chionodoxa Luciliae</i> , Schneeglöckchen | 40 | 10 |
| 1761 <i>» sardensis</i> , reizende Frühjahrsblume | 50 | 10 |
| 1763 <i>Clematis coccinea</i> , schöne Schlingpf. | 140 | 20 |
| 1764 <i>» erecta</i> , weisse zierliche Rispen | 120 | 10 |
| 1765 <i>Coreopsis Atkinsoni</i> , gelb, hübsch | 20 | 10 |
| 1766 <i>» grandiflora</i> , echt, schön | 60 | 10 |
| 1767 <i>» lanceolata</i> , goldgelb, neu | 80 | 10 |
| 1768 <i>Crocus iridiflorus</i> aus den Carpathen | 50 | 10 |
| 1775 Delphinium chinense , chinesisches Ritter-sporn, gemischt | K. 10 —; | 30 10 |
| 1776 <i>» chin. pumilum</i> , ganz niedr. blauer | 40 | 10 |
| 1777 <i>» » album</i> » » weisser | 60 | 10 |
| 1778 <i>» elatum coelestinum</i> , hoher himmelblauer | 30 | 10 |
| 1779 <i>» formosum</i> , ultramarinblau | 40 | 10 |
| 1780 <i>» hybridum</i> , einfache Spielarten, gemischt | K. 8 —; | 20 10 |
| 1781 <i>» hybridum fl. pleno</i> , gefüllter Ritter-sporn in bester Mischung | 1000 S. 1 50; 100 S. — | 20 |
| 1782 <i>» nudicaule</i> , scharlachroth | 400 | 30 |
| 1783 <i>» sulphureum</i> (D. Zali), schwefelgelb, prachtvoll | 2 Gr. 1 50; — | 30 |
| Dianthus barbatus , | | |
| 1790 <i>Bartnelken</i> gemischt | K. 4 —; | 20 10 |
| 1791 <i>flore pleno</i> , gefüllte Sorten gemischt | 80 | 10 |
| 1792 <i>auriculaeformis</i> , weissäugige, schön | 30 | 10 |
| Dianthus caryophyllus fl. pl. , | | |
| 1793 gefüllte bunte u. einfarbige Landnelken | 200 | 20 |
| 1794 extra gefüllte nur bunte Landnelken | 300 | 30 |
| 1795 <i>Wiener gefüllte frühblüh. Zwerg-</i> | 140 | 20 |
| 1796 <i>» reinweisse</i> | 240 | 20 |
| 1797 Grenadin-Zwergnelke , glühend scharlachroth, frühblühend, echt | 200 | 40 |
| extra gefüllte Topfnelken , | | |
| Rangblumen in reichster Mischung | 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; | 25 S. — |
| 1801 Farbenblumen | 1000 S. 12 —; 100 S. 1 40; 25 S. — | 40 |
| 1802 Flammenblumen | 1000 S. 12 —; 100 S. 1 40; 25 S. — | 40 |
| 1803 Picotten , gelbgr. | 1000 S. 12 —; 100 S. 1 40; 25 S. — | 40 |
| 1804 <i>» weissgr.</i> | 1000 S. 12 —; 100 S. 1 40; 25 S. — | 40 |
| 1805 Schieferfarbene | 1000 S. 12 —; 100 S. 1 40; 25 S. — | 40 |

| | | | |
|--------|---|----------------------------------|--------|
| | | 20 Gr. Port. | 3 3 |
| 1806 | Remontant-Topfnelken, 1. Range, | 100 S. 8 —; 100 S. 1 —; | 25 S. |
| 1807 | neue niedr. Rem.-Topfn., 85% gefüllte gebend | 1000 S. 12 —; 100 S. 1 50; | 25 S. |
| 1811 | niedrige „Margarethen“ Remontant-nelken, blühen bei zeitiger Aussaat von September an, bringen 80% gefüllte. Sehr empfehlenswerthe Classe | | 240 20 |
| 1812 | neue niedr. Remontant-Nelken „Guil-laud“, | 1000 S. 10 —; 100 S. 1 20; | — 40 |
| 1813 | neue Genueser frühblühende Remontantnelken, nicht ganz so früh wie die Marg. Nelken, Blumen aber noch vollkommener u. nicht platzend, ausgezeichnete Schnittblume | 1000 S. 10 —; 100 S. 1 20; 25 S. | — 40 |
| 1814 | neue gelbe Remontant-Nelke Comtesse de Paris, eine Pflanze von üppigem Wuchs, zahlreiche schön gelbe grosse wohlgeformte Blumen bringend | 1000 S. 10 —; 100 S. 1 20; 25 S. | — 40 |
| | Dianthus plumarius, Federnelke. | | |
| 1820 * | einfache in schöner Mischung . . . K. 6 —; | | 30 10 |
| 1821 * | gefüllte „ „ „ | | 200 20 |
| 1822 | Mignardises oder französ. Pinks, immerblühende, einfarbige und dunkelfleckte gefüllte | 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 25 S. | — 30 |
| 1823 | Cyclope. Eine neue einfache, remont. Federnelke mit 5 cm Durchmesser haltenden rosenrothen, dunkeläugigen Blumen in ununterbrochener Reihenfolge. | | 300 30 |
| 1828 | Dictamnus Fraxinella, rother Diptam. | | 80 10 |
| 1829 | „ alba, weisser „ | | 80 10 |
| 1830 | Digitalis ferruginea gigantea, 2½ m hoch | | 30 10 |
| 1831 | gloxiniæiflora, gloxinienblüthiger Fingerhut gemischt | | 30 10 |
| 1832 | „ purpurea, gemischt | | 30 10 |
| 1833 | Echinops Ritro, Kugeldistel | | 30 10 |
| 1834 | Eremurus altaicus, gelb | | 100 10 |
| 1835 | „ robustus, rosearoth | 100 S. 4 —; | — 50 |
| 1836 | „ turkestanicus, zimmetbraun | 100 S. — 75; | — 20 |
| 1841 * | Erigeron aurantiacus, leucht. orange | | — 20 |
| 1842 * | „ speciosum, weissstilla | | 30 10 |
| 1842 | Eryngium giganteum, sehr schön und decorativ | | 50 10 |
| 1843 | „ planum, stahlblaue Blüthenköpfe | | 30 10 |
| 1844 | Eupatorium Fraseri, weiss, schön zu Bouquets | | 50 10 |
| 1845 | Fritillaria imperialis, Kaiserkrone gemischt | | 20 10 |
| 1850 | Gaillardia hybrida maxima, gross-blumige Varietäten, sehr effectvoll für Binderei | | 50 10 |
| 1851 | Galanthus Elwesi, Riesenschneeglöckchen | | 100 10 |
| 1852 | „ nivalis, gewöhnl. Schneeglöckchen | | 200 20 |
| 1853 | „ plicatus vom Kaukasus | | 600 20 |
| 1854 * | Gentiana acaulis, niedrige kriechende Species mit 4 Cm. langen dunkelultra-marinenblauen Blumen vom Frühjahr bis Spätherbst | | 100 10 |
| 1855 | Geranium ibericum, grossblumig blau | | 100 10 |
| 1856 | Gerardia tenuifolia, sehr zierlich, mit helvioioletten glockenförmigen Blumen, auch zur Topfkultur passend | | — 30 |
| 1857 | Geum atrosanguineum flore pleno. | | 100 10 |
| 1858 | Gladiolus gandavensis, v. Rangblumen | | 100 10 |
| 1859 | „ Lemoinei hybridus, Lemoines neue winterharte Hybriden, prachtvoll | | 100 10 |
| 1860 | Gnaphalium Leontopodium, echtes Edelweiss, hier geerntet | | 500 30 |
| 1861 | Gypsophila paniculata, Schleierblume | | 40 10 |
| 1866 | Helenium Hoopesi, neu | | 50 10 |
| 1867 | Helianthemum mutabile, Sonnenröschen in Frachtmischung | | 40 10 |
| 1868 | Helianthus rigidus (Harallium) | | 800 30 |
| 1869 | „ „ semiplenus (laetiflorus) | | 200 20 |
| 1870 | „ „ grandiflorus | | — 50 |
| 1871 | „ strumosus, spätblühend | | 300 20 |
| 1876 | Helleborus hybridus, Jacobs neue Hybriden: Frachtmischung | 100 S. 8 —; 100 S. 1 —; 25 S. | — 40 |
| 1883 | „ niger, weisse Schneerosen . . K. 15 —, | | 40 10 |
| 1884 | Hepatica angulosa, grosses Karpathen-Leberblümchen | 1 Gr. O 50; | 600 30 |
| 1885 | „ triloba alba, weisses Leberblümchen | | 400 30 |
| 1886 | „ „ coerulesa, blaues „ | | — 30 |
| 1887 | „ „ delicata, apfelblüthen „ | | 400 30 |
| 1888 | „ „ rubra, rothes „ | | 400 30 |
| 1889 | Heracleum eminae, gross | | 20 10 |
| 1890 | „ giganteum, riesige Blattsp. | | 20 10 |
| 1894 | Heuchera sanguinea, prachtvoll mit blutroten Blütenrispen | | 800 30 |

| | | 20 Gr. | Port. |
|------|--|---------|-------|
| 1895 | <i>Hyacinthus candicans</i> (Galtonia) | 20 | 10 |
| 1896 | <i>Hypericum perforatum</i> (Hartheu) | 50 | 10 |
| 1899 | <i>Iberis gibraltarica</i> , weiss mit rosa | 600 | 30 |
| 1900 | „ <i>sempervirens</i> , weiss | 40 | 10 |
| 1901 | <i>Iris caucasica</i> , gelb | 30 | 10 |
| 1902 | „ <i>Güldenstaediana</i> , schön | 30 | 10 |
| 1903 | „ <i>Kaempferi</i> , Mischung der schönsten japanischen Varietäten | 600 | 30 |
| 1904 | „ <i>orientalis</i> , violett mit purpur | 30 | 10 |
| 1905 | „ <i>reticulata purpurea</i> | 30 | 10 |
| 1906 | „ <i>setosa</i> , blau, zierlich | 30 | 10 |
| 1907 | „ <i>sibirica</i> , blau und weiss | 20 | 10 |
| 1908 | „ <i>versicolor</i> , sehr bunt und hübsch | 30 | 10 |
| 1910 | <i>Lathyrus latifolius</i> , perennirende Wicke gemischt | K. 10 — | 30 |
| 1911 | „ <i>latifolius albus</i> , weiss, prachtvoll | 80 | 10 |
| 1912 | „ <i>rosens</i> , rosenroth | 50 | 10 |
| 1913 | „ <i>rubrus</i> , dunkelroth | 30 | 10 |
| 1918 | <i>Leucanthemum latifolium</i> , grösstes Maassleichen, für Binderei | 200 | 20 |
| 1919 | <i>Liatris spicata</i> , Prachtstaude | 200 | 20 |
| 1920 | <i>Lilium colchicum</i> , aartgelb | 200 | 20 |
| 1921 | „ <i>dalmaticum</i> , schwarzpurpur | 200 | 20 |
| 1922 | „ <i>Martagon</i> , Türkenbund Lilie | 50 | 10 |
| 1924 | <i>Linaria alpina</i> , zierlich | 500 | 20 |

Linaria Cymbalaria fl. albo.

| | | | |
|------|--|-----------|-----|
| 1925 | <i>Linaria Cymbalaria</i> , sehr niedlich für Steinparthieen und Ampeln | 360 | 20 |
| 1926 | „ „ <i>alba</i> , neu | 900 | 30 |
| 1927 | <i>Linum flavum</i> , gelber Lein | 80 | 10 |
| 1928 | „ <i>perenne</i> , blauer Lein | 30 | 10 |
| 1929 | <i>Lobelia fulgens</i> Queen Victoria, prachtvoll, mit dunkelrothen Blättern | 1 Gr. 3 — | — |
| 1930 | <i>Lupinus polyphyllus</i> gemischt | 20 | 10 |
| 1935 | <i>Lychnis alpina</i> , sehr nett | 120 | 20 |
| 1936 | „ <i>chalcidonica</i> , brenn. Liebe | 30 | 10 |
| 1937 | „ <i>alba</i> , weissblühend | 50 | 10 |
| 1938 | „ <i>fulgens</i> , leuchtend prachtvoll | 120 | 20 |
| 1939 | „ <i>Haageana</i> , prächtig zinnober | 120 | 20 |
| 1940 | „ „ <i>hybr. nana</i> , weiss mit roth und fleischfarbig, constant niedrig | 200 | 20 |
| 1941 | „ <i>Viscaria splendens</i> | 60 | 10 |
| 1942 | <i>Malva moschata alba</i> , schön f. Binderei | 80 | 10 |
| 1943 | <i>Michauxia campanulata</i> , prachtvoll | — | 30 |
| 1944 | <i>Mimulus luteus</i> , hübsche Sumpfpflanze | 300 | 30 |
| 1945 | <i>Montbretia crocosmiaeflora</i> , prächtig | 200 | 20 |
| | <i>Myosotis alpestris</i> , Alpenvergissmännchen, | | |
| 1946 | <i>alba</i> , weisses hohes | K. 24 — | 60 |
| 1947 | <i>coerulea</i> , blaues hohes | „ 22 — | 50 |
| 1948 | <i>rosea</i> , rosenrothes | „ | 80 |
| 1949 | <i>nana alba</i> , niedriges weisses | | 120 |
| 1950 | „ <i>coerulea</i> , „ blaues | | 120 |
| 1951 | „ <i>rosea</i> , „ rosenr. | | 160 |
| 1952 | <i>robusta grandiflora</i> Elise Fonrobert, grossblumig, distinct, prachtvoll zum Blumen-Schneiden | | 100 |
| 1953 | <i>Victoria</i> , neu, niedrig, kugelförmig, Mittelblume gefüllt | | 240 |
| 1954 | <i>Myosotis dissitiflora</i> , prächtig blau | | 600 |
| 1955 | „ <i>palustris semperflorens</i> , immerblühendes Vergissmännchen | | 500 |
| 1956 | <i>Oenothera missouriensis</i> , prächtig schwefelgelb, ganz niedrig | | 60 |



Linaria Cymbalaria fl. albo



Primula Auricula.



Primula japonica.



Primula veris elatior.

| | | 20 Gr. Port. | | | 20 Gr. Port. |
|------|---|------------------|------|---|--------------|
| 1957 | <i>Oenothera pusilla</i> , zierliche Miniatur- | | 2010 | <i>Pyrethrum parthenifolium aureum</i> | 80 10 |
| 1958 | <i>Onopordum tauricum</i> , majestätische | 100 10 | 2011 | „ „ <i>aureum laciniatum</i> | 80 10 |
| | ornamentale Pflanze | 20 10 | 2012 | „ „ <i>selaginoides</i> | 300 30 |
| 1960 | <i>Orobis superbis</i> , Walderbse | 30 10 | 2018 | <i>Rheum Emodi</i> , prachtvoll, grossblättrig | 60 10 |
| 1965 | <i>Papaver bracteatum</i> , grossblumig rot | 60 10 | 2019 | „ <i>palmatum</i> , schön geschnittenes Blatt | 50 10 |
| 1966 | „ <i>nudicaule</i> , gelb | 140 20 | 2020 | „ <i>Paragon</i> , vorzügl. für Compot | 30 10 |
| 1967 | „ <i>album</i> , weiss | 140 20 | 2021 | „ <i>Queen Victoria</i> , auch für Gemüse | 20 10 |
| 1968 | „ <i>coccineum</i> , scharlach | 200 20 | 2022 | <i>Rudbeckia laciniata</i> , selten | 80 10 |
| 1969 | „ <i>orientale</i> , zinnoberroth | 100 10 | 2023 | „ <i>maxima</i> , imposant | — 30 |
| 1970 | „ <i>hybridum</i> , Blush Queen | 400 30 | 2024 | „ <i>ternata</i> , | 60 10 |
| 1971 | „ „ <i>immaculatum</i> | 300 30 | 2025 | <i>Salvia argentea</i> , silberweisse Blätter | 40 10 |
| 1972 | „ „ <i>Prince of Orange</i> | 300 30 | 2030 | <i>Saxifraga cordifolia purpurea</i> , selten | 300 30 |
| 1973 | „ „ <i>Purple King</i> | 400 30 | 2031 | „ <i>crassifolia</i> (Megasea), dickblättr. | — 20 |
| 1974 | „ „ <i>Royal Scarlet</i> | 200 20 | | „ <i>Steinbrech</i> | 200 20 |
| 1975 | „ „ <i>Salmon Queen</i> | 400 30 | 2035 | <i>Scilla sibirica</i> , blau | 20 10 |
| 1976 | „ „ <i>semiplenum</i> | 300 30 | 2036 | <i>Sedum cristatum</i> | — 20 |
| 1977 | <i>Peltaria alliacea</i> , prächtig weisse Früh- | 60 10 | 2037 | „ <i>Maximowiczii</i> | — 20 |
| | jahrsblume | | 2038 | „ <i>pulchellum</i> | — 20 |
| 1978 | <i>Pentstemon gentianoides</i> , neueste | | 2039 | „ <i>purpurascens</i> | — 20 |
| | Hybriden, blühen aus Samen gezogen im | | 2040 | <i>Sempervivum triste</i> , rothbraune Rosetten | — 30 |
| | ersten Jahre und eignen sich sehr gut für | | 2041 | <i>Sidalcea candida</i> , weissblühende Mal- | |
| | Gruppen und Töpfe | 300 30 | | vacee | 200 20 |
| 1979 | <i>Pentstemon hybridus gloxiniaeflorus</i> , | | 2042 | <i>Silene Schafta</i> , niedliche rosenrothe | 80 10 |
| | neu, mit auffallend grossen Blumen | | 2043 | <i>Spergula pilifera</i> , rasenbildend, in Sand- | |
| | in aufrechter Haltung, ungemein mannig- | | | boden guter Ersatz desselben | 500 30 |
| | faltigen Farben und Zeichnungen 2 Gr. 3. all | — 40 | 2044 | <i>Stachys lanata</i> , silberfarbene fleisiges Laub | 20 10 |
| 1980 | <i>Pentstemon pubescens</i> , behaart | 40 10 | 2045 | <i>Statice incana hybrida</i> | 20 10 |
| 1981 | „ <i>speciosus</i> , selten blau | 40 10 | | <i>Tritoma</i> (Kniphofia), <i>Tritoma</i> . | |
| 1985 | <i>Phlox perennis hybrida</i> , ausdauernder | | 2050 | „ <i>corallina</i> , neu, remontirend | 540 30 |
| | Gartenphlox von schönen Sorten geerntet | 180 20 | 2051 | „ <i>Mac Owanii</i> , aprikosenfarben | 600 30 |
| 1986 | <i>Physalis Alkekengi</i> , Judenkirsche | 50 10 | 2052 | „ <i>Uvaria grandiflora</i> , Prachtpflanze | 120 20 |
| 1987 | <i>Phyteuma Scheuchzeri</i> , sehr niedrig | 100 10 | 2053 | <i>Tomassinia verticillata</i> | 300 30 |
| 1988 | <i>Platycodon Mariessi</i> , prächtige grossbl. | | 2054 | <i>Trollius europaeus</i> , Trollblume | 500 30 |
| | niedrige Glockenblume | 200 20 | 2055 | <i>Tunica Saxifraga</i> , Felsenke | 80 10 |
| 1989 | <i>Polemonium album</i> , schön für Bouquets | 20 10 | 2056 | <i>Valeriana</i> , Baldrian, gemischt | 40 10 |
| 1990 | <i>Polygonum sachalinense</i> | 100 20 | 2057 | <i>Verbascum olympicum</i> , prachtvoll | 50 10 |
| 1991 | <i>Potentilla formosa</i> , carminroth, schön | 50 10 | 2058 | „ <i>phoeniceum</i> , zierlich | 40 10 |
| 1992 | „ <i>hybrida fl. pl.</i> , gefüllte | 800 30 | 2059 | <i>Veronica incana</i> , Laub silbergrau | 30 10 |
| | | | 2060 | <i>Viola cornuta</i> , hellblau | 180 20 |
| | | | 2061 | „ „ <i>alba</i> , reinweiss | 160 20 |
| | | | 2062 | „ „ <i>blue Perfection</i> , schönstes | 400 30 |
| | | | 2063 | „ „ <i>lutea</i> , leuchtend gelb | 100 20 |
| | | | | Das Hornveilchen deckt unter zusagen- | |
| | | | | den Verhältnissen den Boden vollkommen | |
| | | | | mit seinem blätterreichen Gezweige und | |
| | | | | über dem Laubteppiche erheben sich frei | |
| | | | | Hunderte von Blumen, welche den gan- | |
| | | | | zen Sommer hindurch andauern. Un- | |
| | | | | streitig ein ganz vorzügliches Material | |
| | | | | für Teppichbeete und Einfassungen. | |
| 1995 | <i>Auricula</i> , gute Mischung | 400 30 | 2075 | <i>Viola odorata semperflorens</i> , immer- | |
| 1996 | „ <i>Nummerblumen</i> | 1 Gr. 1 — | | blühendes Gartenveilchen | 140 20 |
| 1997 | <i>cortusoides</i> , rosa, reizend | 300 30 | 2076 | „ „ <i>alba</i> , weisses | 140 20 |
| 1998 | <i>floribunda</i> , neu, gelb | 1 Gr. 3 — | 2077 | „ „ <i>Barrensteini</i> , immerblühend | 140 20 |
| 2000 | <i>japonica</i> , in gemischten Farben | 200 20 | 2078 | „ „ <i>Czar</i> , grösstes Treibveilchen | 300 30 |
| 2001 | <i>obconica grandiflora</i> , weisslichlila, | | 2079 | „ „ <i>Kronprinzess</i> , gross | 300 30 |
| | vorzügl. Marktpflanze Wenn im Februar | | 2080 | „ „ <i>Parma</i> , hellblau | 300 30 |
| | ausgesät, blüht diese Primel vom Sommer | | | | |
| | an ununterbrochen | 2 Gr. 1 50; — 30 | | | |
| 2002 | <i>veris</i> (elatior), Sammetprimel, in vielen | | | | |
| | Nuancen gemischt | K. 80 —; 200 20 | | | |
| 2003 | „ <i>von Prachtsorten</i> geerntet | 300 30 | | | |
| 2004 | „ <i>feinste Goldrand-Varietäten</i> | 300 30 | | | |
| 2008 | <i>Pyrethrum hybridum</i> , gemischt | 120 20 | | | |
| 2009 | „ <i>gefüllte Sorten</i> gemischt 1000 S. 3 —; — 30 | | | | |

Ausser obigen Sorten kann ich noch Samen vieler seltener Stauden liefern und sende Interessenten gern ein Verzeichniss solcher zu.

Topfgewächs-Samen.

Die mit einem *W* bezeichneten sind Warmhauspflanzen, alle übrigen Kalthauspflanzen.

Die Anzucht eines grossen Theiles der nachfolgenden Topfgewächse aus Samen bedarf einer besonderen Pflege und Aufmerksamkeit.

Alle feinsamigen Species, z. B. *Azalea*, *Begonia*, *Calceolaria*, *Erica*, *Gloxinia* etc., werden bei der Aussaat wenig oder gar nicht mit Erde bedeckt. Im Allgemeinen ist als Norm wohl hinzustellen, bei Aussaaten in Töpfe die Samen eben nur so stark zu bedecken, als sie selbst sind. Es ist dem Versuchen hierbei und den so oft fehlenden Bedingungen, welche zum Keimen dieser feinen Samereien unerlässlich sind, hauptsächlich zuzuschreiben, wenn derartige Aussaaten misserathen.

| | | Port. 3 | | | Port. 3 |
|--------|--|---------|--------|--|---------|
| 2100 | <i>Abutilon</i> Feuerball . . . 1000 S. 9 —; 25 S. 30 | | 2147 | <i>Canna</i> , Collection Crozy, Pracht-Mischung | |
| 2101 | » beste Mischung . . . 1000 » 5 —; 50 » 30 | | | Kilo 22 —; 20 Gr. — 00; 20 | |
| 2102 | <i>Acacia</i> <i>celastrifolia</i> , reichblühend, mit | | 2148 | » » 12 neueste Sorten separat 20 » 2 —; 30 | |
| | hängenden duftigen Blumen 5 Gr. — 80; 30 | | 2149 | » » 1 Sortiment v. 12 Sorten 4 P. 3 M. | |
| 2103 | » <i>dealbata</i> , fein gefiedert, Winterblüher | | 2150 | <i>Centaurea argentea vera</i> (candidissima) | |
| | 20 Gr. — 60; 10 | | | 10000 S. 8 —; 1000 S. 1 —; 20 | |
| 2104 | » <i>hispidata</i> , schön und selten 5 » 3 —; 30 | | 2151 | <i>Chrysanthemum frutescens</i> , echte weisse | |
| 2105 | » <i>lopanata</i> , gewöhnliche Zimmerakazie | | | Marguerite . . . 30 Gr. 2 —; 20 | |
| | K. 5 —; 20 Gr. — 20; 10 | | 2152 | <i>indicum flore pleno</i> , in extra schöner | |
| 2106 | » » <i>speciosa</i> , hübsch . . . 20 » — 30; 10 | | | Mischung . . . 2 Gr. 1 —; 20 | |
| 2107 | » » <i>nana compacta</i> , neue niedrige | | 2153 | <i>ind. japonicum fl. pl.</i> , Grossbl. japanische | |
| | K. 12 —; 20 Gr. — 50; 20 | | | Varietäten, gemischt . . . 2 Gr. 1 50; 30 | |
| 2108 | » <i>Nemu</i> , aus Japan. Schön belaubte Topfpfl. | | 2154 | <i>ind. praecox Delauxi fl. pl.</i> , Delaux | |
| | mit carminrosa Blüthen . 20 Gr. 1 —; 30 | | | neue frühblühende jap. Sorten . 2 Gr. 3 —; 50 | |
| 2112 | <i>Agatheae coelestis</i> , Winterblüher mit hell- | | 2155 | <i>ind. pomponicum fl. pl.</i> , gefüllte Pompon- | |
| | blauen sternförmigen Blumen . 20 Gr. 3 —; 30 | | | Sorten in vielen Farben . . . 2 Gr. 1 20; 20 | |
| 2113 | <i>Aralia</i> <i>Sieboldi</i> , bekannte Blattpflanze, | | 2156 | <i>Cineraria hybrida</i> , helle gemischt von den | |
| | frischer Samen. Im April lieferbar | | | besten Nummerblumen gesammelt | |
| | 10000 S. 12 —; 1000 S. 1 50; 100 S. 20 | | | 1 Gr. 2 —; 1000 S. — 60; 500 S. 40 | |
| 2114 W | <i>Ardisia crenulata</i> , mit rothen Beeren, sehr | | 2157 | » <i>hybrida nana</i> , niedrige, compacte, von | |
| | schön . . . 1000 S. 15 —; 100 S. 2 —; 50 | | | Nummerblumen, alle Farben gemischt, | |
| 2115 | <i>Asparagus acutifolius</i> , liefert schönes | | | 20 Cm. Höhe . . . 1 Gr. 2 —; 500 S. 40 | |
| | Bindegrün für den Winter . 20 Gr. 1 40; 20 | | 2158 | » <i>hybr. nana alba</i> , weisse | |
| 2116 | <i>Azalea indica</i> , Prachtsorten gemischt | | | 1 Gr. 3 —; 500 » 50 | |
| | 2 Gr. 3 —; 1000 S. 1 20; 100 S. 20 | | 2159 | » » <i>coerulea</i> , blaue | |
| | | | | 1 Gr. 3 —; 500 » 50 | |
| | Begonia hybrida gigantea. | | 2160 | » <i>rubra</i> (kermesina) rothe | |
| | Riesenblumige knollenträgende Sorten. | | | 1 Gr. 3 —; 500 S. 50 | |
| 2120 | dunkelblutroth . . . 1 Gr. 4 M 50 | | 2161 | » » <i>grandiflora</i> , neueste niedr. | |
| 2121 | leuchtend scharlach . . . 1 » 4 » 50 | | | riesenblumige extra | |
| 2122 | » <i>rosa</i> . . . 1 » 4 » 50 | | | 1 Gr. 3 —; 1000 S. — 80; 500 S. 50 | |
| 2123 | cremefarbig blassgelb . . . 1 » 5 » 50 | | 2162 | » <i>maritima</i> , Gruppenpflanze mit silber- | |
| 2124 | reinweiss . . . 1 » 5 » 50 | | | weissen Blättern . . . 20 Gr. — 30; 10 | |
| 2125 | reingelb . . . 1 » 5 » 50 | | 2165 W | <i>Clivia miniata</i> , feinste belgische Hybriden | |
| 2126 | alle Farben gemischt . . . 1 » 3 50; 50 | | | 100 S. 12 —; 10 S. 1 50; 50 | |
| 2127 | neueste gefüllte Hybriden, gemischt | | 2166 | <i>Cobaea scandens</i> . . . 20 Gr. 1 —; 20 | |
| | etwa 50% gefüllte ergebend . 1000 S. 1 —; 50 | | 2167 | » <i>flore albo</i> , weissblühende | |
| | | | | 20 Gr. 2 —; 30 | |
| | Die Verwendung der knollenträgenden Bego- | | 2168 W | <i>Coffea arabica</i> . Frische Früchte 4 Samen | |
| | nien sowohl zur Topf- als auch zur Freiland- | | | 100 Fr. 2 50; 10 Fr. 40 | |
| | Cultur ist jetzt allgemein bekannt. Man be- | | 2169 W | <i>Coleus</i> , Prachtthybriden . . 1 Gr. 2 —; 100 S. 30 | |
| | handelt dieselben wie alle zarteren Annuellen. | | 2170 | <i>Convolvulus mauritanicus</i> , reichblühende | |
| | Im Februar ausgesäet entwickeln sie schon | | | Ampelpflanze . . . 20 Gr. 1 —; 20 | |
| | nach 3—4 Monaten ihren prächtigen, lange an- | | 2173 | <i>Cordylone indivisa</i> } in 20 » — 60; 20 | |
| | dauernden Flor. | | 2174 | » <i>latifolia</i> } in 20 » 1 —; 20 | |
| | | | 2175 | » <i>Veitchi</i> } Beeren 20 » 1 —; 20 | |
| 2128 | <i>Begonia</i> „ <i>Erfordia</i> “, Neuheit, vorzüglich | | | <i>Cordylone</i> , andere, siehe unter <i>Dracaena</i> . | |
| | zum Auspflanzen im Sommer geeignet und | | | <i>Cyclamen persicum</i> , Zimmer-Alpenveilchen, | |
| | eine unermüdliche Winterblüherin . . . 40 | | | » gemischt . . . 20 Gr. 5 —; 30 | |
| 2129 | <i>Begonia odorata</i> „ <i>Pionier</i> “, siehe Neuheit | | 2179 | » <i>persicum giganteum</i> , neue riesen- | |
| 2130 W | <i>Begonia Rex</i> Hybriden feinste Mischung | | | blumige Varietäten, Prachtmischung | |
| | der schönsten Blattfärbungen . 1000 S. 3 —; 50 | | | 1000 S. 12 —; 100 S. 1 50; 30 | |
| 2131 | <i>Begonia</i> <i>Schmidtii</i> , dunkelbronzegrüne Be- | | 2180 | <i>gigant. atropurpureum</i> , dunkelstes roth | |
| | laubung, weisse Blumen; reichblühend . 20 | | | 1000 S. 14 —; 100 S. 2 —; 30 | |
| 2132 | <i>Begonia semperflorens alba</i> , harte immer- | | 2181 | » <i>album</i> (Montblanc), reinweiss | |
| | blühende Species zum Auspflanzen 2 Gr. 1 —; 20 | | | 1000 S. 18 —; 100 S. 2 20; 40 | |
| 2133 | <i>Begonia semperf. atropurpurea</i> , „ <i>Vern-</i> | | 2182 | » <i>rubro-oculatum</i> , weiss m. rothem | |
| | non“, mit braunrother Beilaubung und leucht. | | | Auge. 1000 S. 15 —; 100 S. 2 —; 80 | |
| | orange-carmin Blumen, ausgezeichnet für | | 2183 | » <i>roseum superbum</i> , rosenroth | |
| | Teppichbeete, Gruppen und Töpfe 1 Gr. 1 —; 30 | | | 1000 S. 15 —; 100 S. 2 —; 30 | |
| 2134 | <i>Begonia semperf. foliis aureis</i> , neue | | 2186 | <i>Dahlia variabilis</i> , einf. Georginen, Pracht- | |
| | gelbblättrige, treu aus Samen . 1 Gr. 3 —; 30 | | | sorten gemischt . . . 20 Gr. — 50; 10 | |
| 2135 | <i>Begonia semperf. rosea</i> , schön 2 » 1 —; 20 | | 2187 | » neue gestreifte einfache Varietäten | |
| 2139 | <i>Boronia megastigma</i> , schöner winter- | | | effectvoll . . . 20 Gr. 1 —; 20 | |
| | blühender Neuholdler mit braunem wohl- | | 2188 | » neue einfache Phantasie-Vari- | |
| | riechenden Blumen . . . 100 S. 1 —; 30 | | | etäten. | |
| | <i>Calceolaria hybrida grandiflora</i> , unüber- | | | Ganz neue Classe, deren Blumen- | |
| | troffen und mehrfach preisgekrönt. | | | blätter, meist weiss oder gelb von | |
| 2140 | getigerte grossblumige, Prachtmischung | | | Grundfarbe, mit den verschiedensten | |
| | 1 Gr. 5 —; (P. von ca. 1000 S.) 50 | | | schönen Farbtönen gesäumt sind . 30 | |
| 2141 | getuschte grossblumige, herrliche Nuancen | | 2189 | » <i>Jules Chretien</i> , niedrig, einfach, reich- | |
| | 1 Gr. 4 —; (P. von ca. 400 S.) 50 | | | blühend . . . 20 Gr. 2 —; 20 | |
| 2142 | <i>nana</i> , getigerte Zwerg-, extra Qualität | | 2190 | » <i>Juarez</i> oder <i>Cactus</i> , Samen in pracht- | |
| | 1 Gr. 6 —; (P. von ca. 1000 S.) 50 | | | voller Mischung, gut ins Gefüllte fallend | |
| 2143 | <i>Calceolaria rugosa</i> , von echten, wirklich | | | 20 Gr. 4 —; 30 | |
| | strauchartigen <i>Calceolarien</i> im reichsten | | 2191 | » <i>variabilis</i> , gefüllte Var. auf einer Pracht- | |
| | Farbenspiel gesammelt . 1000 S. 1 —; Port. 40 | | | collection geerntet . . 20 Gr. 2 —; 20 | |
| 2144 | <i>Calla aethiopica nana</i> , Zwergcalla | | 2192 | » <i>fl. pl.</i> , Liliput, kleinblum. Pracht- | |
| | 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 30 | | | sorten . . . 20 Gr. 4 —; 30 | |
| 2145 | <i>Canna</i> , Blumenrohr, decorative Blattpflanze. | | 2193 | » <i>nana compacta fl. pl.</i> , Gefüllte | |
| | » rothlaubige gemischt K. 15 —; 20 Gr. — 40; 20 | | | Zwergsorten, gemischt 20 Gr. 4 —; 30 | |
| 2146 | » grünlaubige » » 5 —; 20 » — 20; 10 | | | | |

| | Port. | 5 |
|--|--------------------------|----|
| 2195 <i>Dracaena australis</i> , hier geernteter Samen in Beeren | 20 Gr. 3 —; | 40 |
| 2196 » <i>Draco</i> , Drachenblutbaum, imposant 1000 S. 10 —; 100 S. 1 20; | | 30 |
| » <i>indivisa</i> , siehe <i>Cordylina</i> . | | |
| 2200 » <i>Eremocarpus scaber</i> (Calampelis), schöne Schlingpflanze | 20 Gr. 1 20; | 20 |
| 2201 <i>Erythrina crista-galli</i> , Corallenstrauch | 20 Gr. 1 20; | 30 |
| 2202 <i>Eucalyptus globulus</i> , Fieberheilbaum, der bekannteste und am meisten cultivirte <i>Eucalyptus</i> | 20 Gr. 1 50; | 20 |
| 2203 <i>Eucalyptus amygdalina</i> , Pfefferminzbaum, elegant und zierlicher als der viel verbreitete <i>Euc. globulus</i> | 20 Gr. 2 —; | 20 |
| 2204 <i>Ferdinandea eminens</i> . Imposante 2—3 m hohe Blattpflanze für Gruppen u. Rasendecoration mit hellgrünen gelappten ries. Blättern. Samen fein | | 40 |
| 2205 » <i>Fragaria indica</i> , schöne Ampelpflanze mit rothen erdbeerähn. Früchten | 20 Gr. 2 —; | 20 |
| 2206 <i>Freesia refracta alba</i> | 20 » 1 —; | 20 |
| Im März gesät, blühen Freesien im kommenden Winter. Ausgezeichnete Schnittblume. | | |
| 2207 <i>Fuchsia hybrida</i> , in Mischung der schönsten Spielarten | 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; | 30 |
| 2209 W <i>Gesneria macrantha</i> , grossblumige Species, mit glänzend scharlachrothen Blumen | | 40 |
| » <i>Gloxinia hybr. crassifolia grandiflora</i> , Samen von meiner Prachtsammlung. | | |
| 2210 <i>Défiante</i> , leuchtend scharlachroth 1 Gr. 10 —; 1000 S. 1 —; 500 S. | | 60 |
| 2211 <i>erecta</i> , Blumen aufrechtstehend, alle Farben. 1 Gr. 4 —; 1000 S. — 50; 500 S. | | 30 |
| » nur rothe 1 » 5 —; 1000 » — 50; 500 » 40 | | |
| » » blaue 1 » 5 —; 1000 » — 60; 500 » 40 | | |
| 2214 <i>punctata elegantissima</i> , neue punktirte 1 Gr. 8 —; 1000 S. 1 —; 500 S. | | 60 |
| 2215 <i>virginata</i> , ganz reinweiss 1000 » 1 —; 500 » 60 | | |
| 2216 Prachtmischung aller Classen 1 Gr. 4 —; 1000 » — 50; 500 » 30 | | |
| Meine Gloxinien sind unübertroffen, sie zeichnen sich vor andern durch die grossen bouquetständ. Blumen in den prächtigsten Farben aus. | | |
| 2220 <i>Grevillea robusta</i> , schöne Kalthauspflanze 20 Gr. 1 40; | | 20 |
| 2221 <i>Heliotropium</i> , Vanille, viele Sorten gemischt 20 Gr. 2 —; | | 20 |
| 2222 <i>Humea elegans</i> , schöne Zierpflanze 1 Gr. 1 50; | | 40 |
| 2225 W <i>Impatiens Sultanii splendens</i> , prachtvolle neue Varietät | 1000 S. 3 —; 100 S. 40 | |
| 2226 W <i>Lantana</i> , viele Sorten gemischt 20 Gr. — 60; | | 10 |
| 2227 » <i>Lophospermum scandens</i> , schöne Schlingpflanze | 20 Gr. 4 —; | 30 |
| 2228 » <i>Medeola asparagoides</i> , zierliches Ampelgewächs, unentbehrlich zu feinen Bänderchen 20 Gr. 1 —; | | 20 |
| 2229 <i>Mesembrianthemum cordifolium fol. var.</i> , allerbeste niedrige Pflanze für Topfcultur u. Teppichgärtnerei 1000 S. 1 —; 200 S. | | 30 |
| <i>Mimosa pudica</i> , s. Sommergewächse No. 1272. | | |
| 2230 <i>Mitraria coccinea</i> . Ausgezeichnet schöner immergrüner Topfstrauch mit hängenden scharlachrothen Blumen. Cultur wie <i>Fuchsia</i> 1000 S. 12 —; 100 S. 1 50; | | 40 |



Musa Ensete.

| | |
|---|-----------------|
| 2231 <i>Musa Ensete</i> 1000 S. 30 —; 100 S. 3 50; 10 S. 50 | |
| 2232 » <i>Martini</i> . 1000 » 50 —; 100 » 6 —; 10 » 70 | |
| 2233 <i>Myrtus (Eugenia) australis</i> . Decorative Zimmerpflanze, immerblühend | 100 S. 1 50; 50 |

| | Port. | 3 |
|---|----------------------------|----|
| 2234 W <i>Naegelia hybrida</i> , Louis van Houtte's prachtvolle Hybriden | 1000 S. 50 | |
| 2235 <i>Nertera depressa</i> , moosartige Pflanze mit scharlachrothen Beeren | 1000 S. 5 —; | 40 |
| 2236 <i>Nicotiana wigandoides</i> , schöne Decorationspflanze mit riesig langen und breiten Blättern | 20 Gr. 3 —; | 30 |
| 2241 <i>Passiflora alba</i> , Blume schneeweiss 1000 S. 3 —; 100 S. | | 40 |
| 2242 » <i>coccinea</i> , scharlachroth 1000 » 4 —; 100 » 50. | | |
| 2243 » <i>coerulea</i> , weiss u. blau 1000 » 2 —; 100 » 30 | | |
| 2244 » <i>edulis</i> , Blumen weiss innen dunkelroth. Im Warmhaus ausgepflanzt bringt diese Species zahlreiche gurkenähnliche, schwarzrothe Früchte von köstlichem Geschmack sog. Grenadillas | 1000 S. 3 —; 50 S. | 30 |
| 2245 <i>Pelargonium zonale scarlet</i> , Scharlach-Pelargonium, viele Varietäten gemischt 20 Gr. 2 —; | | 20 |
| 2246 » <i>zonale, silber- und goldbuntblättrige</i> gemischt | 100 S. 3 —; 10 S. | 40 |
| 2247 » <i>engl. Odier</i> 1000 S. 30 —; 100 » 3 —; 10 » 40 | | |
| 2248 » <i>peltatum</i> , epheuähnliche Sorten, in schönster Mischung | 1000 S. 8 —; 50 S. | 50 |
| 2250 <i>Phormium Colensoi fol. var.</i> , bekannte, beliebte Blattpflanze 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; | | 30 |
| 2251 W <i>Poinsettia pulcherrima</i> , schöne winterblühende Zimmerpflanze, leicht keimend und rasch wachsend 1000 S. 30 —; 100 S. 4 —; 10 S. | | 50 |
| <i>Primula chinensis</i> , chinesische Primel. gefranste rothe 20 Gr. 30 —; 1000 S. 3 —; 100 S. | | 40 |
| » weisse 20 » 36 —; 1000 » 3 50; 100 » 50 | | |
| » leuchtend carmoisinrothe 20 Gr. 40 —; 1000 S. 4 —; 100 » 50 | | |
| » scharlachrothe | 1000 » 4 —; 100 » 50 | |
| » dunkelbluthrothe | 1000 » 5 —; 100 » 60 | |
| » gemischt 20 Gr. 36 —; 1000 » 3 —; 100 » 40 | | |
| » gefüllte weisse 1000 S. 8 —; 100 » 1 —; 25 » 40 | | |
| » » carmoisinrothe (<i>kermesina plena</i>) 1000 S. 10 —; 100 S. 1 20; 25 S. | | 50 |
| 2255 » <i>Rhodochiton volubile</i> , schöne Schlingpflanze | 1000 S. 3 —; 50 S. | 20 |
| 2256 <i>Rhododendron arboreum hybridum</i> , Samen von einer Prachtcollection geerntet 20 Gr. 6 —; | | 40 |
| 2257 <i>Rhododendron ponticum</i> | 20 » 2 —; | 30 |
| 2258 W <i>Rondeletia thyrsoiflora</i> (<i>Rogiera coronata</i>) rosenroth | 100 S. — 80; | 30 |
| 2259 W » <i>speciosa major</i> , rosenroth 100 » — 80; | | 30 |
| Zwei schöne im Warmhaus oder Warmbeet zu cultiv. Zierpflanzen mit prächtigen Blüthen. | | |
| 2270 W <i>Rivina humilis</i> , äusserst decorative Pflanze mit zierlichen Trauben rother Beeren 20 Gr. 5 —; 50 S. | | 20 |
| 2271 <i>Rochea falcata</i> | 1000 S. 1 —; | 20 |
| 2275 <i>Salvia patens</i> , sehr schön himmelblau 1000 S. 6 —; 100 S. — 80; 25 S. | | 30 |
| 2276 » <i>splendens</i> , leuchtend scharlachroth 20 Gr. 6 —; 1000 S. 2 —; 100 » 30 | | |
| 2277 » » <i>Ingenieur Clavenad</i> , neu, sehr früh und reichblühend 20 Gr. 6 —; 1000 S. 2 —; 100 S. | | 30 |
| 2278 » » <i>nana compacta</i> , neu, von gedrun-genem Wuchse 1000 S. 2 —; 100 S. | | 40 |
| 2280 <i>Solanum cabiliense argenteum</i> (<i>marginatum</i>), silberweiss | 20 Gr. — 80; | 20 |
| 2281 » <i>capsicastrum</i> , zierliche rothe Früchte 20 Gr. — 80; | | 20 |
| 2282 » <i>Hendersoni</i> , orange Früchte 20 » 1 —; 20 | | |
| 2283 » <i>laciniatum</i> , für Gruppen 20 » — 80; | | 20 |
| 2284 » <i>robustum</i> , braunrote Balaub. 20 » 2 —; 20 | | |
| 2285 W <i>Streptocarpus kewensis</i> , neueste Hybriden, Blumen in allen Nuancen von blau und weiss variirend, leichte Cultur. 1000 S. 1 —; 50 | | |
| 2290 W <i>Thea Bohea</i> , echter Theestrauch 100 S. 7 —; 5 S. | | 50 |
| 2291 <i>Torenia Fournieri grandif. compacta</i> (<i>edentula</i>), Blumen sammtig blau schattirt, in reichlicher Fülle. Gedeiht am besten im temperirten Hause | 1 Gr. 3 —; | 20 |
| 2292 W <i>Tydaea</i> , viele Sorten gem. 1000 S. — 50; 200 S. | | 30 |
| 2293 <i>Turnera elegans</i> , Otto. (<i>T. trioniflora</i> , hort.). Ein zierlicher Zimmer-Blüthenstrauch, aus Samen schon im ersten Jahre blühend. Blumen schwarzroth, gelb und weiss 100 S. 2 —; 10 S. | | 30 |
| 2297 <i>Veronica</i> , Samen einer Elite-Collection | | 20 |
| 2298 <i>Vinca rosea</i> , schönes Singrün 20 Gr. 1 60; 20 | | |
| » <i>alba</i> , weissblühendes | 20 » 1 60; 20 | |
| 2300 W <i>Wigandia caracasana</i> , imposante Blatt-pflanze | 20 Gr. 2 —; | 20 |
| » <i>imperialis</i> , gleichfalls prächtig 20 Gr. 1 60; 20 | | |
| 2302 <i>Yucca aloefolia gigantea</i> | 20 » 1 —; | 30 |
| 2303 » <i>quadricolor</i> , vierfarb. | 20 » 2 —; | 40 |



Kentia Belmoreana.



Latania borbonica.



Areca Baueri.

V. Samen u. Sämlinge v. Handels-Palmen.

Viele Species sind bei Ausgabe des Catalogs noch nicht auf Lager, sondern werden erst im Laufe der Saison erwartet. Aufträge darauf werden aber schon im Voraus entgegengenommen, um gleich nach Eintreffen meiner direkten Importe effektuirt zu werden. Dies ist um so nöthiger, als viele Palmensamen nur sehr kurze Zeit ihre Keimkraft bewahren.

Ich versende nur solche Samen, die ich für gesund und keimfähig halte, aber irgend welche Garantie für einen mehr oder minder guten Aufgang kann nicht übernommen werden. Vielmehr wolle man mir sogleich bei Empfang alle die Sendungen zur Verfügung stellen, deren Güte man bezweifeln zu müssen glaubt.

| | 3 | | 3 |
|------|--|------|--|
| 2320 | Areca Baueri , extra schön 1000 S. 30 —; 100 S. 3 50; 10 S. 50 | 2342 | Kentia Forsteriana , keimende Samen 1000 S. 40 —; 100 S. 5 —; 5 S. 40 |
| 2321 | » sapida (Kentia sapida) 1000 S. 30 —; 100 » 3 50; 10 » 50 | 2343 | Sämlings-Pflanzen . 1000 St. 100 —; 100 St. 12 —; 10 St. 1 50; 5 St. 30 |
| 2325 | Brahea filamentosa (Pritchardia) 1000 S. 6 —; 100 S. — 80; 10 » 20 | 2345 | Latania borbonica (Livistona sinensis), im Februar lieferbar, Korn für Korn keimfähig 10,000 S. 70 —; 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 10 S. 30 |
| 2326 | Chamaerops elegans , unterseitig silbergrau 1000 S. 16 —; 100 S. 2 —; 10 S. 40 | 2346 | Livistona olivaeformis , raschwachsend, Wedel grösser und stärker als bei Lat. borbo- nica, schön . . 1000 S. 40 —; 100 S. 5 —; 5 S. 40 |
| 2327 | » excelsa (Fortunei) 1000 S. 2 50; 100 » — 40; 25 » 20 | | |
| 2328 | » humilis , südeuropäische Zwergpalme Kilo 4 —; 10 » 30 | | |
| 2331 | Cocos australis , sehr widerstandsfähig 1000 S. 28 —; 100 S. 3 —; 10 » 50 | | |
| 2332 | » Romanzoffiana , die schönste für Zimmer- cultur . . 1000 S. 35 —; 100 S. 4 —; 10 S. 60 | | |
| 2333 | » Weddelliana , prächtige Zimmerpalme 1000 S. 45 —; 100 S. 5 —; 5 » 40 | | |
| 2334 | » Yatai , schön 100 » 5 —; 5 » 40 | | |
| 2338 | Corypha australis , austral. Fächerpalme 1000 S. 10 —; 100 S. 1 20; 10 S. 30 | | |
| 2339 | Sämlings-Pfl. . 1000 St. 40 —; 100 St. 5 —; 10 St. 60 | | |
| 2340 | Kentia Belmoreana , keimende Samen 1000 S. 40 —; 100 S. 5 —; 5 » 40 | | |
| 2341 | Sämlings-Pflanzen . 1000 St. 100 —; 100 St. 12 —; 10 St. 1 50; 5 St. 30 | | |

Phoenix:

| | |
|------|---|
| 2350 | canariensis . . 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 10 S. 30 |
| 2351 | cycadifolia . . 1000 » 20 —; 100 » 2 50; 10 » 40 |
| 2352 | farinifera . . 1000 » 20 —; 100 » 2 50; 10 » 40 |
| 2353 | leonensis , überaus prachtvoll 1000 S. 16 —; 100 S. 2 —; 10 » 40 |
| 2354 | reclinata , beliebteste Handelsorte 1000 S. 15 —; 100 S. 1 80; 10 » 30 |
| 2355 | senegalensis , extra schön, Wedel breiter als die von leonensis 1000 S. 18 — 100 S. 2 —; 10 S. 40 |
| 2356 | tenuis , durch zahlreiche überhängende Wedel auffallend schön . 1000 S. 8 —; 100 S. 1 —; 10 S. 30 |

Kentien sind die allerunzuverlässigsten Samen im Keimen, sie geben selten ein gutes, oft gar kein Resultat. Ich säe die Samen daher selbst und gebe sie in keimendem Zustande ab.



Phoenix reclinata.



Phoenix canariensis.



Phoenix tenuis.



Amaryllis vittata hybrida.



Amaryllis formosissima.



Anemone einfache von Caen.

Blumenzwiebeln und Knollengewächse.

Erklärung der Zeichen: W = Warmhaus, K = Kalthaus oder Zimmer, B = Freiland mit Bedeckung, T = während des Winters frostfrei trocken aufzubewahren.

| | 10 St. a St. | |
|-------------------------------|--------------|----|
| Achimenes W, Achimenes | | |
| 10 Sorten à 3 Knöllchen 250; | — | — |
| 100 St. in 10 Sorten 8.— | — | — |
| gemischte Sorten 100 St. 3.— | — | 40 |

| | | |
|--|-----|-----|
| Agapanthus K, Schmucklilie | | |
| umbellatus, schön für Töpfe oder Kabel . | 5.— | 60 |
| » albus, weisser | 6.— | 75 |
| » maximus, grösster | 9.— | 100 |

| | | |
|-------------------------------------|---------------|--------|
| Alstroemeria B, Alstroemeria | | |
| aurantiaca, reizend schön | 100 St. 12.—; | 150 20 |
| aurea | 100 » 15.—; | 2.— 30 |
| brasiliensis | 100 » 12.—; | 150 20 |
| chilensis-Varietäten | 100 » 10.—; | 120 20 |
| lutea | 100 » 8.—; | 1.— 20 |
| psittacina | 100 » 10.—; | 120 20 |
| pulchella | 100 » 12.—; | 150 20 |
| tricolor | 100 » 15.—; | 180 30 |

Sämmtlich unter Decke ausdauernd, wenn 25 cm tief gepflanzt.

| | | |
|--|---------------|----------|
| Amaryllis W o. K, Amaryllis | | |
| Belladonna, rosenroth | 100 St. 25.—; | 3.— 40 |
| Cleopatra, purpur mit weissem Streif . . | 25.— | 300 |
| formosissima, Kreuz-od. Jacobillie, sam- | | |
| mit scharlach, sehr starke 100 St. 20.—; | 250 30 | |
| » glauca, hell-scharlach | 100 » 15.—; | 180 20 |
| hybrida, neue Hybriden v. Hippeastrum in | | |
| prachtvollen Farben. Starke Zwiebeln . | 16.— | 180 |
| » extra starke Zwiebeln | 25.— | 300 |
| » aulica platypetala, scharlach und | | |
| grün, grosse Prachtblume | 35.— | 400 |
| » crocea grandiflora | — | 300 |
| » Prinz von Oranien, orange mit weiss | | |
| und grün, prachtvoll | 30.— | 350 |
| » Veitch's neue Hybriden, überaus prach- | | |
| tvoll in jeder Hinsicht. Starke Zwiebeln | 25.— | 30 |
| procera, „Kaiserin von Brasilien“, mit grossen | | |
| dunkelvioletten Blumen, Zw. säulenartig | — | 900 |
| purpurea (Vallota), bekannte, meist im Herbst | | |
| blühende Prachtorte | | |
| Sehr starke Zwiebeln 100 St. 45.—; | 5.— | 60 |
| allerstärkste | 100 » 60.—; | 7.— 80 |
| Reginae, roth mit weissem Mittelstreif . | 14.— | 150 |
| reticulata, mit Silberstreif auf der Mitte | | |
| jeden Blattes | 9.— | 100 |
| Tettaui (robusta), regelmässig um Weih- | | |
| nachten blühend | 100 St. 90.—; | 10.— 125 |
| vittata, schönste Hybriden der gestreift | | |
| blühenden Amaryllis | 100 St. 70.—; | 8.— 100 |
| » besonders starke | 100 » 90.—; | 10.— 125 |
| » Graveana, prachtvoll dunkelscharlach, | | |
| weiss gestreift | 100 St. 90.—; | 10.— 125 |

Sämmtliche hieraufgeführte Amaryllis sind für Zimmer-Cultur und für Kalt- oder Warmhaus sehr zu empfehlen. Die billige, aber trotzdem sehr schöne A. formosissima lässt sich auch auf Wasser treiben.

| | | |
|--|-----|----|
| Amorphophallus WT, Amorphophallus | | |
| Rivieri, höchst seltsame Aroidee, hübsche | | |
| Solitärpflanze fürs Freie im Sommer, Halb- | | |
| schatten liebend | 5.— | 60 |
| Ganz extra starke Knollen, à St. 1—3 . | | |

| | | |
|---|----------------|---------------|
| Anemone hortensis, gef. Garten-Anemone | | |
| in extra schönem Rimmel | 100 St. 2.50; | —30 10 |
| gefüllte scharlachrothe | 100 » 3.50; | —50 10 |
| einfache chinesische Prachtorten gemischt | | |
| » chin. blaue | 100 St. 1.20; | —20 10 |
| » » scharlachrothe | 100 » 3.—; | —40 10 |
| » » weisse (die Braut) | 100 » 1.50; | —20 10 |
| einfache franz. von Caen, neue Rasse von | | |
| sehr üppigem Wuchs und prächtig gefärbten | | |
| Blumen in grosser Zahl, sehr zu empfehlen | | |
| und den holländischen Anemonen, da sie in | | |
| jedem Gartenboden gedeihen, bei Weitem | | |
| vorzuziehen | 1000 St. 30.—; | 100 St. 3.50; |
| gefüllte französ. von Caen, prachtvoll | | |
| » chrysanthemiflora, prachtvoll Spiel- | | |
| arten gemischt | 100 St. 12.—; | 150 20 |

| | | |
|--|----------------|--------------|
| Anemone, verschiedene Species | | |
| apennina, Apenninen-Windröschen, von | | |
| der Tracht unseres Busch-Windröschens, | | |
| Blumen jedoch himmelblau | 100 St. 3.—; | —40 10 |
| apennina alba, weisse | 100 » 6.—; | —80 10 |
| fulgens, sammtig scharlach | 1000 St. 45.—; | 100 St. 5.—; |
| Pavonia, Pfauen-Anemone | 100 » 10.—; | 120 20 |
| stellata, Stern-Anemone | 100 » 10.—; | 120 20 |

Zur Erzielung eines reichen Anemonen-Flores ist es nöthig, dass die Knollen spätestens im März, etwa 5 cm tief in nahrhafte, sandhaltige, gut verrottete Mistbeet-Erde gelogt werden.

Anemone, andere Sorten unter Stauden.

| | | |
|--|--------|--|
| Apios (Glycine), Erdauss | | |
| tuberosa, bräunlich-fleischrothe Blumen in | | |
| dichten Trauben; zierliche Schlingpflanze | | |
| 100 St. 10.—; | 120 20 | |

| | | |
|--|--------|----|
| Arum, Zehrwurz | | |
| Draconculus B, gemeine Drachenwurz, | | |
| Starke Knollen | 2.— | 30 |
| » Riesenknollen | 5.— | 40 |
| Bei Freilandcultur ist starke Laubdeckung, | | |
| bei Topfcultur guter Abzug nöthig. | | |
| italicum, schön gelb geaderte Belaubung | | |
| 100 St. 4.—; | —60 10 | |

| | | |
|--|------|----|
| maculatum (album). Durch das wunder- | | |
| hübsch gefleckte Laub eine sehr zierende | | |
| Pflanze, echt | 3.50 | 40 |
| sanctum (A. palaestinum), Trauercaffa. Eine | | |
| höchst interessante Pflanze aus dem gelobten | | |
| Land, mit sammtig schwarzpurpurnen | | |
| Blüthen von nur schwachem Geruch. Für | | |
| Topfcultur sehr zu empfehlen. Nur im Herbst | | |
| lieferbar. Extra starke Knollen | 6.— | 75 |



Anemone fulgens.



Amorphophallus Rivieri.



Alstroemeria.

10 St. à St.

M 3 3

10 St. à St.

M 3 3

Arundo T, Rohr

Donax, breitblättriges . . . 100 St. 20.—; 2.50 30

" fol. var. T. weissbuntes . 100 " 35.—; 4.— 50

Asclepias, siehe Stauden.**Begonia**, knollentragende, s. besond. Abschnitt.**Boussingaultia K, Boussingaultia**baselloides T, raschwachsende Schling-
pflanze, schön . . . 1.50 20**Brunswigia, Brunswigia**Josephinae (Amaryllis gigantea), 40—60 u.
mehr rother Blumen in sparriger Dolden
bringend. Riesige Zwiebeln von 50—70 cm
Umfang . . . à St. 8—12 M; — —multiflora seltene Species vom Cap. In
Töpfen eingewurzelte extra starke Zwiebeln 45.— 500**Caladium T, Caladium oder Colocasia**antiquorum, für Gruppen im Freien, extra
starke Knollen . . . 100 St. 30.—; 4.— 50

mittelstarke Knollen . . . 100 " 25.—; 3.— 40

kleinere . . . 100 " 20.—; 2.50 30

Pflanzen, nur im Mai lieferbar 100 " 15.—; 2.— 30

nymphaeifolium, ähnlich C. antiqua, sehr
starke Knollen . . . 100 St. 30.—; 4.— 50hybridum W, in prachtvollen Sorten fürs
Warmhaus. 10 St. in 10 besten Sorten 7.50; — —

25 " " 25 " " 25.—; — —

beste Mischung 100 St. 40.—; 5.— 60

Calla aethiopica, siehe Richardia.**Canna T**, siehe besonderen Abschnitt S. 38—42.**Clivia W o. K, (Imantophyllum), Clivia**

miniata . . 10 St. 12—25 M; à St. 1 1/2—3 M; — —

Bekannte Decorations- und Blütenpflanze,
ausgezeichnet für Zimmerkultur. Pflanzen,
die bereits geblüht haben.**Crinum K o. T, Hakenlilie**amabile, Don (Cr. superbum Boxb.), Blumen
in vielblum. Dolden auf hohen Schäften,
purpur auf weissem Grunde, köstlich duftend.

Ries. Zw. à St. 7 1/2—10 M. 3.— 40

capense (Amaryllis longifolia), Hakenlilie
rosenroth 4.— 50

" flore albo, weiss 18.— 200

Powelli, neu, prächtig dunkelrosa

Alle Crinums bedürfen während des Som-
mers reichlicher Bewässerung, ja man kann
die Gefässe worin sie stehen, bis zu 1/4 ihrer
Höhe dauernd in Wasser stellen.**Crocasmia T (Tritonia), Crocasmie, Tritonie**

aurea . . . 100 St. 30.—; 100 St. 3.50; —40 10

Prächtige, dankbar blühende Pflanze für
Freiland als Einfassung und zu Gruppen
sowie für Topfkultur; die orange-goldgelben
Blumen erinnern durch Form und Anordnung
in einer langen Rispe an die von Orchideen.**Cyclamen**, siehe Seite 43.**Cypripedium**, siehe Stauden.**Dahlia od. Georginen** siehe Seite 43—45.**Erythrina K, Korallenstrauch**crusta-galli
zweijährige starke Pflanzen . . 100 St. 30.—; 3.50 50

dreijährige " . . . 100 " 50.—; 6.— 75

vierjährige " 9.— 100

Eucharisamazonica W, herrliche rein weissblühende
Amaryllidee, auch für Zimmerkultur ge-
eignet. Starke Pflanzen in Töpfen . . 18.— 200

kräftige Zwiebeln . . . 100 St. 50.— 6.— 75

Eucomis K, Schopfliliepunctata. Eine alte, schöne Zimmerpflanze,
dankbar und lange blühend, sehr decorativ 5.— 60**Ferraria, Pfauenlilie, Tigerblume (T).**

Tigridia Pavonia, Pfauenauge.

alba, Blumen weiss, innen roth marmorirt

" immaculata, neu, völlig reinweiss . . 1.— 15

aurea, goldgelb, neu . . . 100 St. 15.—; 1.80 25

canariensis, blassgelb, innen roth gezeich-
net, wunderschön . . . 100 St. 8.—; 1.— 15conchiflora, satt gelb mit roth getuscht, ganz
prachtvoll . . . 100 St. 8.—; 1.— 15

grandiflora, sehr grossblumig 100 " 8.—; 1.— 15

lilacina, lila, neue Färbung . . . 100 " 8.—; 1.— 15

rosea, neu . . . 100 " 10.—; 1.20 20

speciosa, leuchtend roth . . . 100 " 10.—; 1.20 20

tigrida, gewöhnliche rothe . . . 100 " 6.—; .70 10

gemischte Varietäten . . . 100 " 6.—; .70 10

Die Ferraria oder Tigerblumen sind Pracht-
pflanzen u. besonders zur Einfassung von
Gladiolenbeeten geeignet. Die einzelnen
Blumen blühen zwar je nur einen Tag, jede
Pfl. bringt deren aber viele nach einander,
und so hat man einen fortgesetzten Flor
vom Juli bis October. Ferrarien gedeihen
in jedem nahrhaften, lockeren Boden und
verlangen sonnigen Standort.

Galanthus, Gartenschneeglöckchen

nivalis, einfaches 100 St. 20.—; 100 St. 2.50; —30 —

" fl. pleno, gefülltes . . . 100 St. 35.—; 100 St. 4.—; —50 —

Elwesii, Riesen-Schneeglöckchen von Klein-
Asien . . . 100 St. 30.—; 101 St. 4.—; —50 10plicatus, mit gefaltetem Blatt riesig gross,
langgestielt . . . 100 St. 12.—; 1.50 20

Redoutei (latifolius), zierlich 100 " 12.—; 1.50 20

robustus (Baker), neu, gross, Blätter sehr
breit . . . 100 St. 12.—; 1.50 20

Diese lieblichen Frühlingsboten werden im
Herbst oft viel zu spät gepflanzt und wollen
dann nicht recht gedeihen. Da sie nicht nur
ohne Nachtheil, sondern sogar mit gutem
Erfolge im Frühjahr bald nach der Blüthe ver-
pflanzt werden, biete ich sie hiermit an.

Gesneria W, Gesneria

macrantha 100 St. 35.—; 4.— 50

Blüthen sammtig scharlach in prachtvoller
pyramidaler Rispe.**Gladiolus gandavensis etc.** Seite 48—49.**Gloxinia hybrida W, Gloxinia**

pendula, mit hängenden Blumen 10 Sorten 4.—; — 50

horizontalis, mit horizontal stehenden Blumen
10 Sorten 4.—; — 50

erecta, mit aufrechten Blumen 10 " 4.—; — 50

6 St. in 6 Elite-Sorten aus allen Classen
12 " " 12 " " " " — 250

12 " " 12 " " " " " " — 500

prachtvolle Varietäten gemischt

starke Knollen 100 St. 10.—; 1.20 20

stärkere " 100 " 12.—; 1.50 20

stärkste " 100 " 18.—; 2.— 30

Defiance, prächtig leucht. scharlachroth
100 St. 25.—; 3.— 40

" IL Grösse 100 " 15.—; 1.80 20

virginale, reinweiss 100 " 35.—; 4.— 50



Ferraria tigrida alba und speciosa.



Ismene calathina.

Gloxinia hybrida W. Gloxinia

10 St. à St.

Kaiser Wilhelm, dunkelviolett mit weissem

Rand 4.— 50

Kaiser Friedrich, feurig scharlach mit

weissem Rand 4.— 50

neue punktirte und leopardirte u. pulcherrima Varietäten, in den prächtigsten Farben u. Zeichnungen in endloser Mannichfaltigkeit.

Alle Farben gemischt . . . 100 St. 25.—; 3.— 40

Meine Gloxinien sind ersten Ranges und meine Culturen davon erregten die Bewunderung aller Besucher meiner Glashäuser.

Hedychium K. Kranzblume**album grandiflorum**, weisse Hedychium . . . 8.— 100**luteum**, gelbes 8.— 100**Gardneri**, Blumen goldgelb 4.— 50

Die Hedychium sind dankbare Pflanzen von Canna-ähnlichem Habitus und ihre Blumen sind stark wohlriechend.

Ipomoea mexicana K. o. T. Seiden-Mondblume.

Diese bei uns noch ganz unbekannte Laufwinde ist von allen anderen Winden gänzlich verschieden, denn sie blüht bei Tage und hat wie eine Dahlia eine kräftige knollige Wurzel, die im Keller zu überwintern ist. Das Laubwerk ist schön geformt, die Blumen sind von rosenrother Farbe mit lilä Scheln und glänzen wie Seide.

Starke Knollen 10 St. 20.—; à St. 2.50

Ipomoea pandurata, neue, winterharte, weisse Riesenwinde.

Eine der am schnellsten wachsenden Schlingpflanzen, mit grossem, knolligen Wurzelstock, der im deutschen Klima völlig winterhart ist. Eine 3—4 Jahre ungestört stehende Knolle wird eine ganze Menge bis 40 Fuss langer Triebe (Ranken) bilden, die sich von unten auf reichlich verzweigen, und die vom frühen Sommer bis in den späten Herbst dicht mit grossen herzförmigen dunkelgrünen Blättern bedeckt sind.

Die sehr grossen, oft über 10 cm Durchmesser haltenden Blumen, sind glänzend weiss und haben einen rosa-purpur Schlund. Sie stehen in Trauben beisammen und erscheinen in übergrosser Menge von Juni bis Oktober; eine starke Pflanze kann deren mehr als 1000 pro Tag bringen und ist noch hervorzuheben, dass sie sich über die ganze Pflanze von unten auf vertheilen und so eine entschiedene grossartige Wirkung hervorbringen. Die Wurzeln dringen sehr tief in die Erde, allein sie werden nicht lästig, da sie sich nicht wie die von anderen Winden verbreiten, hingegen aber von Jahr zu Jahr an Stärke und Treibfähigkeit zunehmen.

100 St. 50.—; 10 St. 6.—; à St. —.75

Hyacinthus candicans, Cap-Hyacinthe, M. J. J.

10 St. à St.

Galtionia

Starke Zwiebeln . 1000 St. 50.—; 100 St. 6.—; —.75 10

Sehr starke . . . 1000 » 70.—; 100 » 8.—; 1.— 15

Ungewöhnl. starke 1000 » 90.—; 100 » 10.—; 1.25 20

Eine im Herbst blühende Hyacinthe vom Cap mit grossen glockenförmigen, reinweissen Blumen in lockerer Rispe auf mehr als meterhohem Schaft, lang andauernd. Hyac. cand. verlangt die Behandlung der Gladiolen und ist mit diesen in Gruppen zusammen gepflanzt sehr effectvoll. Eine leichte Decke, namentlich in sandigem Boden, genügt, um die Knollen im Freien zu überwintern, man kann die Knollen aber auch wie die von Gladiolen über Winter trocken aufbewahren.

Ismene, Ismene**calathina** TK 100 St. 55.—; 5.— 60

Amaryliden mit grossen reinweissen, wohlriechenden, lilienartigen Blumen und eigenartig schöner Blattstellung. Sie lässt sich, wie Am. formosissima, sogar auch auf Wasser treiben und ist ausgezeichnet für Winterflor. Colorirte Abbildungen à Blatt 50 3.

undulata, mit kleineren Blüthen 2.— 30**Leucojum, Waldschneeglöckchen, Märzbecher****vernium**, Frühlings- 1000 St. 25.—; 100 St. 3.—; —.40 —**carpathicum**, karpatisches; bringt 2—4

Blumen auf fuss Hohem Schaft, ganz reizende

Pflanze 1000 St. 30.—; 100 St. 4.—; — 50

Leucojum lassen sich mit Vortheil im

Frühjahr verpflanzen.

Mobretia B.

crocosmiaeflora, diese durch Kreuzung mit Crocosmia aurea entstandene Classe, zeichnet sich durch grössere Blumen vor der M. Pottii aus und ist überaus prachtvoll

1. **Stammform**, 1000 St. 15.—; 100 St. 2.—; —30 10

Ferner noch folgende neueste Spielarten:

1a. **aurea**, goldgelb, hochwachs. 100 St. 15.— 1.80 252. **Auricule**, dunkelgelb mit purpur . . . 9.— 1003. **Bouquet parfait**, dunkelgelb mit zin-

nober, sehr grossblumig . . . 100 St. 8.—; 1.— 15

4. **Eldorado**, goldgelb, niedrig, reich-

blühend 100 St. 12.—; 1.50 20

5. **elegans**, leuchtend gelb mit zinnober

1000 St. 30.—; 100 St. 4.—; —50 10

6. **Etoile de feu**, feurig roth, extra

100 St. 8.—; 1.— 15

7. **Gerbe d'or**, niedrig, reichblühend, gold-

gelb 100 St. 10.—; 1.20 20

8. **Phare**, leuchtendroth . . . 100 » 10.—; 1.20 209. **Pluie d'or**, ockergelb, . . . 100 » 40.—; 5.— 6010. **pyramidalis**, lachsfarben 2.— 3011. **Rayon d'or** (Goldstrahl), ockergelb,

grossblumig 100 St. 12.—; 1.50 20

12. **Soleil couchant**, leuchtend goldgelb,

gross 100 St. 12.—; 1.50 20

13. **Solfatare**, neapolitanisch-gelb, hoch-

wachsend 100 St. 25.—; 3.— 40

14. **Talisman**, zinnober mit blutroth . . . 2.50 3015. **Transcendant**, leuchtend roth, reich-

blühend 100 St. 12.—; 1.50 20

16. **Sämlings-Varietäten** von diesen Sorten.

100 St. 6.—; —.75 10



Montbretia crocosmiæflora.



Ranunculus asiaticus superbissimus.

Montbretia B.

10 St. à St.

M. S. S.

- Potsii** (Gladiolus), Blumen schön hochroth in langer, verästelter, dicht besetzter Rispe. 1000 St. 15.—; 100 St. 2.—; —30 10
- Potsii grandiflora**; neue grossblumige Varietät, eine grosse Verbesserung der alten Form. 100 St. 25.—; 3.— 40
- rosea**, Blumen zartrosenroth, schön, selten. 1000 St. 70.—; 100 St. 8.—; 1.— 15

Die Montbretien bilden eine ganz neue Classe unter Stroh oder Laubdecke winterharter Pflanzen, die durch fortgesetzte Kreuzungen und Aussaaten durch V. Lemoine in Nancy bereits auf eine hohe Stufe der Vollkommenheit und Vielfältigkeit gebracht worden ist. Ansprechender Habitus, Blüthenreichthum und schier unbegrenzte Blüthendauer, sowie die Leichtigkeit der Cultur empfehlen sie für jeden Garten. Die zierlichen, langgestielten und reichverästelten Blumenrispen sind für Blumenbinderei, im besonderen für hohe Vasenstränse wie geschaffen. Für Gladiolenbeete bilden Montbretia wohl die schönste Einfassung.

Oxalis T, Sauerklee, Oxalis

- esculenta**, mit essbarer Wurzel. Blumen carmin mit grünem Auge. 1000 St. 6.—; 100 St. 1.— 20
- Schön für Einfassungen!

Pilogyne, Haargriffel

- suavis K**, zarte, moschusduftende Schlingpflanze von sehr raschem Wuchs, für Festons etc. Knöllchen. 250 40

Ranunculus T, Ranunkeln, 5 cm. tief in

lockeren, stark mit Kuhdung versetzten Boden so zeitig wie möglich zu pflanzen.

10 St. à St.

M. S. S.

Ranunculus:

- Türkische gefüllte** in prachtvollem Farbenspiel. 1000 St. 12.—; 100 St. 1.40; —20 —
- Holländische gefüllte** in prachtvollem Farbenspiel. 1000 St. 12.—; 100 St. 1.40; —20 —
- Ranunculus asiaticus superbissimus** 1000 St. 25.—; 100 St. 3.—; —40 10

Unstreitig die schönste und prachtvollste aller Ranunkeln, von äppigem Wuchse, sehr grossen, schönggebauten, halb- und ganzgefüllten Blumen in geradezu über-raschendem Farbenspiel von den zar- testen bis zu den gesättigsten Tönen und von langer Blüthendauer.

Behandlung und Pflanzung wie bei den andern Ranunkeln, im Winter jedoch trocken aufzubewahren, da nicht völlig winterhart.

Richardia, Richardie, Calla

- aethiopica**. Zimmer-Calla. . . 100 St. 30.—; 3.50 40
- nana**, neue Zwergform. . . 100 » 40.—; 5.— 60
- albo-maculata**, buntblättrige Zwerg-Calla. 100 St. 25.—; 3.— 40

Zierliche weiss getupfte, dunkelgrüne Blätter und weisse Blumen. Sehr dankbare Zimmerpflanze.

Salvia, Salbei

- patens**, Blumen tief ultramarinblau. . . . 3.— 40

Trillium grandiflorum, siehe S. 69 u. 70.

Tritoma (Kniphofia), siehe S. 77.

Vallota (Amaryllis), Vallote

- purpurea**, sehr starke Zwiebeln 10) St. 45.—; 5.— 60
- allerstärkste 100 » 60.—; 7.— 80

Tuberosen-Zwiebeln.

Specialität.

Amerik. Excelsior-Perltuberosen, echte in Carolina gezogene Zwiebeln, sicher im Blühen.

Zwiebeln von seltner Stärke

1000 St. 65 M; 100 St. 8 M; 10 St. 1 M

Zwiebeln I. Wahl

1000 St. 55 M; 100 St. 6 1/2 M; 10 St. 80 S

Zwiebeln II. Wahl

1000 St. 40 M; 100 St. 5 M; 10 St. 75 S

Afrikaner frühblühende gefüllte hohe.

Extra starke Zwiebeln

1000 St. 100 M; 100 St. 12 M; 10 St. 1 M 50 S

Starke Zwiebeln

1000 St. 90 M; 100 St. 10 M; 10 St. 1 M 20 S

Für frühesten Flor, vom Mai an, sind die in Süd-Afrika gezogenen Tuberosen die besten. Sie bringen grosse, dichtgefüllte Blumen und sind sehr ergiebig, weil die einzelne Zwiebel oft mehrere Blüthenschäfte treibt.

Um nun meinen verehrten Kunden eine vor-züglich gepflegte Tuberosen-Zwiebel liefern zu können, habe ich eine specielle Heiz- und Trock-nungs-Anlage für Tuberosen erbaut und in Betrieb gesetzt. Ich werde deshalb Tuberosen versenden können, wie sie anderweit nicht geboten werden; die Preise habe ich dabei so niedrig als möglich gehalten.

Grösstes Aufsehen erregte jedoch Herrn W. Pfitzer's neue Varietät

Königin Charlotte,

welche derselbe 1893 auf verschiedenen Ausstellungen zur Schau brachte. Durch die Eigenartigkeit des Colorits, der Grösse und Fülle der Blumen erscheint diese Sorte berufen, ein allgemeiner Liebling, eine unentbehrliche Pflanze für jeden besseren Garten zu werden.

Ein Beet *Canna floribunda* vereinigt Blättersehnmuck mit Blütenpracht und gereicht jedem Garten zur grössten Zierde. Alle Sorten niederen Wuchses eignen sich vorzüglich für Topfcultur zum Marktverkauf; im temperirten Hause blühen *Canna floribunda* auch während des Winters.

Königin Charlotte.

Das musa-ähnliche Blattwerk ist prächtig grün, stahlblau schimmernd, gedungen angeordnet und macht die Sorte gleich werthvoll als Gruppen- oder Einzel-Stück. Die enormen Blüthendolden, prächtig über dem Blattwerk dominirend, bilden jede ein förmliches Bouquet tadellos gebauter, grosser Blumen; diese sind sammtig granatblutroth und 4—5 cm breit, mit dem leuchtendsten Helicanariengelb bordirt.

Starke Rhizome 100 Stück 70 M, 10 Stück 8 M, einzeln Stück 1 M.

Neuheiten der letzten Jahre.

I. Crozy's neue Sorten für 1893.

- 80 **Antoine Barton.**
Blumen goldgelb, carmin punktirt, gross und schön gebaut; Laub grün. Eine ganz hervorragend schöne Sorte (100) . . . 100 St. 100 M; 10 St. 11 M; à St. 1,25 M
- 81 **Ch. Moore.**
Blumen dunkelgelb, feuerroth geflammt; Laub grün (100) à St. 2 M
- 82 **Comte de Ganay.**
Blume lachsfarben, dunkler schattirt, gelbgerandet; Laub blaugrün (100) . . . 10 St. 12 M; à St. 1,50 M
- 83 **Colonel Dods.**
Blumen gesättigt sammtroth; Laub purpur mit violett (80) 10 St. 9 M; à St. 1 M
- 84 **Camille Bernardin.**
Blume dunkellachsfarben; Laub grün, breit und schön (120) . . . 100 St. 60 M; 10 St. 7 M; à St. 80 M
- 85 **N. Belisse.**
Blumen lachsfarben in rosenroth übergehend; Laub grün (120) 10 St. 10 M; à St. 1,25 M
- 86 **C. Renan.**
Blumen lebhaft carminrosa, Laub purpurroth. Prächtige Sorte (100) . . . 10 St. 12 M; à St. 1,50 M
- 87 **L. E. Bally.**
Blumen canariengelb, fein braun punktirt; Laub grün. Prachtvoll (100) . . . 10 St. 12 M; à St. 1,50 M
- 88 **Henri Guichard.**
Blumen hellamarant, Laub dunkelgrün (120) . . . 100 St. 75 M; 10 St. 9 M; à St. 1 M
- 89 **Otto Froebel.**
Blume lebhaft zinnober, gelb geflammt und gesäumt; Laub hellgrün. Extra schön (80) . . . 10 St. 18 M; à St. 2 M
- 90 **Paul Sigrist.**
Blumen sammtig purpur, goldgelb bordirt; Laub grün, lanzettlich (80) . . . 10 St. 80 M; 10 St. 9 M; à St. 1 M
- Sophie Buchner, siehe No. 122.**
- 91 **Theophil Viard.**
Blumen amaranthroth mit carmin Schein, Laub dunkelgrün (100) 10 St. 9 M; à St. 1 M
- 92 **Ed. Mieg.**
Blumen scharlachroth, prachtvoll; Laub grün (80) . . . 10 St. 12 M; à St. 1,50 M
- 93 **Commandant Faurax.**
Blume gross, scharlach, prachtvoll; Laub grün mit purpur schattirt 10 St. 12 M; à St. 1,50 M

II. Die besten neuen Sorten Crozy's für 1894.

- 94 **Admiral Avellan.**
Blumen rund gebaut, carminorange, dunkler genervt; Laub purpurroth (80).
- 95 **Ami Pichon.**
Blumen feurig carmesinroth; Laub grün (100)
- 96 **Comte de Bouchaud.**
Blumen extra gross und rund, canariengelb, carmin getupft; Laub blaugrün (100).
- 97 **General de Miribel.**
Blumen gross, rund, aprikosenfarben; Laub hellgrün (100).

98 Ingegnoli Fratelli.

Blumen gross, lachsfarbig gelb, Laub schön purpurroth (100).

99 Madame Ch. Molln.

Blumen gross, rund, leuchtend hellpurpur, reichblühend. Laub grün (80).

100 President Chandon.

Blumen ockergelb mit dunkleren Punkten, eine neue Färbung; Laub tiefgrün (100).

Jede dieser Sorten 10 St. 16 —; à St. 2 M.

III. Neueste Sorten verschiedener Züchter.

101 Mad. J. Sallier (Sallier).

Eine Hybride zwischen *Canna liliiflora* und den neuen grossblumigen Sorten. Die Pflanze hat einen riesigen Wuchs und erreicht eine Höhe von 2—2½ m; über den grossen breiten, saftig grünen Blättern erheben sich majestätisch die zahlreichen Blumenschäfte mit ihren lebhaft rothen Blüthen.

10 St. 12 M; à St. 1,50 M

102 Fürst Bismark (Ernst).

Blumen gross, feurig scharlach-kapuzinerroth mit breiten, zurückgebogenen, gewellten Petalen in grossen Dolden in prächtiger Stellung über dem gedungenen, grasgrünen, rothgaskäumten Laubwerk. Wohl das feurigste Roth unter allen Sorten.

10 St. 18 M; à St. 2 M

103 Franz Buchner (Pfitzer).

Blumen orange mit lila Schein, hellgelb wellenförmig eingefasst; Laub hellgrün. Unstreitig eine der schönsten Cannasorten 10 St. 18 M; à St. 2 M

104 Frau Anna Pfitzer (Ernst).

Blumen breit, rund gebaut, blusscanariengelb, rosa getupft, zart; Blätter breit, leuchtend grün (80).

10 St. 18 M; à St. 2 M

105 Germania (Pfitzer). Prämiirt Weltausstellg. Chicago

Blumen gross, rund, zinnoberroth mit carmoisin beleuchtet, goldgelb getigert und marmorirt eingefasst, die Rückseite gelb und roth getupft. Laubwerk saftig grün. Niedriger und reicher blühend als Mad. Crozy, für Topfcultur besonders empfohlen.

100 St. 120 M; 10 St. 13 M; à St. 1,50 M

106 Karl Koelle (Ernst).

Blumen purpurscharlach, fest, clivienartig, in schöner Stellung über dem ganz dunkelpurpurfarbenen Laube. Eine Pflanze von majestätischem Wuchse (150) 10 St. 9 M; à St. 1 M

107 Karl Neubronner (Ernst).

Blumen sammtig dunkelpurpur mit Atlasganz, eine völlig neue Färbung; Laub dunkelblaugrün, roth gerandet (100) 10 St. 12 M; à St. 1,50 M

108 König Wilhelm (Ulrich).

Blumen gross, leuchtend gelb mit carminrother Punktzeichnung in mächtigen Dolden; Laub grün.

10 St. 18 M; à St. 2 M

109 Paul Lorenz (Pfitzer).

Blumen amaranthblutroth, Blätter braun mit grüner Aderung. Werthvoll durch die auffallende Reichblüthigkeit und den niederen Wuchs.

100 St. 50 M; 10 St. 5½ M; à St. 70 M

- 110 **Miss Florence Vaughan** (Vaughan) (100).
Blumen leuchtend gelb, hellcarmin punktiert, sehr
zahlreich und schön geformt. Blätter saftig grün.
110 St. 12 *M*; & St. 1,50 *M*
- 111 **Riese von Stuttgart** (Pfitzer).
Blumen enorm gross, krapproth mit orange; Laub
saftig grün (100) 10 St. 12 *M*; & St. 1,50 *M*
- 112 **Ruhm von Stuttgart** (Ernst).
Blumen rund gebaut, dunkel orangeroth, braun ge-
strichelt, gelb gesäumt. Laub mittelgross, grün (80).
100 St. 40 *M*; 10 St. 5 *M*; & St. —, 60 *M*
- 113 **Canarienvogel** (Ernst). Neuheit von 1895.
Blumen rein canariengelb, sehr gross; Blätter dunkel-
grün (100) & St. 2 *M*

- 114 **Gouverneur von Zimmerer** (Ernst). Neuheit
von 1895 (100).
Blumen riesig gross, feurig orange mit blutroth
durchflossen; Blätter breit, röthlich metallisch glän-
zend & St. 4 *M*
- 115 **Frau Bertha Ernst** (Ernst). Neuheit von 1895.
Blumen feurig mennigroth mit carmoisin schattirt;
Laub schwärzlich dunkelpurpur. Der stramme, ro-
buste Wuchs und die elegant zurückgebogenen Blätter
verleihen der Pflanze grossen Effect . . . & St. 4 *M*
- 116 **Schmetterling** (Ernst). Neuheit von 1895.
Blumen leuchtend dunkelgelb mit grossen, lebhaft
rothen Punkten übersät, in grossen, effectvollen
Dolden. Laub saftig grün, lanzettförmig . & St. 3 *M*

Canna floribunda, neue und ganz besonders werthvolle Sorten:

120 **Mad. Crozy.**

Eine königliche Erscheinung unter den Cannas, eine wahre Perle in der Pflanzenwelt. Die Pflanze vereinigt üppigen Wuchs und schöne dunkelgrüne dichte Belaubung mit einer grossen Reichblüthigkeit. Die Blumen selbst sind erstaunlich gross, von dem leuchtendsten zinnoberscharlach, dessen Glanz durch einen schmalen goldenen Saum noch besonders gehoben wird. Diese Sorte wird mit zunehmender Billigkeit in jedem Garten einzuzug halten und Ankauf und Vermehrung kann nicht genug angerathen werden . . . 100 St. 35 *M*, 10 St. 4 *M*, & St. 0,50 *M*



Canna Mad. Crozy.

121 **Alphonse Bouvier.**

Eine äppig und hochwachsende, besonders blüthen-
reiche Sorte mit aufrechten grünen Blättern und sehr
starken zahlreichen Blüthenrispen, prachtvoll für
Gruppen u. Beete, namentlich auch für Fernwirkung.
Die sehr grossen Blumen sind leuchtend ponceauroth.
100 St. 35 *M*, 10 St. 4 *M*, & St. 0,50 *M*

122 **Sophie Buchner.**

Ganz besonders schöne neueste Sorte von majestä-
tischer Erscheinung durch die grossen, grünen, festen
Blätter und die prächtigen Blüthenschäfte, welche
sich stolz über das Laubwerk erheben. Die Blumen
sind sehr gross und satt zinnoberroth von Farbe.
100 St. 70 *M*; 10 St. 8 *M*, & St. 1 *M*

123 **Stern von 1891.**

Von niedrigerem Wuchs als die vorhergehenden
Sorten und deshalb, namentlich für die Cultur in Ge-
fassen sehr werthvoll. Die Blumen sind ebenso voll-
kommen wie die von „Madame Crozy“, nur ein wenig
heller in der Farbe und ohne den goldenen Saum, oft
auch etwas geklammert; in ihrer Gesamtheit aber bil-
den sie einen dichten Kolben von leuchtendem Schar-
lach. Im temperirten Hause blüht diese Canna den
ganzen Winter über.
100 St. 60 *M*, 10 St. 7 *M*, & St. 1 *M*

124 **Stern von 1892** (Wm. Falconer).

Diese vorzüglichste Sorte gleicht in allen Stücken ihrer
Namenschwester „Stern von 1891“, die Blumen sind
jedoch viel dunkler, fast blutroth von Farbe. Sehr
werthvoll . . 100 St. — *M*, 10 St. 12 *M*, & St. 1,50 *M*

125 **Capitain P. de Suzzoni.**

Wohl die beste unter allen gelben Sorten, denn die
Blumen sind etwa eben so gross wie die von „Mad.
Crozy“; die scharlachrothen Flecken sind an sich
wenig ins Auge fallend, aber sie geben dem Gelb
einen gewissen Glanz. Die Pflanze ist von schönem
Wuchs und die Blätter sind denen von Musa (Ba-
nanen) ähnlich.
100 St. — *M*, 10 St. 9 *M*, & St. 1 *M*

126 **Paul Marquand.**

Diese Varietät ist noch ganz wenig bekannt und
doch ist es eine der schönsten von allen und auf
gleiche Rangstufe mit „Mad. Crozy“ zu stellen. Die
einzelnen Blumen sind besonders gross, auch die Blu-
menrispe ist sehr gross und jede Blume kommt ein-
zeln zur Geltung. Dieselben haben etwas orchideen-
artiges; die Färbung, lachsfarben mit carmin Schein,
ist ganz eigenartig. Ihres nicht sehr hohen Wuchses
wegen ist diese Sorte für Topfcultur und Winterflor
besonders geeignet.
100 St. 50 *M*, 10 St. 6 *M*, & St. 0,75 *M*

127 **Progression.**

Diese distincte Sorte ist ebenfalls sehr wüchsig und
wird gegen 1,50 m hoch. Die Blätter sind grün, die
rund gebauten Blumen goldgelb, mit feinen braunen
Punkten übersät.
100 St. 50 *M*, 10 St. 6 *M*, & St. 0,75 *M*

128 **Miss Sarah Hill.**

Diese Varietät hat eine gewisse Aehnlichkeit in der
Blüthenfarbe mit „Alph. Bouvier“, im Uebrigen aber
zeigt sie bedeutende Abweichungen; vor allem ist sie
minder hochwachsend. Die Blüthenstände haben eine
stramme aufrechte Haltung, die Blüthen selbst sind
carmin-carmoisinroth gefärbt.
100 St. 80 *M*, 10 St. 9 *M*, & St. 1 *M*

129 **Françoise Crozy.**

Blumen leuchtend orangefarben, goldgelb gerandet
und von prächtiger Wirkung. Laub grün, breit und
schön (80) . . 100 St. 50 *M*, 10 St. 6 *M*, & St. 0,75 *M*

130 **J. D. Cabos.**

Laub purpurroth mit grün überzogen, Blumen
prachtvoll dunkelaprikosenfarben (100)
100 St. 60 *M*; 10 St. 7 *M*; & St. 0,80 *M*

131 **Maurice Musy.**

Laub grün, Blumen gross, kompakt, carminosa mit
lachsfarbenem Schein. Höhe 100 cm.
100 St. 50 *M*, 10 St. 6 *M*, & St. 0,75 *M*

132 **Paul Bruant.**

Laub grün, Blumen gross, rundpetalig, satt granat-
roth mit purpur Schein.
100 St. 50 *M*, 10 St. 6 *M*, & St. 0,75 *M*

133 **Ventura.**

Eine californische Züchtung von hohem Wuchs mit sehr grossen orangescharlachrothen Blumen in auffallend lockeren Rispen. Höhe 150 cm.

100 St. 40 \mathcal{M} , 10 St. 5 \mathcal{M} , à St. 0,60 \mathcal{M}

Neben diesen hervorragendsten Sorten empfehle noch besonders:

134 **Kaiser Wilhelm** (Pfitzer).

Eine vielfach preisgekrönte herrliche Varietät mit grossen breiten grünen Blättern und grossen dunkel-

scharlachrothen zahlreichen Blumen, welche sich frei über das Laubwerk erheben. Eine Gruppenpflanze ersten Ranges (100).

100 St. 20 \mathcal{M} , 10 St. 2,50 \mathcal{M} , à St. 0,40 \mathcal{M}

135 **Senator Millaud.**

Blätter schwarz-blutroth, riesig gross und breit; Blumen hellsafrangelb, indess wenig bedeutend und spät. Die grosslaubigste aller rothen Canna, einzig schön für Gruppen und zur Einzelpflanzung (180).

100 St. 25 \mathcal{M} , 10 St. 3 \mathcal{M} , à St. 0,40 \mathcal{M}

Canna floribunda, ältere bewährte Sorten,

in grossen Mengen abgebar.

Die Zahlen in Parenthese geben die Höhe in cm an.

1. **Annette Novel**, Laub dunkelgrün, dunkelroth genervt, Blumen scharlachorange, sehr gross (150)
6. **Cardinalis**, Laub dunkelgrün, Blumen lebhaft purpur, gross (100)
7. **Commandant Rivère**, Laub hellgrün, Blumen gelb, zinnober punktiert (120)
8. **Coquet**, Laub blaugrün, Blumen orange (100)
10. **Emblématique**, Laub purpur prachtvoll, Blumen ziegelorange (170)
11. **Epis d'or**, Laub graugrün, Blumen aprikosenfarben mit gelblichen Flecken, sehr gross (150)
13. **Francisque Morel**, Laub grün, Blumen purpur-kirschroth in gedrunghenen Rispen (120)
15. **Guillaume Couston**, Laub grün, gross, Blumen canariengelb, carmingefleckt, gross (150)
16. **Henry Pasquier**, Laub dunkelgrün, Blumen dunkelcarmin (120)
17. **Jeanne Hachette**, Laub grün, Blumen zinnober
19. **J. Cordiaux**, Laub grün mit rothem Saum und rorhen Rippen, Blumen zinnober (120)
22. **La Butte**, Laub purpur, Blumen kirschroth (120)
23. **Léonard Lille**, Laub schwarzbraun, gross; Blume gross, carmin. Früh u. reichblühend (160)

24. **Le Tigre**, Laub hellgrün, Blumen hochgelb, orange gefleckt und getigert, ausgez. Zwergsorte für Töpfe und Einfassungen (40)
26. **Louis Thibaud**, Laub grün, Blumen hellcarmin, gross, in gedrunghener Rispe (100)
29. **Mad. Juste**, Laub grün, Blumen orangeroth in gelb übergehend (80)
32. **Multiflora**, Laub grün, Blumen krapproth (80)
34. **Pictata**, Laub hellgrün, Blumen canariengelb, braun gefleckt (130)
35. **Pierre Avoux**, Laub grün, Blumen lebhaft krapproth (120)
36. **Rosaeflora**, Laub dunkelgrün, Blumen hellkirschroth (100)
37. **Safrano**, Laub grün, Blumen safrangelb (120)
38. **Souvenir de François Gaulin**, Laub grün, Blumen hellgelb punktiert (100)
39. **Souvenir de Jeanne Charreton**, Laub grün, zuweilen weiss gestreift, Blumen roth (80)
40. **Souvenir de Mad. Liabaud**, Laub hellgrün, schmal; Blumen blutroth, gross (100)
41. **Strelitziaefolia**, Laub grün mit Metallglanz, Blumen krapproth, zahlreich (120)
42. **Ulrich Brunner**, Laub grün, Blumen scharlach-kirschroth (120)

Jede dieser Sorten nach Wahl des Bestellers p. St. 30 \mathcal{L} , 10 St. 2 \mathcal{M} , 100 St. 15 \mathcal{M} ; 100 St. in 10 Sorten meiner Wahl 15 \mathcal{M}

Canna floribunda, neuere bewährte Sorten.

48. **Adelina Patti**, Laub bronzegrün, purpur gestreift, Blume leuchtend scharlach (100)
49. **Admiral Courbet**, Laub leuchtend grün, Blumen citronengelb (120)
50. **Admiral Gervais**, Laub grün, Blume scharlachroth mit gelbem Rand und Schlund (80)
51. **Amerika**, Laub grün, Blumen leuchtend goldgelb, carmin punktiert, effectvoll (100)
52. **Antonin Crozy**, Laub graugrün, Blumen carmin, untere Lippe gelb gefleckt (150)
53. **Baronne de Cendrars**, Laub lichtgrün, Blumen orange mit gelbem Saum, rund gebaut, gross (100)
54. **César Bertholon**, Laub dunkelgrün mit braun schattirt, Blumen hellcarmin (100)
55. **Chevalier Besson**, Laub dunkelgrün mit bronze Rand, Blumen hellpurpur (100)
56. **Comte Horace de Choiseul**, Laub grün, Blumen kirschroth-purpur (80)
57. **E. Bayon**, Laub dunkelroth, schmal; Blumen purpur, gross (100)
58. **Emile Guichard**, Laub grün, schmal, mit purpur Rand, Blumen hellponçeau (130)
59. **Friedrich Benary**, Laub grün, Blumen dunkelcarmin, gross (100)
60. **Felix Crousse**, Laub grün, Blumen hellzinnober (120)
61. **Gartendirector Siebert** (Pfitzer), Laub prächtig, Musa-ähnlich, Blumen feurig-zinnober (175)
62. **Geoffroy St. Hilaire**, Laub rothbraun, metallisch glänzend; Blumen lachsartig-scharlach (100) . . 100 St. 30 \mathcal{M} , 10 St. 3,50 \mathcal{M} , à St. 40 \mathcal{L} .

63. **General Negrier**, Laub dunkelgrün, stark braun genervt und gerandet; Blumen hellpurpur, gross (120)
64. **Kaiser Wilhelm**, Laub grün, breit, Blumen dunkelscharlachroth, sehr gross. Reichblühende Prachtsorte (100)
100 St. 20 \mathcal{M} , 10 St. 2½ \mathcal{M} , à St. 40 \mathcal{L}
65. **La Guill**, Laub grün, Blume aprikosenfarben (100)
66. **Legonaire**, Laub purpur, Blume scharlach (120)
67. **Marquise Arthur de l'Aigle**, Laub grün, Blumen ziegelroth, carmin punktiert und goldgelb gesäumt (100)
68. **Mr. Despons**, Laub dunkelroth, Blume kupfrig-scharlach (100)
70. **Nardy père**, Laub grün mit purpur, Blumen gross, leuchtend scharlach
71. **Otto Mann** (Pfitzer), Laub grün, schmal, Blumen zinnoberroth mit blutroth durchflossen, gross, rund gebaut, prächtig über das Laub hervortretend
72. **Paul Bert**, Laub purpur, Blumen kapuzinerroth (80)
73. **Souvenir d'Aza Gray**, Laub grün, Blume mennigroth (100)
74. **Statuaire Falconis**, Laub grün, Blumen lebhaft roth (120)
76. **Trocadero**, Laub dunkelgrün, Blumen zinnoberorange, gross (120)
77. **Vesuve**, Laub braunroth, Blumen scharlachroth, gross (100)
78. **Vicomtesse de Kerouartz**, Laub grün, Blumen carmin, gross und schön (70)

Jede dieser Sorten, soweit kein Preis angegeben ist, einzeln p. St. 40 \mathcal{L} , 10 St. 3, — \mathcal{M} , 100 St. 25 \mathcal{M}

Sortimente von Canna floribunda (Crozy).

| | |
|--|---|
| 10 Stück in 10 Sorten nach meiner Wahl | 2½ \mathcal{M} |
| 25 „ „ 25 „ „ „ „ | 7½ „ |
| 50 „ „ 50 „ „ „ „ | 20, — „ |
| 100 „ „ 10 „ „ „ „ | 20, — „ |
| 100 „ „ extra schöner Mischung | 15 \mathcal{M} ; 10 Stück 1,80 \mathcal{M} ; à Stück 25 \mathcal{L} . |

Canna indica oder Blumenrohr.

Auswahl vorzüglichster Sorten für Blattpflanzen-Gruppen.

| Name | Farbe der Blumen | Farbe der Blätter | Höhe in cm |
|---|----------------------|--|------------|
| 1. Admiration | roth | grün, roth gerandet | 100 |
| 2. Adrienne Robine | roth | dunkelbraunroth | 150 |
| 3. Alégatière | lebhaft orange | purpurviolett | 170 |
| 4. Alfred Dumesnil | gelb | bronzegrün, rothe Rippen | 100 |
| 5. Antoine Garrin | leucht. purpur | grün | 150 |
| 6. Atropurpurea | leucht. roth | purpur | 100 |
| 7. Auguste Ferrier | orange | bronzegrün | 220 |
| 8. Bihorelli | roth | grün, roth gerandet | 100 |
| 9. Bonnetti major | roth | bronzegrün | 120 |
| 10. Brenningsi fol. var. | roth | dunkelgrün, hellgrün u. gelb gestreift | 100 |
| 11. Brillantissima | roth | purpur mit carmoisin | 150 |
| 12. Compacta | gelb, roth punktirt | grün | 150 |
| 13. Discolor | rothgelb | grün mit rothbraun genervt u. getuscht | 150 |
| 13a. Discolor splendida | orange | bronzegrün, roth genervt, metall. glänz. | 100 |
| 14. Elegantissima | roth | purpur | 150 |
| 15. Enfant de Cahors (Crozy) | roth | grün, purpur gerandet | 150 |
| 16. Gigantea | dunkelroth | hellgrün | 300 |
| 17. Gloire de Toulon | rothgelb | grün, roth gerandet | 150 |
| 18. Gustav Morlet | leucht. kirschroth | grün mit violett-purpur | 150 |
| 19. Jules Colin | feuerroth | grün, roth gerandet und gerippt | 100 |
| 20. Lievalli macrophylla | orange | purpur | 200 |
| 21. Maréchal Vaillant | lachsroth | grün, roth gerandet | 175 |
| 22. Metallica | orange | purpur mit Kupferglanz | 250 |
| 23. Mülleri | feuerroth | dunkelgrün | 200 |
| 24. Musaefolia | hellroth | grün, gross und breit | 150 |
| 25. Nigricans | orangeroth | dunkelpurpur | 250 |
| 27. marginata | roth | grün mit braun | 250 |
| 28. Oriflamme | orange-lachsfarb. | grün mit purpur | 180 |
| 29. Ornement du Grand Rond | carmoisin | hellgrün | 100 |
| 30. Président Vaire | roth | purpurviolett | 100 |
| 31. Purpurea floribunda | roth | purpur | 150 |
| 32. Purpurea spectabilis | roth | purpur | 250 |
| 33. Rendatleri | feuerroth | bronzegrün | 150 |
| 34. rubra | roth | bronzegrün, roth gerandet | 150 |
| 35. Robusta | orange | dunkelbrunze | 300 |
| 36. Rubra superbissima | orange | purpur | 250 |
| 37. Souvenir de Barillet Deschamps | leucht. roth | grün, rothbraun gerippt | 175 |
| 38. de Louis van Houtte | blutroth | dunkelgrün | 100 |
| 39. Thibauti | roth | purpur | 100 |
| 40. Tom Thumb | gelb, braun gefleckt | blaugrün, schmal | 60 |
| 41. Violaeca macrophylla | lebhaft roth | violett-purpur | 180 |
| 42. Zebrina | purpur | lebhaft roth | 200 |

Jede dieser Sorten mit grünem oder bronzegrünem Laube . . . 100 St. 12,—; 10 St. 1,50; einzeln à 25 $\frac{1}{2}$
 „ „ „ „ roth oder purpur Laub . . . 100 „ 18,—; 10 „ 2,—; „ „ 30 „
 43 100 St. in 10 Sorten sortirt, nach meiner Wahl 18,— $\frac{1}{2}$
 44 25 „ „ 25 „ „ „ „ 6,— „
 45 10 „ „ 10 „ „ „ „ 2,50 „
 46 Grünblättrige Sorten gemischt . . . 100 St. 8,—; 10 St. 1,—; einzelne 15 $\frac{1}{2}$
 47 Rothblättrige „ „ . . . 100 „ 15,—; 10 „ 1,80; „ 20 „

Canna iridiflora und Canna Lombardi.

Ausgezeichnete Solitärpflanzen.

- | | |
|---|--|
| <p>1. Ehmanni. Das prächtige breite Laubwerk, welches an Musa erinnert, macht diese Sorte besonders zur Einzelpflanzung sehr werthvoll. Die grossen gladiolen-ähnlichen Blumen sind feuerroth von Farbe und stehen in langer Rispe (200). 100 St. 35,—; 10 St. 4,—; à St. 50 $\frac{1}{2}$</p> <p>2. Guttermanni, Blumen von gelblich-rosenrother Farbe, prächtige blaugrüne Belaubung, imposante Pflanze (200) . . . 100 St. 50,—; 10 St. 6; à St. 75 $\frac{1}{2}$</p> <p>3. Noutoni, Laub blaugrün, in dichter Stellung; Blumen gross, aufrecht, carmoisin-scharlachroth (120). 100 St. 20,—; 10 St. 2 50; à St. 40 $\frac{1}{2}$</p> <p>4. Camaleon (Lombard). Laub hellgrün, Blumen violettroth mit braun gefleckt und gelb gesäumt, sehr gross (80) . . . à St. 1 $\frac{1}{2}$</p> | <p>5. Carl Dippe (Lombard). Laub und Stengel purpur, Blumen carminroth . . . à St. 1 $\frac{1}{2}$</p> <p>6. Doctor Trabut (Lombard). Laub dunkelgrün, Blumen sehr gross, carminroth mit kupfrig Reflex. à St. 1 $\frac{1}{2}$</p> <p>7. Grand Cheick (Lombard). Laub grün, sehr gross, Blumen sammtig hochroth, sehr gross, prächtig. . . à St. 1 $\frac{1}{2}$</p> <p>8. Macrophylla marmorata (Lombard). Laub purpur, sehr gross, Blume violettroth, rosaroth marmorirt à St. 1 $\frac{1}{2}$</p> <p>9. Nador (Lombard). Laub blaugrün, gross; Blumen sehr gross, ponceauroth auf gelbem Grund, prächtig. . . à St. 1 $\frac{1}{2}$</p> <p>10. Tartarin (Lombard). Laub grün, mittelgross; Blumen kirschroth, goldgelb gestreift und gesäumt. à St. 1 $\frac{1}{2}$</p> |
|---|--|

Winterharte Cyclamen oder Alpenveilchen.

Man pflanze sämtliche Arten in frischen durchlässigen, etwas beschatteten Boden (nördliche Lage), dem nach Möglichkeit etwas Lauberde und einige Kalksteinbrocken beigemischt sein sollten, so tief, dass die Knollen je nach Grösse 3—5 cm hoch mit Erde bedeckt sind. Die Pflanzen entwickeln sich je schöner, je länger sie unberührt an ihrem Standorte verbleiben und jede Störung beeinträchtigt die Vegetation bedeutend.

| | 10 St. à St. | 10 St. à St. |
|--|------------------------|--------------|
| Cyclamen hederifol. (neapolitan.) epheu- blättriges oder Neapler Alpenveilchen. Blumen weiss mit rosa Schattirung, im Herbst. | | |
| I. Grösse 7—10 cm Durchmesser | 2 50; 30 | |
| II. „ 4—6 „ | 100 St. 15 —; 1 80; 25 | |
| III. „ 2—4 „ | 100 „ 9 —; 1 —; 15 | |
| Cyclamen latifolium , Sibth. (<i>C. graecum</i> , hortorum) griechisches Alpenveilchen. Blumen weiss rosenroth angehaucht, im Herbst. | | |
| Gewöhnliche Grösse | 100 St. 12 —; 1 50; 20 | |
| Extra Grösse | 100 „ 20 —; 2 50; 30 | |
| Noch stärkere von ca. 25 cm Umfang | 3 —; 40 | |

| | 10 St. à St. | 10 St. à St. |
|---|------------------------|--------------|
| Cyclamen repandum , Sibth. (<i>dicifolium</i> , hor- torum), ausgeschweifblättr. Alpen-V. Blumen carminroth, sehr zierlich, im Frühjahr. | | |
| Gewöhnliche Grösse | 100 St. 15 —; 1 80; 20 | |
| Extra starke | 100 „ 20 —; 2 50; 30 | |
| Cyclamen Coum (<i>Coum vernum</i> , hortorum), Mill., rundblättriges Alpenveilchen. Blumen intensiv carmoisin mit schwarzer Zeichnung, im Winter und zeitigstem Frühjahr. | | |
| Gewöhnliche Grösse | 100 St. 12 —; 1 50; 20 | |
| Ganz extra starke | 100 „ 20 —; 2 50; 30 | |
| Zwiebeln seltenster Grösse | 4 —; 50 | |
| Cyclamen europaeum , Linné, europäisches (unser einheimisches) Alpenveilchen. Blumen carmoisin, wohlriechend, im Sommer. | | |
| 100 St. 30 —; 100 St. 4 —; — 50; 10 | | |

Dahlias oder Georginen.

Mein Dahlien-Sortiment erhielt auf der Leipziger Ausstellung, August 1884, trotz Con-
currenz mit Spezialisten, den ersten Preis, die grosse silberne Medaille. Es umfasst jetzt eine
Elite-Auswahl von etwa 300 Sorten aus allen Classen.

I. Gefüllte Dahlien, Auswahl der vorzüglichsten Sorten.

Alle bunten Georginen arten zuweilen aus, was in Boden- und Witterungsverhältnissen seinen Grund hat.

a. Grossblumige.

| | Höhe in Meter |
|--|---------------|
| 1 Adolph Müller, helleitronengelb | 1 1/2 |
| 2 Anna Stesse, weiss mit purpurgestreift | 1 1/2 |
| 3 Aurantia pyramidalis, orangescharlach, aussen Goldrand | 1 1/2 |
| 4 Beauty of Chelsea, blutroth | 1 1/2 |
| 5 Bird of Passage, milchweiss mit incarnat Spitzen | 1 1/2 |
| 7 Blutaster, dunkelblutroth | 1 |
| 8 Centifolie, centifolienrosa | 1 |
| 9 Deutscher Reichsgoldorden, orangezinnober mit goldgelbem breiten Rand, doppelte Petalen | 1 1/2 |
| 10 Dr. H. Klettke, weiss, lila gestreift | 1 1/2 |
| 11 Edler Mohr, sammtig schwarzbraun, prächtig | 1 1/2 |
| 12 Espartero, carmin scharlach | 1 1/2 |
| 13 Feuermohr v. Elsterthal, schwarzbraun | 1 1/2 |
| 14 Flora Wyatt, chamois | 1 1/2 |
| 15 Florian Radl, rahmweiss, Camellienbau | 1 1/2 |
| 16 Gerstäcker, rein chromgelb | 1 1/2 |
| 17 Henseler, reines pensée, riesenblumig à St. 1 | 1 1/2 |
| 18 Hermann Paetzold, braunlichgelb mit carmin- violetten Spitzen | 1 1/2 |
| 19 Hofgärtner Habekost, reinrosa, dunkelrosa ge- streift und geflammt | 1 1/2 |
| 20 Kaiser Wilhelm, leicht goldfarben, an den Spitzen scharlach geflammt, sehr gross | 1 1/2 |
| 22 Licht vom Elsterthal, orangescharlach | 1 |
| 24 Mandarin, schwefelgelb, mattrosa gestrichelt | 1 1/2 |
| 26 Palmyra, chromgelb | 1 1/2 |
| 27 Princess Friedrich Carl, reinweiss | 1 1/2 |
| 28 Princess Mathilde, purpurcarmin | 1 1/2 |
| 29 Rachel, scharlach mit carmin | 1 |
| 30 Schöne Hannoveranerin, braunroth, zartrosa gezähnt | 1 |
| 31 Schuppengelb, reinschwefelgelb | 1 |
| 32 Schwarze Perlose von Köstritz, dunkel- schwarzroth à St. 0,75 | 1 1/2 |
| 34 Sonnenlicht, citronengelb, oft mit weisser Mitte | 1 1/2 |
| 35 Violet King, violett, extra | 1 1/2 |

b. Liliputen.

| | |
|--|-------|
| 39 C. Brasch, dunkelcarmoisin | 3/4 |
| 40 C. F. Liebscher, dunkelscharlach | 1 |
| 41 Ed. Moericke, chamois mit scharlach und orange 1 | |
| 42 Ernst Schleicher, dunkelviolett-purpur | 1 1/2 |
| 43 Frau Clementine Rossberg, weisslich stroh- gelb mit rothbraun geflammt | 1 1/2 |
| 44 Frau S. Petschke, violett-purpur | 1 1/2 |
| 45 Franz Streit, weissglb, schöne Form | 1 1/2 |
| 47 Friedrich Spittel, lila, Rückseite violettgestreift, Kugel-Rosenform | 1 1/2 |

| | Höhe in Meter |
|--|---------------|
| 48 Gabriel de Chambry, pärsiebrosa auf weissem Grunde | 1 |
| 49 Gustav Wesser, violettrosa | 1 |
| 51 Hauptmann Militzky, purpur, Spitzen dunkel- schattirt | 1 1/2 |
| 52 Hermann Zindel, zinnober-scharlach | 1 1/2 |
| 56 Kaufmann Ehrlich, rothbraun | 1 1/2 |
| 58 Kleines Meteor, goldgelb, orange-scharlach Spitzen | 1 |
| 60 Marie Mézard, weiss | 1 1/2 |
| 61 Max Deegens weisse, reinweiss | 1 |
| 62 Morgenröthe, feur. cochenille, früh- u. reichbl. 1 | |
| 63 Otto Mann, zartlichtgelb mit carminviolett Rück- seite | 1 |
| 64 Perlhuhn, blutroth mit weissen Spitzen | 1 |
| 66 Prinzess Marie v. Hannover, violett, schön gebaut | 1 1/2 |
| 67 R. Sleckmann, mennig-orange | 1 1/2 |
| 68 Rothkäppchen, feuerroth, innen gelb schattirt . 1 | |
| 73 Thekla Winterstein, reinweiss, Asterform, vor- züglich | 1 |
| 74 Vallota, vallotaroth | 1 1/2 |

c. Grossblumige Zwerg.

| | |
|---|-------|
| 75 Camelliaeflora alba, reinweiss, sehr gross | 2 1/2 |
| 76 C. F. Henderson, hellcarminpurpur | 1 1/2 |
| 77 C. Behrens, weiss, lilarosa Schein | 3/4 |
| 79 Citronenvogel, goldig citronengelb | 3/4 |
| 80 Deutsche Feuerperle, cochenillescharlach mit weissen Rändern | 2 1/2 |
| 82 Darius, violettrosa, dunkelcarmingestreift | 3/4 |
| 83 Deutsche Liebesperle, weiss mit lilarosa | 3/4 |
| 84 Dr. Strousberg, orange auf gelbem Grund | 3/4 |
| 86 Gieb Acht!, purpur in weiss auslaufend | 3/4 |
| 87 Graf Rantzau, zinnoberroth | 3/4 |
| 88 Gruss an Frankfurt, leucht orange-scharlach mit weissen Spitzen | 3/4 |
| 89 Handelsgärtner Kaiser, carmin mit weissen Spitzen | 3/4 |
| 90 Harlequin, dunkelcitronengelb mit scharlach und carmoisin gestreift | 3/4 |
| 90a Kirschros'chen, kirschroth, Musterblume | 3/4 |
| 91 Liebesflamme, scharlach à St. 1 | 3/4 |
| 92 Imbricata alba, reinweiss, extra schön | 3/4 |
| 94 Martha von Radecke, weiss mit lilla Hauch | 3/4 |
| 95 Mohrenkönig, dunkelbraunroth | 3/4 |
| 96 Obergärtner Rohrbach, violett | 3/4 |
| 97 Pauline Leopold, goldgelb, orangegeflammt | 3/4 |
| 98 Perle, weiss, reichblühend | 3/4 |
| 99 Perle von Daden, feurig zinnober-scharlach | 3/4 |
| 100 Pipin der Kleine, purpurviol. m. weissen Spitzen | 3/4 |

| | Höhe in Meter |
|--|---------------|
| 100a Prinzess Charlotte, zartrosa fast weiss | 2 1/2 |
| 101 Rose von Zug, reinrosa, sehr gross, vorzügliche Einzelpflanze | 3 1/2 |
| 102 Schneeflocke, schneeweiss | 3 1/2 |
| 103 Schneewittchen, weiss mit gelber Mitte | 3 1/2 |
| 104 Schnee-Zwergaster, schneeweiss, reichblühend | 3 1/2 |
| 105 Schwarzer Teufel, sammtig blutroth & St. 1 off | 2 1/2 |
| 106 Secretär Dittrich, braunlichorange | 2 1/2 |
| 107 Stolzler Prinz, goldbraun | 3 1/2 |
| 108 Stolz von Berlin, silbergrösä wie La France-Rosen & St. 1.50 off | 2 1/2 |
| 109 Solfatare, heilschwefelgelb | 2 1/2 |
| 111 Th. Heymann, dunkelroth | 3 1/2 |
| 112 Weisse Dame, weiss, gelb angehaucht | 3 1/2 |
| 113 Woldemar Schütz, feurig-scharlach | 1 |
| 114 Zarte Zwergkönigin, zartrosa, weisse Mitte | 1 |
| 115 Zwergerstein, bronzefarben mit rothen Spitzen | 3 1/2 |
| 115a Alba gracillima, reinweiss | 3 1/2 |
| 115b Lilacina delicata, zartlila | 3 1/2 |
| 115c Rosea splendens, rein rosa | 3 1/2 |
| 115d Stern von 1893, rein cremefarben | 3 1/2 |
| 115e Perle Poitevine, leucht. scharlach | 3 1/2 |

d. Zwerg-Liliputen.

| | | |
|-----|--|-----|
| 116 | Amalie Härtel , hellgoldgelb mit röthlichvio- | |
| | lettem Centrum und Spitzen. Zellenform | 3 |
| 117 | Bräutenschmuck , rahmweiss | 2 |
| | Neuhett 1. Ranges: | |
| 118 | Deegens kleine weisse , reinweiss | 3 |
| 119 | Deutsches Amarantrös'chen , amarant | 2/3 |
| 120 | Fräulein Mann , hellrosa, carminrosa getupft | 3 |
| 121 | H. Keerl , bernsteingelb, rothgetupft | 3/4 |
| 122 | J. G. A. Stange , orange | 2 |
| 123 | Frachtrös'chen , blutroth mit weissen Spitzen | 1/2 |
| 125 | Prinzess Niedlich , violett | 3 |

Rommel aus allen Classen in vielen Sorten und Farben 100 St. 10 —; 10 St. 1 20; à St. 20 S.

II. Cactus- und decorative Dahlien.

Der hohe blumistische Werth dieser neuen Classe von Dahlien ist so allgemein anerkannt, daes es unnöthig erscheint, an diese Stelle nochmals eingehend darauf hinzuweisen. Es empfiehlt sich, die Knollen vor dem Auspflanzen anzutreiben, damit der Flor zeitig beginnt.

a. Beste ältere Sorten:

Die eigentlichen Cactus-Dahlien mit gedrehten Petalen sind mit c, die Cactus-Dahlien-Hybriden oder sogenannten „decorativen“ Dahlien sind mit d bezeichnet.

| | | | |
|-------|--|----------------------------|-----|
| No. | Stammform, D. Juarezii. Extra starke Knollen | 100 St. 35 —; 10 St. 4 —; | 50 |
| 139 c | Alba nova. Reinweiss, schön | 10 » 6 —; | 75 |
| 134 d | Alba oder Ariel. Eine blendendweisse Dahlia von schönstem Camellienbau, mit Unrecht zu den Cactus Dahlien gerechnet | 10 St. 3 —; | 40 |
| 135 d | Asia. Zart pfirsichbläthen, früh und reichblühend | 10 St. 3 —; | 40 |
| 139 d | Black Prince. Schwarzbraun, extra schön, die dunkelste Cactus-Dahlia | 10 St. 5 —; | 60 |
| 140 c | Cannells Triumph. Schön anilinoth, prachtvoller Bau | 10 St. 3 —; | 40 |
| 141 d | Centenary. Terrakottenfarben in scharlach übergehend reichblühend, prachtvoll | 100 St. 25 —; 10 St. 3 —; | 40 |
| 142 d | Centennial. Magenta-carmoisin | 10 » 5 —; | 60 |
| 143 d | Charming Bride. Weiss mit rosa | 10 » 4 —; | 50 |
| 144 d | Cochineal. Cochenilleroth, prächtige Sorte, namentlich für Gruppen | 100 St. 20 —; 10 St. 2 50; | 30 |
| 147 d | Empress of India. Dunkelcarmin | 10 » 4 —; | 50 |
| 150 c | Feuerkönig (Crimson Glare of the Garden). Niedrig und überaus reichblühend. Blumen klein, auf sehr dünnen Stielen, leuchtend scharlachroth | 10 St. 4 —; | 50 |
| 152 d | General Gordon. Leuchtend scharlach, orange schattirt, grossblümig | 10 St. 4 —; | 50 |
| 156 c | Honorio. Zart bernsteinfarben | 10 » 4 —; | 50 |
| 162 c | Lady Hume Campbell, violett | 10 » 4 —; | 50 |
| 163 d | Lady Dyke. Leuchtend canariengelb, reichblühend | 10 St. 4 —; | 50 |
| 166 d | Lilian Abery. Der schneeweisse Grund ist von einem leuchtend gelben Rande scharf begrenzt, halbgefüllt | 10 St. 6 —; | 100 |
| 167 d | Lord Lynhurst, scharlachroth | 10 St. 4 —; | 50 |
| 169 d | Marchioness of Bute. Reinweiss mit zartlila Spitzen, sehr schön | 10 St. 6 —; | 75 |
| 170 d | Mrs. A. W. Tait. Reinweiss, die Spitzen der Petalen geschnitten | 10 St. 6 —; | 75 |

| | Höhe in Meter |
|--|---------------|
| 126 Prinzess Victoria, purpurroth | 3 1/2 |
| 127 Professor Münster, orangescharlach | 3 1/2 |
| 128 Rheingold, reines goldgelb, reichblühend | 3 1/2 |
| 129 Theodor Körner, schwarzroth, heller geflammt, eigenartig schön. (Preisgekrönt Leipzig 1893) | 3 1/2 |
| 130 Zarte von Carow, ganz helles rosa | 3 1/2 |
| 131 Zinnober, zinnoberroth | 3 1/2 |

Preise für kräftige Topf- oder getheilte Land-Knollen aus allen vier Abtheilungen oder nur der einen oder anderen.

| Einzelne Sorten nach Angabe des Bestellers, hohe, Zwerg, hohe Liliput oder Liliput Zwerg-Sorten | | fl. | 3 |
|---|--|-----|---|
| 12 St. in 12 grossblumigen hohen Sorten | | 3 | — |
| 25 „ „ 25 „ „ „ | | 6 | — |
| 12 „ „ 12 „ „ Zwerg-Sorten | | 3 | — |
| 25 „ „ 25 „ „ „ | | 6 | — |
| 12 „ „ 12 Liliput-Sorten, hohe | | 3 | — |
| 12 „ „ 12 Liliput-Zwerg-Sorten | | 3 | — |
| 12 „ „ 12 Sorten aus allen Classen . . | | 3 | — |
| 25 „ „ 25 „ „ „ „ „ | | 6 | — |
| 50 „ „ 50 „ „ „ „ „ | | 12 | — |

Dieselben Sortimente vom Mai ab in kräftigen Stecklingspflanzen zu gleichem Preise.

Bei vorgeschriebenen Sorten bitte immer einige mehr zu notiren, die ich als Ersatz für etwa fehlende geben kann.

| | | | |
|-------|---|------------|----|
| | | à St. | 3 |
| 171 d | Mrs. G. Reid. Weiss, nach dem Rand zu zart lila schattirt, prächtig | 10 St. 5 — | 60 |
| 172 d | Mrs. Hawkins. Zartgelb, nach dem Rande zu in zartlila übergehend, einzig schön | 10 St. 5 — | 60 |
| 173 d | Mrs. J. Douglas. Lachsrosa, prächtig gebaut, reichblühend | 10 St. 6 — | 75 |
| 174 d | Miss Annie Goddard. Schön canariengelb | 19 St. 6 — | 75 |
| 177 d | Miss Jekyll. Leuchtend terracottafarben in Orange übergehend, reich und früh blühend, Wuchs niedrig | 10 St. 5 — | 60 |
| 180 e | Panthis. Röhlich saimfarben, eigenthümlich schöne Farbe, vorzügl. gebaute Blume, mehrfach mit Preisen ausgezeichnet | 10 St. 5 — | 60 |
| 181 d | Picta formosissima (Meteor). Orange-gelb, scharlachgestreift | 10 St. 3 — | 40 |
| 182 d | Prinz Albert Victor. Leuchtend carmoisin, prächtvoll | 10 St. 3 — | 40 |
| 183 e | Professor Baldwin. Leuchtend orange, von echtem Juarez-Bau, reichblühend | 10 St. 4 — | 50 |
| 185 e | Riesencactus. Hell amarantpurpur, riesig grosse Blume | 10 St. 4 — | 50 |
| 186 d | Sir Henry Patrick. Reinweiss, schön; mehrfach preisgekrönt | 10 St. 5 — | 60 |
| 187 e | Sir Trevor Lawrence. Scharlach-kirschroth, in purpurfarbe übergehend | 10 St. 5 — | 60 |
| 189 d | William Pearce. Leuchtendgelb, reichblüh. | 10 St. 3 — | 40 |
| 190 e | William Rayner. Lachsfarbig - chamois, reichblühend, ganz neu | 10 St. 6 — | 75 |
| 191 e | William T. Abery. Weiss, scharlachroth gerandet, halbbegefüllt | 10 St. 5 — | 60 |
| 192 e | Yellow Juarez. Goldgelb | 10 „ 4 — | 50 |
| 193 d | Zulu. Sammtig dunkelpurpur, extra schön | 10 St. 4 — | 50 |

Nach meiner Wahl erlasse in starken Knollen:

| | | | |
|-----|-------------------------|-------------------|------|
| 10 | Cactus- u. dec. Dahlien | in 10 Sorten | 4 — |
| 20 | » | » | » 20 |
| 30 | » | » | » 30 |
| 100 | » | » | » 10 |
| 100 | » | » | » 25 |
| 10 | » | » | » 30 |
| 10 | » | 10 neueren Sorten | 12 — |

In schönem Rummel 100 St. 18 —; 10 St. 2 —; 25

b. Neue Cactus-Dahlien v. 1893:

- 137 *e* **Beauty of Arundel.** Rein amethystfarben, leucht. carmin schattirt 100
- 138 *e* **Beauty of Brentwood.** Violettroth 10 St. 5 —; 60
- 139 *d* **Black Prince.** Die dunkelste und zugleich eine der grössten Cactus-Dahlien. Blumen sammetschwarz mit sehr breiten, kahnförmig ausgehöhlten Petalen. Vielfach preisgekrönt 100
- 145 *e* **Delicata** ist synonym **Jubelbraut.**
- 146 *e* **Duke of Clarence.** Eine neue, vielfach preisgekrönte Sorte von echter Juarez-Form. Blumen sammtig schwarz, nach den Spitzen zu in scharlachroth verlaufend; herrliches Farbenspiel von grosser Wirkung. Niedrig, reichblühend 10 St. 5 —; 60
- 149 *d* **Faust.** Fast schwarze Blume von schönem Bau und vorzüglicher Haltung, dabei reichblühend. Deutsche Züchtung 10 St. 9 —; 100
- 153 *e* **Glory of Swanley.** Leuchtend scharlach, mit schmalen Blumenblättern; niedrig und reichblühend 100
- 154 *e* **Harry Freemann.** Die beste weisse Cactus-Dahlia; schneeweiss, reichblühend 10 St. 9 —; 100
- 157 *e* **John Bragg.** Ein Sämling der beliebten Sorte Zulu, aber noch grösser und von schönerer Form, die braunschwarzen Blumen frei über dem Laubwerk tragend 10 St. 9 —; 100
- 160 *e* **Jubelbraut.** Eine der lieblichsten Erscheinungen unter den Cactus-Dahlien. Die gleichmässig zugespitzten Blumenblätter sind in den oberen Theilen zart centifolienrosa, welches sich nach der Mitte zu in frisches Goldgelb abtönt und in ein leuchtend hochgelbes Centrum übergeht. Entschieden eine der besten Dahlien für Topf- und Landcultur und eine der begabenswertheiten Blumen für feine Binderei 10 St. 6 —; 75
- 161 *e* **Kentish Sun.** Leuchtend orange-scharlach. 100
- 168 *d* **Maid of Kent.** Kirschroth auf schwarzbraunem Grunde, Spitzen weiss. Schöner Farbenecontrast 75
- 175 *e* **Miss Barry.** Blauviolett 125
- 176 *e* **Miss Selby.** Magentaroth 100
- 179 *e* **Oban.** Eine eigenthümliche, schwer zu beschreibende Farbe. Es ist ein blasses, bronzeartiges Gelbbraun mit dunklerer Schattirung und lila Hauch. Eine echte Modefarbe für feinere Binderei 100 St. 6 —; 75

c. Neueste Cactus-Dahlien v. 1894.

- 300 *e* **Kaiserin Augusta Victoria.** Eine Neuzüchtung des Berliner Specialisten Schwiglewski, welche auf der Leipziger Ausstellung 1893 das berechnete Erstaunen aller Fachleute hervorrief, und ein Wertheigniss des Vereins zur Beförderung des Gartenbaues in den Königl. preuss. Staaten erhielt. Die grossen Blumen

haben schmale Petalen von reinweisser Farbe und stehen auf straffen Stielen frei über dem dunklen Laub. Die Pflanze ist von niedrigem Wuchs — Höhe 80/90 cm — und überaus reichblühend und entschieden die beste und effectvollste weisse Cactus-Dahlie, unschätzbar für Bindewecke.

Starke Knollen 100 St. 35 —; 10 St. 4 —; 50

- 301 *e* **Josephine.** Eine neue Sorte von echtem Cactusbau, die Blumen von herrlichem Purpurscharlach 10 St. 12 —; 150
- 302 *e* **Kynerith.** Eine grosse Verbesserung der Stammform D. Juarez, denn die grossen prächtigen, leuchtend scharlachrothen Blumen treten frei aus dem Laubwerk heraus und sind zahlreich, die Pflanze selbst aber ist ziemlich niedrig von Wuchs 10 St. 12 —; 150
- 303 *e* **Lancelot.** Scharlach mit orange Schattirung, in Farbe der Sorte Panthia ähnlich, aber von mehr ausgesprochener Cactusform 10 St. 9 —; 100
- 304 *e* **Mrs. Peart.** Eine englische Neuzüchtung von gleichfalls grosser Schönheit, in England, wo vorstehende Sorte noch mehr bekannt ist, als die schönste weisse Cactus-Dahlie betrachtet. Die Blume ist von mittlerer Grösse, von echter Juarezform, weiss, im Verblühen in crème-weiss übergehend und durch ihren Bau von seltener Schönheit. Die Pflanze ist von niedrigem Wuchs, und sehr reichblühend. 10 St. 12 —; 150
- 305 *e* **Robert Cannell.** Eine eigenartige werthvolle Neuzüchtung von distincter Cactusform, schmale lange Blumenblätter, magentaroth mit bläulich schattirten Spitzen 10 St. 8 —; 100
- 306 *e* **Blanche Keith.** Sattgelb, die beste gelbe Cactus-Dahlie. Pflanzen im Mai 10 St. 12 —; 150
- 307 *e* **Purple Prince.** Tiefschwarzpurpur. Pflanzen im Mai 10 St. 9 —; 100
- 308 *e* **Matchless.** Sammtig braun, riesig gross. Wurde in einem Jahre 20 mal mit ersten Preisen ausgezeichnet. Pflanzen im Mai 10 St. 12 —; 150
- 309 *e* **Gloriosa.** Sammtig carmoisinroth, mittelgross, prachtvoll und mehrfach preisgekrönt. Pflanzen im Mai 10 St. 6 —; 75

Einige Sorten deutschen Ursprungs.

- 132 *e* **Affenactus.** Orange auf gelbem Grund.
- 136 *d* **Alma Schwiglewski.** Canariengelb, sehr gross.
- 148 *d* **Enack.** Braun, fast schwarz, gross.
- 151 *d* **Friedrich Spittel.** Bräunlich-orange, sehr gross.
- 165 *d* **Lehrer Kopelmann.** Dunkel kastanienbraun, mit silbernem Schmelz überzogen.
- 178 *d* **Montblanc.** Reinweiss, schöne Schnittblume.
- 188 *d* **Tegnér.** Dunkelcarminroth. Jede dieser Sorten 10 St. 6 —; 75

III. Einfache Dahlien oder Georginen.

Es ist gelungen, durch Zuchtwahl aus der alten unschönen einfachen Blüthenform nach und nach eine Classe herauszubilden, deren ansprechende grosse, regelmässig sternförmige Blumen vielfach an Anemonen erinnern, und darum so ganz und gar dem herrschenden Geschmack entsprechen. Die Farben variiren vom reinsten Weiss bis zum dunkelsten Purpur.

- No.
- 194 **Avalanche,** weiss, leicht rosa schattirt.
- 195 **Bagamoyo,** weiss, hellrosa gesäumt.
- 196 **Buff Queen,** strohgelb-chamois, reichblühend.
- 197 **Canarienvogel,** canariengelb.
- 198 **Ceres,** dunkelcarmoisin, Rückseite rothviolett.
- 199 **Chillwell Beauty,** gelb mit carmoisin gerandet.
- 200 **Conspicua,** leucht. violett auf weissem Grund.
- 201 **Dr. Peters,** hellrosa, weiss gerandet.
- 202 **Emma,** hellgelb mit chamois Anflug.
- 203 **Engelbert,** leuchtend scharlachroth mit geschlitzten Petalen, eigenthümlich.
- 204 **F. C. Heinemann,** Petalen milchweiss mit blutrothem Saum.
- 205 **Fulgens,** sammtig scharlachroth.
- 209 **Homer,** citronengelb, Rand röthlich, lila schattirt.
- 210 **Jules Chretien,** dunkelroth, sehr niedrig.
- 214 **Victoria,** feurigzinnobber mit goldgelbem Stern.
- 215 **White Lady,** weiss, reichblühend, niedrig.
- 216 **White Queen,** reinweiss mit gelber Mitte.
- 217 **Wilhelm Hauff,** carmoisin, sehr grossblumig. Und noch viele andere Sorten.

- Einzelne Sorten nach Selbstwahl 10 St. 3 — 50
- 12 St. in 12 Sorten, Knollen, meine Wahl 3 —
- 25 „ „ 25 „ „ „ „ „ „ 6 —
- 100 „ „ 10 „ „ „ „ „ „ 20 —
- Einfache Dahlien ohne Namen, starke Knollen, gemischt 100 St. 10 —; 10 St. 1 50; — 20
- Stecklingspflanzen sind von Mitte Mai ab zu gleichem Preise lieferbar.

Einfache neue gestreifte Dahlien.

Ueberraschend schön, ungemein ansprechend in den Zeichnungen und Farben.

Ich besitze davon ein sehr schönes Sortiment, kann jedoch keine Knollen, sondern nur Pflanzen im Mai abgeben.

- 6 St. in 6 Sorten 3,— *M*, einzeln à 0,50 *M*
- 12 „ in 12 „ „ 5,— „
- 20 „ in 20 „ „ 9,— „

Einfache gestreifte Dahlien in farbenreicher Mischung, starke Knollen

100 St. 25 —; 10 St. 3 —; à St. — 40

Gladiolus gandavensis Hybriden.

Elite-Sorten deutschen, französischen und englischen Ursprungs.

Mit *a* sind die frühesten, mit *b* die mittelfrühen, mit *c* die halbspäten, mit *d* die spätesten Sorten bezeichnet.

| | 100 St. | 10 St. | a St. | b St. |
|--|---------|--------|-------|-------|
| 1 <i>b</i> Addison, dunkelamarant mit weissen Streifen, sehr grossblumig | 12 | 1 | 50 | 20 |
| 2 <i>c</i> Africain, schieferbraun auf scharlach Grund mit weissen und scharlachrothen Streifen; ganz neue, wunderbare Färbung | 25 | 3 | — | 40 |
| 3 <i>b</i> Agathe, rosa mit orange Schein, amarant-carmin geflammt | 18 | 2 | 20 | 30 |
| 4 <i>a</i> Ali, hohe und compacte Rispe mit zahlreichen Blumen in bester Stellung. Obere Theile ganz zart rosa mit kirschrother Zeichnung, die unteren Theile gelb mit purpur Streifen | 85 | 9 | — | 100 |
| 5 <i>a</i> Amalthee, reinweiss mit violett Flecken und Schlund, grossblumig | 18 | 2 | — | 25 |
| 6 <i>a</i> Ambroise Verschaffelt, rosa auf weissem Grunde, granatroth geflammt | 25 | 3 | — | 40 |
| 7 <i>a</i> Amitié, fleischfarbig, rosa und strohgelb, hoch und sehr robust | 35 | 4 | — | 50 |
| 8 <i>c</i> Angèle, weiss, schön! | 10 | 1 | 20 | 15 |
| 10 <i>c</i> Antonius, kirschroth mit carmin geflammt, ziemlich niedrig | 10 | 1 | 20 | 15 |
| 11 <i>c</i> Arabi Pascha, scharlach mit weissem Fleck, sehr originelle Zeichnung | 35 | 4 | — | 50 |
| 12 <i>a</i> Arsinoë, satinarosa mit carmin geflammt, niedrig | 12 | 1 | 50 | 20 |
| 13 <i>c</i> Astraea, reinweiss mit carminviolett panachirt und violetten Flecken, ganz neue Färbung | 25 | 3 | — | 40 |
| 14 <i>b</i> Aurora, helllachsrosa mit kirschroth Fleck, herrl. frische Färbung, einzig | 25 | 3 | — | 40 |
| 15 <i>b</i> Baroness Burdett Coutts, zart rosa mit lilla Schein, riesige Blume in herrlicher Stellung | 80 | 9 | — | 100 |
| 16 <i>c</i> Beatrix, grosse reinweisse, zart lila geflammte Blume, extra | 22 | 2 | 50 | 30 |
| 17 <i>d</i> Benvenuto, hell orangerosa mit weissen Flecken, grosse Blumen in langer Rispe | 30 | 3 | 50 | 40 |
| 18 <i>b</i> Bicolore, leucht. rosa-lachsfarben, die unteren Petalen jedoch elfenbeinweiss mit rosenrothen Spitzen | 35 | 4 | — | 50 |
| 19 <i>b</i> Blondin, prächtig bernsteinfarben | 35 | 4 | — | 50 |
| 20 <i>a</i> Brechleyensis, leuchtend dunkelscharlach, frühblühend, schön für Gruppen. Starke Zw. 1000 St. 30 — ; 350 — 40 10 | 35 | 4 | — | 50 |
| 21 » extra starke Zwiebeln 1000 » 35 — ; 4 — 50 10 | 35 | 4 | — | 50 |
| 22 » Riesenzwiebeln 1000 » 40 — ; 450 — 60 10 | 35 | 4 | — | 50 |
| 24 <i>a</i> Calendulaceus, brillant nankingelb | 15 | 1 | 80 | 25 |
| 25 <i>d</i> Calypso, fleischfarbig, rosa gestrichelt, auffallend schön | 18 | 2 | — | 30 |
| 26 <i>c</i> Cameleon, dichtbesetzte Rispe mit schieferlila, orange geflammten Blumen mit weissem Mittelstreif u. Fleck | 40 | 4 | 50 | 60 |
| 27 <i>a</i> Canari, hellgelb, die untere Hälfte rosa gestreift | 18 | 2 | 20 | 30 |
| 28 <i>d</i> Canova, weiss mit carmin Flecken, grosse Blume in langer Rispe | 30 | 3 | 50 | 40 |
| 30 <i>a</i> Carnation, fleischfarbig-weiss mit carmin Rand, prächtig | 30 | 3 | 50 | 40 |
| 31 <i>c</i> Celimène, hellorangeroth, stark leuchtend, roth geflammt, grossblumig | 30 | 3 | 50 | 40 |
| 32 <i>b</i> Ceres, reinweiss mit purpur Fleck, sehr schön für Bänderel | 8 | 1 | — | 15 |
| 33 <i>c</i> Cleopatra, zartlila mit violett | 12 | 1 | 50 | 20 |
| 34 <i>b</i> Condé, hellroth, orange Schein | 12 | 1 | 50 | 20 |
| 35 <i>b</i> Conquerant, einfarb. carmin mit grossem weissen Fleck und weissem Streif auf jedem Blumenblatt | 30 | 3 | 50 | 50 |
| 36 <i>c</i> Conquête, lebhaft kirschroth mit grossem weissen Fleck, sehr grossblumig, extra | 27 | 3 | — | 40 |
| 37 <i>a</i> Couranti fulgens, leucht. purpur, sehr wüchsig | 12 | 1 | 50 | 20 |
| 38 <i>c</i> Daphnis, lachsrosa mit schieferviolett geflammt, grosse Blumen in langer Rispe | 22 | 2 | 50 | 30 |
| 40 <i>c</i> Delicatissima, weiss mit schwach lilla Schein, prachtvolle helle Blume | 15 | 1 | 80 | 25 |
| 41 <i>c</i> Diamant, ganz ungewöhnlich grosse, fleischfarbigweisse Blume mit incarnat und carmin Zeichnung und weiss. Schlund. Neue, auffallende Farbe | 20 | 2 | 50 | 30 |
| 42 <i>d</i> Duchesse d'Edinburgh, purpur-rosa mit carmin Strichzeichnung, ries. Rispe mit ries. Blumen, spätblühend | 25 | 3 | — | 40 |



Gladiolus gandavensis.

| | 100 St. | 10 St. | a St. | b St. |
|---|---------|--------|-------|-------|
| 43 <i>a</i> Eglantine, reinweiss mit rosa verwaschen und carmin geflammt, sehr grosse Blumenrispen | 27 | 3 | — | 40 |
| 44 <i>a</i> Erzherzogin Marie Christine, weiss mit lilla Schein und rosa carmin geflammt, riesig gross | 30 | 3 | 50 | 40 |
| 45 <i>d</i> Etendard, weiss mit lilla geflammt, ganz prachtvoll | 22 | 2 | 50 | 30 |
| 46 <i>a</i> Eugène Scribe, ganz zartrosa, carmin geflammt, sehr gross und schön | 15 | 1 | 80 | 25 |
| 47 <i>c</i> Fatma, sehr grosse weissgrundige Blume, reich mit leucht. lachsrosa gestreift und geflammt, violett Fleck auf gelb Grund, niedrig | 12 | 1 | 50 | 20 |
| 48 <i>b</i> Feenkönigin, zart schwefelgelb, dunkelgelb schattirt, extra schön | 85 | 9 | — | 100 |
| 50 <i>c</i> Felicien David, kirschrosa mit hellcarmin gestreift | 15 | 1 | 80 | 25 |
| 51 <i>a</i> Figaro, sehr grossblumig rosenroth | 24 | 2 | 70 | 30 |
| 52 <i>b</i> Flamboyant, prächtige Rispe scharlachrother, feuerroth gezeichneter Blumen | 22 | 2 | 50 | 30 |
| 53 <i>a</i> Formosa, frisches satiniertes Zartrosa mit weissem Fleck, einzig schön | 24 | 2 | 70 | 30 |
| 54 <i>a</i> Fulton, zinnober-scharlach | 15 | 1 | 80 | 25 |
| 55 <i>b</i> General Sheridan, feuerroth mit weissem Mittelstreif u. gr. weissem Fleck | 60 | 7 | — | 80 |
| 56 <i>d</i> Giganteus, rosa mit kirschroth bordirt, grossblumig, hoch | 30 | 3 | 50 | 40 |
| 57 <i>d</i> Grand Lilas, blass lila mit dunklerer Randzeichnung, herrliche Farbe, enorme Rispe | 25 | 3 | — | 40 |
| 58 <i>c</i> Grand Rouge, riesige leucht. scharlachrothe Blume mit violetttem Fleck | 50 | 5 | 50 | 60 |
| 60 <i>b</i> Hesperide, lachsrosa gestreift und getuscht auf weissem Grunde, sehr effectvoll, herrliche Rispe | 20 | 2 | 50 | 30 |
| 61 <i>d</i> Horace Vernet, leucht. purpur mit grossem weissen Fleck, prachtvoll | 40 | 4 | 50 | 60 |

| | 100 St. 10 St. & St. | |
|---|--------------------------|--|
| 62 <i>b</i> James Kelway, carmoisin mit braunem Saum und weissem Mittelstreif. Prachtvoll | 85 9 — 100 | |
| 63 <i>c</i> Jeanette, frischrosa mit carmin Strichzeichnung am Rande | 30 3 50 40 | |
| 64 <i>e</i> John Bull, elfenbeinweiss mit blass-schwefelgelb Schein, grosse Rispe, schön | 100 St. 100 — 12 1 50 20 | |
| 65 <i>e</i> La candeur, weiss, zart carminviolett gestreift, prachtvoll | 25 3 — 40 | |
| 66 <i>b</i> Lamarck, kirschroth mit orange Schein und hellem Schlund | 10 1 20 15 | |
| 67 <i>b</i> Lais, hellisgelb, untere Petalen dunkler | 18 2 20 30 | |
| 68 <i>a</i> La Perle, prächtige Rispe von rein-lila Blumen mit violettem Fleck | 30 3 50 40 | |
| 70 <i>a</i> LePhare, leucht. feuerroth, grossblum. | 18 2 20 30 | |
| 71 <i>b</i> Le Poussin, hellroth mit weissem Fleck, auffallende schöne Farbe | 10 1 20 15 | |
| 72 <i>c</i> Le Tintoret, kirschrosa, carmin geflammt | 12 1 50 20 | |
| 73 <i>c</i> Leviathan, zartrosa, carmin geflammt; riesig grosse Blume | 22 2 50 30 | |
| 74 <i>c</i> Lord Byron, feur. scharlach | 15 1 80 25 | |
| 75 <i>c</i> Madame de Vetry, weiss mit schwefelgelbem Anflug u. carminviolett. Fleck | 22 2 50 30 | |
| 76 <i>d</i> Madame Monoret, rein centifoli-rosa, spät | 8 1 — 15 | |
| 77 <i>b</i> Mahdi, sehr dunkel schwarzroth, grossblumig, einzig schön | 85 9 — 100 | |
| 78 <i>a</i> Maria Dumortier, weiss mit rosa panaschirt und purpur Fleck | 10 1 20 20 | |
| 80 <i>c</i> Martha Washington, hellgelb, grosse Blume in schöner Rispe | 25 3 — 40 | |
| 81 <i>c</i> Mazepa, orange mit hellerem Fleck | 15 2 — 30 | |
| 82 <i>c</i> Meyerbeer, leucht. scharlach mit sinnober geflammt u. amarant Fleck, prächtig | 16 2 — 30 | |
| 83 <i>d</i> Molière, kirschroth mit grossem weissen Fleck | 30 3 50 40 | |
| 84 <i>b</i> Monsieur Legouvé, leucht. feuerroth mit weissem Streif auf den oberen und weissen Flecken auf den unteren Blüthenhellen | 22 2 50 30 | |
| 85 <i>c</i> Multiflora, weiss mit carminroth geflammt, sehr grosse Rispe, deren Blumen rings um den Stengel stehen | 12 1 50 20 | |
| 86 <i>c</i> Murillo, prachtvoll Rispe grosser kirschrosa Blumen mit weissem Mittelstreif und Fleck | 45 5 — 60 | |
| 87 <i>b</i> Napoleon III., hochfeines Leuchtend-roth mit weissem Mittelstreif, prachtvoll | 100 St. 60 — 8 1 — 15 | |
| 88 <i>c</i> Noëmi, helllilarosa, grossblumig, extra | 12 1 50 20 | |
| 90 <i>b</i> Norma, reinweiss, ganz zartlila geflammt | 40 4 50 60 | |
| 91 <i>c</i> Ootoroon, lachsfarbigrosa, Prachtfarbe | 22 2 50 30 | |
| 92 <i>b</i> Ophir, dunkelgelb mit purpur Fleck | 15 1 80 25 | |
| 93 <i>b</i> Orphée, rosa mit carmin geflammt, heller Schlund und purpur Fleck | 27 3 — 40 | |
| 94 <i>a</i> Pactole, ringelb mit rosa Saum, untere Theile dunkelgelb gefleckt. Extra | 15 1 80 25 | |
| 95 <i>b</i> Pepita, leucht. goldgelb, im Verblühen an den Spitzen zart carmin-geäuscht | 20 2 50 30 | |

| | 100 St. 10 St. & St. | |
|--|----------------------|--|
| 96 <i>b</i> Péricles, hellrosa, breit purpurcarmin geflammt und bordirt | 18 2 20 50 | |
| 97 <i>b</i> Phaëdra, weiss m. kirschroth geflammt Saum, höchst anziehendes Colorit | 32 3 60 30 | |
| 98 <i>c</i> Phidias, leucht. purpur auf hellerem Grunde, gross | 15 1 80 25 | |
| 100 <i>d</i> Prémices de Montrouge, schön lebhaft roth, zwergartig, spätblühend | 8 1 — 15 | |
| 101 <i>b</i> Primatice, sehr grosse Rispe rosenrother, carmingefamter Blumen | 22 2 50 30 | |
| 102 <i>b</i> Princess of Wales, weiss, carmin-rosa geflammt | 12 1 50 20 | |
| 103 <i>b</i> Pyramide, lebhaft orangerosa, herrliche pyramidal gebaute Rispe | 18 2 — 25 | |
| 104 <i>a</i> Reine Victoria, reinweiss mit carminviolett Fleck, prächtig | 22 2 50 30 | |
| 105 <i>c</i> Robert Fortune, carmin mit carmoisin geflammt | 18 2 20 30 | |
| 106 <i>d</i> Schiller, schwefelgelb; grosser carmin Fleck | 16 2 — 25 | |
| 107 <i>b</i> Seduction, frisch lachsa rosa mit hellem Centrum, prachtvoll | 22 2 50 30 | |
| 108 <i>a</i> Sensation, rein hochgelb, veränderlich stark rosa geflammt, ganz prachtvoll, die schönste gelbe Gladiole | 15 1 80 25 | |
| 109 <i>c</i> Snowwhite oder Schnee, die beste bis jetzt erzielte weiss Gladiole | 45 5 — 60 | |
| 110 <i>a</i> Shakespeare, weiss leucht. carmin-rosa geflammt mit grossen, carminrosa Flecken. Die allerfrüheste Gladiole | 22 2 50 30 | |
| 111 <i>d</i> Surprise, amarant kirschroth, niedrig | 10 1 20 15 | |
| 112 <i>a</i> Sylphide, weiss mit carmoisin geflammt, purpurcarmin Fleck | 12 1 50 20 | |
| 113 <i>a</i> Sylvie, weiss, breit zart-kirschroth bordirt, Centrum hell. Extra schön | 20 2 50 30 | |
| 114 <i>c</i> Teresita, obere Theile weiss m. rosa verwaschen, untere hellviolett panaschirt | 15 1 80 25 | |
| 115 <i>b</i> Thalia, weiss mit lila geflammt und carmin gestreift | 10 1 20 15 | |
| 116 <i>b</i> Themis, lebhaft rosa, breit carmin geflammt u. grosser milchweisser Fleck | 12 1 50 20 | |
| 117 <i>c</i> Therese von Vilmorin, zartgelb in cremeweiss übergehend | 50 5 50 70 | |
| 118 <i>c</i> Titania, prachtvoll rosa rosenroth mit hellerem Schlund, einzig schön für Binderei | 16 1 80 25 | |
| 119 <i>b</i> Undine, weiss mit lila Hauch, prachty. | 9 — 100 | |
| 120 <i>c</i> Venus, hellcarminrosa geflammt auf weissem Grunde, extra schön | 25 3 — 40 | |

und noch viele andere Sorten.

Gladiolen-Sortimente nach meiner Wahl,

mit grösster Sorgfalt zusammengestellt, so dass auch in den kleinsten die sämtlichen Hauptfarben vertreten sind.

| | 12 St. in 12 Sorten | |
|-------------------|------------------------|------|
| 126 12 „ „ 12 „ | 2 — | |
| 127 12 „ „ 12 „ | 3 — | |
| 128 12 „ „ 12 „ | 10 — 15 — | |
| 129 25 „ „ 25 „ | 5 — | |
| 130 25 „ „ 25 „ | 7 1/2 — 15 — | |
| 131 50 „ „ 50 „ | 10 — 15 — | |
| 132 100 „ „ 100 „ | incl. Neuheiten, extra | 80 — |

| | 10 St. 100 St. | 10 St. 10 St. & St. |
|------|----------------|---------------------|
| 40 — | 5 — | 60 — |
| 50 — | 6 — | 70 — |
| 60 — | 7 — | 80 — |
| 80 — | 10 — | 1 20 — |

Gladiolus gandavensis in Prachttrommel.

| | |
|--------------------------------------|--|
| 132 Starke, sicher blühbare Zwiebeln | |
| 133 Stärkere, sicher blühbare „ | |
| 134 Allerstärkste Zwiebeln | |
| 135 Importirte Pariser Gladiolen | |

Otto Mann's Excelsior-Mischungen,

neuer grossblumiger, robuster Sämlinge und Varietäten von Glad. gandavensis.

Mit höchsten ersten Preisen ausgezeichnet Leipzig 1884, Berlin 1885, Halle 1886, Hamburg 1887, Stuttgart 1890, Leipzig 1893, Berlin 1894 (v. Verein zur Beförderung des Gartenbaues in den Königl. preuss. Staaten).

Letzte Auszeichnung: Magdeburg 1895 durch Ehrenpreis, bestehend in 200 Mark baar.

| | 1000 St. | 100 St. | 10 St. |
|---|----------|---------|--------|
| 136 Prachtvoll Mischung aller Farben | 70 — | 8 — | 1 — |
| 137 Elite Sämlings-Varietäten, nur Prachtblumen | 80 — | 10 — | 1 20 — |
| 138 weisse und ganz helle Varietäten für Binderei | 80 — | 10 — | 1 20 — |
| 139 gelbe und gelbgrundige Elite-Varietäten | 100 — | 12 — | 1 40 — |
| 140 lachsfarbene und rosenrothe Varietäten | 140 — | 16 — | 1 80 — |
| 141 lilafarbene und violette Varietäten | 180 — | 15 — | 1 80 — |
| 142 rothe und scharlachrothe Varietäten | 160 — | 18 — | 2 — |
| | 110 — | 12 — | 1 40 — |

Es gelangen nur ganz extra starke Zwiebeln zum Versandt, welche riesige Blumenrispen mit 20—25 Blumen bringen werden.

Gladiolus, Lemoine's neue Hybriden.

Purpureo-auratus × **gandavensis**.

Der Hauptvorzug dieser neuen, von Lemoine in Nancy gezüchteten Rasse besteht darin, dass sie fast **winterhart** ist, und dass die schön geformten Blumen sich vermöge ihrer runden Form und prächtigen Farben in der ausgedehntesten Weise zu Bindezwecken verwenden lassen. Sie zeichnen sich durch ausserordentliche Farbenmannichfaltigkeit aus; die meist sehr grossen Flecken variiren von rosa bis schwarzpurpur und sind in der Regel gelb umrahmt. Diese Classe hat nicht den robusten Habitus der *Gladiolus gandavensis*, vielmehr sind die Stengel meist dünn und blühend etwas gegen den Erdboden geneigt.



Gladiolus Lemoinei hybridus.

| | 10 St. & St. 3 |
|---|-----------------------|
| Admiral Krantz , weiss mit fleischfarbigem Schein, braunem Fleck | 6 — 75 |
| Admiral Pierre , feurig scharlach mit sammtig rothem Fleck | 100 St. 8 —; 1 — 15 |
| Aetna , feurig zinnober, blutroth und goldgelb gefleckt | 2 50 40 |
| Alice Wilson , cremeweiss mit rosa Schein und carmoisin, violetten Fleck; sehr grossblumig | 7 — 90 |
| Alsace , grosse blass schwefelgelbe Blume mit blutrothem Fleck | 100 St. 25 —; 3 — 40 |
| André Chenier , lachsfarbig mit sammtig schwarzen Flecken | 100 St. 8 —; 1 — 15 |
| Boussingault , rosenroth, purpur und gold gefleckt | 4 — 50 |
| Cleopatra , lachsrösa mit purpur Fleck, strohgelb umrahmt, extra schön | 100 St. 8 —; 1 — 15 |
| Edison , ziegelroth, sammtig blutroth gefleckt, feuerroth punktirt | 4 — 50 |
| Emile Lemoine , leuchtend zinnober mit goldgelben Spitzen und kastanienbraunem Fleck | 100 St. 18 —; 2 — 30 |
| Enfant de Lorraine , gelblich weiss mit violettem Fleck, sehr früh | 100 St. 8 —; 1 — 15 |
| Etoile d'or , hellschwefelgelb mit braunem Fleck, reichblühend | 100 St. 30 —; 3 50 40 |
| E. V. Hallock , weiss mit schwefelgelbem Schein und grossen blutrothen, goldgesäumten Flecken; schöner als Lafayette, preisgekrönt in London | 7 — 90 |
| Favorite , weiss mit rosa Schein grossblumig in langer Rispe | 5 — 60 |
| F. C. Heinemann , englischroth mit schwarzrothem Fleck | 100 St. 15 —; 1 80 20 |
| Ferd. Bergmann , lachsfarben mit braunem Fleck, frühblühend. Diese schöne Varietät trägt sich aufrecht und es blühen die Blumen bis zu 12 auf einmal | 5 — 60 |
| General Davoust , lilarosa, carmoisin gefleckt und punktirt | 4 — 50 |
| Gil Blas , zart lachsfarben mit feuerrothem Fleck, niedrig, sehr früh | 4 — 50 |

| | 10 St. & St. 3 |
|--|-------------------------------------|
| Jean-Jacques Rousseau , auroracarmine mit blutrothen Flecken | 4 50 60 |
| Jeanne d'Arc (Jungfrau von Orléans), weiss mit lila Hauch und carmin Flecken, 8—10 Blumen auf einmal blühend, spät | 9 — 100 |
| John Laing , ponceau mit feuerroth, früh | 5 — 60 |
| Jules Grevy , lackrosa, braun u. gelb gefleckt | 4 — 50 |
| Lafayette , sehr grosse, gelblich lacherothe Blume mit grossen, carmoisinrothen Flecken, überaus prachtvoll | 100 St. 25 —; 3 — 40 |
| La France , chamois-lachsfarben mit sammtig purpur Flecken | 100 St. 12 —; 1 50 20 |
| Lamarck , gesättigt lachsfarben, leicht ziegelroth gestrichelt, Flecken carmoisinroth mit gelb umzont. Frühblühend und besonders schön | 4 — 50 |
| Lamartine , fleischfarbigrosa, extra grossblumig | 100 St. 15 —; 1 80 20 |
| Léon Simon , rothviolett, braun u. gelb gefleckt | 2 50 40 |
| Louis Thibaut , weinroth, braun und gelb gefleckt, preisgekrönt | 5 — 60 |
| Madame Lemoine , weiss mit violett Fleck, sehr früh | 2 50 30 |
| Mademoiselle Th. Lambert , lilarosa mit purpur Fleck, sehr früh | 2 50 30 |
| Marie Lemoine , rahmweiss mit lacheroth und purpur-carmoisin Fleck. Ungemein frühblühend, auch zum Treiben geeignet. Eine der schönsten Gladiolen für Blumenbinderel. Stärkste Zwiebeln $\frac{00}{100}$ 80 —; 100 St. 10 —; 1 20 15 " $\frac{00}{100}$ 50 —; 100 " 6 —; — 70 10 Blühbare " $\frac{00}{100}$ 35 —; 100 " 4 —; — 50 10 | |
| Masque de Fer , bronzirt roth, untere Theile schwarz sammtig | 100 St. 20 —; 2 50 30 |
| Mirabeau , circumagelb mit sammtig carmoisinrothen Flecken | 4 — 50 |
| Mr. Charles Henry , leuchtend ponceau mit sammtig braunem Fleck | 100 St. 20 —; 2 50 30 |
| Mr. Léveque , sammtig carmoisin mit goldenen Strichen | 7 — 90 |
| Mr. Torey-Vannier , leucht. roth mit orange Schein und blutrothem Flecken | 7 — 90 |
| Obélisque , weinviolett mit braunem Fleck | 100 St. 8 —; 1 — 15 |
| Orion , orange mit gelblichem Schein mit rothen Flecken, grosse Blume | 100 St. 12 —; 1 50 20 |
| Pactole , schwefelgelb mit schwarzen Flecken | 4 — 50 |
| Polarstern , dunkelchromgelb mit braun. Fleck | 6 — 75 |
| Safrano , gelb mit schwarzem Fleck 100 St. 15 —; 1 80 20 | |
| Sceptre d'or , chromgelb mit schwarzem Fleck, aufrecht wachsend | 100 St. 20 —; 2 50 30 |
| Silvio Pellico , lachsfarbig ziegelroth, die Flecken sammtig purpurroth, hellgelb umzont; grosse Rispen mit vielen zugleich blühenden Blumen | 6 — 75 |
| Talma , blässlila mit violettbraunen Flecken | 100 St. 12 —; 1 50 20 |
| Vasti , rahmweiss mit carmin Fleck | 100 St. 18 —; 2 — 25 |
| Venus von Milo , reinweiss mit hellbraunem Fleck | 5 — 60 |
| W. E. Gumbleton , sehr grosse, weit geöffnete purpurrothe, carmingestrichelte Blume mit sammtigen Flecken | 100 St. 8 —; 1 — 15 |
| 10 St. in 10 Sorten 2—3 St. | |
| 20 " " 20 " 5—8 St. | |
| Schöne Mischung in vielen Farben | 100 St. 50 —; 100 St. 6 —; — 70 10 |
| Sämlings-Varietäten dieser neuen Classe in grosser Mannichfaltigkeit, sehr grosse Zwiebeln | 100 St. 80 —; 100 St. 10 —; 1 20 15 |

Gladiolus hybridus Childsi, robuste Riesengladiolen.



Diese neue Rasse wurde von Herrn Max Leichtlin in Baden-Baden gezogen, dann von einem Liebhaber in Frankreich mehrere Jahre weiter cultivirt, bis sie endlich in den grossen Culturen zu weiterer Vervollkommnung gebracht wurde.

Die **Gladiolus Childsi** sind viel robuster als alle anderen Gladiolus; der Wuchs ist ungemein üppig und das Laub hält sich rein und gesund. Sie wachsen bis $1\frac{1}{2}$ m hoch, halten sich straff und die Blumenrispen erreichen sehr oft 60 cm Länge. Die Blumen selbst sind sehr substantiell, riesig gross und haben meist über 20 cm Umfang. Das Colorit und die Zeichnung sind einzig schön, jede für Gladiolen nur bekannt gewesene Farbe ist vertreten, dazu neue Farben, namentlich blaue, rauchgraue und schwarzpurpur Töne, die anderweit noch nicht gesehen wurden. Der Schwerpunkt liegt in frischen lebhaften rosenrothen und granatrothen Tönen. Und welche Fülle der Zeichnung am Schlund! Auf weisser, carmoisinrother, rosenrother, gelber Grundfarbe heben sich die allerfeinsten Netz-, Punkt- und Tuschzeichnungen ab und verleihen dieser neuen Classe eine Charakteristik, die sie von *Glad. gandavensis* und *Lemoinei* aufs schärfste unterscheidet; sie übertrifft darin alle *Gandavensis*-Varietäten. Die Rispen sind voll besetzt, die Blumen weit geöffnet und nicht nach unten gerichtet; wenn man sie genau betrachtet, wird man oft an Orchideenblumen von riesigen Dimensionen erinnert, oft glaubt man wirkliche *Amaryllis* in rispenartiger Anordnung vor sich zu sehen.

Extra starke Zwiebeln in prachtvoller Mischung 100 St. 30 M., 10 St. $3\frac{1}{2}$ M., à St. 40 S.
Ein Sortiment von 10 vorzüglichen Sorten mit Namen 10 M.

Gladiolus Childsi-Sortiment.

| | |
|---|-----------------------|
| Aurea superba. Zartes orange-scharlach mit weissen Flecken, Blattwerk auffällig gelb | 10 St. à St. 4 St. |
| Ben Hur. Enorme Rispe, riesig grosse Blumen. Hell lachserosa mit blau tuschirt, geflammt und gefleckt | 10 St. 1.50 |
| Brilliant. Prachtig orangeroth mit carmin und weissem Schlund | 10 St. 1.20 |
| Cincinnati. Prachtig hellroth, orange geflammt, Schlund sammtig amaranth | 10 St. 1.20 |
| Columbia. Hell orange scharlach mit bläulich purpur gefleckt | 100 St. 50.—; 6.— —75 |
| Cumberland. Dunkel schieferblau mit rother Schattirung; Schlund weiss mit scharlach | 100 St. 50.—; 6.— —75 |
| Dr. Parkhurst. Dunkel leuchtend roth mit schön gezeichnetem Schlund. Riesige Blumenrispe | 10 St. 1.20 |
| Dr. Sellow. Gesättigt carmoisin in rosa übergehend mit dunklerer Strichzeichnung und einem weissen Streif nach der Mitte der Petalen, Schlund reinweiss, 100 St. 50.—; 6.— —75 | |
| Henry Gillman. Satt lachsfarbig scharlach mit weissem Mittelstreif auf jeder Petale | 100 St. 50.—; 6.— —75 |
| Jolande. Weiss mit rosa Hauch, Schlund leuchtend carmoisinroth | 10 St. 1.20 |
| Margarethe. Leuchtend roth mit schleierblau durchsetzt und grossem weissen Schlund mit schöner Zeichnung | 10 St. 1.20 |
| Mrs. Beecher. Herrliches sattes carmoisin mit rosa Schein. Blume gross, weit geöffnet mit weissem Schlund und carmin Zeichnung | 10 St. 1.20 |
| Oddity. Dunkelamaranth mit purpurblau durchsetzt. Aeusserst curioses Farbenspiel | 10 St. 1.20 |
| Ruby. Sehr dunkles Rubinroth; Schlund leuchtend violett und weiss gezeichnet. Ausgezeichnet schön | 10 St. 1.20 |
| Sacramento. Sattes corallenroth in scharlachroth übertönend | 10 St. 1.20 |
| Savannah. Dunkelroth mit weisser Schlundzeichnung | 10 St. 1.20 |
| Splendor. Zart rosenroth, hebliche Färbung, sehr grossblumig | 10 St. 1.20 |
| Torchlight (Fackel). Scharlachroth, riesig gross. Schlund weiss und violett gefleckt | 10 St. 1.20 |

Gladiolus hybridus Nancyanus.

Die Gladiolus Nancyanus sind aus Kreuzungen entsprungen, welche zwischen den besten Varietäten von Glad. Lemoinei mit Glad. Saundersi, einer nahezu winterharten Cap-Species vorgenommen wurden. Sie haben einen Theil des schlanken, wenig straffen Wuchses der Glad. Lemoinei behalten, ihre Blüthen zeigen dieselbe lebhaftes Fleckenzeichnung und sind von aussergewöhnlichen Dimensionen, weit geöffnet und prächtig gezeichnet.

- | | |
|---|---|
| <p>1 Ch. Baltet, Blumen gross, weit geöffnet, bläulich violett, braun gefleckt und getigert, Schlund weiss.</p> <p>2 Colonel Dodds, lebhaft mennigroth mit carmoisin Schein, untere Theile dunkler.</p> <p>3 Comte Horace de Choiseul, roth mit orange Schein, purpur und schwefelgelb gefleckt, bis 15 cm Durchmesser haltend.</p> <p>4 Jean Dybowski, kurz und stämmig wachsend; Blume riesig gross, feurig mennigroth.</p> <p>5 Jules Finger, englischroth, untere Segmente aber und über feuerroth auf rosenrothem Grunde, frühblühend, sehr gross.</p> <p>6 Marcel Prévost, zinnoberroth mit feuerroth und strohgelb Zeichnung.</p> <p>7 Maurice de Vilmorin, schieferblau mit violett verwaschen, untere Theile blutroth, purpur und gelb punkirt.</p> <p>8 Mr. Hardy, kirschroth mit braun gefleckt und goldgelben Punkten überstreut, sehr gross.</p> | <p>9 Mr. Lefebvre, enorm grosse Blumen, lackroth mit orange Schein, grosse hellgelbe Flecken, die über und über mit blutrother Punktzeichnung bedeckt sind. Frühblühend.</p> <p>10 O. J. Quintus, hell zinnober-orange, die beiden unteren Segmente fast ganz gelb mit brauner Zone und Punktzeichnung, sehr grossblumig.</p> <p>11 E. Duchartre, enorm grosse sammtig feuerrothe Blumen, deren seitliche Sepalen einen grossen braunen mit goldgelben Punkten übersäten Flecken zeigen, frühblühend.</p> <p>12 Président Carnot, Blumen bis zu 19 cm. Durchmesser! Die weit ausgebreiteten seitlichen Petalen gleichen zwei Flügeln. Die Farbe der Blumen ist ein satiniertes Kirschroth mit carmin marbirt. Die feurigen Flecken sind von gelber Punktzeichnung umrahmt.</p> <p>13 Prof. Sargent, englischroth mit weinroth schattirt, innen purpur gespritzt auf strohgelb.</p> |
|---|---|

Jede dieser Sorten: 100 St. 35 *M*; 10 St. 4½ *M*; einzeln à St. 50 *S*.

Anleitung zur Cultur der Lilien in Töpfen.

Bei der Cultur von Lilien in Töpfen ist in erster Linie auf die Verwendung einer guten durchlässigen Erde zu sehen, welche nicht zu fein gesiebt sein sollte. Am besten ist eine Mischung von ¼ reinem Wiesenlehm mit ½ Laub- und ¼ Haide-Erde reichlich mit scharfem Sand vermischt. In Ermangelung von Lauberde empfehle die Beimischung von gemahlener Cocosfaser. Dieselbe besitzt in hohem Grade die gute Eigenschaft, die Erde durchlässig zu erhalten. Die verwendeten Töpfe sollten nicht flach, sondern von der Form der Hyacinthentöpfe sein. Für grosse Arten nehme man 15 cm. weite Töpfe, für kleine entsprechend kleinere, bringe auf den Boden eine starke Schicht Holzkohlenbrocken oder Topscherben, um den Wasserabzug zu sichern, fülle dann den Topf 5–6 cm. hoch mit Erde an. Nun nehme man die Zwiebel, von welcher man vorher die faulen Theile entfernt und etwaige wunde Stellen mit Holzkohlenstaub verrieben haben sollte, mit der einen Hand, drücke die Schuppen zusammen, damit nicht Erde dazwischen fallen kann, und fülle mit der andern Hand soviel nach, dass die Zwiebel 2 cm. hoch bedeckt ist. Die solcher Weise bepflanzen Töpfe bedürfen nun eines kühlen Standortes im Kalthaus, kalten Kasten oder an einem anderen kühlen Platze. Durch sanftes Ueberbrausen hält man die Erde sehr mässig feucht, keinesfalls nass. Hat nun die Bewurzelung unter dieser Behandlung stattgefunden und ist der Trieb hervorgebrochen, dann füllt man allmählich Erde bis an den Rand des Topfes nach und giebt nunmehr einen hellen Standort. Soll die Entwicklung beschleunigt und ein früheres Blühen herbeigeführt werden, dann kann man jetzt die Töpfe auf einen mässig warmen Fuss bringen, oder warm stellen. Selbstredend muss nunmehr eine regelmässige, reichliche Bewässerung stattfinden. Ausdrücklich sei hier vor dem erschrecklich oft gemachten Fehler der flachen Pflanzung der Lilien gewarnt (wobei die Zwiebel etwa wie eine Hyacinthenzwiebel eingesetzt worden). In diesem Falle kann der Blüthenschaft, der beim Ausgangspunkte aus der Zwiebel reichlich Wurzeln treibt, welche demselben mehr Nahrung als die Zwiebel selbst zuführen, sich gar nicht, oder nur ungenügend entwickeln. Gar keine oder nur geringe Blumen und häufig der völlige Verlust der Zwiebeln wird die Folge einer so falschen Pflanzweise sein. In kleinen Gefässen werden die meisten Zwiebeln an Umfang verlieren, und wer Garten zur Verfügung hat, sollte sie besser wieder ein oder zwei Jahre ins freie Land auspflanzen, ehe sie aufs neue zur Topfcultur verwendet werden. Anders verhält es sich, wenn sehr grosse Gefässe angewendet werden. In solchen sind namentlich *L. auratum* nach und nach zu vollendeter Grösse und Schönheit herangezogen worden.

Die am meisten für Topfcultur geeigneten Lilien sind: *auratum*, *candidum*, *eximium*, *Harrisi*, *lanceifolium* oder *speciosum* (in allen seinen Arten und Abarten), *longiflorum*, *Takesima*.

Lilium — Lilien.

Grosse Specialität meines Geschäftes.

1. Preis, Leipzig, August 1884. 1. Preis, Berlin, September 1885.

Vier erste Preise, grosse silberne Medaillen, Leipzig, August 1893.

Drei erste Preise und ein Ehrenpreis (100 Mark baar) Magdeburg, August 1895.

Eine kurzgefasste gedruckte Culturanleitung wird auf Wunsch jeder Sendung beigegeben.

Frühzeitige Pflanzung (auch im Herbst) kann nicht genug empfohlen werden. Sämmtliche Lilien blühen je reicher und schöner, je länger sie ungestört an ihrem Standorte stehen. Lilium-Zwiebeln sind im Gegensatz zu denen von Hyacinthen, Tulpen etc. keine Trocken-Zwiebeln und sind auch während der Trocken-Periode in frischem Einschlage zu halten und nach Thunlichkeit vor dem Welken zu schützen.

Lilium auratum, Goldbandlilie.

Von dieser herrlichsten unübertroffen schönen Lilie, welche ganz winterhart ist, importire ich alljährlich grosse Mengen aus Japan und treffen diese Importe in der Regel im Januar ein.

Preise für importirte, frische, gesunde Zwiebeln:

| | | | | | | |
|---------------------|---------|-------|--------|-------|-------|--------|
| 1. Umfang 21—23 cm. | 100 St. | 22 —; | 10 St. | 2 50; | à St. | 30 Sg. |
| 2. „ 24—25 „ | 100 „ | 28 —; | 10 „ | 3 —; | à „ | 40 „ |
| 3. „ 26—27 „ | 100 „ | 35 —; | 10 „ | 4 —; | à „ | 50 „ |
| 4. „ 28—29 „ | 100 „ | 42 —; | 10 „ | 5 —; | à „ | 60 „ |
| 5. „ 30—31 „ | 100 „ | 55 —; | 10 „ | 6 —; | à „ | 75 „ |
| 6. „ 32—33 „ | 100 „ | 75 —; | 10 „ | 8 —; | à „ | 100 „ |

Einzelne noch stärkere bis 38 cm Umfang à St. 1,20—3 M.

Die Preise für Lilium auratum sind veränderlich, sollten selbe fallen, so berechne ohne Weiteres zu reducirtem Preise.

Auratum platyphyllum (auch **auratum latifolium** und **macranthum** genannt).

I. Grösse 100 St. 80 —; 10 St. 9 —; à St. 1 M.

II. „ 100 „ 50 —; 10 „ 6 —; à „ 75 Sg.

Zwiebeln von seltener Stärke 10 St. 12 bis 25 M.; à St. 1,50—3 M.

Diese herrliche Varietät sollte wegen ihres robusten Wuchses und ihrer geringeren Empfindlichkeit gegenüber der Stammform weit mehr gekauft und cultivirt werden. Die Pflanze hat einen straffen, robusten Wuchs, üppige, grösse Belaubung und bringt Blumen von riesigen Dimensionen, deren Knospen oft eine Spanne lang sind. Diese Blumen sind ausserdem weit substanzreicher als die des gewöhnlichen Auratum, haben nicht die zu starke rothe Punktzeichnung der gewöhnlichen Form, sondern erscheinen viel weisser und edler und ihr Geruch ist weniger stark. Im Freien gezogen zeigt die Zwiebel auch weit weniger Neigung zurückzugehen wie die des gewöhnlichen Auratums.

Die im August 1893 auf der Leipziger Ausstellung zur Schau gebrachten Pflanzen dieser herrlichen Sorte erhielten den ersten Preis für Auratum und waren Gegenstand staunender Bewunderung.

Auratum virginale. Diese auffallend schöne Varietät ist die völlig reinweiss blühende Form des aur. platyphyllum. Ueberaus prachtvoll und schön. 100 St. 225 —; 10 St. 25 —; à St. 3 M.

Auratum imperiale, reinweiss mit gelbem Mittelstreif ohne jede Punktzeichnung. Sehr edle und seltene Lilie 100 St. 160 —; 10 St. 18 —; à St. 2 M.

Auratum rubro-vittatum, weiss mit purpur-carmoisinrothem Mittelstreif und rothen Punkten, unstreitig eine Königin unter den Lilien. Die Zwiebeln dieser Varietät sind stets kleiner als die des gewöhnlichen Auratum, aber sie sind dem Zurückgehen weniger ausgesetzt, als jene 100 St. 160 —; 10 St. 18 —; à St. 2 M.

Lilium lancifolium oder speciosum. Japanische Prachtlilie.

| | 10 St. à St. | |
|--|----------------------|--|
| album, reinweisse Art, kräftige Zwiebeln | 100 St. 25 —; 3 — 40 | |
| „ extra stark | 100 „ 30 —; 3 50 50 | |
| „ Riesenzwiebeln | 100 „ 40 —; 5 — 60 | |

album Kraetzeri, Blumen reinweiss, regelmässig rund gebaut, sehr zahlreich in gleichmässig verzweigter Pyramide vertheilt und köstlich duftend. Laub hellgrün, Zwiebeln

von gelber Farbe. Eine überaus werthvolle, namentlich auch zur Topfcultur geeignete Lilie, die sich einerseits für den Frühsommer treiben lässt, andererseits aber für Spät- und Winterflor sehr geeignet ist.

| | | | |
|-----------------------|---------|-------|---------|
| Starke Zwiebeln | 100 St. | 30 —; | 3 50 40 |
| Extra starke Zw. | 100 „ | 35 —; | 4 — 50 |
| Riesenzwiebeln | 100 „ | 50 —; | 6 — 75 |
| „ üb. 28cm Umfang | 100 „ | 70 —; | 8 — 100 |

| | 10 St. à St. | |
|---|-----------------------|--|
| album novum , ähnlich, aber schöner noch als Kraetzeri, Staubbeutel goldgelb, Blumen gross u. sehr substanzreich. Ganz prachtvoll | 12 — 150 | |
| album vestale , reinweiss | | |
| 100 St. 40 — ; 4 50 50 | | |
| punctatum , fleischfarbig weiss mit zart rosenrothen Flecken, echt. Unter diesen Namen wird sehr oft das gewöhnliche lanc. roseum verkauft | 100 St. 25 — ; 3 — 40 | |
| roseum , rosenrothe Art | | |
| stark 100 St. 18 — ; 2 — 30 | | |
| » sehr stark 100 » 25 — ; 3 — 40 | | |
| » Zwiebeln von seltner Grösse, 24—26 cm Umfang | | |
| 100 St. 35 — ; 4 — 50 | | |
| » multiflorum , vielblumige Art, | | |

| | 10 St. à St. | |
|--|-----------------------|--|
| ausgezeichnet für Topfcultur, Zwiebel stets kleiner | | |
| 100 St. 35 — ; 4 — 50 | | |
| rubrum , etwas dunkler als roseum | | |
| stark 100 St. 18 — ; 2 — 30 | | |
| » extra starke 100 » 25 — ; 3 — 40 | | |
| » Zwiebel seltner Grösse, 24—26 cm Umfang | 100 St. 35 — ; 4 — 50 | |
| » multiflorum , vielblumige Art, ausgezeichnet für Topfcultur | | |
| 100 St. 35 — ; 4 — 50 | | |
| Schrymakersi . Eine eigenart. schöne, späte Varietät, deren Blumen durch besondere Frische der Farbe, carmin auf weissem Grunde, auffallen. | | |
| Starke Zwiebeln 100 St. 30 — ; 3 50 50 | | |
| Die Preise für <i>Lilium lancifolium</i> sind in dieser Saison auffallend billig. | | |



Lilium lancifolium album „Kronprinzess“.

Mit dem Auftauchen dieses Sports von *Lil. lanc. album* ist eine Pflanze von ganz hervorragendem Werthe für die Culturen gewonnen, das Desideratum vieler Lilienfreunde gefunden.

Auf niederem Schafte, der sie zur Topfcultur ganz besonders geeignet erscheinen lässt, bildet diese neue Sorte eine breite Blumenpyramide, die so überaus reichlich mit den schön gebauten, grossen weissen Blüten besetzt ist, dass man die 3- bis 5fache Anzahl gegenüber der alten Form annehmen kann. Die untersten Blütenstiele zeigen eine 3- bis 7fache Gabelung, in jeder Spitze eine Blume bringend.

Die Abbildung, nach der Natur gezeichnet, vergegenwärtigt den Blütenstand aufs Beste. Die von mir auf der Leipziger Ausstellung zur Schau gebrachten Pflanzen wurden mit anderen Neuheiten zusammen mit einem ersten Preise, der gr. silbernen Medaille, ausgezeichnet.

Starke Zwiebeln

100 St. 40 — ; 10 St. 5 — ; à St. 60 S.

Besonders starke Zwiebeln

100 St. 60 — ; 10 St. 7 — ; à St. 80 S.

Lilium lancifolium Melpomene.

Ein prächtiges Gegenstück (Pendant) zur *L. lanc. macranthum*, aber ein wenig niedriger von Wuchs, mit kürzerem, breiterem, dunklerem Laub und rothangelaufenen Stengeln, die meist in grösserer Zahl aus einer Zwiebel hervorkommen und ebenfalls sehr zahlreiche Blumen bringen. Dieselben sind beiderseitig von allersattestem Purpurcarmin, welches weithin leuchtend hervortritt und durch einen scharfen weissen Saum am Rande der Petalen besonders gehoben wird. Jede der 6 Petalen zeigt am inneren Theile eine leuchtend grüne Furche, die zusammen einen sechstheiligen Stern bilden. Die Blumen sind nicht ganz so gross wie die von *macranthum*, aber sie sind sehr substantiell und für Binderei von ganz besonderem Werthe.

Starke Zwiebeln 100 St. 40 — ; 10 St. 5 — ; à St. 60 S.

Extra starke Zwiebeln 100 » 60 — ; 10 » 7 — ; à » 80 S.

Riesenzwiebeln 100 » 80 — ; 10 » 9 — ; à » 1 M



Lilium lancifolium (speciosum) macranthum. ($\frac{1}{2}$ nat. Gr.)

Eine Pflanze von majestätischem Wuchs und grosser Schönheit, die in jedem Garten zu finden sein sollte. Unzweifelhaft die imposanteste Lilie aus der so überaus dankbaren Gruppe der *L. lancifol. (speciosum)*. Wohl entwickelte Zwiebeln bringen, wenn nicht frisch verpflanzt, mit sehr langen lanzettlichen Blättern reich besetzte Blumenschäfte von $1\frac{1}{4}$ — $1\frac{1}{2}$ Meter Höhe, welche in eine herrliche, regelmässig gebaute Pyramide von 20, selbst 23 Blumen endigen. Wenn die Zwiebel indess zwei oder mehrere Blüthenschäfte treibt, ist die Zahl der Blumen auf dem einzelnen Schafte naturgemäss geringer, in der Gesamtzahl wohl noch grösser! Ich habe schon 70 Blumen auf sieben Stengeln, alle ein und derselben Zwiebel entsprossen, gezählt. Die Blumen selbst sind viel grösser als die der alten, holländischen Varietäten von *L. lancifolium*, denn sie messen reichlich 20 Centimeter im Durchmesser. Ihre Farbe ist ein intensives Carminrosa und im Grunde beim Fruchtknoten haben sie eine Art Bart, wie *Iris germanica*, welcher der Blume einen besonderen Reiz verleiht. Bemerkenswerth ist noch, dass die Blumen an langen Stielen stehen.

| | | | | | | |
|--|---------|---------|--------|--------|-------|---------|
| Starke Zwiebeln | 100 St. | 35 —; | 10 St. | 4 —; | à St. | 50 S. |
| Extra starke Zwiebeln | 100 | » 45 —; | 10 | » 5 —; | à | » 60 S. |
| Riesenzwiebeln von 24—26 cm Umfang | 100 | » 55 —; | 10 | » 6 —; | à | » 75 S. |
| Monsterzwiebeln, welche schon mit mehr als 20—30 Blumen geblüht haben | 100 | » 75 —; | 10 | » 8 —; | à | » 1 M. |



L. eximium verum.



L. Browni.



L. colchicum.

Diverse Lilien.

- Batemannae.** Neue Species aus Japan von hohem Wuchs. Blumen rein terracotta-farbig ohne Punkte, werthvoll für Binderei 100 St. 45 —; 10 St. 5 —; 60
- Browni,** eine der schönsten Lilien, innen weiss, aussen purpur.
Blühbar starke 100 St. 50 —; 10 St. 6 —; 75
Extra starke 100 » 75 —; 10 » 8,50; 100
Riesenzwiebeln 100 » 90 —; 10 » 10 —; 125
Lilium Browni ist treibbar!
- bulbiferum,** die echte seltene Species, nicht tigrinum, in Wuchs und Blüthe dem Lilium croceum ähnlich 100 St. 30 —; 10 St. 4 —; 50
- canadense,** sehr zierlich, orange
100 St. 35 —; 10 St. 4 —; 50
» **flavum,** gelb 100 » 50 —; 10 » 6 —; 75
» **rubrum,** hochroth
100 St. 50 —; 10 St. 6 —; 75
- candidum,** unsere «weisse» Lilie.
Extra starke Zw. 100 St. 15 —; 10 St. 1,80; 30
Sehr » 100 » 12 —; 10 » 1,50; 20
- carniolicum,** krainische Türkenbundlilie, Blumen orange-scharlachroth, oft schon im Mai blühend 100 St. 40 —; 10 St. 4,50; 50
- chalcidonicum,** echter rein scharlachrother Türkenbund, feine Schnittblume.
Extra starke 100 St. 80 —; 10 St. 9 —; 100
- colchicum** (Szovitzianum), bringt bei guter Cultur auf meterhohem Schaft bis 30 glänzend blasse citronengelbe, dunkler abschattete Blumen hervor, welche für Binderei sehr gesucht sind. Blüthezeit Mai.
Starke Zwiebeln 100 St. 50 —; 10 St. 6 —; 75
Extra starke Zw. 100 » 75 —; 10 » 8 —; 100
- Diese Preise verstehen sich für import. Zwiebeln.
- croceum,** Safran- oder Feuer-Lilie,
100 St. 25 —; 10 St. 3 —; 40
- dalmaticum,** sehr ansehnliche Pflanze mit sehr zahlreichen carmoisin-schwarzpurpur Blumen, die für Binderei sehr schätzbar sind 100 St. 50 —; 10 St. 6 —; 75
Extra starke Zw. 100 » 75 —; 10 » 9 —; 100
- eximium verum** (longiflorum giganteum) a St. 3
Starke Zwiebeln 100 St. 15 —; 10 St. 2 —; 30
Extra starke Zw. 100 » 25 —; 10 » 3 —; 40
Zwiebeln von ganz seltener Stärke
100 St. 45 —; 10 St. 5 —; 60
- giganteum,** Riesenlilie vom Himalaya, frostfrei decken 100 St. 1, 1½, 2, 3, 4 M
- Hansoni,** mit dalmaticum die schönste Lilie der Martagon-Section, Blumen gold-orange, roth punktirt, Rückseite gelb 10 St. 20 —; 250
- Humboldtii,** goldorange mit starker Tupfenzeichnung, grosse schön gebaute Blumen von Türkenbundform 10 St. 12 —; 150
- longiflorum,** schön reinweiss, sehr wohlriechend 100 St. 18 —; 10 St. 2 —; 30
- Martagon,** unsere einheimische Türkenbundlilie, Blütenstengel schön für Vasensträusse
100 St. 18 —; 10 St. 2 —; 25
Wild gesam. Zw. 100 » 10 —; 10 » 1,20; 15
- pardalinum** (puberulum). Blumen goldig orange, braungefleckt und roth getuscht, Türkenbundform. Ausserordentlich ansprechend und schön, liebt feuchten Standort.
100 St. 30 —; 10 St. 4 —; 50
- philadelphicum,** zierliche Miniatur-Lilie mit grossen aufrechten ziegelrothen, schwarzpunktirten Blumen 100 St. 25 —; 10 St. 3 —; 40
- pyrenaicum aureum,** gelb, vielfach als pomponium aureum im Handel
100 St. 45 —; 10 St. 5 —; 60
» **rubrum,** selten 100 St. 60 —; 10 » 7 —; 80
- superbum,** stattliche Lilie von 5–7 Fuss Höhe mit zahlreichen, nach aussen zurückgerollten, orangerothen, braungefleckten Blumen, die Spitzen der Petalen in glühend roth übergehend. Diese herrliche Lilie ist ganz hart und unempfindlich gegen Ungunst der Witterung 100 St. 35 —; 10 St. 4 —; 50
Extra starke Zw. 100 » 50 —; 10 » 6 —; 75
- Takesima,** ähnlich longifl. und eximium, aber reichblühender, oft bis 5 Blumen bringend, die Knospen violett angelaufen
100 St. 18 —; 10 St. 2 —; 30
Extra starke 100 » 25 —; 10 » 3 —; 40
- tenuifolium,** die zartblättrige Lilie. Eine zierliche Miniatur-Species mit tiefscharlachrothen Blumen in Türkenbundform, blüht schon Ende Mai 100 St. 50 —; 10 St. 6 —; 75
- testaceum** (isabellinum, peregrinum, excelsum), isabellgelbe Lilie, unserer weissen Lilie nahestehend und bald nach dieser blühend.
Riesengrosse Zw. 100 St. 80 —; 10 St. 9 —; 100
Extra starke Zw. 100 » 40 —; 10 » 2,50; 75
Starke Zw. 100 » 40 —; 10 » 4,50; 60

*L. canadense.**L. pardalinum.**L. superbum.*

Thunbergianum in folgenden Varietäten:

- atrosanguineum grandiflorum**, prachtvoll tief dunkelblutroth, gross
100 St. 35 —; 10 St. 4 —; 50
- aureum nigro-maculatum** (citrinum), rein goldfarbig, schwarz punktirt
100 St. 12 —; 10 St. 1,50; 30
- biligulatum**, roth mit orange
100 St. 12 —; 10 St. 1,50; 30
- brevifolium**, hellorange, neu
100 St. 25 —; 10 St. 3 —; 40
- fulgens** (sanguineum), hellblutroth
100 St. 20 —; 10 St. 2,50; 40
- marmoratum aureum**, orangegelb mit rother Punktzeichnung, sehr schön
100 St. 30 —; 10 St. 3,50; 50
- Prince d'Orange**, goldig-orange
100 St. 20 —; 10 St. 2,50; 40
- staminosum**, blutroth, gefüllt blühend, eigenartig schön 100 St. 35 —; 10 St. 4 —; 50
- venustum**, dunkelaprikosengelb ohne jede Zeichnung, prachtv. 100 St. 40 —; 10 St. 4,50; 60
- tigrinum**, Tigerlilie
1000 St. 50 —; 100 St. 6 —; 10 St. — 75; 10
- „ **flore pleno**, gefüllte, effectvoll
1000 St. 70 —; 100 St. 8 —; 10 St. 1, —; 15

A St. 3

tigrinum Fortunei, seltene, hochwachsende, sehr blüthenreiche Form, erst neuerlich von Japan eingeführt

100 St. 25 —; 10 St. 3 —; 40

» **splendens**, leuchtendste Art
1000 St. 70 —; 100 St. 8 —; 10 St. 1 —; 15

Die Tigerlilien sind sehr effectvoll in Gruppen und zu Decorationen sehr geeignet. **umbellatum**, doldenblüth. Safranlilie in folgenden Abarten:

atrosanguineum, blutroth, niedrig
100 St. 25 —; 10 St. 3 —; 40

erectum, orange 100 „ 20 —; 10 „ 2,50; 30

grandiflorum, gross, schön gebaut, orange mit blutroth .. 100 St. 18 —; 10 St. 2 —; 30

incomparabile, orange, blutroth marmorirt 100 St. 18 —; 10 St. 2 —; 30

multiflorum ... 100 „ 20 —; 10 „ 2,50; 30

punctatum, orange, schwarzpunktirt
100 St. 20 —; 10 St. 2,50; 30

Viele Sorten gem. 100 „ 15 —; 10 „ 1,80; 20

Hart und in allen Bodenarten, selbst im Baumschatten gedeihend, deshalb sehr zu empfehlen.

Wallacei, orange, niedr. 100 St. 15 —; 10 St. 2 —; 30

Washingtonianum, Silberlilie v. Californien, weiss mit lila Schein. Reichblühend.

Hier cultivirte Zwiebeln ... 10 St. 18 —; 200 importirte „ 10 „ 10 —; 125

Neue Lilium.

Lilium Henryi. Diese prächtige, erst im Jahre 1888 im Innern China's entdeckte, dort nur sporadisch vorkommende Lilie gleicht in ihrer Erscheinung und vor allem im Bau der Blumen einem *Lilium speciosum* oder *lanceifolium*, die Farbe der Blumen aber ist ein sattes aprikosengelb mit brauner Fleckenzeichnung. Die Pflanze ist hochwachsend und reichblühend von leichter Cultur, die Blüthezeit ist August-September. Englische Gartenzeitungen bezeichnen sie als eine Lilie von grosser Zukunft.

Die von mir im August 1895 in Magdeburg ausgestellten Exemplare wurden mit einer grossen silbernen Medaille ausgezeichnet.

Starke gesunde Zwiebeln A St. 8—10 M.

*L. Henryi.*



Anemone japonica.



Achillea ptarmica fl. pl.



Adonis vernalis.

Complettes Verzeichniss meiner Stauden- oder Perennen-Sammlung.

Sämmtliche hier aufgeführte Stauden werden in sehr kräftigen Pflanzen geliefert, die in vielen Fällen mehrfach theilbar sind.

Auf die am Schlusse aufgeführten neueren Sorten und die Sortimentse mache ich besonders aufmerksam.

Die Zahlen in Parentese geben die durchschnittliche Höhe an.

| | 10 St. & St. | | 10 St. & St. |
|--|-----------------------|---|-----------------------|
| Acanthus, Bärenklau | <i>M. 3. 3.</i> | Agrostemma, Rade (50—75) | <i>M. 3. 3.</i> |
| latifolius (75) | 4.— 50 | coronaria atropurpurea, dunkelrothe | 1.20 20 |
| lusitanicus (75) | 4.— 50 | " bicolor, weiss mit rosa | 1.20 20 |
| mollis (75) | 4.— 50 | flos Jovis, leuchtend rosa (50) | 2.— 30 |
| spinosissimus, sehr dorniger (75) | 4.— 50 | Ajuga, Günsel | |
| Sämmtlich ornamentale Blattpflanzen. | | reptans fol. atropurpureis, dunkelrother | |
| Achillea, Garbe | | " 100 St. 8.—; | 1.— 20 |
| millefolium flore rubro, rothe, schön | 3.— 40 | reptans argentea variegata, weissbunt- | |
| nobilis, edle; zierlich belaubt, gelbblühend, | 2.— 30 | " laubiger | 100 St. 8.—; 1.— 20 |
| ptarmica fl. pl., gefülltblühende Bertram- | | Beide ausgezeichnet für Steinparthien und | |
| Garbe. Dichtgefüllte weisse Blumen in Dolden | | für winterharte Teppichbeete. | |
| auf langen Stielen | 100 St. 10.—; 1.20 20 | Alopecurus, siehe Ziergräser. | |
| ptarmica grandiflora fl. pl., neue mit | | Alsine, Alsine | |
| riesig grossen Blüten | 100 St. 20.—; 2.50 30 | pinifolia, rasenbildend, zierlich | 2.— 30 |
| serrata fl. pl., gesägtblättrige | 100 " 10.—; 1.20 20 | Alstroemeria, siehe S. 34. | |
| Die drei letzteren bringen ausgezeichnete | | Anemone, knollentragende, siehe S. 34. | |
| Schnittblumen auf sehr langen Stielen. | | Anemone, Anemone, Windröschen | |
| tomentosa, filzig weisse, gelbblühende | 4.— 50 | decapetala, weiss blühend (30) | 5.— 60 |
| Aconitum, Eisenhut, Sturmhut | | Halleri, Blum. gross, violettblau, im Frühling | 7.50 100 |
| autumnale, Herbst-St., blauschwarz (100) | 4.— 50 | japonica, dunkelrosa (80) | 100 St. 15.—; 2.— 25 |
| barbatum, bärtiger (80) | 3.— 40 | " elegans, hellrosa (75) | 100 " 12.—; 1.50 25 |
| Napellus, officineller; Bl. intensiv blau (120) | 2.— 30 | " Honore Jobert, reinweiss, atlas- | |
| Sprengelianum, Blumen weiss | 4.— 50 | " glänzend (90) | 100 St. 12.—; 1.50 25 |
| variegatum, buntblühender (100) | 2.50 30 | " Lady Ardilaun, neu. Blumen blendend | |
| Acorus, Calmus | | " weiss, noch grösser und schöner als die | |
| gramineus fol. var., zierlicher bunter mit | | " von Hon. Jobert (90) | 100 St. 40.—; 5.— 60 |
| grasähnlichem Laube (15) | 4.— 50 | " Wirbelwind (Whirlwind), neue halb- | |
| japonicus fol. var., japan. buntlaubiger (60) | 3.— 40 | " gefüllt blühende Varietät v. Hon. Job. | 9.— 100 |
| Im Winter decken! | | Die Anemone japonica-Varietäten sollten | |
| Actaea, Christophs-Kraut | | in keinem Garten fehlen. Sie liefern vom | |
| brachypetala alba, von Nord-Am.; weiss- | | Juli bis starke Fröste sie zerstört haben, | |
| blühend und weissfrüchtig | 3.50 50 | eine geradezu unerschöpfliche Fülle ihrer | |
| japonica, blüht im Sept. Oct. mit prachtv. | | edelgeformten, ansehnlichen Blumen, die | |
| weissen Rispen (80) | 9.— 100 | vortreflich für Binderei geeignet sind. Sie | |
| racemosa (elegans), weisse Blüten in langen | | lieben feuchten Boden oder halbschattigen | |
| Rispen | 3.— 40 | Standort. | |
| spicata, Schwarzkraut oder Wolfskraut. | | anemosa, Waldwindröschen, weiss, rosen- | |
| Blüthen weiss, Früchte schwarz | 3.50 40 | " roth schattirt | 100 St. 3.—; 4.— 40 |
| Adonis, Adonisröschen | | " alba plena, weissgefülltes, allerliebst | 1.— 15 |
| vernalis, Frühlings A., gelbblühend | | " azurea (Robinsoniana), blaues Wind- | |
| " 100 St. 18.—; | 2.50 30 | " röschen von Nord-Amerika | 4.— 50 |
| Reizende Pflanze für sonnige Plätze, Stein- | | " rubra semiplena, rothes halbgefülltes, | |
| parthien etc. | | " selten | 100 St. 20.—; 2.50 30 |
| Aegopodium, Giersch | | Die A. nemorosa-Varietäten sind überaus | |
| Podagraria fol. var., buntlaubiger | 2.— 30 | anmuthige, zierliche, erste Frühlingsboten für | |
| Eine malerische Pflanze zur Bedeckung des | | den Untergrund von Gehölzen, schattigen | |
| Untergrundes in Gehölzparthien, und für | | Steingruppen und jeden andern schattigen | |
| Steingruppen. Das Laub giebt auch eine natü- | | Platz. | |
| rlche Manschette für kleine Sträusse. | | pennsylvanica, weissblühend (30) | 4.— 50 |
| Aethionema, Aethionema | | pulsatilla, Küchenschelle (15) | 1.— 15 |
| coridifolia, rosenroth | 2.— 30 | sylvestris, Wald-A., grosse weisse Blumen | |
| grandiflora, rosenroth, prächtig | 3.50 50 | im Mal. Schöne Gartenzierpflanze (40) | 2.50 30 |
| Für Steingr., trockene Böschungen etc. | | Anchusa, Ochsenzunge | |
| | | italica, hübsche Rabattenpfl. mit anzanblauen | |
| | | Blüthen, 3' hoch wachsend | 1.50 25 |



Anemone sylvestris.



Aster alpinus.



Anemone Pulsatilla.

| | | |
|---|---------------|--------|
| Antennaria, Katzenpfötchen | 10 St. & St. | |
| tomentosa, silberweiss, reizend für Teppichbeete | 100 St. 8.—; | 1.— 20 |
| Anthemis, Chamille. | | |
| Kelwayi, neue hellgelbe | 250 40 | |
| rigescens, steifblättrige; goldgelbe Scheibenblüthen | 250 40 | |
| Anthericum, Zaunlilie | | |
| graminifolium, weiss, zierlich 100 St. 15.—; | 2.— 30 | |
| Liliago, weiss | 100 » 18.—; | 2.— 30 |
| » major, weiss, grossbl. | 4.— 50 | |
| Liliastrium (Phalangium), unechte Z. (60) | 2.— 30 | |
| » major, mit grösseren Blumen 100 St. 25.—; | 3.— 40 | |
| ramosum, besonders zierlich | 100 » 18.—; | 2.— 30 |
| Sämmtliche Anth. bringen im Hochsommer weisse Blüthen auf vielverzweigten Rispen; gute Schnittblumen. | | |
| Apios, Glycine | | |
| tuberosa (Glycine), zierliche Schlingpflanze mit knolliger Wurzel, Blüthen braunroth in Trauben | 100 St. 10.—; | 120 20 |
| Aquilegia, Akeley | | |
| californica hybrida, hellgelb mit orange (75) | 2.— 30 | |
| chrysantha, goldgelbblühende (75) | 3.— 40 | |
| coerulea hybrida (haylodgensis), prachtvolle Spielarten (75) | 2.— 30 | |
| fiabellata nana alba, milchweisse, niedrige (40) | 350 40 | |
| spectabilis, dunkelblau (75) | 150 30 | |
| vulgaris fl. pl., gefüllte-Varietäten (75) | 150 20 | |
| Arabis, Gänsekraut | | |
| alpina, Alpen- | 1.— 20 | |
| » fol. var., weissbuntes Laub | 250 30 | |
| japonica | 150 20 | |
| Für Felsparthie und Einfassung! | | |
| Aralia, Aralie | | |
| cashmerica, majestätisch | 12.— 150 | |
| edulis | 5.— 60 | |
| Sehr schöne immergrüne Blattpflanzen von hohem Wuchse und höchst decorativer Wirkung. (75) | | |
| Arenaria, Sandkraut | | |
| caespitosa, moosartig, grün | 120 20 | |
| » aurea, goldgelbes | 120 20 | |
| Arum, siehe S. 34. | | |
| Armeria, Grasnelke | | |
| cephalotes rosea, rosaroth | 150 20 | |
| maritima alba, weissblühend | 120 20 | |
| vulgaris Laucheana, intensiv carminroth 100 St. 10.—; | 120 20 | |
| Sämmtliche Armerien haben graasähnliches Laub und bringen eine Fülle von Blüthenköpfen, sie sind deshalb Einfassungspflanzen ersten Ranges. | | |
| Arundo Donax vide Knollen Seite 35. | | |
| Artemisia, Artemisie, Beifuss | | |
| Stelleriana, silberweiss, effectvoll, schön für Bunderel. Zweige niederliegend | 2.— 30 | |
| Asarum, Haselwurz, Pfefferwurz | | |
| ariaefolium, pfeilblättrige | 4.— 50 | |
| canadense, canadische | 4.— 50 | |
| virginicum, virginische | 4.— 50 | |
| europaeum, europäische | 100 St. 4.—; | —60 10 |
| Die Asarum eignen sich vorzüglich zur Anpflanzung unter Gebusch und für schattige Steinparthie. (15) | | |

| | | |
|--|---------------|--------|
| Asclepias, Schwalbenwurz | 10 St. & St. | |
| incarnata, incarnatrothe (75) | 3.— 40 | |
| tuberosa, knollige; Blumen leuchtorange (50) | 250 40 | |
| Beide gehören zu den schönsten im Spätsommer blühenden Stauden. | | |
| syriaca, syrische, eine vorzügl. Bienenpflanze, in jeder Ecke gedeihend (90) | 100 St. 10.—; | 150 30 |
| Asperula, Waldmeister | | |
| odorata, wohlriechender | 100 St. 15.—; | 2.— 30 |
| Asphodelus, Affodill (75) | | |
| luteus fl. pl., gelber gefüllter, ornamental | 4.— 50 | |
| ramosus, ästiger. Blumen weiss in langen Trauben im Juli (75) | 150 30 | |



Aster, verschiedene Varietäten.

| | | |
|--|--------|--|
| Aster, Sternblume od. Aster in folgenden schönen Arten: | | |
| Amellus bessarabicus, blau (60) | 3.— 40 | |
| coeruleus, himmelblau, schön | 3.— 40 | |
| cordifolius, hellblau, ungemein zierlich (100) | 3.— 40 | |
| Datschi, zierliche weissblühende (100) | 150 30 | |
| dumosus, rosenroth, niedrig | 350 50 | |
| ericoides, Erica-laubige, mit zierlichen weissen Blüthen. (75—90) | 120 20 | |
| horizontalis (pendulus) (60) | 3.— 40 | |
| hybridus Mad. Soymier, runde kugelige Büsche bildend, Sommer und Herbst mit blaroth Blumen übersät. (50) | 120 20 | |
| hybr. pyramidalis, neue Spielarten (75) | 150 25 | |



Calystegia pubescens fl. pleno.



Campanula persicifolia semiplena.



Campanula grandiflora (Wehlenbergia).

| | 10 St. à St. | | | | 10 St. à St. | | |
|--|--------------|----|--------|---|--------------|------|--------|
| | fl. | 3. | 3. | | fl. | 3. | 3. |
| Aster | | | | Caltha palustris , Sumpfdotterblume | | | |
| japonicus | | | 3.— 40 | flore pleno, gefüllte (25) | | | 3.— 40 |
| leucanthus, hellblau, allerliebste feine Bindeblume, blüht im Juni (45) | 1.20 | 20 | | Calystegia , Bärwinde | | | |
| linosyris, gelb | 3.— 40 | | | pubescens flore pleno, zartrosenrothe, eine zierliche Schlingpflanze 100 St. 8.— | 1.— | 15 | |
| longifolius formosissimus (60) | 1.20 | 20 | | Sepium flore incarnato, incarnatrothe Riesenwinde | 1.— | 15 | |
| multiflorus, weiss (100) | 1.20 | 20 | | Campanula , Glockenblume | | | |
| niveus, weiss, grossblumig | 3.— 40 | | | carpathica, blaue Carpathen-Gl., schön (25) | 2.— | 30 | |
| Nova-Angliae , Neu-Englands - A.; blau-blühend (120) | 1.20 | 20 | | » alba (pallida), hellste (25) | 4.— | 50 | |
| » coccineus, scharlach-carmoisinrothe (120) | 1.20 | 20 | | grandiflora (Wahlenbergia, Platycodon), lebhaft blaue | 1.80 | 25 | |
| » roseus, violettrosa (120) | 1.20 | 20 | | » alba, weissblühende | 2.50 | 30 | |
| Novi-Belgii Harpur Crewe , weiss | 3.— 40 | | | Blumen bis 7 Cm. breit, vom Juni bis August, Pflanze 1/2 Mt. hoch, etwas Schatten und sandigen Boden liebend. | | | |
| » Purity, rein weiss | 3.— 40 | | | grandis, porzellanblaue Blüthe in langer Ahre (90) | 4.50 | 50 | |
| ptarmicoides, garbenähnliche, fusshoch, weissblühend | 2.— 30 | | | » alba, schneeweisse Blüthen (90) | 4.50 | 50 | |
| serotinus, lilasrosa, kleinblumig, spät (150) | 1.20 | 20 | | Grossecki, pyramidenförmig (50) | 1.— | 20 | |
| speciosus, lila, hübsch | 1.20 | 20 | | hybrida van Houttei, gross, violettblau (50) | 2.— | 30 | |
| turbineus, lavendelblau, interessant | 4.— 50 | | | lactiflora, milchweiss, hoch (120) | 4.— | 50 | |
| versicolor, verschieden blühende; weiss in rosa und violett übergehend (120) | 2.— 30 | | | latifolia macrantha, dunkelblau, auch im Schatten gedeihend (75) | 2.— | 30 | |
| vimineus, lange zierliche Rispen weisser Blüthen (75) | 4.— 50 | | | medium, in versch. Farben (75) | 1.— | 15 | |
| Sämmtlich schönblühende, unempfindliche, buschig hochwachsende Herbststauden, die letzte Gartenzierde. | | | | » fl. pl., gefüllte (75) | 1.50 | 20 | |
| 10 Herbstaster in 10 Sorten 2 1/2 fl. | | | | nobilis, edle; Blumenglocken sehr lang | 4.— | 50 | |
| alpinus , Alpen-Aster, zartlila-farben (25) | 2.— 30 | | | persicifolia, pfirsichblättrige (50) | | | |
| » albus, neue weissblühende (25) | 3.— 40 | | | » alba semiplena (nitida), Blumen weiss, halbgefüllt im Juni | 100 St. 18.— | 2.— | 25 |
| » speciosus, grossblumige Art (40) | 3.— 40 | | | » coerulescens, blaue einfache | 3.— | 40 | |
| » superbus, neue langstielige (40) | 2.50 | 30 | | » plena, blau gefüllte | 5.— | 60 | |
| Alle 4 Varietäten sind ausnehmend schöne Pflanzen, für Rabatten und Felsengruppen; die Blumen für Binderei sehr geschätzt. | | | | grandiflora Backhousei, s. Abbildung; eine Prachtpflanze | 100 St. 40.— | 5.— | 60 |
| Astrantia , Sternadolde | | | | » plena, grossbl. gefüllte 100 | 30.— | 3.50 | 40 |
| major, grosse (60) | 3.— 40 | | | Pulla , dunkelblau, rasenbildend, prächtig | 100 St. 18.— | 2.— | 30 |
| Astilbe , Astilbe | | | | pusilla, blau, rasenbildend | 2.50 | 30 | |
| rivularis, (Spir. barbata), Bach-Astilbe, schön belaubt (30) | 6.— 75 | | | » alba, weiss | 2.50 | 30 | |
| Thunbergi, Thunbergs, ähnlich aber schöner als Spiraea japonica (60) | 5.— 60 | | | sarmatica, ähnlich C. Trach., Blumen grösser (80) | 2.— | 30 | |
| Aubrietia , Aubrietie | | | | Trachelium alba, weissblühende (80) | 2.— | 30 | |
| purpurea, purpurrothe | 2.— 30 | | | » fl. pl., nesselblättrige Gl. (90) | 3.— | 40 | |
| Bougainvillei, purpur | 2.— 30 | | | turbinata, Kresel-Glocke, schön (20) | 3.— | 40 | |
| Eyri, hellviolett | 3.— 40 | | | Cardamine pratensis , Wiesenschaumkraut | | | |
| Leichtlini, lilasrosa | 3.— 40 | | | compacta fl. pl., gefülltes niedriges (25) | 3.— | 40 | |
| rosea, rosenrothe, neu | 3.50 | 40 | | Carex siehe Gräser. | | | |
| Allerliebste immerblühende Polster für Steinparthie. | | | | Carlina acaulis , stengellose Alpen-Distel (30) | 2.— | 30 | |
| Bambusa , siehe Seite 75 u. 76. | | | | Catananche , Rasselblume | | | |
| Bandgras , siehe Phalaris arundinacea, S. 76. | | | | coerulea, blaue (30—40) | 1.50 | 25 | |
| Baptisia , Baptisie | | | | Cedronella , Cedronelle | | | |
| australis, falscher Indigo (60) | 5.— 60 | | | cana, weissgrauflügelige Blätter, rothe Blumen in Quirlen. Laub aromatisch (90) | 1.20 | 25 | |
| Bocconia , Bocconie | | | | Centaurea , Flockenblume, Kornblume | | | |
| japonica, herrliche, höchst decorative Blatt- und Blütenpflanze (150) | 2.— 30 | | | montana, grosse Flockenblume, blau (40) | 2.50 | 30 | |
| Bupththalmum (Telekia), Ochsenauge. | | | | » alba, weisse, schön | 3.50 | 40 | |
| salicifolium, schön gelb (40) | 3.— 40 | | | » carnea, fleischfarbene | 4.— | 50 | |
| speciosum (Telekia), Blattpflanze mit grossen gelben Scheibenblüthen (75) | 4.— 50 | | | » rubra, rothe | 4.— | 50 | |
| Balsamita , Marienblatt | | | | » sulphurea, zartgelbe | 6.— | 75 | |
| vulgaris, Blätter sehr wohlriechend | 1.50 | 25 | | macrocephala, mit ries. Blütenköpfen (120) | 2.50 | 40 | |
| Cacten, winterharte für Felsengruppen, siehe besonderen Abschnitt, Seite 73. | | | | orientalis sulphurea, ries. Blütenköpfe | 4.— | 50 | |
| | | | | ruthenica, federig lockere, schwefelgelbe Blumen | 5.— | 60 | |
| | | | | Sämmtlich werthvolle Schnittblumen. | | | |



Campanula pers. grandiflora Backhousei.



Clematis Davidiana.



Cypripedium spectabile.

| | 10 St. à St. | St. 3 3 |
|---|--------------|---------|
| Cephalaria, Kopfblume. | | |
| centaureoides, centaurea-ähnliche | 2.50 | 40 |
| Cerastium, Hornkraut | | |
| Biebersteini, silberweiss | 3.— | 40 |
| tomentosum, filziges, rein silberweiss | 3.— | 40 |
| Chelone, Bartfaden | | |
| barbata (Pentstemon), Blumen, scharlachroth (70) | 1.20 | 20 |
| Lyoni (Pentstemon), Blumen, weiss mit violett, zarte Farbe (40) | 2.— | 30 |
| Chrysanthemum indicum, Chrysanthemum | | |
| Folgende Sorten sind winterhart und blühen zeitig im Herbst im Freien. | | |
| 1. Cassy, weiss mit lila Schattirung (60). | | |
| 2. Jardin des Plantes, gelb, frühblüh. (50). | | |
| 3. " " weiss, " (50). | | |
| Jede Sorte p. 10 Stück 2.—, einzeln à 30 Pf. | 2.50 | 30 |
| Chrysanthemum maximum (Leucanthemum) | 1.50 | 30 |
| Chrysanthemum rosulare, moosartig | 1.50 | 30 |
| Circaea alpina, Alpenhexenkraut (25) | | |
| Reisende kleine Pflanze, feuchte, schattige Stellen mit dichtem Grün überziehend. Blüten weiss in stielichen Rispen im Juli. | | |
| Clematis, Waldrebe, Clematis, | | |
| folgende krautartige Species: | | |
| coccinea, scharlachroth; Blumen glockenförmig, ununterbrochen von Juni bis November | 6.— | 75 |
| Extra starke " 100 " 75.—; 8.— 100 | | |
| Stärkste " 100 " 90.—; 10.— 120 | | |
| Davidiana. Eine schon lange Zeit bekannte aber noch nicht verbreitete, nicht rankende Species aus Japan. Die hübschen, hellblauen, hyacinthenglockenähnlichen Blumen stehen in dichten Trauben in den Blattachsen und besitzen einen feinen Wohlgeruch | 4.— | 50 |
| erecta. Eine meterhoch wachsende, im Juni und Juli blühende Pflanze, auf Gruppen und Rabatten oder in Verbindung mit Gehölzen zu pflanzen. Die weissen Blumenrispen sind vorzüglich für Blumenschnitt | 2.— | 30 |
| integrifolia, dunkelblau in weiss übergehend, buschig, 1-2' hoch | 4.— | 50 |
| Pitcheri (crispa), Blumen glockenförmig, purpurviolett, wohlriechend. Des raschen Wuchses halber eine brauchbare Schlingpflanze | 3.50 | 40 |
| Starke Pflanzen 100 St. 30.—; 3.50 40 | | |
| Convallaria bifolia (Majanthemum), sehr zierlich, zur Rasenbildung unter Gehölzen | 1.50 | 30 |
| Convallaria majalis, grossblumige Garten-Maiblume, | | |
| Pflanzenkeime . . . (100) St. 3.50; 100 St. —6; — — | | |
| Preis für grosse Mengen brieflich. | | |
| Extra starke Treibkeime | | |
| 1000 St. 28-30; 100 St. 3.50; — — | | |
| flore pleno, gefülltblühende | 3.— | 40 |
| flore roseo, rosenrothe | 1.50 | 25 |
| argentea marginata, Blätter weissgerandet, seltene Varietät | — | 100 |
| aurea striata, Blätter goldbunt | 2.— | 30 |
| gigantea "Fortin", neue riesenblumige, Keime mit Blüten zum Treiben 100 St. 1.20 30 | | |
| Pflanzenkeime 100 " 6.—; —75 10 | | |

| | 10 St. à St. | St. 3 3 |
|---|----------------------|---------|
| Convallaria Polygonatum (multiflorum) vielblumige Rispen (60) | 100 St. 8.—; 1.30 20 | |
| Coreopsis, Wanzenblume, Coreopsis | | |
| grandiflora, leucht. orange-gelbe ansehnlich grosse Blumen auf sehr langen Stielen (30) | 2.50 | 40 |
| lanceolata, Blumen leucht. orange, sehr zahlreich von Juli bis October (30) | 2.— | 30 |
| Beide ausgezeichnet für Blumenschnitt. | | |
| Cynanchium Vincetoxicum, Hundswürger, (Asclepiadea) | 3.— | 40 |
| Cypripedium, Frauenschuh | | |
| Calceolus, gemeiner Frauenschuh, liebt schweren, kalkhaltigen Boden 100 St. 18.—; Folgende winterharte Species aus den Ver. Staaten von Nord-Amerika: | 2.— | 30 |
| acaule, rosa mit purpur | 5.— | 60 |
| arietinum, braun, weiss und roth | 10.— | 125 |
| californicum, grün und weiss, selten | 18.— | 200 |
| candidum, weiss | 7.— | 80 |
| montanum, fast weiss, schön | 7.— | 80 |
| parviflorum, gelb, klein, in Büscheln | 8.— | 100 |
| pubescens, braun-gelb, hochwachsend | 7.— | 80 |
| spectabile, rosa-purpur und weiss, besonders gross und werthvoll | 100 St. 60.—; 7.— 80 | |
| Sämmtlich in starken blühbaren Pflanzen lieferbar. | | |
| Im Gegensatz zu C. Calceolus sind die amerik. Cypr. in feuchtem etwas beschatteten, leichterem Boden zu ziehen; acaule und spectabile können auch als Sumpfpflanzen behandelt werden. | | |
| Dactylis, siehe Ziergräser. | | |
| Delphinium, Garten-Rittersporn | | |
| cashmerianum, Blumen blasseblau (45) | 4.— | 50 |
| chinense, blauer Zwerg- (30) | 1.80 | 25 |
| " grandiflorum album, grosse reinweisse Blumen in langer Rispe | 3.— | 40 |
| " lilacinum (30) | 3.— | 40 |
| " flore pleno, neuer gefülltblühender, schön | 3.— | 40 |
| formosum, ultramarinblau; der schönste blau (120) | 2.— | 30 |
| Hendersoni, sammtig dunkelblau, schön | 3.— | 40 |
| hybridum in verschied. Farben (150) | 1.— | 20 |
| " fl. pleno, hohe gefüllte (150). | | |
| 10 St. in 10 Sorten 5.—; einzeln 60 3 | | |
| " " gemischt | 3.— | 40 |
| nudicaule, scharlachroth | 2.— | 30 |
| Dianthus caryophyllus fl. pleno, Nelke. | | |
| Chor-Nelkensenker, extra starke buschige Pflanzen, nur Rangblumen. | | |
| 1. Prachtvarietäten gemischt 100 St. 15.—; 1.80 20 | | |
| 2. Farbenblumen 10 " 15.—; 1.80 20 | | |
| 4. Bizarren 100 " 15.—; 1.80 20 | | |
| 5. Picotten, gelbgrundige 100 " 15.—; 1.80 20 | | |
| 6. " weissgrund. 100 " 15.—; 1.80 20 | | |
| 7. Feuerfaxe und Flambanten 100 " 15.—; 1.80 20 | | |
| 8. 100 St. in 100 Sorten aus allen Classen 18 4 | | |
| 9. 50 " 50 " " " " 9 " " | | |
| 10. 25 " 25 " " " " 5 " " | | |
| 11. 10 " 10 " " " " 2 " " | | |
| Ferner in kräftigen Senkern mit Topfballen | | |
| Gloire de Nancy, reinweiss, sehr gross 100 St. 18.—; 2.— 30 | | |



Dielytra spectabilis.



Funkia subcordata.



Dodecatheon Meadia.

Dianthus caryophyllus fl. pleno:10 St. a St.
H. 3 3

| | | |
|---|--------------|---------|
| Malmaison , chamoisrosa, starke Pflanzen | 100 St. 35.— | 4.— 50 |
| „ rosenroth , neu | 100 „ 50.— | 6.— 75 |
| „ Mad. Pynaert , neu; lachsfarben | 100 St. 50.— | 6.— 75 |
| „ Mad. Warroqué , neu, scharlachroth | 100 St. 50.— | 6.— 75 |
| Liska , terracottafarben, leicht carmin gestreift, l. Ranges | 100 St. 40.— | 3.— 40 |
| Germania , reingelb, die schönste gelbe Nelke | 100 St. 18.— | 2.— 30 |
| Pride of Greatbritain , neue gelbe Riesen-nelke | — | 200 |
| Reynolds Hole . Eine der schönsten Nelken, herrliche Färbung — apriosen-orange — grosse vollkommene Blumen | 100 St. 40.— | 4.50 60 |
| Remontant-Topfnelken , in kräft. Stecklingspflanzen mit Topfballen Lieferbar: | | |
| Adrienne Paul , weiss | 180 | 20 |
| Alphonse Karr , rosa | 180 | 20 |
| Antoine Guillaume , roth, gelb gestreift | 180 | 20 |
| Catherine Paul , reinweiss | 180 | 20 |
| Charles Mercier , dunkelviolet, gross | 180 | 20 |
| Chateaubriand , rosa | 180 | 20 |
| Le Zuave , roth | 180 | 20 |
| Jean Sisley , lachsfarben, gelb u. roth gestreift | 180 | 20 |
| Irma , rosenroth | 180 | 20 |
| Mad. Matthieu , gelb | 180 | 20 |
| Oriflamme , lachsfarben, rosa gerandet | 180 | 20 |
| Remontant-Nelken , Stecklingspflanzen sortirt nach meiner Wahl | 100 St. 15.— | 1.80 — |

Neueste Remontant-Nelken:

| | | |
|---|--------------|---------|
| Präsident Carnot , braunroth, gross, prachtvoll | 100 St. 20.— | 2.50 30 |
| Herzogin Marie . Im Aufblühen aprikosenfärbig, im Verblühen erömegebl. Die Blumen sind gross, ganzrandig und platzen nicht und werden als Schnittblumen sehr begehrt werden. Starke Senker | 9.— | 100 |
| Mad. Stepman , fein seidenartig rosa, vorzügliche Schnittsorte | 6.— | 75 |
| Uriah Pike . Die grossen ganzrandigen Blumen sind von dunkel sammtigbraunrother Farbe und sehr stark duftend. Starke Senker mit Topfballen | 9.— | 100 |

Dianthus plumarius, Federnelke (30)

| | | |
|--|--------------|---------|
| roseus plenus , rosa | 100 St. 8.— | 1.— 20 |
| albus plenus , weiss gefüllte | 100 „ 8.— | 1.— 20 |
| Mrs. Sinkins , neue, sehr grossblumige, weiss gefüllte | 100 St. 10.— | 1.20 20 |
| Her Majesty . Die grösste und schönste weisse Federnelke, mit vielen ersten Preisen ausgezeichnet | 100 St. 10.— | 1.20 20 |
| scotticus , schottische Federnelken, remontirend, ausgezeichnet schön, grosse dichtgefüllte Blumen mit Randzeichnung. Viele Sorten gemischt | 100 St. 18.— | 2.— 30 |
| Königin der Schotten , schön | 4.— | 50 |

Dictamnus, Diptam (50)

| | | |
|-------------------------------|------|----|
| ruber , rother | 3.— | 40 |
| „ flore albo , weisser | 3.50 | 50 |

Dielytra, Dielytra, fliegendes Herz (75)

| | | |
|---|--------------|---------|
| spectabilis , starke Klumpen | 100 St. 20.— | 2.50 30 |
| Bekannte Prachtstauden, eine der schönsten Gartenzierden. | | |

Digitalis, Fingerhut (75—100)

10 St. a St.

| | | |
|---|-----|----|
| purpurea , purpurrother | 150 | 20 |
| gloxiniæflora , gloxinienblüthiger | 150 | 20 |

Diplostephium

| | | |
|---------------------------------|-----|----|
| amygdalinum , weiss (75) | 4.— | 50 |
| umbellatum , weiss | 4.— | 50 |

Dodecatheon, Götterblume (30)

| | | |
|--|------|----|
| Meadia , rosenroth | 3.— | 40 |
| „ flore albo , weiss | 3.— | 40 |
| Jeffreyanum , purpurrosa, schön | 3.— | 40 |
| integrifolium , carmoisin | 3.50 | 40 |

Die zierlichen Blüthen sind überaus schön; ein schattiger feuchter Standort nöthig.

Doronicum, Gernswurzel

| | | |
|--------------------------------------|------|----|
| caucasicum , kaukasische (50) | 2.50 | 30 |
|--------------------------------------|------|----|

Blüht oft schon im März mit grosser gelber Scheibenblüthe und gehört so zu den ersten Gartenzierden.

| | | |
|--|-----|----|
| magnificum , hohe riesenblumige, neu (90) | 3.— | 40 |
|--|-----|----|

| | | |
|---|-----|----|
| Pardalianches , einheimische G.; blüht später als magnificum | 2.— | 30 |
|---|-----|----|

| | | |
|---|-----|----|
| plantagineum excelsum (Harpur Crewe), gross u. schön | 4.— | 50 |
|---|-----|----|

Durch den frühen Flor April und Mai sind Doronicum besonders werthvoll für Decoration und Schnitt.

Echinacea purpurea, siehe Rudbeckia.**Echinops, Kugeldistel**

| | | |
|---------------------------------------|-----|----|
| Ritro , Blüthenköpfe stahlblau | 3.— | 40 |
|---------------------------------------|-----|----|

| | | |
|--|------|----|
| Edelweiss , siehe Gnaphalium Leontopodium | 3.50 | 40 |
|--|------|----|

Elymus arenarius, Strandhafer, siehe Gräser.

| | | |
|-----------------------------------|------|----|
| Epilobium , Weidenrös'chen | 1.20 | 20 |
|-----------------------------------|------|----|

| | | |
|---|------|----|
| angustifolium , schmalblättriges | 1.20 | 20 |
|---|------|----|

Epimedium, Sockenblume (20)

| | | |
|--|------|----|
| 1. alpinum , zierlich | 5.— | 60 |
| 1a. colchicum , gelb, braun gezeichnet, orchideenartige Blumenrispe | 6.— | 75 |
| 2. lilaceum , zartlila | 2.50 | 30 |
| 3. luteum , gelb | 4.— | 50 |
| 4. macranthum , weiss mit lila | 5.— | 60 |
| 5. muschianum rubrum , roth | 2.50 | 30 |
| 6. niveum , schneeweiss | 2.50 | 30 |
| 7. pinnatum , gelb | 4.— | 50 |
| 8. sulphureum , schwefelgelb | 2.50 | 30 |
| 9. violaceum , violett | 2.50 | 30 |

Die Epimedium lieben einen feuchten, lockeren, nährhaften Boden und möglichst etwas beschatteten Standort. Sie sind ungemein zierlich in der Belaubung und die in lockeren Rispen stehenden Blumen sind von unvergleichlich feinem Bau, wie die von Orchideen. Alle Epimedium lassen sich vom Februar an im Zimmer und Glashauss treiben.

Eremurus s. Herbststängel.**Erianthus Ravennae, siehe Gräser.****Erigeron, Berufungskraut**

| | | |
|--|-----|----|
| aurantiacum , leucht. orangerothes (35) | 2.— | 30 |
| glabellum , blass violett | 2.— | 30 |
| speciosum , prächtiges, hellblau (30) | 2.— | 30 |

Die Erigeron sind schöne Rabattenpflanzen.

Eryngium, Mannstreu

| | | |
|---|-----|----|
| planum , stahlblaue Blüthenköpfe, schön (75) | 2.— | 30 |
| dichotomum , stahlblaue Blüthenköpfe, kugelförmig (75) | 3.— | 40 |



Helianthus laetiflorus.



Funkia.



Helianthus multiflorus flore pleno.

| | 10 St. a St. | 4 3 3 |
|---|--------------|---------|
| Erythrochaeta, Erythrochaete | | |
| palmatifida, grosse schöne Blattpflanze vom Amur (75) | 4— | 50 |
| Eupatorium, Walddost | | |
| Fraseri, weissblühend (80) | 3— | 40 |
| purpureum, rother (100) | 4— | 50 |
| Euphorbia, Wolfsmilch | | |
| Myrsinitis. Eine seltsam gebaute Pflanze; effectvoll f. Steingruppen | 3— | 40 |
| Fragaria, Erdbeere | | |
| indica, indische, schöne kriechend rankende Pflanze mit rothen, zierenden Früchten, auch schön für Ampeln | 1.20 | 20 |
| lucida, mit glänzendem Laube | 1.50 | 30 |
| Fuchsia, Fuchsia | | |
| gracilis (60) | 1.50 | 25 |
| Diese unter der Reissigdecke in Deutschland ausdauernde Fuchsia ist sehr zierlich, gehört aber eigentlich unter die Gehölze. | | |
| Funkia, Funkia oder Tagililie (20—40). | | |
| Unter 50 verschiedenen Arten sind die folgenden distinct und schön: | | |
| cucullata, grosslaubig | 2.50 | 30 |
| Fortunei, Blätter blaugrün, sehr gross | 5— | 60 |
| » fol. var., gelbbunt, selten | 9— | 100 |
| gigantea, grosslaubig, hochwachsend | 6— | 75 |
| lanceifolia albo-marginata, kleine weissgerandete Blätter | 2.50 | 30 |
| japonica fol. aur. var., sehr distincte Colorit, gelb und grün | 2— | 30 |
| ovata fol. var., grosse weissgerandete Blätter | 100 St. 35— | 4— 50 |
| spathulata, schmalblättrig | 100 » 10— | 1.50 20 |
| » fol. var., weissgerandete | 100 » 20— | 2.50 30 |
| subcordata, grosse hellgrüne Belaubung, weisse Blüthen | 2— | 30 |
| » grandiflora, Blumen besonders gross | 1.80 | 25 |
| Sieboldiana, enorm grosse, breit eiförmigherzförmige Blätter von blaugrüner Farbe und blaue Blumen | 5— | 60 |
| undulata argenteo-vittata, silberweissbunt gestreift; beliebteste Treibsorte, extra schön | 100 St. 25— | 3— 40 |
| univittata (subcord. univittata), Blätter mit weissem Mittelstreif | 100 St. 10— | 1.20 20 |
| Die Funkien eignen sich vorzüglich zu Einfassungen, werden neuerer Zeit aber auch viel zum Frühlreiben verwendet, namentlich die buntblättrigen Sorten. | | |
| Gaillardia, Gaillardie | | |
| grandiflora, leuchtend roth mit orange, vom zeitigen Frühjahr bis in den todtten Herbst blühend. Für Bouquets sehr schätzbar | 3— | 40 |
| Gentiana, Enzian | | |
| acaulis | 100 St. 25— | 3— 40 |
| Bekannte Alpenpflanze mit grossen ultramarinblauen Blumen; liebt Schatten und feuchten Boden. | | |
| Pneumonanthe, dunkelblau, liebt Moorboden (80) | 2.50 | 40 |
| Geranium, Storchschnabel | | |
| Endressi, gross, rosenroth, immerblühend, kriechend, für Steingruppen | 2— | 30 |
| ibericum (grandiflorum), sehr grossblumige dunkelblaue Species, eine hohe imposante Frühljahrsstaude (60) | 2.50 | 30 |

| | 10 St. a St. | 4 3 3 |
|--|--------------------------|---------|
| Geranium: | | |
| Londesi | 1.50 | 20 |
| peltatum | 4— | 50 |
| platypetalum | 3— | 40 |
| pratense fl. pl., gefüllte blaue Blüthen | 3— | 40 |
| hubach (60) | 3— | 40 |
| Geum, Nelkenwurz, Benediktenkraut | | |
| chiloense atrosanguineum, blutroth (60) | 2— | 30 |
| » (coccineum) fl. pl., Blumen halbgefüllt, scharlachroth (60) | 3— | 40 |
| Heldreichi, Blumen feurig-orange | 6— | 75 |
| montanum, Blumen orangefarben (20) | 4— | 50 |
| triflorum, dreiblühiges von Nord-Am. (30) | 3— | 40 |
| Globularia, Kugelblume | | |
| trichosantha, blau, für Steingruppen (20) | 2.50 | 40 |
| Gnaphalium | | |
| Leontopodium, Edelweiss | 100 St. 30— | 3.50 40 |
| Starke, aus Samen hier gezogene Pflanzen, leicht gedeihend. | | |
| himalayense, Himalaya-Edelweiss, ähnlich dem Alpen-E., aber härter | 5— | 60 |
| margaritaceum, perenn. weisse Strohblume (60) | 100 Keime 1.50; 10 Keime | — 30 — |
| Gratiola, Edelraute (40) | | |
| officinalis, officinelle; die Pflanze bildet einen netten weissblühenden Busch | 1.50 | 20 |



Gunnera scabra.

| | | |
|---|--------------|---------|
| Gunnera, Gunnera | | |
| manicata, Kräftige Pflanzen | 12— | 150 |
| Ganz extra starke Pflanzen à St. 3—10 M. | | |
| scabra, sehr kräftige Pflanzen | 10— | 125 |
| Mittelstarke Pflanzen für Kübel | à St. 2—7½ M | 6— 75 |
| Beide Species sind herrliche Blattpflanzen mit enormen schirmartigen Blattwedeln von mächtiger decorativer Wirkung; als Kübelpflanzen, als Einzelstück auf Rasenplätzen, namentlich aber am Rande von Gewässern zu verwenden. | | |
| Sie beanspruchen reichliche Bewässerung oder entsprechenden Standort, der den Wurzeln stete Feuchtigkeit sichert. | | |
| Im Winter sind sie so zu decken, dass sie vom Froste nicht erreicht werden können, am einfachsten aber ist es, sie mit Ballen auszuheben und in einem hellen Keller zu überwintern. | | |
| Gypsophila, Gypskrout | | |
| paniculata, Schleierkraut | 100 St. 12— | 1.50 30 |
| repens, kriechend, für Steingruppen | — | 40 |
| Harpalum rigidum, s. Helianthus | | |



Heuchera sanguinea.



Lathyrus latifolius.

| | 10 St. a St. | |
|---|--------------|---------|
| Hedysarum, Hahnenkopf | | |
| <i>coronarium</i> , italienischer; mit hochrothen Blüthentrauben (60) | 2.— 30 | |
| Helenium, Helenie (40–60) | | |
| <i>autumnale pumilum</i> , Zwerg-Helenie | 2.50 30 | |
| <i>californicum</i> , californische, dottergelb mit brauner Scheibe | 2.50 30 | |
| <i>Hoopesti</i> , gelb mit brauner Scheibe | 4.— 50 | |
| Helianthemum, Sonnenröschen | | |
| <i>mutabile</i> , einfach blühende Varietäten (25) | 1.50 30 | |
| » <i>f. pleno</i> , mit scharlachrothen gefüllten Blüthen, eine reizende Pflanze für sonnige Steingruppen oder Töpfe (25) | 4.— 50 | |
| Helianthus, Sonnenblume | | |
| <i>giganteus</i> , riesenhoch, (250–300) | 2.— 30 | |
| Treibt bis 4 Meter hohe, regelmässig verzweigte, schön belaubte Stengel, die in eine Rispe mässig grosser, „margariten“ ähnlichen Blumen endigt. Das staunenswerthe Wachstum macht diese Pflanze zu einer der interessantesten Stauden. | | |
| <i>laetiflorus</i> , goldgelb halbgefüllt . 100 St. 6.— | —80 15 | |
| <i>multiflorus maximus</i> , sehr grossblumig, prächtig (130) | 3.— 40 | |
| » <i>f. pl.</i> , Blumen dicht gefüllt, rein goldgelb (120) | 3.— 40 | |
| » „ <i>Etoile d'or</i> , einer Cactus-Dahlia ähnlich (120) | 3.— 40 | |
| <i>rigidus</i> (Harpalum), goldgelb mit schwarzer Scheibe (100) | —80 15 | |
| » <i>grandiflorus</i> , grossblumig | 2.— 30 | |
| » <i>praecox</i> , frühblühender | 1.20 20 | |
| » <i>semplenus</i> (laetiflorus) | —80 15 | |
| <i>salicifolius</i> (orgyalis), weidenblättrige S., Blumen gelb in Büscheln an der Spitze der 2–3 Meter langen Stengel | 2.50 30 | |
| <i>strumosus</i> , ähnl. <i>rigidus</i> ; spät (120) | 3.— 40 | |
| Heliopsis, Sonnenauge | | |
| <i>laevis</i> , glattes. Blumen orange, gute Schnittblume (120) | 4.— 50 | |
| Helleborus, Christrose (30–40) | | |
| <i>abschasicus</i> , weiss mit purpur | 3.50 40 | |
| <i>atrorubens</i> , röthlich purpur, reichblühend | 5.— 60 | |
| <i>atrorubrum</i> , blasspurpur, reichblühend | —200 | |
| <i>colchicus punctatus</i> | 6.— 75 | |
| <i>hybridus</i> , Jacobs neue Hybriden. Eingehende Beschreibung S. 70. Kräft. Pflanzen, nächsten Winter sicher blühend | 100 St. 30.— | 4.— 50 |
| <i>niger</i> , weisse Schnuerrose oder Christblume, blüht oft schon um Weihnachten im Freien. Wildgesammelte Pflanzen | 100 St. 18.— | 2.50 40 |
| <i>niger major</i> , mit grösseren weissen Blüthen. Starke Pflanzen | 100 St. 45.— | 5.— 60 |
| » <i>maximus</i> , reinweisse, auffallend gross | 10.— 120 | |
| <i>olympicus</i> , weiss, schön | 5.— 60 | |
| <i>purpurascens</i> , weinroth, schön 100 St. 30.— | 3.50 40 | |
| Alle Helleborus gedeihen am Besten an feuchten, halbschattigen Stellen; sie sind sämmtlich treibbar. | | |
| Hemerocallis, Taglilie | | |
| <i>disticha f. pl.</i> , bronzegelb, grossblumig (90) | 3.— 40 | |
| <i>Dumortieri</i> , hellgelb, schön (85) | 3.— 40 | |

| | 10 St. a St. | |
|--|--------------|---------|
| Hemerocallis | | |
| <i>flava</i> , goldgelb (60) | 100 St. 10.— | 1.50 20 |
| » <i>fol. var.</i> laub weiss gestreift (60) | 5.— 60 | |
| <i>fulva</i> , braunroth (30) | 100 St. 10.— | 1.20 20 |
| <i>graminea</i> , feinblättrige (40) | 2.50 30 | |
| <i>Kwanso flore pleno</i> , gefüllte (90) | 2.50 30 | |
| » <i>fol. var.</i> , buntblättrige (90) | 4.— 50 | |
| » <i>simplex</i> , einfache (90) | 2.— 30 | |
| <i>Middendorffiana</i> , zierliche Miniatur (30) | 5.— 60 | |
| <i>rutilans</i> , zartgelb, aussen orange | 3.— 40 | |
| Die Amaryllis-artigen grossen Blumen und das schöne Blattwerk zu den schönsten nützlichsten Zierpflanzen zu rechnen. | | |
| Hepatica triloba, Leberblümchen | | |
| <i>alba</i> , einfach weiss, selten | 100 St. 10.— | 1.50 20 |
| » stärkere | 100 » 20.— | 2.50 30 |
| <i>coerulea</i> , einfach blau | 100 » 10.— | 1.20 20 |
| » <i>plena</i> , gefüllt blau, sehr selten | 5.— 60 | |
| <i>rubra</i> , einfach roth | 100 St. 10.— | 1.50 20 |
| » stärkere | 100 » 20.— | 2.50 30 |
| » <i>plena</i> , gefüllt roth | 100 » 20.— | 2.50 30 |
| Sämmtlich in sehr kräft. Pflanzen abgebar. Die Hepatica gehören zu den Hebliehsten Frühjahrsboten. In trockener Lage lieben sie Halbschatten, in feuchterem Lande gedeihen sie überall. | | |
| Hepatica angulosa, Karpathen-L. | | |
| Starke Büsche | 100 St. 25.— | 3.— 40 |
| Zwei- und mehrköpf. Pflanzen 100 » 15.— | 2.— 25 | |
| Einköpf. Pflanzen | 100 » 8.— | 1.— 15 |
| Eine allerliebste Pflanze, die bei offenem Wetter oft schon im Januar vollkommene Blumen entfaltet, im März aber einen vollen, herrlichen Teppich prächtig hellblauer Blumen entwickelt, welche die Grösse eines Fünftelstückes haben, wenn die Pflanze längere Jahre ungestört an zusagendem feuchten Platze steht. | | |
| Heracleum, Bärenklau | | |
| <i>eminens</i> , ries. Blatt- u. Blüthenpflanze (150) | 5.— 60 | |
| <i>giganteum</i> , imposant (150) | 5.— 60 | |
| Herniaria, Herniaria | | |
| <i>glabra</i> , überzieht den Boden mit saftigstem Grün, wie Mentha Pulegium, schön für Teppichbeete | 100 St. 18.— | 2.— 30 |
| Hesperis matronalis, Nachtviole (45) | | |
| <i>f. albo pleno</i> , weissgefüllte | 100 St. 25.— | 3.— 40 |
| Verlangt Halbschatten! | | |
| Hottea siehe Spiraea. | | |
| Heuchera, Heuchera (50) | | |
| <i>purpurea</i> , mit prächtigem Laubwerk (50) | 4.— 50 | |
| <i>rosea</i> , neu, rosenrothe Blüthen | 6.— 75 | |
| <i>sanguinea</i> . Eine Frachtpflanze mit leuchtend blüthenrothen Blüthen in zierlichen Rispen, ein herrliches Material für Sträuße. Schattiger feuchter Standort und moorige Haide-Erde! Starke Pflanzen | 100 St. 15.— | 2.— 30 |
| Hibiscus, Eibisch | | |
| <i>californicus</i> , californischer | 8.— 100 | |
| Eine imposante bis 3 m hochwachsende Pflanze, bis 20 cm Durchm. haltende zahlreiche weisse Blüthen bringend. | | |



Hypericum Moserianum.



Leucanthemum maximum, echt.

Hieraceum, Habichtskraut

aurantiacum, orangerothes. Sommer und Herbst (50) 2.— 30

Hypericum, Johanniskraut

Moserianum. Neuheit I. Ranges. Ein zierlicher Halbstrauch; dunkelgelbe Blumen mit rothen Staubenteln, eine unübertreffliche immerblühende Pflanze für schattige Rabatten und Steinparthie 100 St. 40.—; 5.— 60
pulchellum, gelbblühend, aufrecht wachsend 2.— 30

Iberis, Schleifenblume

corifolia, mit besonders grossen schneeweißen Blüthenköpfen 100 St. 18.—; 2.— 30
gibraltaria, lilla in weiss übergend 2.— 30
sempervirens, prachtvolle weisse Blüthen
» *flore pleno*, neue gefüllte weisse 100 St. 18.—; 2.— 30

Inula, Alant

glandulosa, Blumen gross, goldgelb, Belaubung eine schöne Rosette bildend 4.50 60



Iris germanica.

Iris, Schwertlilie

**ambriata (chinensis)*, Blumen blassblau, distinct, orchideenartig 3.— 40

Iris:

**ambriata alba*, seltenere weissblühende 5.— 60
florentina alba, prachtvolle weisse Blumen 100 St. 15.—; 2.— 25
foetidissima fol. var., sehr hübsch buntblättrig, hart (50) 4.— 50
germanica 10 St. in 10 Sorten 2.— —
» 100 » » 10 » 15.— —
» *Silberkoenig*, rein silberweiss, neu 1.50 30
» viele Sorten gemischt 100 St. 6.—; —75 10
graminea, zierliche grasartige Blätter, schöne blaue Blumen (40) 1.50 20
Guldenstaediana, Blumen goldgelb, zahlreich, Blätter schwertförmig, schön (80) 3.— 50
**iberica*, eine der schönsten aus der Onocyclus-Section Blumen röthlich-braun mit düsterpurpur Aderung (25) 2.50 30
Kaempferi (*Iris laevigata*), clematisblüthige Iris. Siehe besond. Abschnitt S. 72.
notha, schöne Species vom Kaukasus mit grossen blauen, bartlosen Blumen (30) 4.— 50
orientalis, violett und purpur, schmalblättrig, mittelhoch, im Juni blühend (50) 1.50 30
pumila, Zwerg-Schwertlilien, nicht höher als 20—25 cm, vorzüglich zum Frühreiben geeignet, auch treffliche Bekleidung von verfallenen Gemäuer, Dächern, Abhängen, sterilem Boden u. s. w. abgebend, aber auch für Einfassungen sehr verwendbar. Mitte Januar im Warmhaus eingepflanzt, beginnt die Blüthe bereits nach 3 Wochen!
pumila alba, gelbweiss 100 St. 30.—; 3.50 40
» *biflora*, dunkelblau 1.— 20
» *coerulea*, hellblau, beste Treibsorte 1000 St. 20.—; 100 St. 3.—; —40 10
» *gracilis* perlgrau 100 » 4.—; —60 10
» *lutea*, gelb 100 » 8.—; 1.— 15
» *violacea*, violett, 00/15.—, 100 » 2.—; —30 10
sambucina, hollunderduftende, Blumen gelb mit violett (75) 1.50 30
setosa, blau, zierlich (30) 2.— 30
sibirica, blau und weiss, Blumen auf 90 cm hohem Stengel, aus dem gras-ähnlichen Laub hervortretend, sehr ornamental 3.— 40
» *alba*, weissblühend 2.— 30
» *Baxteri* 3.— 40
» *flore pleno*, mit gefüllten Blumen 3.— 40
» *George Wallace* 3.— 40
» *grandis* 3.— 40
» *haematophylla* 3.— 40
Susiana, Dame in Trauer 4.— 50
versicolor, blau mit purpur, gelb und weiss gestreift, sehr bunt (50) 1.50 25
virginica, eine sommerblühende Species mit schmalen Blättern und violett-blauen, gelbweissen und purpur geadernten Blumen (30) 2.— 30
Die mit * bezeichneten Species sind im Winter zu decken oder im Kalthaus zu überwintern.

Lathyrus, Platterbse

latifolius, sogenannte, perennirende Wicke, als grosse Pflanze höchst effectvoll 2.— 30
» *albus*, seltene weisse 3.50 40

Leucanthemum, Wucherblume

latifolium (unecht maximum), hohe Riesenwucherblume, einen vielblumigen, effectvollen Busch gebend (90) 2.— 30



Pentstemon.



Phlox decussata.



Perennirender Stauden-Mohn.

Leucanthemum:

| | | |
|--|--------------------|----|
| maximum verum , echte Riesenwuch- blume (40) | 100 St. 20.—; 2.50 | 30 |
| uliginosum , sumpfliebende; reichblühend . | 2.50 | 30 |
| Sämmtlich vorzügliche Schnittblumen, | | |

Liatris, Prachtscharte (75)

| | | |
|--------------------------------|-----|----|
| spicata | 3.— | 50 |
| pyncnostachya | 3.— | 50 |

Beides hochelegante Stauden, auch zur Einzelstellung.

Ligularia (Farfugium)

| | | |
|--|-----|----|
| Kaempferi fol. aur. var. , goldbunt | 6.— | 75 |
| fol. arg. var. , silberbunt | 6.— | 75 |

Nur unter Laubdecke aushaltend!

Linaria, Frauenflachs, Leinkraut

| | | |
|---|------|----|
| cymbalaria , niedr. Kriecher, zierlich | 1.50 | 30 |
| dalmatica , 2-3' hoch, goldgelbe Blumen . | 3.— | 50 |
| pallida , rasenartig kriechende Pflanze für Felsparthie etc. | 1.50 | 20 |

Linum, Lein

| | | |
|---|------|----|
| flavum (campanulatum) , gelber | 3.— | 40 |
| perenne , blauer | 1.50 | 25 |

Lobelia, Lobelie

| | | |
|--|-----|----|
| fulgens Queen Victoria (90) . 100 St. 18.—; . | 2.— | 30 |
|--|-----|----|

Prächt. dunkelblutroth belaubte, leuchtend scharlachroth den ganzen Sommer hindurch blühende Gruppenpflanze.

| | | |
|--|-----|----|
| cardinalis , scharlachroth (50) . 100 St. 25.—; . | 3.— | 40 |
| Milleri , sammtig violett | 6.— | 75 |

Lupinus, Lupine (90)

| | | |
|--|------|----|
| polyphyllus , blaue Blüthenrispen | 1.50 | 30 |
| albus , weisse | 5.— | 60 |

Lychnis, Lichtnelke

| | | |
|-------------------------|-----|----|
| alpina | 3.— | 40 |
|-------------------------|-----|----|

Alpine Miniaturpflanze für Steinparthie.

| | | |
|---|------|----|
| chalcodonica , brennende Liebe 100 St. 10.—; . | 1.20 | 20 |
|---|------|----|

| | | |
|--|------|----|
| alba , weissblumig | 1.20 | 20 |
| rubra plena , gefüllte Blumen | 3.— | 40 |
| alba „ seltene weissgefüllte | 5.— | 60 |

| | | |
|--|------|----|
| diocia alba plena , weissgefüllte | 2.50 | 30 |
| rubra plena , rothgefüllte | 3.— | 40 |

| | | | |
|---|-----------------|------|----|
| flos oculi fl. pl. (L. fl. c. Ad. Müss), rosen- rothe gefüllte Blumen, ausgezeichnet für Blumenschnitt | 100 St. 30.—; . | 3.50 | 50 |
|---|-----------------|------|----|

| | | | |
|--|-----------------|------|----|
| flos oculi alba plena , weissgefüllt, selten, sehr schön | 100 St. 30.—; . | 3.50 | 50 |
|--|-----------------|------|----|

| | | |
|---|-----|----|
| lapponica , ähnlich alpina | 2.— | 30 |
|---|-----|----|

| | | |
|--|-----|----|
| Viscaria splendens flore pleno , purpur- carminroth gefüllte Pechnelke, sehr dankbar, hübsch für Einfassungen | 2.— | 30 |
|--|-----|----|

Lysimachia, Lysimachie

| | | |
|---|-----|----|
| clethroides , clethra-ähnliche | 4.— | 50 |
|---|-----|----|

Neue schöne Pflanze v. Japan, deren auf-
rechte Stengel in eine lange, elegant nach
unten zurückgebogene Traube weisser Blü-
men endigen.

| | | |
|---|-----|----|
| Nummularia , grünes Pfennigkraut | 1.— | 20 |
| aurea , goldgelbes, schön | 2.— | 30 |

Reisende Kriecher zur Bedeckung von
Untergrund, auch schöne Ampelpflanzen.

| | | |
|---|-----|----|
| punctata , Gelbweiderich | 2.— | 30 |
|---|-----|----|

Eine decorative Pflanze für feuchte Stel-
len, Ufer von Gewässern etc.

Megasea, siehe Saxifraga.

10 St. à St.

St. 3 3

Mentha, Minze

| | | |
|--|------|----|
| gracilis fol. var. , bunte schlanksweilige . | 1.50 | 25 |
| Laub grün und weiss panachirt, oft ganz weiss, prächtig für Bänderel. | | |
| piperita , echte Pfefferminze | 1.— | 15 |

Mimulus, Gauklerblume

| | | | |
|----------------------------------|-----------------|------|----|
| luteus , gelber | 100 St. 12.—; . | 1.50 | 20 |
|----------------------------------|-----------------|------|----|

Dankbare immerblühende Pflanze für feuch-
ten Standort, Ufer etc.

Molinia coerulesa fol. var., siehe Ziergräser.**Monarda, Monarde**

| | | |
|--|-----|----|
| didyma , Zwillingemonarde | 2.— | 30 |
|--|-----|----|

Grosse rothe Blüthenköpfe von Ende Juni
bis Herbst, mit Spiraea zusammen verbunden
Sträusse von überraschend schöner Wirkung
gebend. Laub wohlriechend (90).

| | | |
|--|-----|----|
| fistulosa , rosenroth, schön (80) | 2.— | 30 |
|--|-----|----|

| | | |
|---|------|----|
| hybrida , mehrere Farben gemischt (60) | 2.50 | 40 |
|---|------|----|

Sämmtlich sehr effectvolle Stauden.

Morina, Morina

| | | |
|--|------|----|
| longifolia , langblättrige, mit rosenrothen Blüthen (75) | 2.50 | 40 |
|--|------|----|

Mulgedium giganteum, ries. Laubwerk

| | | |
|--|-----|----|
| | 4.— | 50 |
|--|-----|----|

Myosotis, Vergissmeinnicht

| | | |
|---|------|----|
| disitiflora , grossblumig | 1.80 | 30 |
| palustris , Wasservergissmeinnicht | 1.20 | 20 |

| | | | |
|--|-----------------|------|----|
| semperflorens , immerblühendes, ganz niedrig, rasenbildend | 100 St. 10.—; . | 1.20 | 20 |
|--|-----------------|------|----|

| | | | |
|---|-----------------|------|----|
| Nixenauge , sehr grosse Blumen auf langen Stielen | 100 St. 10.—; . | 1.20 | 20 |
|---|-----------------|------|----|

Rehsteinerl. Bildet einen ganz niedrigen
Rasen, der im Frühjahr über und über mit
den blauen stengellosen Blüthen übersät ist .

| | | |
|--|-----|----|
| | 4.— | 50 |
|--|-----|----|

Oenothera, Nachtkerze

| | | |
|--|------|----|
| Fraseri , gelbl., strauchartig (45) | 2.50 | 30 |
| fruticosa major , gelb (50) | 2.50 | 30 |
| macrocarpa , grossfrüchtige (20) | 2.50 | 30 |

Eine niederliegend wachsende Pflanze mit
grossen, rein schwefelgelben Blüthen.

| | | |
|---|------|----|
| pusilla , Miniaturform, reizend (10) | 1.50 | 20 |
|---|------|----|

speciosa, der aufrecht wachsende Busch ist
vom Juni bis October dicht bedeckt mit
grossen reinweissen Blüthen (60)

| | | |
|---|-----|----|
| Youngi , gelb, strauchartig (60) | 3.— | 40 |
|---|-----|----|

Omphalodes, Omphalodes

| | | |
|--|------|----|
| verna , Frühlings-O. oder sogenanntes perenni- rendes Gartenvergissmeinnicht 100 St. 10.—; . | 1.50 | 20 |
| verna fl. albo , weissblühendes, neu | 2.— | 30 |

Ophiopogon, Natterzauke (20)

| | | |
|---|-----|----|
| Jaburan | 3.— | 40 |
| spicatum , jap. Maiblume | 2.— | 30 |

Frostfrei decken!

Orobis, Walderbse

| | | |
|--|-----|----|
| niger , schwarze (50) | 3.— | 50 |
| superbus , prächtige (50) | 3.— | 50 |

Zwei schöne Walderbsen!

Opuntia Rafinesquina und andere winter-

harte Cacteen siehe Seite 73.



Primula veris acaulis fl. pl.



Potentilla, gefüllte.



Primula rosea.

| | |
|--|----------------------|
| Paeonia arborea, Baum-Paeonien | 10 St. & St. |
| 2jähr. Veredelungen in besten Sorten . . . | 18.— 200 |
| Ausserdem starke 4—6 jähr. Pflanzen in den besten Sorten zu 3—5 St. p. St. | |
| Paeonia arborea, japanische Originalsorten, einfach, halb und ganz gefüllt in überraschen- dem Farbenspiel von reinweiss bis dunkelroth | 22.— 250 |
| Paeonia arb. Moutan, alte bekannte rosen- rothe Sorte. Starke Pflanzen | 12.— 150 |
| Paeonia chinensis, Pfingstrose | |
| 12 St. in 12 Elite-Sorten 6.—; einzeln & Sorte | — 60 |
| 25 „ in 25 Elite-Sorten | 12.— — |
| 100 „ in 10 Sorten | 40.— — |
| Viele Sorten gemischt | 100 St. 25.—; 3.— 40 |
| alba plena, weissgefüllt | 100 „ 50.—; 6.— 75 |

Die Paeonia chinensis sind höchst decorative Pflanzen für grössere und kleinere Gärten, und viele der neuen schönen Sorten noch nicht genugsam bekannt und verbreitet. Mein Sortiment findet sich im 1893^{er} Herbst-catalog aufgeführt.

| | |
|---|-----------------------|
| Paeonia, diverse Sorten: | |
| humilis flore pleno, niedrig, purpurroth, Laub blaugrün | 6.— 75 |
| daucifolia elatior, Laub fein geschlitzt, Blumen einfach dunkelroth | 6.— 75 |
| officinalis rubra plena, gefüllte dunkel- rothe, die sogenannte Putenie | 100 St. 30.—; 3.50 50 |
| „ alba plena, weissblühende, sehr früh 100 St. 50.—; 6.— 75 | |
| tenuifolia, fein geschlitztes Laub, einfache dunkelrothe Blumen | 3.— 40 |
| tenuifolia fl. pleno, gefüllte, sehr frühbl. | 5.— 60 |

| | |
|--|--|
| Papaver, Mohn | |
| orientale, scharlachrother Riesenmohn 100 St. 25.—; 3.— 40 | |

| | |
|---|-----------------------|
| Folgende neue englische Varietäten: | |
| bracteatum, carmoisin-blutroth 100 St. 30.—; 3.50 40 | |
| Brilliant, zinnober-scharlach | 100 „ 30.—; 3.50 40 |
| Blush Queen, fleischrosa | 100 „ 30.—; 3.50 40 |
| immaoulatum, orange-scharlach 100 St. 30.—; 3.50 40 | |
| multiflorum, reichblühender | 100 „ 30.—; 3.50 40 |
| plenum, gefüllter, neu | 100 „ 50.—; 6.— 75 |
| Prince of Orange, orange scharlach 100 St. 30.—; 3.50 40 | |
| Royal Scarlet, leucht. scharlach 100 „ 30.—; 3.50 40 | |
| Salmon Queen, lachsfarben in scharlach übergehend | 100 St. 30.—; 3.50 40 |
| sempiplenum, leucht. carmoisin, halbgefüllt 100 St. 30.—; 3.50 40 | |
| Sämmtlich hochornamentale Stauden. Blumen als Schnittblumen sehr geschätzt. | |

| | |
|---|--------|
| Pentstemon, Bartfaden (60—75) | |
| Cobaea, weiss, blau schattirt, gross | 3.— 40 |
| digitaloides, fingerbuttblühiger, weiss mit violett | 4.— 50 |

| | |
|---|-----------------------|
| Pentstemon | 10 St. & St. |
| pubescens, behaarter, bläulich-violette Blumen in rispigen Trauben vom Mai bis October | 2.50 30 |
| Scouleri, schieferblau (60) | 5.— 60 |
| Die Pentstemon sind allerliebste Stauden mit langen, glockenförmigen Blumen in schlanken Rispen. | |
| Phalaris siehe Ziergräser. | |
| Phlox, Flammenblume | |
| a. Niedrige, rasenbildende Sorten | |
| amoena, sehr niedlich, purpurrosa | 1.50 25 |
| Nelsoni, weissblühend | 100 St. 20.—; 2.50 30 |
| nivalis, echt, noch niedriger als Nelsoni, reinweiss | 100 St. 20.—; 2.50 30 |
| setacea, hellrosa mit dunkelcarmin Auge, gibt zur Blüthezeit unübertreffliche Teppich- beete | 100 St. 15.—; 1.80 25 |
| verna, Frühlings-, purpurrosa, nur 10 cm hoch | 1.20 20 |
| Sämmtlich schön für Steingruppen und vorzüglich zum Frühlertreiben. | |
| b. Niedrige, aufrechtwachsende. | |
| divaricata (canadensis), blassblau, schön | 2.— 30 |
| ovata (caroliniana), purpurroth | 2.— 30 |

| | |
|--|-----------------------|
| Phlox decussata, Gartenphlox | |
| Diese Phlox gehören zu den schönsten Zierden der Gärten und Parke. Mein Sortiment umfasst davon das beste und schönste, was es giebt und wird allgemein bewundert. | |
| 12 St. in 12 Sorten meiner Wahl | 3.— — |
| 25 „ „ 25 „ „ „ | 6.— — |
| 50 „ „ 50 „ „ „ | 15.— — |
| 100 „ „ 10 „ „ „ | 18.— — |
| 12 „ „ 12 „ neue niedrige | 6.— — |
| 12 „ „ 12 neueren Sorten | 6.— — |
| Viele Sorten gemischt | 100 St. 12.—; 1.50 20 |
| Folgende spezielle Sorten: | |
| Eclairer, carminroth mit lachseroth Cen- trum und weissem Stern; riesig grosse Blume. Mittelhoch | 3.— 40 |
| Gloire d'Orléans, Belaubung weissbunt, schön | 6.— 75 |
| Weisser Zwerg, ganz niedrig, unschätzbar für Gruppen und Beete und als Topfpflanze 100 St. 20.—; 2.50 30 | |

| | |
|--|--------|
| Phlox omniflora (pyramidalis), Pyramiden- Phlox, frühblühend (60—75) | |
| 1. Belle Pyramide, purpurcarmin. | |
| 2. Circle, weiss mit rosa. | |
| 3. Cybele, silberigilla. | |
| 4. James Young, weiss. | |
| 5. Lady Musgrave, roth mit weiss gestreift. | |
| 6. Mr. Arnold Turner, weiss mit rosa. | |
| Jede Sorte | 3.— 40 |
| Sortiment obiger 6 Sorten & 1 St. | 2.— — |
| Physalis, Judenkirsche | |
| Alkekengi, interessant, rothe essbare Früchte Für steinig, sonnigen Boden. | 1.— 20 |



Rudbeckia purpurea.



Rudbeckia speciosa.



Saxifraga cordifolia purpurea.

| | 10 St. à St. | |
|--|--------------|---------|
| Phyteuma, Phyteuma | | |
| Scheuchzeri, blau (20) | 1.— 25 | |
| Phytolacca, Kermesbeere | | |
| decandra, gemeine (150) | 3.— 40 | |
| Interessante grosse Stauden von schönem Habitus für malerische Gärten. Laubdecke im Winter! | | |
| Platycodon, Platycodon | | |
| grandiflorum, siehe auch Campanula | 1.80 25 | |
| „ album | 2.50 30 | |
| Mariesi, niedrig, sehr grossblumig, neu (30) | 3.— 40 | |
| Andere siehe Campanula grandiflora. | | |
| Plumbago, Bleiwurz | | |
| Larpenae, niedrig, sich ausbreitend, Blumen leucht. himmelblau, eine der schönsten Perennen | 100 St. 25 — | 3.— 40 |
| Podophyllum, Fussblatt | | |
| Emodi (40) | — 150 | |
| Eine interessante Pflanze vom Himalaya mit hellgrünem gefleckten Laube und grossen weissen Blumen. Die Früchte sind so gross, wie die einer Hauszwetsche, corallenroth und essbar. | | |
| peltatum, schildförmiges (30) | 5.— 60 | |
| Grosse weisse hängende Blumen im Mai. Auffallende Pflanze für Halbschatten, Felsen etc. | | |
| Polemonium, Sperrkraut | | |
| album, weisses | 1.— 20 | |
| Richardsoni, himmelblau, sehr schön (30) | 4.50 60 | |
| Polygonatum, Siegelwurz | | |
| multiflorum, vielblumige | 1.20 20 | |
| Polygonum, Knöterich | | |
| amplexicaule oxyphyllum (100) | 2.50 30 | |
| Eine ornamentale Pflanze, im Spätherbst mächtige Rispen zierlicher weisser Blumen bringend. Schöne Uferpflanze. | | |
| filiforme fol. var., schöne buntlaubige Pfl. | 6.— 75 | |
| Sieboldi (cuspidatum), ornamentale grosse hohe Blattpflanze für landschaftl. Gärten | 1.50 30 | |
| sachalinense, grosse blaugrüne Belaubung, sehr effectvoll. Neuerdings als Futterpflanze sehr empfohlen (200) | 3.— 40 | |
| salignum, bemerkenswerth durch die zahlreichen weissen Blüten im Sommer (40) | 2.50 40 | |
| Potentilla, Fingerkraut (40) | | |
| 10 St. in 10 gefüllten Pracht-Sorten | 4.— | 50 |
| 100 „ in 5 „ „ „ einzeln | 25.— | |
| gefüllte Sorten gemischt | 2.— 30 | |
| Die gefüllten Potentillen mit ihren satten brennenden Farben gehören zu den schönsten Gartenpflanzen. | | |
| formosa, einfach carmin, allerliebste | 2.— 30 | |
| repens flore pleno, zierlicher Kriecher | 1.— 20 | |
| Primula Auricula, Aurikel | | |
| Aurikel in schönem Rommel | 100 St. 10.— | 1 20 20 |
| „ Rangblumen in schönstem Rommel | 100 St. 15.— | 1 80 25 |
| 1 Sortiment von 25 Sorten | 6.— | |
| 1 „ „ 12 „ | 3.— | |
| Primula veris acaulis, stengellose Primel: | | |
| alba plena, weiss gefüllt | 100 St. 15.— | 1 80 25 |
| Croussei plena, purpur gefüllt | 6.— | 75 |
| lilacina plena, lilla gefüllt | 5.— | 60 |

| | 10 St. à St. | |
|---|-----------------------|----------|
| Primula veris acaulis | | |
| lutea plena, gelb gefüllt | 100 St. 18.— | 2.— 30 |
| rubra plena, roth „ | 100 „ 18.— | 2.— 30 |
| lilacina simplex, einfache, lilafarben | 100 St. 12.— | 1.— 20 |
| Primula veris elatior, hohe bunte Gartenprimel in reichem Farbenspiel. Sehr starke Pflanzen | 100 St. 6.— | — 80 15 |
| Primula, diverse Species: | | |
| auricula typica, das rein hochgelb blühende Alpen-Aurikel, schön und selten | | 3.— 40 |
| carniolica, reizende Alpine, grosse violette Blumen | | 2.50 30 |
| cashmeriana (capitata coerulesa), die Kopfprimel, dunkelblaue zahlreiche Blumen in Köpfen im Mai und Herbst | | 3.50 40 |
| cortusoides vide Sieboldi. | | |
| denticulata, hübsche Species von Nepaul, dicke Dolde lilaothrer Blumen auf schlankem Schaft | | 3.— 40 |
| japonica, gemischte Varietäten 100 St. 18.— | | 2.— 30 |
| „ splendens, leuchtend carmoisin, prachtvoll. Starke Pflanzen | 100 St. 18.— | 2.— 30 |
| rosea grandiflora, rosenroth, grossblumig | | 2.50 30 |
| Sieboldi (cortusoides, amoena) | | 2.— 30 |
| Sieboldi | 8 St. in 8 Sorten 3.— | — — |
| viscosa (villosa), behaarte Pr. | | 3.— 40 |
| „ major, grossblumig, neu prachtvoll | | 6.— 75 |
| Sehr ansprechende zierliche Alpenprimel mit schönen rosavioletten Blumen in grossen Dolden. | | |
| Pulmonaria, Lungenkraut | | |
| mollis fol. var., Laub silberbunt, herrliche Einfassungspflanze | | 2.50 30 |
| virginica (Mertensia), Blüten lieblich blau in Büscheln | | 3.— 40 |
| Pyrethrum, Bertramwurz | | |
| caucasicum, Insectenpulverpflanze | | — — 60 |
| roseum hybridum, einfache Spielarten gemischt. Sehr hübsch | | 2.50 30 |
| roseum hybridum flore pleno, in besten dichtgefüllten Sorten | 100 St. 30.— | 3 50 40 |
| Verzeichniss der Haupt-Sorten: | | |
| 1. atrosanguineum, blutroth. | | |
| 2. Bridesmaid, weiss mit rosa Schein. | | |
| 3. carneum plenum, fleischfarben. | | |
| 4. François Rykaert, lebhaft carmin. | | |
| 5. Haage et Schmidt, dunkelcarmin. | | |
| 6. Lady Blanche, weiss, Centrum mit lila Schein. | | |
| 7. Marc Aurel, dunkelroth. | | |
| 8. Mr. Barral, lilafarben. | | |
| 9. Monthblanc, reinweiss (hiervon 10 St. 2.50 stl.). | | |
| 10. multiflorum, lebhaft carmin mittelgelb Centrum. | | |
| 11. perfectum, dunkelroth. | | |
| 12. purpureum, purpur. | | |
| 13. roseum plenum, rosenroth. | | |
| und noch viele andere Sorten. | | |
| Pyrethrum Tschihatachewi 100 St. 5.— | | 1.— 20 |
| Eine ganz niedrige, rasenartig wachsende Pflanze, guter Ersatz für Rasen auf trocknen, unfruchtbaren Plätzen. | | |
| Ramondia, Ramondie | | |
| pyrenaica, prächtige Alpine (20) | | 9.— 1 30 |
| Ranunculus, Ranunkel | | |
| aconitifolius flore pleno, Silberknöpfchen, eine allerliebste Pflanze mit schönen weissen Blumen (50) | | 3.— 40 |



Spiraea filipendula flore pleno.



Tricyrtis hirta.



Trollius europaeus.

| | 10 St. & St. | off 3 3 |
|---|---------------|---------|
| Ranunculus | | |
| amplexicaulis, weiss. Zierliche Alpine | 3.50 | 40 |
| lanuginosus flore pleno, hochwachsend | 100 St. 12.—; | 1.50 25 |
| repens flore pl., kriechend | 1.20 | 20 |
| speciosus fl. pleno, goldgelb, grossblumig | 3.— | 40 |
| Rhaponticum, Flockendistel, Rapunzel | | |
| cynaroides, eine gute Solitärstaude mit riesigen Blütenköpfen | 3.— | 40 |
| Rheum, Rhabarber (150-200) | | |
| Emodi, die bekannte Species mit den kupferroth austreibenden Blättern, sehr decorative Blattpflanze. Extra stark | 4.— | 50 |
| Queen Victoria, der beste für Rhabarber-Compot. Extra stark | 3.— | 40 |
| Paragon, gerühmte neue engl. Sorte für Compot | 6.— | 75 |
| Rudbeckia (Echinacea), Rudbeckie | | |
| california (maxima), Blumen goldgelb mit langer zapfenartiger Scheibe, ornamentale Pflanze von eigenartiger Schönheit (150) | 6.— | 75 |
| fulgida, gelbblühend (50) | 3.— | 40 |
| laciniata, blassgelb, Laub schön geschlitzt (100) | 2.50 | 30 |
| purpurea, purpurcarmoisin mit schwarzem Centrum, Prachtpflanze (75) | 6.— | 75 |
| scabra fol. var., buntlaubig | 5.— | 60 |
| speciosa (Neumann), Blumen satt goldgelb mit schwarzer Scheibe, weithin leuchtend u. ununterbrochen vom Juli bis Oct. blühend (40) | 3.— | 40 |
| ternata, hellgelb (90) | 100 St. 25.—; | 2.50 40 |
| Ruscus, Mäusedorn | | |
| hypoglossum, zungenblättriger | 6.— | 75 |
| Salvia, Salbei | | |
| argentea, Laub filzig silberweiss | 1.20 | 25 |
| officinalis fol. var., Laub goldbunt | 2.50 | 40 |
| Saxifraga, Steinbrech | | |
| peltata, schirmblättriger; hochornamentale Pflanze für feuchten Standort, wo die Blätter mehrere Fuss Durchmesser erreichen können (40) | 4.— | 50 |

| | | |
|---|-----------------------|---------|
| Saxifraga, Steinbrech | | |
| Folgende moosartige und kleinlaubige Sorten für Einfassungen, Steingruppen etc. | | |
| 1. affinis. | 19. hypnoides. | |
| 2. Alzoon minor. | 20. intermedia. | |
| 3. altissima. | 21. leptophylla. | |
| 4. Andrewsii. | 22. McNabiana. | |
| 5. caespitosa. | 23. muscoides. | |
| 6. Camposi. | 24. notata. | |
| 7. ceratophylla. | 25. oppositifolia. | |
| 8. cochlearis. | 26. pectinata. | |
| 9. cultrata. | 27. pyramidalis. | |
| 10. cuneifolia. | 28. rosularis. | |
| 11. » bifurcata. | 29. Sternbergii. | |
| 12. » multicaulis. | 30. tricuspidata. | |
| 13. flavesceus. | 31. umbrosa. | |
| 14. Gaudini. | 32. umbrosa fol. var. | |
| 15. Geum ovalifolia. | 33. umbrosa minima. | |
| 16. Hosti. | Einzel, jede Sorte | 2.50 30 |
| | 12 St. in 12 Sorten | 3.— |

| | | |
|--|-----|----|
| Saxifraga longifolia vera, langblättriger Steinbrech | 4.— | 50 |
| Eine allerliebste Alpine. Aus einer schönen Rosette silberweisser schmaler Blätter erhebt sich eine fusshohe, mit unendlich vielen weissen Blüthen besetzte Blumenrispe. | | |

| | 10 St. & St. | off 3 3 |
|--|---------------|---------|
| Saxifraga-Megasea, grossblättr. Steinbrech. | | |
| crassifolia, dickblättriger Steinbrech, eine unserer ersten Frühjahrsblüher, mit dicker grosser Doldo dunkelrosenrother Blumen | 2.50 | 30 |
| cordifolia purpurea, schönste Art; gesättigt rothe, prachsvolle Blumen | 4.— | 50 |
| ciliaris | — | 75 |
| ligulata, ausgezeichnet zum Treiben | 3.— | 40 |
| Sämmtlich hervorragend schön! | | |
| Scabiosa, Scabiose | | |
| caucasica, hellblau, schöne Schnittblume (75) | 3.— | 40 |
| ochroleuca | 3.— | 40 |
| tartarica | 5.— | 60 |
| Sedum, Fethenne, Mauerpfefter | | |
| a. niedrige, rasenartige Sorten: | | |
| Anacamperos (rotundifolium) | 2.— | 30 |
| cristatum, hahnenkammförmiges | | |
| dasyphyllum | 100 St. 12.—; | 2.— 30 |
| ibericum, leucht. carmoisin | 100 » —; | 1.20 20 |
| Lydium aureum | 100 » 12.—; | 2.— 30 |
| » glaucum | 100 » 6.—; | 1.— 15 |
| micranthum | 100 » 6.—; | 1.— 15 |
| prinosum | 100 » 6.—; | 1.— 15 |
| sexangulare | 100 » 6.—; | 1.— 15 |
| Sieboldi | 100 » 25.—; | 3.— 40 |
| Sieboldi fol. var. | 100 » 35.—; | 4.— 50 |
| spurius splendens | 100 » —; | 3.— 40 |
| b. Halbhöhe und hohe Sorten: | | |
| fabarium (40) | 2.— | 30 |
| japonicum (60) | 2.— | 30 |
| » macrophyllum | 2.— | 30 |
| maximum (60) | 2.— | 30 |
| Maximowiczii, leuchtend gelb (25) | 1.— | 20 |
| pulchellum | 2.50 | 40 |
| Rhodiola | 3.— | 40 |
| atropurpureum, Laub schwarzroth | 5.— | 60 |
| Sempervivum, Hauswurz oder Hauslaub | | |
| 1. acuminatum; 2. arachnoideum; 3. Boulichianum; 5. cornutum; 6. ambriatum; 7. flagelliformis; 8. Funki; 9. glaucum; 10. globiferum; 12. montanum; 13. patens; 14. Schlehani; 15. soboliferum; 16. triste, rothlaubig; 17. violaceum Blasii; 18. Webbianaum; 19. Wulfenii; 20. triste, im Frühjahr blutroth. | | |
| 15 St. in 15 Sorten meiner Wahl | 1.50 | 20 |
| Jede dieser Sorten | 100 St. 3.—; | — 60 |
| Folgende neue Sorten, riesig grosse Rosetten bildend: | | |
| 4. Comolli | 6.— | 75 |
| 10. Kapoanicense | 6.— | 75 |
| 11. leucanthum | 6.— | 75 |
| Silene, Silene, Leimkraut | | |
| alpestris, sehr hübsche weissblühende rasenbildende Species | 1.50 | 20 |
| Schafta, niedrig, roseuroth | 2.— | 30 |
| Sämmtlich schön für Steingruppen! | | |
| Soldanella, Alpenglöckchen | | |
| alpina, ungemein zierliche Glocken | 2.— | 30 |
| » minima, kleinste | 2.— | 30 |
| montana, Gebirgs- | 2.— | 30 |
| Solidago, Goldrute | | |
| caesia, mit schlanken feinen Blüthenähren | 3.— | 40 |
| gigantea, riesiger | 2.— | 30 |
| rigida, aufrechter | 2.— | 30 |



Tradescantia virginica.



Trillium grandiflorum.



Uvularia.

- Solidago** 10 St. & St. 4 3 3
Shortii, Short's 3.— 40
Virgo aurea, gewöhnliche 1.20 20
 Die Solidago sind ornamentale Herbststauden u. namentlich für landschaftliche grosse Gärten sehr geeignet.
- Spergula**, Spergel
aurea, werthvoll für Teppichbeete, einen goldgelben moosartigen Rasen gebend . . . 1.20 20
- Spiraea**, Spierstrauch
Aruncus, Federbusch-Spierstrauch (90–120) 100 St. 30 —; 3.50 40
astilboides, neu, prachtvoll, auch treibbar. Weiss. Blumen in schönen, dichten Rispen (60) 100 St. 18 —; 2.— 30
astilboides floribunda, neue blüthenreichste Form 100 St. 50 —; 6.— 75
barbata (Astilbe vivularis) (90) — 100
camtschatica (gigantea), ansehnliche, grosse Pflanze (120) 4.— 50
filipendula flore pleno, ganz reizend schön, zierliche reinweisse Blumen in eleganter Rispe vom Juni (Hauptblüthezeit) bis Spätherbst (45) 100 St. 12 —; 1.50 20
Humboldtii, neu, hochwachsend 5.— 60
japonica (Hottelia) (50) Starke Klump. 100 St. 10 —; 1.20 20
 Bekannte Prachtpflanze mit glänzend dunkelgrünem Laube u. sich darüber erhebenden Rispen elfenbeinweisser Blumen, die für Bouquets unschätzbar sind. Wird viel zur Frühlereiberei verwendet.
- jap. aurea reticulata**, mit goldgelb genetztem Laubwerk. Klumpen 3.— 40
 „ **fol. atropurpureis**, mit braunrother Belaubung 4.— 50
 „ **compacta**. Eine neue gedrunzen wachsende Varietät mit auffallend dichten, grossen Blüthenrispen. Besonders schön für Treiberei. 100 St. 18 —; 2.— 30
lobata (venusta lobata), rosenroth 100 „ —; 3.— 40
palmata, carminrosa (75) 100 „ 20 —; 2.50 30
 „ **elegans**, zartrosa (75) 100 „ 20 —; 2.50 30
 „ **alba**, neue weisse (50) 100 „ 20 —; 2.50 30
 Spiraea palmata sind überaus zierliche Pflanzen, die in keinem Garten fehlen sollten, denn sie sind für Blumenbinderei und Decoration unschätzbar u. zum Treiben geeignet.
- pedata**, mit fussförmigem Blatt (50) — 75
pubescens, neu, selten (75) 6.— 75
trifoliata (Gillenia), extra schön (75) 5.— 60
Ulmaria fol. aur. var., die hohe Bach-Spiraea mit gelbbuntem Laube (100) 2.— 30
Ulmaria flore pleno, weissgefüllte Bach-Spiraea, hohe schöne Stauden (100) 3.— 40
venusta, purpurrosa, schön (60–120) 2.50 30
 Sammtliche Spiraea lieben feuchteren Boden und sind namentlich für schattige Gärten von grossem Werthe und zur Decoration von Ufern unschätzbar.
- Stachys**, Ziest
lanata, wolliger. Des niedrigen Wuchses und der weissen Blätter wegen eine allerliebste Einfassungspflanze, bester Ersatz für Centaurea cand. Ausdauernd 100 St. 6.—; — 75 15
- Statice**, Statice
incana hybrida nana 1.80 25
tartarica, weiss 1.80 25
 Für trockne Blumenarbeiten.
- Stylophorum**, Celandine Mohn 10 St. & St. 4 3 3
dasiphylum, bereifter. Blumen gelb, Laub dunkelgrün, tief eingeschnitten (40) 2.— 30
 Eine hübsche Pflanze für feuchten Platz unter Gehölzen.
- Symphiandra**, Symphiandra (25)
Hofmanni 4.— 50
pendula 3.— 40
 Zwei seltene Campanulaceen.
- Symphytum**, Beinwell, Wallwurz (60)
aspermum fol. aur. var., goldbunt 4.— 50
officinale fol. arg. var., weissbunt 7.— 80
 Stättliche Stauden für Rabatte, Ufer, Sumpfpflanze.
- Tanacetum**, Rainfarm, Wurmkrout (75)
macrophyllum, von ries. Dimensionen 3.50 50
vulgare crispum, krausblättriger 3.50 50
 Laub wunderbar fein gekraust, eine Pflanze von malerischer Wirkung namentlich für grosse Gärten.
- Telekia** siehe Bupthalamum.
- Thalictrum**, Wiesenraute
adiantifolium (minus), zierliches Laub für Blinderei 4.— 50
anemonoides, Anemonen-Wiesenraute, niedrig und zierlich, weissblühend 3.— 40
aquilegiaefolium, akeleiblättrige (90) 3.— 40
hypoleucum 3.— 40
petaloidum 3.— 40
purpureum 3.— 40
rubellum (roseum), roseurothe (90) 3.— 40
tuberosum, ebenfalls niedrig und zierlich 3.— 40
 Letztere drei sind hohe Sorten, deren Blüthenstängel und Blätter (farnähnlich) für hohe Vasensträsser sehr schätzbar sind.
- Thymus**, Thymian
lanuginosus, wolliger 3.— 40
montanus albus, weisser 2.— 30
serpyllum 1.20 20
 „ **fl. albo**, weissblühender 1.20 20
 Reizende kriechende Pflanzen für Steinparthie und Teppiche.
- Tiarella**, Spitzmütze
cordifolia, Spitzhütchen, zierliche Steinbrech-Art, für feuchte halbschattige Plätze 3.— 40
purpurea (Heuchera) 4.— 50
 Durch die braunroth marmorirten, edel geformten Blätt. eine äusserst decorative Pflanze.
- Tradescantia virginica**, Tradescantia (50)
alba, weiss 2.50 30
coerulea, blau 2.50 30
lilacina, lila 2.50 30
rosea, rosa 2.50 30
violacea, violett 2.50 30
 Die Tradescantia sind harte immerblühende Stauden, die namentlich auch in schattigen Lagen gut gedeihen.
- Tricyrtis**, Dreihöckerblume
hirta, mit wunderschönen braunen Blüthen 2.50 30
hirta fol. var., weissbuntlaubig 3.50 40
 Heimath Japan; Standort halbschattig oder feucht.
- Trillium**, Dreiblatt (15–25)
cernuum, weiss, grossblumig 4.— 50
erectum, purpur 4.— 50



Veratrum.



Viola cornuta.



Yucca filamentosa.

Trillium

| | | |
|-------------------------------------|-----|----|
| erectum album, weiss | 4.— | 50 |
| grandiflorum, weiss, gross | 4.— | 50 |
| ovatum, weiss, roth oder rosa | 5.— | 60 |
| sessile, gelb, rosa und roth | 4.— | 50 |
| subsessile californicum, sehr gross | 4.— | 50 |

Die Trillium oder Busch-Lilien mit ihren ansehnlichen, dreitheiligen Blumen sind liebliche Pflanzen für feuchte, schattige Plätze; sie lieben Moor-Erde.

Tritoma siehe Seite 77.

Trollius, Trollblume, Kugel-Ranunkel

| | | |
|--|------|----|
| asiaticus, scharlach-orange, sehr gross (50) | 2.50 | 40 |
| europaeus, buttergelb (40) | 2.— | 30 |
| giganteus, goldgelb, sehr gross (75) | 3.— | 40 |
| hybridus flore pleno, schön (60) | 5.— | 60 |
| japonicus flore pleno, schön (60) | 3.50 | 40 |
| napellifolius, gelb-orange (75) | 5.— | 60 |

Sämmtlich reizend schöne Stauden, denen feuchter Standort besonders zusagt.

Tunica, Felsnelke

| | | |
|----------------------------------|------|----|
| Saxifraga , zierlich (10) | 1.20 | 25 |
|----------------------------------|------|----|

Tussilago, Huflattich

| | | |
|--|-----|----|
| farfara fol. var. , weissbuntlaubiger | 3.— | 40 |
|--|-----|----|

Eine überaus decorative Pflanze für Steingruppen etc., in sonniger und auch schattiger Lage gedeihend.

| | | |
|---------------------------------------|------|----|
| Petasites , Pestilenzwurz (60) | 1.20 | 25 |
|---------------------------------------|------|----|

Riesige Blattpl. für feuchte Plätze und Ufer.

Uvularia, Zäpfchenkraut

| | | |
|--------------------------|-----|----|
| sessilifolia (25) | 4.— | 50 |
|--------------------------|-----|----|

Liebt schattigen Standort mit frischem, möglichst moorigem Boden.

Valeriana, Baldrian

| | | |
|------------------------------|-----|----|
| alba, weissblühender (50) | 1.— | 20 |
| coccinea, rothblühender (50) | 1.— | 20 |

Veratrum, Germer (100)

| | | |
|-----------------------|-----|----|
| album, weissblühender | 4.— | 50 |
| nigrum, tiefbrauner | 7.— | 80 |
| viride, grüner | 7.— | 80 |

Die Veratrum oder Germer geben durch das schöne Laub und die grossen effectvollen Blüthenrispen wunderschöne Solitärpflanzen.

Veronica, Ehrenpreis

| | | |
|---|-----|----|
| gentianoides (50) | 3.— | 40 |
| " fol. var., buntblättrig (50) | 4.— | 50 |
| Hendersoni , dunkelblaue riesige Rispen (50) | 4.— | 50 |

incana, silbergraues wurzelständiges Laub, prachtvoll für Teppichbeete, da die Blumenstengel sich leicht unterdrücken lassen

| | | |
|--------------|-----|----|
| 100 St. 15.— | 2.— | 30 |
|--------------|-----|----|

| | | |
|---|-----|----|
| pinnata , feinblättrig, reinweiss (40) | 4.— | 50 |
|---|-----|----|

| | | |
|--|------|----|
| prostrata (rupestris), kriechend; Blumen dunkelblau | 1.50 | 30 |
|--|------|----|

| | | | |
|---|-------------|-----|----|
| repens , reizende Pflanze, einen dichten festen Rasen bildend, im Mai mit hellblauen Blumen ganz übersät | 100 St. 8.— | 1.— | 20 |
|---|-------------|-----|----|

| | | |
|--|-----|----|
| spicata fol. var. , buntblättrig (30) | 3.— | 40 |
|--|-----|----|

| | | |
|----------------------------|-----|----|
| " alba, weissblühende (30) | 3.— | 40 |
|----------------------------|-----|----|

Vicia, Wicke

| | | |
|---------------------|-----|----|
| unijuga, einjochige | 3.— | 50 |
|---------------------|-----|----|

Vinca, Sinngrün, Immergrün

| | | |
|-------------------------------|------|----|
| major, grossblättr. Immergrün | 1.50 | 20 |
|-------------------------------|------|----|

| | | |
|---|------|----|
| major elegantissima fol. var., goldbuntes Sinngrün, schöne Zierpflanze, auch für Ampeln | 2.50 | 30 |
|---|------|----|

| | | |
|---------------------------------------|------|----|
| major marmorata aurea, gelb marmorirt | 1.50 | 20 |
|---------------------------------------|------|----|

| | | |
|---|-----|----|
| minor, gewöhnl. Immergrün, blau blühend | —80 | 15 |
|---|-----|----|

| | | |
|------------------------------|-----|----|
| " flore albo, weissblühendes | —80 | 15 |
|------------------------------|-----|----|

| | | |
|--------------------------------|-----|----|
| " rosea pl., rosenroth gefüllt | —80 | 15 |
|--------------------------------|-----|----|

| | | |
|--------------------------------------|-----|----|
| " fol. arg. var., silberbuntlaubiges | —80 | 15 |
|--------------------------------------|-----|----|

Viola odorata, wohlriechendes Veilchen

in folgenden Sorten:

| | | | |
|----------------------|-------------|------|----|
| alba, weissblühendes | 100 St. 8.— | 1.20 | 20 |
|----------------------|-------------|------|----|

| | | | |
|----------------------------|------------|-----|----|
| " plena, gefülltes weisses | 100 " 15.— | 2.— | 25 |
|----------------------------|------------|-----|----|

| | | |
|----------------------------|-----|----|
| argentiflora, sehr duftend | 3.— | 40 |
|----------------------------|-----|----|

| | | |
|-----------------------------|-----|----|
| Armandine Millet, weissbunt | 4.— | 50 |
|-----------------------------|-----|----|

| | | | |
|----------------------------------|-------------|------|----|
| caerulea plena, gefülltes blaues | 100 St. 8.— | 1.20 | 20 |
|----------------------------------|-------------|------|----|

| | | |
|--|------|----|
| kermesina grandiflora, carmoisinrothes | 1.20 | 20 |
|--|------|----|

| | | | |
|-------------------------------|--------------|-----|----|
| rubra plena, gefülltes rothes | 100 St. 15.— | 2.— | 30 |
|-------------------------------|--------------|-----|----|

| | | | |
|--|-------------|------|----|
| Augusta-Veilchen, Wrede's beliebte grossblumige Treibsorte | 100 St. 8.— | 1.20 | 20 |
|--|-------------|------|----|

| | | | |
|--|-------------|------|----|
| Barrenstein's Sämling, vorzügliche Treibsorte, zugleich das reichblühendste Veilchen im Herbst | 100 St. 8.— | 1.20 | 20 |
|--|-------------|------|----|

| | | | |
|-------------------|------------|------|----|
| Czar, blau, gross | 100 " 12.— | 1.50 | 20 |
|-------------------|------------|------|----|

| | | | |
|---|--------------|------|----|
| Frau Hofg. Director Jühlke, beliebte Treibsorte | 100 St. 10.— | 1.20 | 20 |
|---|--------------|------|----|

| | | | |
|--------------------------|---------|-----|----|
| Luxonne, neu, sehr gross | 100 " — | 4.— | 50 |
|--------------------------|---------|-----|----|

| | | | |
|---|--------------|------|----|
| Marie Louise fl. pleno, sehr schön, hellblau gefällt, blüht reichlich im Herbst | 100 St. 10.— | 1.20 | 20 |
|---|--------------|------|----|

| | | | |
|------------------------------------|--------------|-----|----|
| Princesse Beatrix, neu, sehr gross | 100 St. 25.— | 3.— | 40 |
|------------------------------------|--------------|-----|----|

| | | | |
|--|--------------|-----|----|
| " de Galles, neu, das grösste Veilchen | 100 St. 25.— | 3.— | 40 |
|--|--------------|-----|----|

| | | | |
|----------------------------------|------------|-----|----|
| Queen, weiss gefüllt, sehr gross | 100 " 15.— | 2.— | 30 |
|----------------------------------|------------|-----|----|

| | | | |
|-----------------------|------------|------|----|
| rossica, russ. Treib. | 100 " 12.— | 1.50 | 25 |
|-----------------------|------------|------|----|

| | | | |
|--|-------------|-----|----|
| semperflorens, italienisches immerblühendes Gartenveilchen | 100 St. 6.— | —75 | 15 |
|--|-------------|-----|----|

| | | | |
|----------------------|------------|------|----|
| Swanley white, weiss | 100 " 15.— | 1.80 | 30 |
|----------------------|------------|------|----|

| | | | |
|--|--------------|------|----|
| Victoria Regina (Bismark-V.), sehr gross | 100 St. 12.— | 1.50 | 20 |
|--|--------------|------|----|

| | | | |
|--------------------------------------|--------------|------|----|
| Wilson, Nizza-Veilchen, immerblühend | 100 St. 10.— | 1.20 | 20 |
|--------------------------------------|--------------|------|----|

Viola cornuta, Hornveilchen

Neue grossblumige englische Varietäten in 5 Sorten sortirt

| | | |
|--------------|------|----|
| 100 St. 20.— | 2.50 | 30 |
|--------------|------|----|

Yucca, Palmenlilie

filamentosa, virginische starke Pflanzen

| | | |
|--------------|-----|----|
| 100 St. 50.— | 6.— | 75 |
|--------------|-----|----|

| | | | |
|----------------------------|------------|------|-----|
| extra starke Topf-Pflanzen | 100 " 90.— | 10.— | 120 |
|----------------------------|------------|------|-----|

Extra starke Büsche à 1½—2 St.

Diese herrliche Gruppen- und Decorationspflanze ist in Deutschland bei leichter Laubdecke völlig winterhart und gehört zu den vornehmsten Zierpflanzen unserer Gärten.

Die überaus zahlreichen, an meterhoher Rispe sich entwickelnden weissen Blumen dauern von Juni bis Juli an; das mit weissen Fäden besetzte Laub ist das ganze Jahr über grün und zierend.

Helleborus hybridus.



Die hier im Bilde sehr treu wiedergegebenen Jacob'schen Kreuzungen von Helleborus haben sich für Winterflor aufs Beste bewährt. Sie geben fein-geformte Schnittblumen, aber auch als Topfpflanzen sind sie unübertrefflich, da die reichverzweigten, 30 cm hohen Blütenstengel frei über den nicht sehr zahlreichen Blättern stehen. Die Blumen sind entweder einfarbig, vom reinsten Weiss in Rosa und bis zum dunkelsten bräunlich Roth übergehend, oder aber sie sind gestreift, punktiert und schattirt. Die Mannigfaltigkeit der Schattirungen und Zeichnungen erscheint fast unbegrenzt.

Wegen der Cultur verweise auf frühere Preislisten. Anfang October bringe man die Töpfe in einen Kasten oder Kalthaus. Bei 5—8° Wärme lassen die Blumen nicht lange auf sich warten, bei höherer Temperatur wird der Eintritt der Blüthe natürlich beschleunigt, allerdings aber auf Kosten der Grösse der Blumen.

Kräftige Pflanzen im kommenden Winter sicher blühbar und zum Treiben geeignet.

100 St. 35 *M.*, 10 St. 4 *M.*, à St. 50 *S.*
Besonders starke 10 St. 5—8 *M.*, à St. 0,60—1 *M.*

Rudbeckia laciniata flore pleno „Goldball“.

Die erste gefülltblühende Rudbeckia, eine Blume, deren Auftreten um so grössere Sensation erregen muss, als eine Umbildung der einfachen Rudbeckien in gefüllte Varietäten durchaus nicht zu erwarten war. *R. laciniata fl. pleno* vereinigt grosse Schönheit mit üppiger Blütenfülle und imposantem Wuchs, denn die Pflanze wird über 2 m hoch und gleicht zur Zeit der Blüthe im August und September einem mächtigen Chrysanthemum indicum. Die Blumen halten sich abgeschnitten gut im Wasser, deshalb ist *R. lac. fl. pl.* eine der werthvollsten Einführungen für Schnittzwecke.

Kräftige importirte Pflanzen 100 St. 100 *M.*; 10 St. 12 *M.*; à St. 1½ *M.*

Auswahl besonders nützlicher Stauden für Blumenschnitt.

| | 100 St. | 10 St. | à St. | | 100 St. | 10 St. | à St. |
|--|---------|--------|-------|---|---------|--------|-------|
| <i>Achillea ptarmica fl. pl.</i> , weiss | 10 | 1 20 | 20 | Aster, Sternblume: | 12 | 1 50 | 40 |
| » <i>grandiflora fl. pl.</i> , neue | | | | » <i>Datschi</i> , zierlich weisse Bl. im Oct. | | | |
| » grossblumige | 20 | 2 50 | 30 | » <i>ericoides</i> , erika-ähnlich belaubt, zierliche | 10 | 1 20 | 20 |
| » <i>serrata fl. pl.</i> , weiss | 10 | 1 20 | 20 | » weisse Blüten im October | 10 | 1 20 | 20 |
| Alle drei geben vorzögl. Schnittblumen | | | | » <i>leucanthus</i> , zartlila, im Juni | 10 | 1 20 | 20 |
| auf langen Stielen. | | | | » <i>multiflorus</i> , weiss, sehr schön | 10 | 1 20 | 20 |
| <i>Anemone japonica</i> , dunkelroth | 15 | 2 | 25 | » <i>ptarmicoides</i> , weiss, niedrig, prächtig | 18 | 2 | 30 |
| » <i>elegans</i> , rosenroth | 12 | 1 50 | 25 | » <i>speciosus</i> , lila, hübsch | 10 | 1 20 | 20 |
| » <i>Honorine Jobert</i> , weiss | 12 | 1 50 | 25 | » <i>versicolor</i> , weiss aufblühend, dann in | | | |
| » <i>Lady Ardilaun</i> , weiss, | 40 | 5 | 60 | » röthlich übergehend | 18 | 2 | 30 |
| schöner u. grösser als <i>H. J.</i> | | | | <i>Calystegia pubescens fl. pl.</i> , zartrosaroth | 8 | 1 | 15 |
| Etwas Laubdecke im Winter ratsam. | | | | <i>Carex japonica fol. var.</i> , Blätter weiss, | | | |
| <i>Anemone sylvestris</i> , junge Pflanzen | 10 | 1 20 | 20 | » grün gesäumt | 18 | 2 | 30 |
| » <i>starke Büschel</i> | 20 | 2 50 | 30 | <i>Centaurea montana</i> , blau | 20 | 2 50 | 30 |
| Reinweisse Blumen auf langen Stielen im Mai | | | | » <i>alba</i> , weiss | 30 | 3 50 | 40 |
| <i>Anthericum graminifolium</i> , zierlich | 15 | 2 | 30 | Clematis Davidiana , hellblaue Glocken | | | |
| » <i>Liliago major</i> , grossblumig | 35 | 4 | 50 | » wie Hyacinthenblumen in Quirren, sehr | | | |
| » <i>Liliastrium major</i> , sehr grossblumig | 25 | 3 | 40 | » wohlriechend | 35 | 4 | 50 |
| » <i>ramosum</i> , hoch, stark verzweigt | 18 | 2 | 30 | » <i>erecta</i> , Blumen weiss in Dolden | 18 | 2 | 30 |
| Sämmtliche <i>Anthericum</i> oder Zaunlilien | | | | <i>Cypripedium acaule</i> , rosa mit purpur | 40 | 5 | 60 |
| blühen weiss und geben vorzügliches Ma- | | | | » <i>spectabile</i> , weiss mit rosenroth | 60 | 7 | 80 |
| terial für Vasensträuße. | | | | Zwei prächtige grossblumige Species von | | | |
| <i>Anthemis Kelwayi</i> , hellgelbe Marguerite | 20 | 2 50 | 40 | » Nord-Amerika, für feuchten Standort, Moor- | | | |
| <i>Artemisia Stelleriana</i> , filzig silber- | | | | » boden liebend. | | | |
| weisses Blattwerk an langen Stengeln | 18 | 2 | 30 | Delphinium chinense album grand- | | | |
| <i>Asclepias tuberosa</i> , leuchtend orange- | | | | » <i>florum</i> , grossblumig, reinweiss | 25 | 3 | 40 |
| farbene Blüthendolden | 20 | 2 50 | 40 | » <i>chin. flore pleno</i> | | 3 | 40 |
| Aster, Sternblume: | | | | » <i>formosum</i> , ultramarinblau | 18 | 2 | 30 |
| » <i>alpinus</i> , sogenannte blaue Marguerite | 18 | 2 | 30 | » <i>hybridum</i> , einfachblühende, gemischt | 8 | 1 | 20 |
| » <i>albus</i> , neue weisse | 25 | 3 | 40 | » <i>flore pleno</i> , 10 Sorten 5 <i>M.</i> | | | |
| » <i>superbus</i> , neue mit längeren Stielen | 20 | 2 50 | 30 | Dianthus, Nelken , sämmtliche Arten, | | | |
| » <i>speciosus</i> , grossblumige | 25 | 3 | 40 | » S. 59/60. | | | |
| Blüthzeit Mai-Juni, z. Eintopfen geeignet. | | | | Dictamnus ruber , rother Diptam | 25 | 3 | 40 |
| | | | | » <i>ruber flore albo</i> , reinweiss blühender | 30 | 3 50 | 50 |

| | 100 St. | 10 St. | A St. |
|---|---------|--------|-------|
| <i>Dielytra spectabilis</i> , zum Treiben . . . | 20 | 250 | 30 |
| <i>Doronicum caucasicum</i> , goldgelb, mittel-hoch . . . | 20 | 250 | 30 |
| » <i>magnificum</i> , goldgelb, sehr langstielig . . . | 25 | 3 | 40 |
| » <i>Pardallianches</i> , spät . . . | — | 2 | 30 |
| Edelweiss, starke Pflanzen . . . | 30 | 350 | 40 |
| <i>Funkia japonica aurea variegata</i> , goldbunt . . . | 18 | 2 | 30 |
| » <i>undulata argentea variegata</i> , weissbunt . . . | 25 | 3 | 40 |
| » <i>ovata arg. marginata</i> , weissgerandet . . . | 35 | 4 | 50 |
| Diese drei sind vorzüglich zum Treiben geeignet . . . | — | — | — |
| <i>Funkia subcordata grandiflora</i> . . . | 15 | 180 | 25 |
| Grosse weisse, köstlich duftende Blumen! | — | — | — |
| <i>Gaillardia grandiflora</i> , Prachtvarietäten . . . | 25 | 3 | 40 |
| <i>Gentiana acaulis</i> , blauer Enzian . . . | 25 | 3 | 40 |
| <i>Helianthus</i> , perennirende Sonnenblume . . . | — | — | — |
| » <i>giganteus</i> , riesig hoch, spät . . . | 15 | 2 | 30 |
| » <i>laetiflorus</i> , goldgelb, halb gefüllt, schön . . . | 6 | 80 | 15 |
| » <i>multiflorus maximus</i> , prächtige grosse einfache Blumen . . . | 25 | 3 | 40 |
| » <i>multiflorus fl. pl.</i> , gefüllte . . . | 25 | 3 | 40 |
| » <i>Etoile d'or</i> , neue verbesserte Form von prächtigem Gelb . . . | 25 | 3 | 40 |
| » <i>orgyalis (salicifolius)</i> . . . | 20 | 250 | 30 |
| » <i>strumosus</i> , spätblühend . . . | 25 | 3 | 40 |
| » <i>rigidus</i> , goldgelb mit schwarzer Scheibe . . . | 6 | 80 | 15 |
| » <i>grandiflorus</i> , grossblumig . . . | 15 | 2 | 30 |
| » <i>semiplenus (laetiflorus)</i> . . . | 6 | 80 | 15 |
| <i>Helianthus californicum</i> , dottergelb . . . | 20 | 250 | 30 |
| <i>Helleborus niger</i> , weisse Schneerose . . . | 18 | 250 | 30 |
| » <i>major</i> , grossblumig; starke Pflanzen . . . | 45 | 5 | 60 |
| » <i>hybridus</i> , Jacobs Hybr., s. Seite 70 . . . | — | — | — |
| » <i>olympicus</i> , reinweiss . . . | — | 5 | 60 |
| <i>Hemerocallis</i> , Taglilie: . . . | — | — | — |
| » <i>disticha flore pleno</i> . . . | 25 | 3 | 40 |
| » <i>Dumortieri</i> , hellgelb, schön . . . | 25 | 3 | 40 |
| » <i>flava</i> , goldgelb . . . | 10 | 120 | 20 |
| » <i>fulva</i> , ledergelb . . . | 10 | 120 | 20 |
| » <i>graminea</i> , graslaubige . . . | 20 | 250 | 30 |
| » <i>Kwanso flore pleno</i> . . . | 20 | 250 | 30 |
| » <i>fol. var.</i> , bunte . . . | 35 | 4 | 50 |
| » <i>Middendorffiana</i> , zierlich . . . | 40 | 5 | 60 |
| » <i>rutilans</i> . . . | 25 | 3 | 40 |
| <i>Hepatica angulosa</i> , riesenblumig, Büsche . . . | 25 | 3 | 40 |
| » <i>starke Pflanzen</i> . . . | 15 | 2 | 30 |
| <i>Hesperis matronalis fl. albo pleno</i> , gefüllte weissblühende Nachtwiole . . . | 25 | 3 | 40 |
| <i>Heuchera sanguinea</i> , hübsche Pflanzen . . . | 15 | 2 | 30 |
| Hotteia (siehe Spiraea) . . . | — | — | — |
| <i>Iberis corifolia</i> , mit prachtvollen weissen Blütenköpfen . . . | 18 | 2 | 30 |
| » <i>sempervirens fl. pl.</i> , neue gefüllte . . . | 18 | 2 | 30 |
| <i>Iris germanica</i> , in Sorten . . . | 15 | 2 | 30 |
| » <i>in Rimmel</i> . . . | 6 | 75 | — |
| » <i>Kaempferi</i> , siehe Seite 72 . . . | — | — | — |
| <i>Lathyrus latifolius</i> , rothe Varietäten . . . | 18 | 2 | 30 |
| » <i>albus</i> , reinweiss . . . | 30 | 350 | 40 |
| <i>Leucanthemum latifolium</i> , echt . . . | 18 | 2 | 30 |
| » <i>maximum</i> , echt, spät . . . | 20 | 250 | 30 |
| » <i>uliginosum</i> , Blumen im October . . . | 20 | 250 | 30 |
| <i>Lychnis chalcidonica</i> , brenn. Liebe . . . | 9 | 1 | 15 |
| » <i>rubra plena</i> , gefüllte . . . | 30 | 350 | 40 |
| » <i>dioica alba plena</i> , selten . . . | 25 | 3 | 40 |
| » <i>rubra plena</i> . . . | 25 | 3 | 40 |
| » <i>flos euc. alba plena</i> , weiss . . . | 30 | 350 | 50 |
| » <i>Ad. Muss.</i> , rosenroth . . . | 18 | 2 | 30 |
| Zwei neue, werthvolle, immerblühende Stauden für Blumenschnitt . . . | — | — | — |
| » <i>Viscaria splendens plena</i> . . . | 18 | 2 | 30 |
| <i>Lysimachia clethroides</i> , lange Trauben weisser Blüten . . . | — | 5 | 60 |
| <i>Mentha gracilis fol. var.</i> , weissbunte Belaubung . . . | 12 | 150 | 20 |
| <i>Monarda didyma</i> , hochroth, wohlriech. . . | 25 | 3 | 40 |
| » <i>fistulosa</i> , rosenroth . . . | 18 | 2 | 30 |
| <i>Myosotis palustris semperflorens</i> . . . | 10 | 120 | 20 |
| » <i>Nixenauge</i> , neu . . . | 10 | 120 | 50 |
| <i>Oenothera Fraseri</i> , gelb . . . | 25 | 3 | 40 |
| » <i>Youngi</i> , gelb . . . | 25 | 3 | 40 |
| <i>Paeonia</i> siehe Seite 65 . . . | — | — | — |

| | 100 St. | 10 St. | A St. |
|---|---------|--------|-------|
| <i>Papaver orientale</i> , neue englische: . . . | — | — | — |
| » <i>bracteatum</i> , carmoisin-blutroth . . . | 30 | 350 | 40 |
| » <i>Brilliant</i> , zinnoberscharlach . . . | 30 | 350 | 40 |
| » <i>Blush Queen</i> . . . | 30 | 350 | 40 |
| » <i>immaculatum</i> , orange-scharlach . . . | 30 | 350 | 40 |
| » <i>plenum</i> , neuer gefüllter . . . | 50 | 6 | 75 |
| » <i>Prince of Orange</i> , orange-scharlach . . . | 30 | 350 | 40 |
| » <i>Royal Scarlet</i> , leucht. scharlach . . . | 30 | 350 | 40 |
| » <i>Salmon Queen</i> , lachsfarben in scharlach übergehend . . . | 30 | 350 | 40 |
| » <i>semiplenum</i> , leucht. carmoisin, halb-gefüllt . . . | 30 | 350 | 40 |
| Sämmtliche Sorten werden in starken Pflanzen geliefert . . . | — | — | — |
| <i>Papaver orientale</i> , Species, scharlach . . . | 20 | 250 | 30 |
| <i>Phlox decussata</i> , siehe Seite 65 . . . | — | — | — |
| <i>Polygonum amplexicaule oxyphyllum</i> . . . | 25 | 3 | 40 |
| <i>Primula cashmeriana (capitata)</i> , blaue Blütenköpfe; schön für Töpfe zum Treiben . . . | 35 | 4 | 50 |
| <i>Pulmonaria virginica (Mertensia)</i> , zart-blaue Blütenbüschel auf langen Stielen, zeitig im Mai . . . | 30 | 350 | 50 |
| <i>Pyrethrum hybridum fl. pleno</i> : gefüllte Pyrethrum in Sorten . . . | 35 | 4 | 50 |
| <i>Pyrethrum hybridum</i> , einfach blühende Spielarten in reichem Farbenspiel von weiss bis dunkelroth . . . | 25 | 3 | 40 |
| <i>Ranunculus aconitifolius fl. pl.</i> , Silberknöpfchen, überaus zierliche Blumen . . . | 25 | 3 | 50 |
| <i>Rudbeckia laciniata fl. pl. Goldball</i> . . . | 100 | 12 | 150 |
| » <i>purpurea</i> , prächtig . . . | 75 | 8 | 1 |
| » <i>speciosa</i> (Neumann), Strahlenblüthen goldgelb, Scheibe purpurschwarz, prachtvoll für Schnitt . . . | 25 | 3 | 40 |
| <i>Scabiosa caucasica</i> , zart hellblau . . . | 30 | 350 | 40 |
| <i>Solidago Shortii</i> , Short's Goldrute, für grosse Decorationen sehr zu brauchen . . . | — | 3 | 40 |
| <i>Spiraea Aruncus</i> , schön . . . | 30 | 350 | 40 |
| » <i>Astilboides</i> , neu, prachtvoll, Basche . . . | 18 | 2 | 30 |
| » <i>floribunda</i> , neu . . . | 50 | 6 | 75 |
| » <i>barbata</i> (Astilbe rivularis) . . . | — | 6 | 75 |
| » <i>camtschatica (gigantea)</i> . . . | 35 | 4 | 50 |
| » <i>filipendula fl. pl.</i> , schön . . . | 12 | 150 | 20 |
| » <i>japonica (Hotteia)</i> . . . | 10 | 120 | 20 |
| » <i>compacta</i> , neu, schön . . . | 18 | 2 | 30 |
| » <i>aurea reticulata</i> , goldgenetzt . . . | 25 | 3 | 40 |
| » <i>fol. purpureis</i> . . . | 35 | 4 | 50 |
| » <i>palmata</i> , carmin . . . | 20 | 250 | 30 |
| » <i>alba</i> , weiss, neu . . . | 20 | 250 | 30 |
| » <i>elegans</i> , zartrosa . . . | 20 | 250 | 30 |
| » <i>trifoliata</i> (Gillenia), sehr zierlich . . . | 40 | 5 | 60 |
| » <i>Ulmaria aurea variegata</i> . . . | 15 | 2 | 30 |
| » <i>flore pleno</i> , gefüllte . . . | — | 3 | 40 |
| » <i>venusta</i> , purpurrosa, prachtvoll . . . | 20 | 250 | 30 |
| <i>Trollius asiaticus</i> , frühblühend . . . | 20 | 250 | 30 |
| » <i>europaeus</i> , hellgelb . . . | 18 | 2 | 30 |
| » <i>giganteus</i> , grösser, dottergelb . . . | 25 | 3 | 40 |
| » <i>hybridus flore pleno</i> , orange . . . | 45 | 5 | 60 |
| » <i>japonicus fl. pl.</i> , rein goldfarben . . . | 30 | 350 | 40 |
| » <i>napellifolius</i> . . . | — | 5 | 60 |
| <i>Veronica Hendersoni</i> , blaue Blütenähren . . . | 35 | 4 | 50 |
| <i>Viola odorata</i> , Veilchen: . . . | — | — | — |
| » <i>Admiral Avellan</i> , neu . . . | 20 | 250 | 30 |
| » <i>alba</i> , weisses . . . | 8 | 120 | 20 |
| » <i>plena</i> , gefülltes weisses . . . | 15 | 2 | 25 |
| » <i>Augusta-Veilchen</i> , Wrede's . . . | 8 | 120 | 20 |
| » <i>Barrensteini</i> , Barrenstein's Treib- . . . | 8 | 120 | 20 |
| » <i>Czar</i> , gross . . . | 12 | 150 | 20 |
| » <i>coerulea plena</i> , gefülltes blaues . . . | 8 | 120 | 20 |
| » <i>Hamburger</i> (Lockstedter) Treib- . . . | 10 | 120 | 20 |
| » <i>Jühke Veilchen</i> . . . | 10 | 120 | 20 |
| » <i>kermesina grandiflora</i> , carmoisin . . . | — | 120 | 20 |
| » <i>Marie Louise fl. pl.</i> . . . | 10 | 120 | 20 |
| » <i>Princesse Beatrice</i> , neu, sehr gross . . . | 25 | 3 | 40 |
| » <i>de Galle</i> , neu, das grösste aller Veilchen . . . | 25 | 3 | 40 |
| » <i>Queen</i> , weiss gefüllt . . . | 15 | 2 | 30 |
| » <i>rossica</i> , russ. Treib- . . . | 12 | 150 | 30 |
| » <i>rubra plena</i> , roth gefülltes . . . | 15 | 2 | 30 |
| » <i>Swanley white</i> , grossbl., weiss gefüllt . . . | 15 | 180 | 25 |
| » <i>Victoria Regina</i> , grösstes blaues . . . | 12 | 150 | 20 |



Iris Kaempferi (I. laevigata).

Japanische Original-Prachtsorten.

Die von mir aus Japan in den letzten Jahren eingeführten neuen Original-Sorten von Iris Kaempferi sind tausendmal schöner und grundverschieden von jenen älteren Varietäten, welche holländische Collectionen aus den ersten Importen durch van Siebold gewonnen haben. Es steht nicht fest, ob die Japaner diese Iris erst nach van Siebold's Zeiten in dieser Staunen erregenden Weise weiter entwickelt haben, oder ob genannter Forscher seiner Zeit zufällig nur die typischen Urformen erreichen konnte.

Die Blumen dieser Varietäten erreichen in den besten Sorten den enormen Durchmesser von 25 cm. Sie sind entweder einfach (mit 3 grossen Lappen) oder gefüllt (sechslappig), und es ist schwer zu sagen, welches die schönere Form ist; charakteristisch ist der breite flache Bau, der an Clematisblüthen erinnert. Sie stehen aufrecht auf hohen schlanken Stielen und sind deshalb einzeln in Vasen oder mit anderen Blumen zusammen von grossem Effect. Sie sind sehr substantiell und haltbar und nicht weich und vergänglich, wie die Blumen anderer Iris. Das Farbenspiel ist geradezu unbegrenzt; alle möglichen Farben wie Weiss, Rosenroth, Bordeauxroth, Purpur und Violett sind darin vertreten, namentlich aber Blau, vom zartesten Wasserblau bis zum sättesten Ultramarin. Bald sind die Blumen einfarbig mit Tuschzeichnung, bald sind sie wunderbar schön gestreift, gefleckt und netzartig geadert.

Iris Kaempferi sind eigentlich **Sumpfpflanzen** und bedürfen unter allen Umständen eines freien, sonnigen, feuchten Standortes ohne jede Beschattung. Sie gedeihen aber willig in jedem Boden, der, wenn er eine natürliche Feuchtigkeit und Frische nicht besitzt, genügend bewässert wird, aber Feuchtigkeit am Standorte ist zur Erzielung vollkommener Blumen und üppiger Pflanzen nöthig, auf trockenem Boden bleiben die Blüthen klein. Gut etablierte Pflanzen werden beinahe meterhoch; die Blüthezeit beginnt im Juni und endigt im August.

Ich erlasse von diesen neuen Pracht-Varietäten in kräftigen Pflanzen

| | | |
|------------|--------------|------|
| 6 Stück in | 6 Sorten für | 3 M |
| 12 „ „ | 12 „ „ | 6 „ |
| 25 „ „ | 25 „ „ | 12 „ |
| 50 „ „ | 50 „ „ | 25 „ |

In schönstem Rommel 100 St. 25 M, 10 St. 3 M, einzeln 40 S.

Die Pflanzen werden meist mit den japanischen Collections-Nummern, noch ohne Namen geliefert, da eine Benennung erst für einen Theil der Sorten stattgefunden hat.



Nymphaea odorata.



Opuntia Raf. arkansana.

Sumpf- und Wasserpflanzen.

Die nur im Sumpf gedeihenden Species sind mit * bezeichnet; viele weitere Sorten unter Stauden verzeichnet.

| | 10 St. & St. |
|---|------------------------|
| Acorus, Calmus | St. 3 |
| Calamus, gewöhnlicher aromatischer | 1 50; 30 |
| japonicus variegatus, japan. bunter | 3 —; 40 |
| Alisma, Froschlöffel | |
| natans, schwimmender | 2 50; 40 |
| Plantago, wegerichartiger | 2 50; 40 |
| Brassenia, Wasserschild | |
| peltata, amerik. Wasserschild. Blätter schwimmend, grün oder purpur; Blumen purpur. Für Gewässer bis 1½ m Tiefe | 6 —; 75 |
| Butomus, Blumenbinse | |
| umbellatus, doldenblüthige | 3 —; 40 |
| * Calla, Calla | |
| palustris, Sumpf- | 100 St. 15 —; 2 —; 30 |
| * Caltha, Dotterblume | |
| palustris flore pleno, gefüllte Sumpf- | 3 —; 40 |
| * Hibiscus, Eibisch | |
| moscheutos albus, Blumen weiss (75) | 6 —; 75 |
| » roseus, Blumen rosenroth (75) | 6 —; 75 |
| palustris, Blumen weissgelb | 6 —; 75 |
| Ausgezeichnete Sumpfpflanzen | —; — |
| Hydrocharis, Froschbiss | |
| Mossus ranae | 1 —; 20 |
| * Iris Kaempferi , siehe S. 72. | |
| Iris, Schwertlilie | |
| Pseud-Acorus, Wasser- | 100 St. 10 —; 1 20; 20 |
| » fol. var., buntauibige | 4 —; 50 |
| * Menyanthes, Fieberklee | |
| trifoliata | 2 —; 30 |
| * Mimulus, Gauklerblume | |
| luteus, gelbe, ausgezeichnet | 1 50; 30 |

| | 10 St. & St. |
|--|-------------------------|
| Nuphar, Mummel | St. 3 |
| luteum, gelbe einheimische | 3 50; 50 |
| Kalmianum, von Nordamerika | 18 —; 200 |
| Nymphaea, Seerose | |
| alba, weisse, einheimische | 3 —; 40 |
| flava, gelbe von Florida, selten | 30 —; 400 |
| Marliacea chromatella, rein gelb | 40 —; 500 |
| odorata, weissblühend, wie unsere einheimische Seerose. Blumen jedoch mit den feinsten Orangeblüthenduft ausgestattet. | 100 St. 90 —; 10 —; 125 |
| odorataminor, kleine, wohlriechend | 10 —; 125 |
| » exquisita, carminrosa | 50 —; 600 |
| » rosacea, zartrosa | 40 —; 500 |
| » sulphurea, schwefelgelb | 40 —; 500 |
| tuberosa (reniformis) weiss, wohlriechend. | 10 —; 125 |
| Letztere 3 aus den Vereinigten Staaten und auch bei uns völlig winterhart. | |
| Orontium aquaticum, neu | 6 —; 75 |
| * Peltandria, Peltandria | |
| virginica, Arrow Arum, Blumen weiss | 5 —; 60 |
| Sagittaria, Pfeilkraut | |
| sagittifolia, gemeines | 2 50; 40 |
| Scirpus, Binse, Simse | |
| lacustris, Sumpf-Simse | 2 —; 30 |
| Stratiotes, Krebssechere | |
| aloides, aloeblättrige | 3 —; 40 |
| Typha, Rohrkolben | |
| angustifolia, schmalblättriger | 3 —; 40 |
| » latifolia, breitblättriger | 1 50; 20 |
| Villarsia, Villarsie | |
| nymphaeoides, seerosenblättrige | 3 —; 40 |

Winterharte Cacteen für das freie Land.

| | & St. 3 |
|--|----------------|
| Opuntia Rafinesquiana, Poss., Feigencactus. | |
| Am Rande der bis handgrossen nur schwach bewehrten, saftgrünen Glieder entwickeln sich im Hochsommer ansehnlich grosse, glänzend schwefelgelbe Blumen in reichl. Zahl. Sie werden von weinrothen Früchten gefolgt, welche halbreif überwintern und im folgenden Sommer zur Reife gelangen. | |
| Kräftige Pflanzen | 10 St. 4 —; 50 |
| Opuntia Rafinesquiana arkansana, Poss. | |
| Diese Varietät ist härter und robuster als die Stammform. Die mit sehr langen Stacheln besetzten Glieder erreichen bis 25 cm Länge bei 18 cm Breite. Eine sieben Jahre alte Pflanze hat jetzt 1½ m Durchmesser und blühte 1883 mit 3–400 Blumen und trieb an 200 neue Glieder! | |
| Kräftige Pflanzen mit 3–4 Gliedern | 10 St. 4 —; 50 |
| Extra starke, vielgliedrige Pflanzen | & St. 1–2 —; — |
| Opuntia camanchica, Poss. Auch diese Species ist ungemein robust und hart. Sie bildet überaus kräftige, sehr stark bewehrte, fast kreisrunde Glieder. | |
| Kräftige Pflanzen | 10 St. 6 —; 75 |
| Extra starke, vielgliedrige Pflanzen | & St. 2–5 —; — |
| Opuntia humilis. Eine allerliebste kleine Species mit etwa 5 cm langen, 2 cm breiten flachen, mässig stark bewehrten Gliedern von saftgrüner Farbe. | |
| | 10 St. 6 —; 75 |

| | & St. 3 |
|--|-------------------|
| Opuntia brachyarthra, Engelm. Diese kleine Species ist im Gegensatz zur Vorstehenden sehr stark bewehrt, die Glieder sind kurz und nicht flach, sondern mehr walzenförmig. Sie bildet ebenfalls sehr gleichmässige halbkugelige Pflanzen, die von schönster decorativer Wirkung sind. | |
| Pflanzen mit 3–4 Gliedern | 10 St. 4 —; 50 |
| Extra starke Pflanzen | & St. 0,75–2 —; — |
| Opuntia spirocenta. Diese Species hat ungefähr denselben Habitus wie <i>Op. camanchica</i> , von der sie sich aber durch mächtigere, weisse, mit Widerhaken versehene Stacheln, weit derbere Anlage und grössere Blüthe unterscheidet. Ihre Früchte erreichen die Grösse eines Hühnerkeles. | |
| Pflanzen mit 2–3 Gliedern | 10 St. 10 —; 120 |
| Opuntia arborescens. Baumartige Opuntia. Diese Species erreicht in ihrer Heimath bis 10 Meter Höhe und bringt reichlich schöne rothe Blüthen. Ueberauschend ist, dass <i>O. arborescens</i> auch in Deutschland den harten Winter 1879/80 in meterhohen Pflanzen gut überstanden hat. Man gebe der Pflanze einen bevorzugten Standort an einer südlichen Mauer. Die Glieder dieser Art sind nicht breit und flach sondern rund und walzenförmig und die Verzweigung der Pflanze ist eine ganz regelmässige, candelaberartige. | |
| Hübsche in Töpfen gezogene Pflanzen | 10 St. 25 —; 300 |

Freiland-Farne.

Die nachstehend aufgeführten Freiland-Farne bieten eine ziemlich umfassende Auswahl der für unser deutsches Klima geeigneten decorativsten Species und Varietäten. Sie eignen sich besonders zur Bepflanzung von Felspartien, Mauerwerk, schattigen Abhängen und kommen unter Bäumen und Gesträuch auch immer da noch fort, wo Gras seine Dienste versagt. Sie sind deshalb so recht berufen, mit ihrem zierlichen Laubwerk selbst die kahle Stelle im Garten oder Park zu decken. Viele Arten gedeihen auch ausgezeichnet längs der Wasserläufe, an Teichrändern, an Fontainen etc. Ueberhaupt ist die Verwendbarkeit dieser Pflanzen eine überaus vielseitige, fast unerschöpfliche.

| | 10 St. & St. | 10 St. & St. |
|---|--------------|--------------|
| Adiantum , Haarfarn, pedatum, virginscher, hochelegant | 5 —; 60 | |
| Aspidium Sw., Schildfarn. | | |
| * acrostichoides | 5 —; 60 | |
| * aculeatum (Polystichum) | 4 —; 50 | |
| " Braunii | 8 —; 100 | |
| " congestum | —; 200 | |
| " densum | —; 200 | |
| * atratum (Cyrtomium) Δ | 6 —; 75 | |
| * Bootii | 6 —; 75 | |
| * cristatum | 6 —; 75 | |
| " Clintonianum | 9 —; 100 | |
| * falcatum Sw. (Polypodium) | 9 —; 100 | |
| * Goldieanum, schön | 7 —; 80 | |
| * lobatum | 9 —; 100 | |
| * Lonchitis (Polystichum) | 3 —; 40 | |
| " mucronatum, sehr hübsch | 6 —; 75 | |
| * marginale, schön | 6 —; 75 | |
| * munitum Δ | 9 —; 100 | |
| * nevadense, selten | 9 —; 100 | |
| * novaboracense | 5 —; 60 | |
| * pilosum (aculeatum pilosum), selten | 9 —; 100 | |
| * rigidum alpinum | 5 —; 60 | |
| " argutum | 9 —; 100 | |
| * setosum, Wedel glanzend, prächtig | 7 —; 80 | |
| * spinulosum (Polystichum) 100 St. 25 —; | 3 —; 40 | |
| " dilatatum | 5 —; 60 | |
| " intermedium | 5 —; 60 | |
| * thelypteris, Sumpf-, gross | 3 —; 40 | |
| " uliginosum, kleine, zierlich | 4 —; 50 | |
| * thelypteroides | 6 —; 75 | |
| Asplenium L., Strichfarn (Frauenhaar) | | |
| * angustifolium, selten | 5 —; 60 | |
| * ebenum, schwarzes Frauenhaar | 6 —; 75 | |
| * Trichomanes, rothes | 2 50; 30 | |
| * viride, grünes | 2 50; 30 | |

Die niedlichen Asplenien lieben hoch gelegene Positionen zwischen Steinen.

| | | |
|--|------------------------|--|
| Athyrium Rth., Hufeisenfarn. | | |
| alpestre, Ngl. | 5 —; 60 | |
| Filix femina Bernh., Farnweibchen | 100 St. 20 —; 2 50; 30 | |
| " " diffusum-multifidum | 3 —; 40 | |
| " " fissidens Lyelti | 10 —; 125 | |
| " " Fritzeiellae | 3 —; 40 | |
| " " laciniatum | 9 —; 100 | |
| " " Michauxii, aus Nord-Amerika | 6 —; 75 | |
| " " monstrosum | 9 —; 100 | |
| " " multiceps | 6 —; 75 | |
| " " Pseudo-Victoriae | 4 —; 50 | |
| " " Pritchardi | 9 —; 100 | |
| " " robustum | 6 —; 75 | |
| " " Rollandiae | 6 —; 75 | |

| | | |
|--|----------|--|
| Blechnum L., Kippenfarn. | | |
| * spicant Willd. (Lomaria) 100 St. 20 —; | 2 50; 30 | |
| Für feuchte schattige Stellen. | | |

| | | |
|---|----------|--|
| Cystopteris Bernh. F., Blasenfarn. | | |
| bulbifera | 3 50; 40 | |
| fragilis | 3 50; 40 | |
| " dentata, breite tiefgezähnte Wedel | 6 —; 75 | |
| montana | 3 50; 40 | |
| regia var. alpina | 3 50; 40 | |
| Davallia , Davallie. | | |
| bullata; interessanter kriechender Farn Δ | 6 —; 75 | |
| Dicksonia punctilobula (N.-Am.) | 5 —; 60 | |
| Lastrea , vide Aspidium. | | |
| Oncoclea L., Fuhlfarn. | | |
| sensibilis, empfindlicher | 3 —; 40 | |
| Osmunda Tourne. | | |
| cinnaomoea, W. hellgrün, weiss schattirt | 7 —; 80 | |
| Claytoniana | 7 —; 80 | |
| regalis, Königsfarn, extra stark | 4 —; 50 | |
| " gracilis, schmalblättrige Form | 8 —; 100 | |

Die Osmunda sind äusserst interessant durch besonders abweichende Blattbildung und im-

Wo nichts gegentheiliges gesagt und auf besondere Behandlung oder besonderen Standort hingewiesen ist, genügt in der Regel jeder durchlässige Gartenboden, der keine frischen Düngerteile enthält. Will man ein Mehr thun, so bereite man eine Mischung von Lehm und Torf mit Zusatz von grobem, scharfen Sand, zerbröckelte erstere nur grob und mische Alles durcheinander, fülle die Pflanzlöcher zu unterst mit Ziegel- oder Kalksteinbrocken oder sonstigem groben Gestein und verwende im Uebrigen die obige Erdmischung. — Nur die mit Δ bedürfen im Winter eine Decke durch Laub und Reisig. Die mit * bezeichneten sind Sommer und Winter grün.

| | 10 St. & St. | 10 St. & St. |
|---|--------------|--------------|
| santen Wuchs. Besonders eignen sie sich zur Bepflanzung von Ufern und Wasserläufen. | | |
| Phegopteris , Fee. | | |
| calcareae | 4 —; 50 | |
| Dryopteris (Polypodium) | 2 —; 30 | |
| hexagonoptera (N.-Am.), schön | 5 —; 60 | |
| polypodioides (Polypod. phegopteris) | 3 —; 40 | |
| Robertiana | 3 —; 40 | |
| Polystichum DC., Punktfarn. | | |
| * Filix mas., Farnmännchen 100 St. 25 —; | 3 —; 40 | |
| " mas. cristatum (monetrosum) | 7 —; 80 | |
| " " furcans | 8 —; 100 | |
| " " Pindari, sehr schön | 5 —; 60 | |
| " " grandiceps, prachtvoll | 12 —; 150 | |
| spinulosum vide Aspidium. | | |
| * angulare proliferum, sehr eleganter Farn mit wohlriechenden Wedeln | 3 —; 40 | |
| " " Wollastoni, schön | 9 —; 100 | |
| Polypodium L., Tüpfelfarn. | | |
| * vulgare, Engelsass, zur Bekleidung von schattigen, trocknen Abhängen 100 St. 20 — | 2 50; 30 | |
| Pteris L., Adlerfarn. | | |
| aquilina, imposant | 3 —; 40 | |



Scolopendrium undulatum.

| | | |
|---|-----------------------|--|
| Scolopendrium Sm., Hirschzunge. | | |
| * vulgare (Sc. officinarum), Hirschzunge | 100 St. 25 —; 3 —; 40 | |
| " " crispum, krausrandig | 10 —; 120 | |
| " " daedaleum, monströs | 12 —; 150 | |
| " " undulatum, breitblättr. mit stark welligen Rande, prachtvoll | 12 —; 150 | |
| Struthiopteris , Strausfarn. | | |
| germanica, deutscher | 100 St. 25 —; 3 —; 40 | |
| * arborescens. Diese Var. bildet die fusshohen Stämme und bringt riesig lange Wedel | 9 —; 100 | |
| " grandidens, neue distincte Varietät | 10 —; 125 | |
| pennsylvanica, pennsylvanischer | 9 —; 110 | |
| Woodsia glabella | 5 —; 60 | |
| " ilvensis | 5 —; 60 | |
| " obtusa | 5 —; 60 | |
| " oregana | 5 —; 60 | |
| " scopulina | 5 —; 60 | |
| Woodwardia angustifolia , niedr. | 5 —; 60 | |
| " virginica, hochwachsend | 5 —; 60 | |
| 1 Sortim. Freilandfarne in 10 guten Sorten Δ 1 St. 4 — | | |
| 1 " " " " 10 seltenen " " 1 St. 7 — | | |
| 1 " " " " 5 monströs. " " 1 St. 6 — | | |
| 1 " " " " 20 guten " " 1 St. 12 — | | |
| 1 " " " " 40 schönsten " " 1 St. 25 — | | |
| 100 Stück " " 10 guten " " 20—30 " | | |

Viele der hier aufgeführten Farne sind auch für Blumentische sehr geeignet.

Bambusa oder Bambusrohr.

Winterharte Varietäten aus China und Japan.

Preisgekrönt Leipzig 1884, Berlin 1885, Leipzig 1893, Magdeburg 1895.

Aus der grossen Familie der Gräser sind es vor Allem die härteren ausdauernden **Bambusa**, welche zur Ausschmückung unserer Gärten berufen sind und geradezu unbegreiflich ist es, dass diese hocheleganten zierlichen Gewächse nicht längst schon die gebührende Verbreitung bei uns gefunden haben, zumal sie unter Decke im Freien, auf alle Fälle aber ohne Mühe und Kosten leicht im Keller durchwintert werden können. Es giebt durchaus keine Pflanzen, welche sich so ausgezeichnet und vielseitig zur Ausschmückung landschaftlich angelegter Gärten eignen, wie die nachstehend verzeichneten **Bambusa**. Gleichviel, ob wir sie einzeln auf Rasenfläche stellen oder Bodenerhebungen oder Abhänge damit bepflanzen, immer ist es dieselbe grossartige, malerische Wirkung, welche die schlanken, zierlich verzweigten und belaubten, vom leisen Luftzug zitternd bewegten Halme hervorbringen.

Die beiden hier folgenden Abbildungen veranschaulichen den Habitus der **Bambusa**-Arten in so deutlicher Weise, dass ich von umfassender Beschreibung wohl absehen kann. Dem heimatlichen Standort entsprechend sind die hier nachfolgend beschriebenen Arten auch in unserem deutschen Klima so hart, dass sie selbst ohne Schutz im Freien ausdauern. Will man, trotzdem mindestens der Wurzelstock nie gefährdet erscheint, besonders sicher gehen, so hebe man die Pflanzen im Herbst aus und überwintere sie frostfrei im Keller oder Kalthause. In diesem Falle ist zur Schonung des Wurzelballens die Anpflanzung in Körben anzurathen. Bei ausschliesslicher Freilandcultur empfiehlt es sich auch die alten Rohre im Herbst der Erde gleich abzuschneiden, die jungen Schösser entwickeln sich dann viel früher und schöner. Sämmtliche **Bambusa** lieben einen tiefgründigen und nahrhaften, aber sehr lockeren und frischen Boden, namentlich Lehm Boden und eine warme Lage. Sie gedeihen deshalb vorzüglich auf abhängigem Terrain und an sonnigen Stellen.

Wie schon erwähnt, sind **Bambusen** in Deutschland noch wenig verbreitet. Diejenigen Exemplare aber, welche in den Hofgärten zu Wilhelmshöhe bei Cassel und Herrenhausen bei Hannover und in den städtischen Anlagen von Stuttgart verwendet sind, haben gewiss bei allen Denen einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen, welche Gelegenheit hatten, die Pflanzen zu sehen. Die von mir auf der grossen Gartenbau-Ausstellung zu Leipzig ausgestellten vier Arten, an einer Ausbuchtung des Teiches placirt, fanden allgemeine Anerkennung und wurden mit dem ersten Preise für eine Sammlung „decorativer Gramineen“ prämiirt.

Auch für die Cultur in Töpfen oder Kùbeln im Kalthause sind sämmtliche Arten vorzüglich geeignet und wegen ihres graziösen Wuchses und ihrer Härte sind sie in der vielseitigsten Weise Sommer und Winter zur Decoration zu verwenden. Namentlich wollte ich noch erwähnen, dass z. B. für Badezimmer eine sinnigere Decoration als die mit **Bambusa** kaum gedacht werden kann.

Ich lasse hier eine kurze Beschreibung der einzelnen Species folgen und verweise im übrigen auf „Vilmorin's illustrierte Blumengärtnerei“, worin eingehendere Angaben zu finden sind.

Bambusa aurea, hort., Gold-Bambusrohr.

Diese Species hat den Namen von der Farbe der Halme oder Aeste, welche, nachdem sie in der Jugend von hellgrün in grüngelb übergegangen, allmählich ein lebhaftes strohgelbes Colorit annehmen. Sie bildet höchst elegante und malerische Büsche und erreicht im Freien 3–4 Meter Höhe. Die zierlichen Blätter sind kurz gestielt.

Starke buschige Pflanzen mit vielen Rohren, in Töpfen, Körben u. Kùbeln . . . & St. 5, 6, 7½, 10, 15–25 M.
Jüngere Pflanzen je nach Stärke & St. 1, 1½, 2, 3 u. 4 »

Bambusa nigra, hort., schwarzhalbiges Bambusrohr.

Die sehr schlanken Halme dieser Art sind anfangs hellgrün, schwarz punkirt, gehen aber allmählich in ein glänzendes Elfenbeinschwarz über, welches ganz ausserordentlich mit dem zarten Grün der zierlichen Blätter contrastirt. Sie erreicht eine Höhe von 3 Meter und hat sich im Klima von Stuttgart seit 1870 ohne Deckung als völlig winterhart bewährt.

Starke Pflanzen in Gefässen & St. 5, 6, 7½–10 M.
Jüngere Pflanzen & St. 1½, 2, 3 u. 4 »

Bambusa Metake, Siebold, **Metake-** oder **Metebambusrohr**. Siehe Abbildung auf der nächsten Seite.

Diese Species stammt aus Japan und contrastirt mit den vorhergehend beschriebenen Arten durch die geraden, nicht gebogenen buschigen Halme und die verhältnissmässig grossen 20–25 Cntr. langen, 2–3 Cntr. breiten, kurzgestielten Blätter. Ausser starken, bis 3 Meter hohen Rohren treibt sie eine grosse Anzahl schwacher Nebensprossen, welche die Pflanzen an der Basis dicht umgeben. Sie eignet sich vorzüglich für Topfcultur und ist in Ständern eine der decorativsten Pflanzen. Ihre grosse Härte macht sie für die Decoration kalter Räume überaus werthvoll. In Stroh eingebunden oder sonst entsprechend gedeckt, bleibt das Laub über Winter völlig erhalten.

Junge in Töpfen cultivirte Pflanzen & St. 1, 1½, 2, 3–5 M.
Grosse Schaupflanzen in Körben oder Kùbeln . . . & St. 5, 6, 7½–20 M.

Bambusa Simoni, hort., **Simon's Bambusrohr**.

Ein sehr zierliche Form. in der Art von **B. Metake**, indess in allen Theilen, namentlich in der Belaubung kleiner, die Halme hingegen regelmässiger und reichlicher verästelt und dichter belaubt, Laub selbst zum Theil weissbunt. Ebenfalls sehr zu empfehlen.

Kräftige Pflanzen & St. 1, 1½, 2, 3, 4 u. 5 M.
Grosse Schaupflanzen . . . & St. 6, 7½–15 »



Bambusa aurea.



Bambusa Metake.

Bambusa verticillata, hort., quirlständiges Bambusrohr.

Diese Species ist ebenso zierlich, wie **Bambusa Sisoni**, der sie ähnlich ist, indess ist sie noch regelmässiger verästelt.

Schöne Pflanzen & St. 1, 1½, 2, 3—5 M.
Grosse Schaupflanzen & St. 6, 7½—15 M.

Zwergartige Bambusa.**Bambusa Fortunei fol. niveo-vittatis.** Fortune's weissbuntablaubiges Bambus.

Durchaus harte sehr kleine, buschige Zwergart, die sich zu Einfassungen und für Felsenparthien sehr eignet. Sie hat vor den viel verbreiteten bunten „Bandgräsern“ das voraus, dass sie nicht queckenartig wuchert wie jene und ist für Töpfe, Jardinieren und Bindezwecke gleich unschätzbar.

Kräftige Pflanzen 100 St. 50 M., 10 St. 6 M., & St. 0,75 M.

Bambusa Fortunei aurea striata. Eine niedrige Zwergform wie die vorige, Laub goldgelb mit grüngestreift, effectvoll 10 St. 9 M.; & St. 1 M.**Bambusa nana.** Laub grün, sehr zierend und ungemein dicht, eine sehr ansprechende distinkte Pflanze 10 St. 12 M.; & St. 1,50 M.**Bambusa Maximowiczii**, zierlich

10 St. 18 M.; & „ 2.— M.
„ **Mazelli** . . . 10 „ 18 „ „ 2.— M.
„ **viminalis**, zierlich . . . 10 „ 18 „ „ 2.— M.
„ **violascens**, sehr dunkellaubig . . . 10 St. 9 M.; & „ 1.— M.

Decorative ausdauernde Ziergräser.**Acorus, Calmus** 10 St. & St.

gramineus fol. var., bunter grasblättriger, bedarf Laubdecke im Winter 4 —; 50
japonicus fol. var., bunter japanischer . . . 3 —; 40

Alopecurus, Fuchsschwanz-Gras

pratensis fol. var., gelbbuntes; hübsch für Einfassungen 1 20; 20

Arundo, Schilfrohr

Donax, grünes erreicht 3—4 m Höhe und eignet sich vorzüglich als Solitärpflanze auf Rasen durch die blaugrüne Belaubung

100 St. 20 —; 2 50; 30
„ **fol. var.**, weissbuntes, wohl die hübscheste bunte Pflanze 100 St. 35 —; 4 —; 50

Bambusa, siehe besonderen Abschnitt.**Carex, Riedgras, Segge**

acuta (riparia) alba variegata, weissbuntes, sehr effectvoll 2 —; 30
japonica fol. variegatis, weissgestreiftes japanisches 2 —; 30

Dactylis, Knaulgras

glomerata elegantissima, weissbuntes für Teppichbeete 2 —; 30
longissima aurea, gelbweissbuntes, mit langen, hängenden Blättern, sehr schön, auch für Töpfe und Ampeln 100 St. 20 —; 2 50; 40

Elymus, Strandhafer

arenarius, durch das intensiv blaugrüne Colorit eins der effectvollsten Gräser an passendem Platze 1 20; 20

Erianthus, Zuckergras

Ravennae, prächtig, ähnlich aber härter als *Gynerium* 6 —; 75

Eulalia, Eulalie

japonica, japanische 5 —; 60
„ **gracillima**, schmalblättrige, sehr hohe, Extra starke Büsche 9 —; 100
Getheilte Pflanzen 4 —; 50

japonica variegata, Blätter regelmässig grün und weiss gestreift und da die Pflanze mehr als 2 Meter hoch wird, so ist sie von grandiosem Effect.

Extra starke Büsche 9 —; 100
Getheilte Pflanzen 4 —; 50

japonica zebrina, Die gracios zurückgebogenen Blätter unregelmässig breit gelblichweiss quergestreift, von seltsamen buntscheckigem Aussehen. Extra starke Büsche 9 —; 100
Getheilte Pflanzen 6 —; 75

Sämmtliche Eulalien geben ausgezeichnete Solitärpflanzen und erreichen, wenn länger ungestört, eine imposante Höhe. Etwas Laubdecke für den Winter ist sehr zu empfehlen.

Festuca, Schwingel

10 St. & St.

glauca, blaugrüner, werthvoll für Teppichbeete 100 St. 10 —; 1 20; 20

punctaria, Kürzere, mehr borstliche Blätter von intensivstem Blaugrün, entschieden schöner als *F. glauca* 100 St. 10 —; 1 20; 20

Beide geben vorzügliche Einfassungen.

Gymnothrix, Gymnothrix

latifolia, breitblättriges; ein imposantes bis 3 Meter hoch wachsendes Gras mit breiten schwarzgrünen Blättern, als Solitär- und Gruppenpflanze sehr zu empfehlen. Da nicht winterhart, behandelt man den Wurzelstock analog den Cannaknollen 100 St. 10 —; 1 50; 30



Gynerium argenteum.

Gynerium, Pampasgras

argenteum, silberweisses, effectvoll für Einzelpflanzung. Kräftige 2jährige Pflanzen mit Topfballen 100 St. 50 —; 6 —; 75

Besonders starke Pflanzen mit Topfballen 100 St. 80 —; 9 —; 100

Einzelne noch stärkere & St. 1,50—3 M.

Nur solche in Töpfen gezogene *Gynerium* wachsen sicher im Freien an.

Molinia, Pfeifengras

coerulea fol. var., reizend buntes zierliches, nicht queckend 1 80; 25

Phalaris, Glanzgras, Bandgras

arundinacea fol. var., buntes, unentbehrlich für Vasensträusse 1 —; 20

Tritoma (Kniphofia, Tritomanthe), Tritoma.

Sämmtliche Tritomen sind herrliche Pflanzen, die für die Cultur in landschaftlich gehaltenen Gärten nicht genug empfohlen werden können. Sie sind durch ihre prächtigen Blätterbüsche, die Höhe der Blüthenschäfte, hauptsächlich aber wegen der Schönheit und des Reichthums der Blüthenfarbe für die Ausschmückung des Gartenrasens vortrefflich geeignet und machen zerstreut oder in kleinen Gruppen vereinigt sehr guten Effect und blühen oft noch im November. Sie gefallen sich am besten in warmen Lagen und in humusreichen, frischen aber durchlässigen Boden. Im Winter verlangen sie Schutz vor Nässe und zu starkem Frost. Man hält sie am besten unter Glocken, Tonnen oder Kästen, welche man bei mildem Wetter abhebt, bei Regen aufsetzt und bei Frost mit Laub umgiebt. Man kann die Pflanzen auch ausheben und in einem trocknen, hellen Raume frostfrei überwintern.

| 10 St. à St. | 10 St. à St. |
|--|--|
| <i>M. 3 3</i> | <i>M. 3 3</i> |
| Burchelli 5 — 60 | Quartiniana (foliosa), Laub breit, sich aus- breitend, Blüthe lebhaft gelb 12 — 150 |
| citrina, neu, gelbbü- hend 10 — 125 | Rooperi 9 — 100 |
| corallina, neu 6 — 75 | Saundersi 4 — 50 |
| floribunda, neu 9 — 100 | spectabilis, Blumen- ähre bis 60 cm lang, corallenroth, prach- tvol, neu 10 — 120 |
| hybrida Victor Le- moine, neu 9 — 100 | Tuckii neue Species von besonderer Schönheit; als Kalthauspflanze im Mai blühend 27 — 300 |
| „ Franz Buchner, neu 9 — 100 | Uvaria grandiflora 100 St. 25 — 3 — 40 |
| Leichtlini, eine Zwerg- art aus Abyssinien, Blu- men hellorange in klei- nen Rispen — — 300 | „ glauca, Laub blau- grün 100 St. 25 —; 3 — 40 |
| Mac Owani 2 50 40 | |
| media, immerblühend 3 50 40 | |
| nobilis 6 — 75 | |

Die mit * bezeichneten sind Zwergformen. Die Blumen sämtlicher Arten variiren in allen Nüancen von scharlach, carmin, zinnoberr und orange mit gelb.



Rosen.

Hochstämmige Rosen.

Die nachstehenden Sorten werden aus den dankbarsten und schönsten Sorten aus allen Classen zusammen- gestellt, besondere Wünsche der Herren Besteller nach Möglichkeit berücksichtigt.

| 12 St. in 12 | Prachtsorten meiner Wahl, 1.00—1.20 Meter hoch, Prachtpflanzen | à St. <i>M. 3</i> |
|-----------------------------------|--|-------------------|
| 25 „ „ 25 „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ | 1.00—1.20 „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ | 12 —; 1 25 |
| 50 „ „ 50 „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ | 1.00—1.20 „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ | 25 —; — — |
| 12 „ „ 12 „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ | 0.70—0.90 „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ | 50 —; — — |
| 25 „ „ 25 „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ | 0.70—0.90 „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ | 10 —; 1 — |
| 50 „ „ 50 „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ | 0.70—0.90 „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ | 20 —; — — |
| 50 „ „ 50 „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ | 0.70—0.90 „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ | 40 —; — — |

Sorten nach Aufgabe des Bestellers je nach Höhe à St. 1½—2 M.

Niedrig veredelte oder wurzelechte zweijährige Remontant-, Bourbon-, Noisette- und Thee-Rosen.

| | |
|--|-------|
| 12 St. in 12 Sorten aus allen Classen, schön sortirt | 3½ M. |
| 25 „ „ 25 „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ | 7½ „ |
| 50 „ „ 50 „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ | 15 „ |
| 100 „ „ 10 „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ | 27 „ |

Sorten nach Aufgabe des Bestellers, kräftige zweijährige Pflanzen à St. 50 Pf.

Bengal- oder Monats-Rosen (zweijährige kräftige Pflanzen).

| | |
|---|------------------------------------|
| Cramoisie supérieure, leuchtend purpurscharlach | 100 St. 18 —; 10 St. 2 —; à St. 30 |
| Hermosa, rosenroth, stark gefüllt | 100 „ 18 —; 10 „ 2 —; à „ 30 |
| semperflorens pallida, rosenroth, unermüdlich im Blühen | 100 „ 18 —; 10 „ 2 —; à „ 30 |

100 Bengalrosen in 5 Sorten meiner Wahl 18 M.

Polyantha oder vielblumige Rosen.

Die reizenden Polyantha-Rosen sind nicht nur für Topfcultur, sondern auch für feine Gruppen und Einfassungen sehr geeignet. Sie sind härter und weniger empfindlich als Bengalrosen. Die kleinen, zierlichen, gutgefüllten Blumen erscheinen ununterbrochen in grossen vielblumigen Rispen, oft Hunderte zugleich auf ein und derselben Pflanze blühend.

| | |
|--|------------------------------------|
| Mignonette, zartrosa in weiss übergehend, reizend | 100 St. 15 —; 10 St. 2 —; à St. 30 |
| Miniature, weisslich rosa, sehr klein | 100 „ 25 —; 10 „ 3 —; à „ 50 |
| Päquerette, reinweiss, sehr klein, allerliebste | 100 „ 15 —; 10 „ 2 —; à „ 30 |
| White Pett, reinweiss, ziemlich grossblumig | 100 „ 30 —; 10 „ 4 —; à „ 50 |
| Perle d'or, nankinggelb mit orangefarbener Mitte, im Verblühen bleichend | 100 „ 30 —; 10 „ 4 —; à „ 50 |
| Crimson Rambler, neue carmoisinrothe Kletterrose, starke Topfpflanzen | 10 „ 15 —; à „ 175 |

Diverse Rosen.

| | |
|--|--|
| Centifolien, echte grossblumige, starke Pflanzen | 100 St. 40 —; 10 St. 4 50; à St. 60 |
| „ kleinbl. oder Damenröschen (R. centifolia minor) | 100 „ 40 —; 10 „ 4 50; à „ 50 |
| Moosrosen | 100 „ 50 —; 10 „ 6 —; à „ 75 |
| Kletterrosen in den besten Sorten sortirt | (100 St. in 5 Sorten 20 —); 10 „ 3 —; à „ 40 |
| Pimpinellrose, bekannte kleine weisse Rose | 10 „ 3 —; à „ 40 |

Einige Schlingpflanzen

zur Bekleidung von Lauben, Mauern, Balkonen etc.

| | 10 St. à St. | | 10 St. à St. |
|--|--------------|---|--------------|
| <i>Akebia quinata</i> , fünfblättrige Akebia, blüht April und Mai in violetten Trauben . . . | 9 — 100 | <i>Clematis hybrida</i> in Sorten | |
| <i>Ampelopsis quinquefolia</i> , wilder Wein . . . | 2 50 30 | extra starke Pflanzen 100 St. 100 —, 12 — 150 | |
| „ <i>Veitchi</i> , neue, sich selbst an die Wände heftende, sehr zierliche Art, die nicht genug empfohlen werden kann | | minder starke . . . 100 „ 60 —, 7 — 80 | |
| Topfexemplare 100 St. 50 —, 6 — 75 | | „ <i>hybrida</i> Jackmanni, | |
| „ <i>Veitchi purpurea</i> , Laub, so lange jung, purpurroth. Neu . . . | 9 — 100 | extra starke . . . 100 St. 100 —, 12 — 120 | |
| <i>Ampelopsis muralis</i> , selbstklimmender wilder Wein, eine nicht genug zu empfehlende Pflanze zur Bekleidung von Wänden, Mauern etc., welche sie wie Epheu überzieht. Starke Pflanzen | 4 — 50 | minder starke . . . 100 „ 60 —, 7 — 80 | |
| Extra starke Pflanzen | 6 — 75 | <i>Glycine chinensis</i> (Wistaria), bekannte schöne Schlingpflanze, im Frühjahr in grossen blauen Trauben blühend. | |
| <i>Apios tuberosa</i> (Glycine Apios), eine schöne Schlingpflanze mit knolliger Wurzel und bräunlichen wohlriechende Blumen . . . 100 St. 10 —, 1 20 20 | | Starke Pflanzen 8 — 100 | |
| <i>Aristolochia Sipho</i> , Pfeifenstrauch oder Heberblume. Einjährige Abieger 100 St. 40 —, 5 — 60 | | Extra starke Pflanzen à St. 11 — 3 „, — — — | |
| Starke Pflanzen | 9 — 100 | <i>Glycine chinensis alba</i> , weissblühende Abart | |
| Extra starke Pflanzen | 12 — 150 | Starke Pflanzen | 12 — 150 |
| <i>Bignonia radicans</i> , Trompetenblume . . . 8 — 100 | | <i>Glycine chinensis flore pleno</i> , gefüllt blühend 12 — 150 | |
| „ <i>rad. grandiflora</i> , „ grossblumige | 8 — 100 | <i>Glycine multijuga</i> , Blüthentrauben bis 1 Meter lang, ganz prachtvoll. Raschwachsend . . . 12 — 150 | |
| Bignonien müssen in geschützter Südlage an warmen Wänden gezogen werden. | | <i>Hedera helix</i> , gemeiner Epheu. Topfexemplare 3 — 40 | |
| <i>Rosa Polyantha</i> „Crimson Rambler“, die neue rankende Polyantha-Rose, von amerikan. Blättern als das Blumenwunder des neunzehnten Jahrhunderts bezeichnet, in der That auch wirklich schön und völlig winterhart. | | <i>Periploca graeca</i> , griechische Schlinge, schnell rankend, Blumen in Dolden . . . 6 — 75 | |
| Sehr starke Topfexemplare mit meterlanger Ranke 10 St. 15 M.; à St. 1,75 M. | | <i>Rosa</i> , Schling- oder Kletter-Rosen in verschiedenen schönen Sorten sortirt . . . 3 — 40 | |
| Topfexemplare mit 15—25 cm langem Trieb 10 „ 5 „ à „ 60 Pf. | | <i>Thladiantha dubia</i> (Knollen), sehr rasch wachsend 100 St. 10 —, 1 20 20 | |

Clematis coccinea.

Neue scharlachrothe Clematis.

Diese noch immer wenig bekannte ausserordentlich schöne Schlingpflanze hat sich als höchst werthvoll zur Bekleidung von Mauern, Spallieren etc. erwiesen. Es ist eine krautartige Perenne, welche jeden Winter bis auf den Erdboden zurückfriert, ein Vortheil wo Schatten im Sommer, aber eine ungehinderte Aussicht im Winter benöthigt ist. Die Ranken erreichen eine Länge von 10 bis 12 Fuss, die Blüthe beginnt im Juni und dauert bis zum Eintritt der Fröste an. Jede einzelne Ranke bringt 20—30 Blumen, und jede Pflanze wieder wird ungefähr 10 Ranken treiben.

Die Blumen sind glockenförmig, zeigen eine tiefe glänzend corallen-scharlachrothe Farbe und halten sich abgeschnitten sehr lange im Wasser.

Nach mehrjährigen Beobachtungen wächst sie leicht in jedem Boden und zwei Stunden Sonnenschein tagsüber sind ausreichend zu erachten, um einen reichen Blumenflor zu sichern, und vor allem ist sie völlig hart und hat selbst im strengen Winter nicht gelitten.

Für ein gutes Gedeihen ist wie bei allen Clematis Pflanzung nöthig, dass die Pflanzgrube mindestens $\frac{3}{4}$ Meter tief und entsprechend breit ausgeworfen und mit lockerem, humusreichen, durchlässigen Boden gefüllt werde. Clematis coccinea bedarf zu ihrem Gedeihen viel Feuchtigkeit, welche man ihr, wo sie nicht von Haus aus vorhanden, nur durch Anpflanzen auf derart vorbereiteten Plätze sichern kann. Ferner ist erforderlich, dass die Pflanzen so tief gepflanzt werden, dass der Kopf etwa 10 cm hoch mit Erde bedeckt ist.

Der Flor dauert stets bis zum Eintritt der ersten starken Fröste an.

| | |
|---|--|
| Kräfte 5 jährige Pflanzen . . . 100 St. 90 —; 10 St. 10 —; à St. 1 20 | |
| „ 3 „ „ . . . 100 „ 75 —; 10 „ 8 —; „ 1 — | |
| „ 2 „ „ . . . 100 „ 50 —; 10 „ 6 —; „ „ 75 | |



Clematis coccinea.

Grossfrüchtige Erdbeeren.

Laxton's neueste Erdbeeren.

Sämmtlich hervorragende Züchtungen:

Laxton's Royal Sovereign.

Neuheit von 1893. Vielfach preisgekrönt.

Der unermüdete Erdbeeren-Züchter Laxton hält diese Sorte für das Non plus Ultra aller Erdbeeren; sie vereinigt in der That alle die guten Eigenschaften einer Erdbeere auf sich, nämlich

Grösse — erster Classe A St. 3

Schöne Form — conisch

Farbe — leuchtend glänzend scharlach

Fleisch — fest und weiss

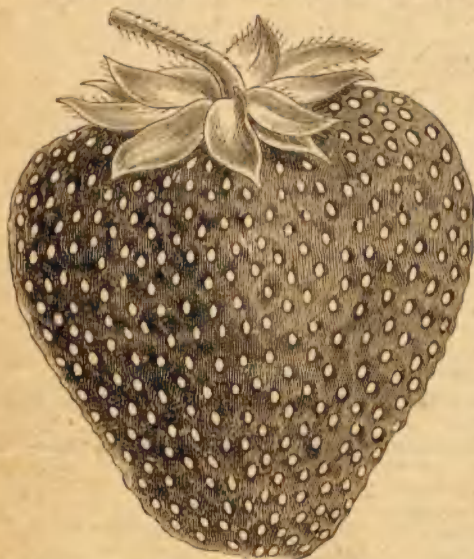
Reife — wenige Tage später als König der Frühen und ebenso früh wie Noble

Geschmack — köstlich, weinartig, ähnlich dem von British Queen

Die Pflanze ist ertragreich, wüchsig und hart und wird sicher zu grosser Verbreitung gelangen.

Sehr kräftige Pflanzen . 100 St. 10 —; 10 St. 1 20; 20

Topfpflanzen 100 » 20 —; 10 » 2 50; 30



Laxton's „Royal Sovereign“.

Laxton's Sensation.

Die grösstfrüchtigste Erdbeere.

Eine mittelfrühe Sorte mit festfleischiger, köstlich aromatischer Frucht von carmoisinrother Farbe und einer Grösse, wie anderweit noch nicht erzielt worden ist. Die auch an Laubwerk und in den Blattstelen ungewöhnliche Dimensionen zeigende Pflanze ist sehr tragbar . . . Starke Pflanzen 100 St. 10 —; 10 St. 1 50; 20

Laxton's „Scarlet Queen“

oder Scharlachkönigin.

Diese schönste, leuchtendste und köstlichste früheste Erdbeere ist aus einer Kreuzung von Laxton's Noble und König der Frühen entstanden. Sie bringt grosse glatte, spitz-eiförmige Früchte von einer leuchtenden zinnober-scharlachrothen Farbe. Das Fleisch ist fest, aber saftreich und von reichem Aroma. Der Wuchs ist kräftig, die Blätter sind sehr gross und nahezu glatt und die Pflanze wird, da sie auch sehr reichtragend ist, rasch eine grosse Verbreitung finden

100 St. 25 —; 100 St. 3 —; 10 St. — 50; 10

Laxton's Nummer Eins.

Die wirklich allerfrüheste Erdbeere.

Frucht ansehnlich gross . 100 St. 15 —; 10 St. 2 —; 30

Laxton's „Cardinal“.

Die süsseste Erdbeere. A St. 3

Eine mittelfrühe, distincte Sorte mit breitemeischer Frucht von köstlichem Aroma. Die Farbe der Frucht ist scharlachroth, die des Fleisches weiss. Die Tragbarkeit ist gross und von langer Dauer

1000 St. 80 —; 100 St. 10 —; 10 St. 1 50; 30

Laxton's Competitor

Eine im Geschmack verbesserte „Noble“ mit grossen Früchten 100 St. 4 —; 10 St. — 60; 10

Laxton's Latest of All

oder Späteste von Allen.

Die späteste Sorte unter allen grossfrüchtigen Erdbeeren und darum namentlich für Herrschaftsgärten von grossem Werthe. Vorzüglicher Wohlgeschmack.

1000 St. 25 —; 100 St. 3 —; 10 St. — 50; 10



Laxton's Noble.

Laxton's Noble.

A St. 3

In dieser vorzüglichen Sorte findet man alle nur wünschenswerthen Eigenschaften einer guten Erdbeere vereinigt, nämlich:

Allerfrüheste Reife (trotz enormer Grösse der Früchte), denn sie reift gleichzeitig mit König der Frühen und früher als Teutonia.

Vollendete Form, denn die Früchte sind rund, apfelförmig, dabei erstaunlich gross und bis 45 Gramm schwer.

Schönste Farbe, denn es ist das leuchtendste Carmoisinroth; Fleisch scharlachroth.

Köstlicher Wohlgeschmack, denn er ist ähnlich dem von König Albert.

Grosser Ertrag, denn die Früchte sind sehr zahlreich und von ganz ungewöhnlicher Grösse. Vor allem muss hierbei noch hervorgehoben werden, dass Noble bereits im ersten Sommer nach der Anpflanzung eine reiche Ernte giebt, während viele alte Sorten erst im zweiten Jahre Ertrag liefern.

Vorzügliche Treibfähigkeit, denn sie übertrifft alle sonstigen Sorten in Frühzeitigkeit und Ertrag.

Die Pflanze ist von auffallend robustem Wuchs und grosser Widerstandsfähigkeit, so dass ich sie auch für rauhe Lagen empfehlen kann.

Ich erlasse **sehr kräftige**, reich bewurzelte Ausläufer . . 100 St. 20 —; 100 St. 2 50; 10 St. — 40; 10

Laxton's König der Frühen.

Eine vorzügliche, herzförmige mittelgrosse Frucht, mit Noble und Miners volltragender die allererste Ernte liefernd. Diese Sorte ist nicht entfernt so viel verbreitet, wie sie es verdient.

1000 St. 30 —; 100 St. 4 —; 10 St. — 60; 10

Verschiedene neuere und ältere Erdbeeren.

- John Ruskin.** Eine neue Sorte, aus einer Kreuzung zwischen „Black Prince“ und „Dr. Hog“ entsprungen, welche an Frühzeitigkeit mit Noble und König der Frühen auf gleicher Stufe steht. Die Früchte sind gross- stumpf-herzförmig von Form, scharlachroth von Farbe und von bestem Geschmack 1000 St. 30 —; 100 St. 4 —; 10 St. — 50; 10
- Kaiser's Sämling (frühe rothe König Albert).** Eine neue Züchtung aus einer Kreuzung der Sorten Teutonia und König Albert entsprungen. Von ersterer zeigt sie die frühere Reife, von letzterer einen grossen Theil des köstlichen Wohlgeschmacks. Die Frucht ist gross, von glatter Herzform; Süssigkeit und Schmelz lassen nichts zu wünschen übrig. Sie reift 14 Tage früher als König Albert und übertrifft dieselbe durch das schöne helle Roth der Früchte, welches durch die goldgelben Samen sehr gehoben wird. Der Wuchs ist kräftig, die Tragbarkeit ist gross und selbst der letzte sehr kalte Winter ist ohne Nothteil für die Pflanzen gewesen 1000 St. 25 —; 100 St. 3 —; 10 St. — 50; 10
- Souvenir de Mad. Struelens.** Die dunkelste aller Erdbeeren. Die rundlichen platten Früchte sind beinahe schwarz von Farbe und von einem überaus köstlichen Wohlgeschmacke, wodurch sich diese Sorte, welche auch sehr reichtragend ist, besonders empfiehlt 100 St. 10 —; 10 St. 1 2; 20
- Dr. Veillard.** Eine französische Züchtung, welche früher als alle bekannten Sorten reifen sollte, in Wirklichkeit aber um 10 Tage später als Noble ist. Im Uebrigen eine gute reichtragende Sorte mit mittle- 100 St. 4 —; 10 St. — 50; 10
- Pellissier.** Eine recht frühe, sehr reichtragende, längliche Sorte von niedrigem Wuchse, die einzige grossfrüchtige Erdbeere, welche etwas Beschattung verträgt 100 St. 4 —; 10 St. — 50; 10
- Sir Josef Paxton.** Eine der beliebtesten Marktsorten in England. Frucht gross, rund-oval, glänzend carmoisinroth, fest und würzreich. Diese Sorte ist zum Treiben sehr geeignet 100 St. 6 —; 10 St. — 75; 15
- König Albert von Sachsen.** Diese vor etwa 15 Jahren gezüchtete köstliche Sorte ist jetzt allenthalben verbreitet, wie sie es verdient, sie würde „allein herrschend“ sein, wenn mit dem unerreicht köstlichen Geschmack, dem hohen Ertrag und der schönen Form der Früchte die Frühzeitigkeit und die Farbe von „Noble“ vereinigt wären. Sie wird sich, trotzdem die Farbe der Früchte zu wünschen übrig lässt, für mittelfrühe Ernte für alle Zeit behaupten 10000 St. 180 —; 1000 St. 20 —; 100 St. 2 50; 10 St. 40
- Ananas, weisse (White Pine Apple),** gross, rund, weiselichrosa 1000 St. 25 —; 100 St. 3 —; 10 St. — 50; 10

Monats-Erdbeeren (immertragende).

- Schöne Anhaltinerin.** Früchte extra gross, von regelmässiger, breiter oder kegelförmig zugespitzter Form, prächtig dunkelcarminroth. Das Aroma ist entzückend, die Süssigkeit und Tragbarkeit unerreicht. Neue Sorte allerersten Ranges. 1000 St. 25 —; 100 St. 3 —; 10 St. — 40; 10
- Schöne Meissnerin.** Eine wunderschöne weisfrüchtige Monats-Erdbeere. Frucht sehr gross, länglich kegelförmig, mit rothen aufliegenden Samen, was diese vorzügliche Sorte von allen weisfrüchtigen Monats-Erdbeeren sofort kenntlich macht. Wohlgeschmack vorzüglich 100 St. 4 —; 10 St. 50
- Weisse von Orleans.** Frucht gross, gelblich weiss, fein aromatisch, reichtragend 100 St. 5 —; 10 St. 75
- Madame Beraud,** äusserst fruchtbar, gross und wohlgeschmeckt 100 St. 4 —; 10 St. 50
- Versailler,** gross, eiförmig, lebhaftroth, vorzüglich zum Treiben 100 St. 4 —; 10 St. 50
- Gloire de St. Génis-Laval (Roths Riesen-),** dankbar tragende, sehr grossfrüchtige rothe Sorte 1000 St. 18 —; 100 St. 2 —; 10 St. 30
- Königin oder Reine des quatre-saisons** vorzügl. rundliche Sorte, die Früchte an langen Stielen über dem Laub tragend 100 St. 4 —; 10 St. 50
- Präsident V. Meurin,** länglich, sehr ertragreich 100 St. 4 —; 10 St. 50
- Von Meudon,** grosse rothe rundliche, sehr fruchtbare 100 St. 4 —; 10 St. 50
- Roths ohne Ranken** 1000 St. 40 —; 100 » 5 —; 10 » 60
- Weisse »** 1000 » 40 —; 100 » 5 —; 10 » 60
- Monats-Erdbeeren, mehrere Sorten gemischt** 1000 St. 12 —; 100 St. 1 80; —
- 1000 Monats-Erdbeeren in 10 Sorten meiner Wahl 30 —
- 100 » 10 » 4 »

Monatserdbeerpflanzungen von rankenden Sorten sollten alljährlich erneuert werden.

Musa superba.

Musa superba steht der **M. Ensete** im Habitus sehr nahe und unterscheidet sich von derselben nur durch die eigenthümliche Form des sogenannten Stammes, welcher bei jener mehrere Meter Höhe erreicht, bei „**superba**“ aber kurz und zwiebelartig dick ist. Auf diesem kurzen Stamme entwickelt die **Musa superba** eine ebenso schöne Blätterkrone wie **M. Ensete**. Ein Vorzug vor letzterer aber ist nicht allein der niedrige Wuchs, sondern hauptsächlich der Umstand, dass sie im Winter wie **Canna** einzieht und so in niedrigen Häusern überwintert werden kann.

Musa superba ist von leichtester Cultur und zum Antreiben der importirten Strünke genügt ein warmes Mistbeet, ja es wird auch im Zimmer gelingen, die Knollen zur schnellen Bewurzelung zu bringen, wenn man die Pflege in einem warmen Raume vor sich gehen lässt. Sobald die Strünke Wurzeln getrieben haben, geht die Blattbildung rasch vorwärts. Für Topfcultur im Zimmer sind die kleineren und mittleren Exemplare sehr geeignet und kaum eine zweite Pflanze vergewöhnlicht wie diese die Ueppigkeit der tropischen Vegetation.

Ende März erwarte wiederum eine grössere Auswahl Originalstrünke, die ich eigens in der Heimath für mich cultiviren liess, und bin dadurch auch in diesem Jahre wieder in der Lage, sehr mässige Preise zu stellen.

| | à Stück |
|---|----------------------------|
| Extra starke Strünke | 6 —; 7½ —; 9 —; 10 — 15 M. |
| Starke Strünke | 3 —; 4 —; 5 » |
| Kleinere schwächere, je nach Grösse à Stück 1 M., 1½ M., 2 M. und 2½ M. | |

Musa Ensete, abyssinische Musa.

Bekannte hochwachsende Pracht-Species von unglaublich raschem Wachsthum.

| | |
|---|---|
| Junge Pflanzen | 100 St. 50 — 75 M., 10 St. 6 — 8 M., à St. 1 M. |
| » stärkere | 10 » 10 — 15 » à » 2 » |
| Ueberwinterte Pflanzen je nach Stärke | à St. 3 — 10 » |

Küchenkräuter und Spargelpflanzen.

| | 10 St. à St. | off. 3/4 | 3/4 |
|--|--------------------|----------|-----|
| Beifuss | — 80 | — | 10 |
| Championbrutsteine, beste deutsche, sicherer Erfolg (Culturanweisung gratis), 100 K. 100 —; 10 Steine 11 —; à Stein 120; — | — | — | — |
| Citronenmelisse | — 80 | — | 10 |
| Esdragon, die echte wohlsmekende, nicht Samen tragende Sorte | 100 St. 10 —; 1 20 | 15 | — |
| Knoblauch, Pfanzzwiebeln | à Kilo 1 —; — | — | — |
| Krausemünze | — 60 | 10 | — |
| Lavendel | 1 50 | 20 | — |
| Pimpinell | — 80 | 10 | — |
| Pfefferminze | 1 — | 20 | — |
| Rhabarber, Victoria, neuer englischer, der beste für Compot | 100 St. 25 —; 3 — | 40 | — |
| Rhabarber, Paragon, neuer englischer | 6 — | 75 | — |
| Salbei | 1 20 | 20 | — |
| Schalotten, Pfanzzwiebeln | à Kilo — 80; — | — | — |
| Schnittlauch | 100 St. 4 —; — | 80 | 10 |

| | 10 St. à St. | off. 3/4 | 3/4 |
|--|--|----------|-----|
| Thymian, perennirender Winter- | 1 — | 15 | — |
| Tripmadam (Sedum reflexum) | — 80 | 10 | — |
| Waldmeister | 100 St. 12 —; 1 50 | 20 | — |
| Spargelpflanzen, Erfurter Riesen- | 2jähr. starke 1000 St. 20 —; 100 St. 2 50; — | 40 | — |
| „ Erfurter Riesen- | 1jähr. starke 1000 St. 15 —; 100 St. 2 —; — | 30 | — |
| „ frühester v. Argenteuil, 2jähr. starke | 100 St. 4 —; — | 50 | — |
| „ frühester v. Argenteuil, 1jähr. starke | 100 St. 3 —; — | 40 | — |
| „ Conovers Colossal, 3jähr. starke | 100 St. 4 —; — | 50 | — |
| „ „ „ 2jähr. starke | 100 St. 3 —; — | 40 | — |
| „ Burgunder, neuer gelbköpfiger, 1jähr. Pflanzen 1000 St. 25 —; 100 St. 3 —; — | 40 | — | — |
| Erfahrene Züchter geben den 1- und 2jähr. Spargelpflanzen den Vorzug vor älteren Pflanzen. | | | |

J. B. Girard-Col's patentirte

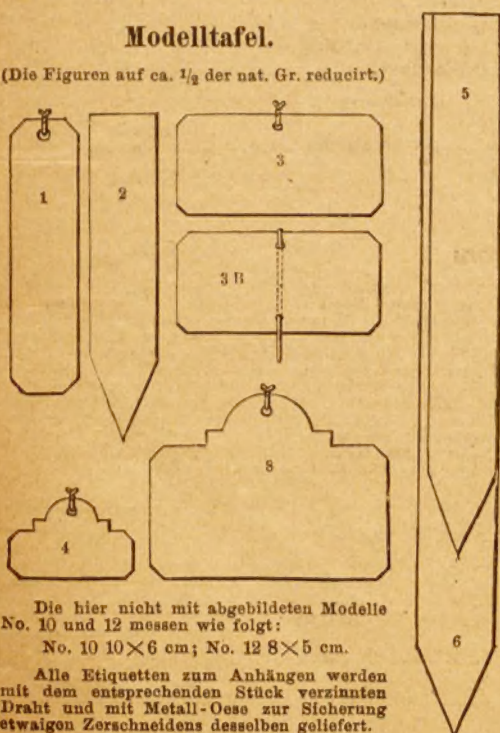
Etiquetten und Schilder aus präparirtem Zink.

Hauptdepôt für Deutschland, Oesterreich und Russland bei Otto Mann.

Diese Etiquetten und Schilder von mattem, weissem, für Bleistift und für Zinktinte präparirtem Zink sind von unbegrenzter Dauer. Sie stellen sich daher im Gebrauche weit billiger als die bisher fast ausschliesslich in Anwendung gewesenen Holzetiquetten, zumal sie auf beiden Seiten benutzt und, wenn sich eine Abänderung der mit Tinte geschriebenen Namen nöthig macht, durch ein zu diesem Zwecke zusammengestelltes Pulver völlig gereinigt und von Neuem wieder angewendet werden können.

Modelltafel.

(Die Figuren auf ca. $\frac{1}{2}$ der nat. Gr. reducirt.)



Die hier nicht mit abgebildeten Modelle No. 10 und 12 messen wie folgt:

No. 10 10×6 cm; No. 12 8×5 cm.

Alle Etiquetten zum Anhängen werden mit dem entsprechenden Stück verzinneten Draht und mit Metall-Oese zur Sicherung etwaigen Zerschneidens desselben geliefert.

Die leichteren Qualitäten 1d, 1c, 1b, 2a, 3a sind ausschliesslich zur Etiquettirung von Versandpflanzen berechnet und besitzen nicht die für Standbäume nöthige Dauer.

Der ausserordentlich billige Preis (Holzetiquetten verrotten binnen drei Jahren und kosten durch die fortwährend nöthige Erneuerung binnen zehn Jahren mindestens noch einmal soviel) gestattet ganz allgemeine Verwendung, namentlich jetzt, nachdem die Hauptsorte No. 1 für Versandzwecke auch in den leichteren Qualitäten a, b, c, d gefertigt wird. Unstreitig sind diese Etiquetten das beste Material für Versandobjecte und bilden für jeden Käufer, sei er Gärtner oder Privatmann, eine angenehme und erwünschte Etiquettirung. Dies ist in Frankreich bereits hinreichend gewürdigt und der Consum der dortigen Baumschulen etc. hat eine beträchtliche Höhe erreicht.

Die Beschreibung mit Bleistift geht so leicht und schnell wie auf Papier von statton und ist immer da zu empfehlen, wo es sich um schnelles „Schaffen“ handelt. Für „Standetiquetten“ in Gewächshäusern und im Freien aber dürfte die Anwendung der „Zinktinte“ vorthellhafter sein.

Netto-Preise (ohne Rabatt).

Die neben die Nummern gesetzten kleinen Lettern bezeichnen Qualitäts-Abstufungen ein und desselben Modells. Die durch ein beigeseztes grosses „B“ markirten Nummern sind sämtlich Standetiquetten auf entsprechend hohem verzinneten Draht oder Eisenstab.

| | p. 1000 | p. 100 | | p. 1000 | p. 100 |
|--------|---------|--------|-------|---------|--------|
| No. 1d | 5.50. | 0.70. | No. 4 | 10.— | 1.20. |
| „ 1c | 6.— | 0.80. | „ 4B | 36.— | 4.30. |
| „ 1b | 8.— | 1.— | „ 5 | 30.— | 3.50. |
| „ 1a | 10.50. | 1.30. | „ 6 | 45.— | 5.50. |
| „ 1 | 13.— | 1.60. | „ 8 | 30.— | 3.50. |
| „ 2a | 7.50. | 0.90. | „ 10 | — | 13.— |
| „ 2 | 10.— | 1.20. | „ 12 | — | 5.— |
| „ 3B | 45.— | 5.— | „ 8B | — | 11.— |
| „ 3a | 13.— | 1.60. | „ 12B | — | 40.— |
| „ 3 | 17.— | 2.— | | | |

Der Tausendpreis (Engros-Preis)

kann nur bei Abnahme eines vollen Tausend in Anrechnung kommen.

Nummer-Serien 1—100 u. s. w. — No. 4 6 \mathcal{M} , No. 4B 8 \mathcal{M} , No. 8 10 \mathcal{M} , No. 8B 18 \mathcal{M}

Zinktinte à Fl. 60 \mathcal{S}

Pulver zum Entfernen von unnütz gewordener Schrift à Packet 50 \mathcal{S}

Bleistifte (in geeigneter Härte) à St. 15 \mathcal{S} , 10 St. 1 \mathcal{M}

Diverse Artikel.

| | |
|--|------|
| Bindebast, neuer Raphiabast, der festeste bis jetzt in den Handel gekommene; vermöge seiner Leichtigkeit so billig als irgend ein anderes Material. (Preis veränderlich.) 10 Kilo 12 —; à Kilo | 1 40 |
| Baumwachs, kaltflüssiges, nach Dr. E. Lucas | |
| " " 1 1/2 Kilo in Blechbüchse | 1 20 |
| " " 1/4 " " " " " | 80 |
| " " 1/8 " " " " " | 50 |
| Bleidraht zum Anheften der Pflanzen . . . à " | 1 40 |
| Cocosfaserstricke z. Anbinden der Bäume à " | 1 20 |
| Dr. C. Rübesamens Pflanzennahrung für Topfgewächse und Zimmerculturen | |
| Beutel à 15 L; à 20 L und à — | 60 |
| Grieshammer's Pflanzennährsalze | |
| " " grosse Cartons à — | 50 |
| " " kleine " " à — | 25 |
| Holzetiquetten-Tinte, unauflöschliche à Flacon | 60 |
| Hornmehl 10 Kilo 4 —; à Kilo | 50 |
| Hornspähne 10 " 3 50; à " | 40 |
| Nicotinseife . . . per Topf von ca. 60 Gr. Inhalt | 60 |
| " " " " " " " " " | 1 — |
| Peru-Guano, vorzüglichstes Düngemittel | |
| 100 Kilo 26 —; 10 Kilo 3 50; 2 Pfund-Kiste | 60 |
| Raupenharz, Erfurter (Brumata) | |
| Büchsen à 1/2 Kilo | 1 — |
| " à 1 " " | 1 60 |
| Thermometer, ganz von Glas mit Papierscala, ca. 30 cm. lang à St. | 1 — |
| " auf polirtem Holz, ca. 28 cm. lang à " | 1 — |
| " mit Metallscale, stark versilbert, ca. 28 cm. lang à St. | 2 25 |
| " Maximum der Temperatur anzeigend à St. | 3 — |
| " Minimum der Temperatur anzeigend à St. | 2 50 |
| Thümmler's Nummerirzange, zum Eindrücken von Nummern in Walzbleistreifen à St. | 4 — |
| Torfmuld in Ballen von ca. 2 1/2 Ctr. à Ballen | 7 50 |
| " in Säcken 100 K. 6 —; 10 K. 1 — | |
| Walzblei zu Etiquetten à Kilo | 80 |

Nummerhölzer zum Anstecken

| 10 | 12 | 14 | 17 1/2 | 20 | 25 | 30 cm. lang | |
|------|----|-------|--------|-------|----|-------------|-------------|
| 20 | 25 | 30 | 35 | 45 | 60 | 75 Pf. | per 100 St. |
| 1.60 | 2 | 2 1/2 | 3 | 3 3/4 | 5 | 6 1/4 M. | " 1000 " |

Nummerhölzer zum Anhängen 10 cm lang
1000 St. 2 50; 100 St. 30 Pf.

Blumenstäbe

| 20 | 30 | 45 | 60 | 75 | 90 | 120 | 150 cm. lang |
|-------|------|-------|----|-------|-------|-------|---------------------|
| 20 | 25 | 30 | 50 | 65 | 80 | 120 | 180 Pf. per 100 St. |
| 1 1/2 | 1.80 | 2 1/4 | 4 | 5 1/2 | 7 1/2 | 9 1/2 | 16 M. " 1000 " |

Tonkin-Bambusrohr-Stäbe.

| | |
|--|--|
| 115 cm lang, am unteren Ende etwa 0,8 cm stark | |
| 1000 St. 22 —; 100 St. 2 50 | |
| 150 cm lang 1000 " 45 —; 100 " 5 — | |
| 200 cm lang, am unteren Ende etwa 10–12 mm stark | |
| 1000 St. 60 —; 100 St. 7 — | |

Diese Bambusstäbe sind nicht nur viel dauerhafter als Fichtenholzstäbe, sondern sie sind auch viel sauberer und zierlicher als jene. Sie geben das denkbar schönste Material für Spaliere etc. Es können nur diese beiden Längen geliefert werden, da dieselben jedoch theilbar sind, ist damit wohl auszukommen. Um die Beschaffung noch schwächerer Bambusstäbe bin ich bemüht.

Englische Gartenmesser

VON
Saynor, Cooke & Ridal,
anerkannt vorzüglichstes Fabrikat.
1/4 natürl. Grösse.

| | |
|--|----------|
|  | 190 |
|  | 3 M |
|  | 189 |
|  | 3 M |
|  | 196 |
|  | 4 M |
|  | 312 |
|  | 2,60 M |
|  | 163 |
|  | 2 M |
|  | 1093 |
|  | 3 M |
|  | 1855 1/2 |
|  | 3 M |
|  | 321 SB |
|  | 3 M |
|  | 313 |
|  | 2 M |
|  | 206 |
|  | 2 M |
|  | 1 NB |
|  | 3 M |
|  | 324 |
|  | 3 M |
|  | 323 |
|  | 3 M |
|  | B. L. |
|  | 3 M |
|  | 202 1/2 |
|  | 3,25 M |
| | 1 SB |
| | 3,25 M |
| | 207 B |
| | 3,75 M |
| | 3454 |
| | 1 M |
| | 3455 |
| | 3 M |
| | 3453 |
| | 3 M |

Englische Garten-Spaten

namentlich für Baumschulen

mit D-Griff, überaus solid und dauerhaft.

1. „Norfolk“-Spaten, oben 18,5 cm, unten 16 cm breit, à St. 3 1/2 M
 2. „Patent“-Spaten, oben und unten 18,5 cm breit, Blatt nicht gebogen à St. 3 1/2 M
- Deutsche Stahl-Spaten von Dahlmann & Sohn (sogenannte Schanzenspaten unserer Armee). Diese Spaten verbinden Leichtigkeit mit grosser Dauer und sind sehr zu empfehlen.
1. Mit Tritt und 29 cm langen, 19 cm breiten Blatt.
 2. Ohne Tritt mit 25 " " 20 " " "
- Beide mit Eschenholzstiel und Krücke à St. 3 1/2 M

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:

Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Paper version of this catalogue hold by:

Wageningen University & Research – Library

Digital version sponsored by:

Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin

COMMERCIAL USE FORBIDDEN

Attribution-NoDerivatives 4.0 international (C BY-ND 4.0)